

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Amstags zu Nr. 279. V

Leipzig, Donnerstag den 1. Dezember 1927.

94. Jahrgang.

Die Kinder Israel

Ein Mose-Roman von
WERNER JANSEN

Den internationalsten Stoff der Weltgeschichte — Auszug Moses aus Ägypten — hat Jansen zu einer gewaltigen Symphonie der Persönlichkeit und wahren Menschentums verdichtet. Aus frommer Sage, dürtiger Sibirie, schemenhafter Überlieferung ließ er Menschen entstehen, die, ob sie auch drei Jahrtausende entfernt sind, uns mit Vergewalt in den Kreis ihres mächtigen Lebens hineinziehen. — Schnüffler mögen Tenebris wittern, Sibiriker Fehler finden — einerlei — Jansen hat nur eins gewollt, nämlich alle besiegende Kraft des Blutes zu zeigen, für die es keinen sinnfälligeren Vorwurf gibt als Mose.

Preis in Ganzleinen M. 6,50, in Halbleder M. 8.— / In jeder guten Buchhandlung erhältlich. — Verlangen Sie auf jeden Fall kostenlos den interessanten Sonderprospekt.

Georg Westermann, Braunschweig

№ 6,50

Wie steht Du zu
diesem einzigartigen
Buch? —

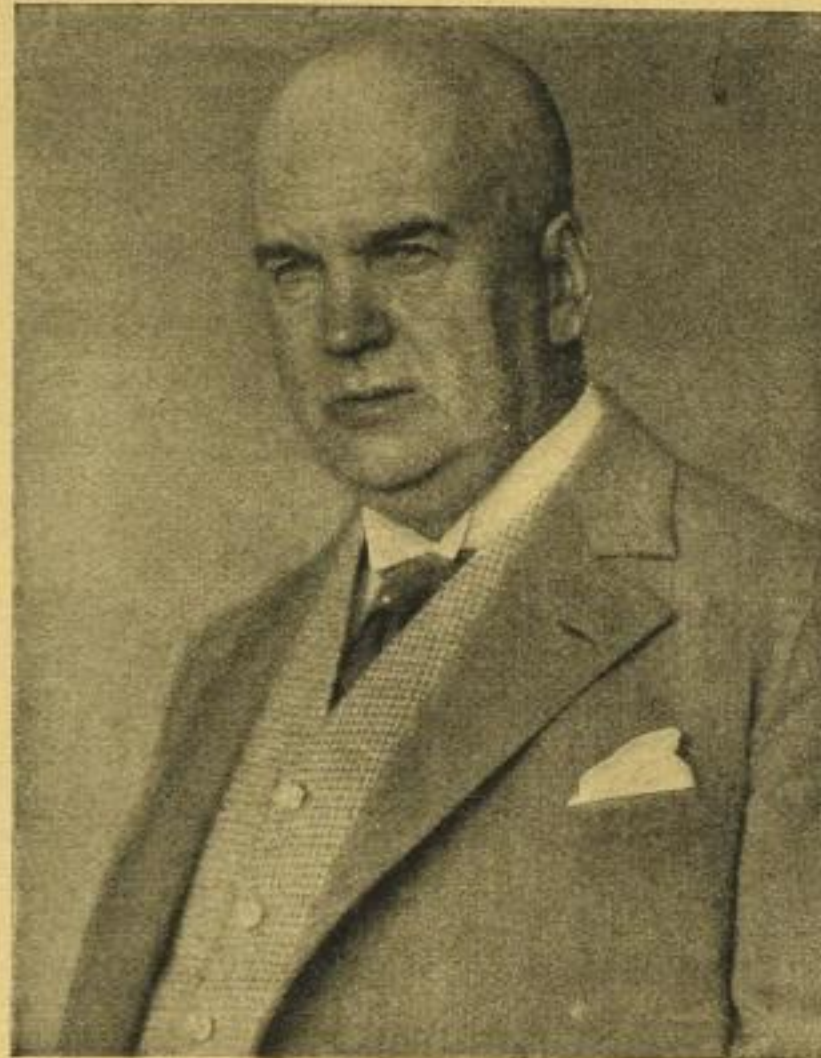
Dieses Inferat —

erscheint in den nächsten Tagen in den führenden Tageszeitungen. — Sind Sie mit genügend Exemplaren des neuen gewaltigen Werkes Werner Jansens eingedeckt? Wenn nicht, verlangen Sie noch heute! Unterstützen Sie bitte meine Zeitungspropaganda durch Auslage des Buches und Prospekt austreuung. Sie helfen dann nicht nur mir, sondern vor allen Dingen sich selbst!

Z

Georg Westermann in Braunschweig

Nach den eingegangenen Bestellungen beim Verlagsort und in Leipzig gelangte zur Ausgabe:



Phot. A. Binder

Rudolf Presber

Masken

Roman

Preis Rm. 5.—, Leinen Rm. 7.—

Die erste große Auflage ist fast überzeichnet. Ergänzen Sie rechtzeitig Ihre bereits erteilten Aufträge; ein Neudruck kann in diesem Jahre nicht mehr erfolgen.

z

Verlag Guido Hackebeil A.-G., Berlin S 14

Redaktioneller Teil

Die Bedeutung der Presse für den Verleger.

Köln am Rhein! 1928! Im Zeichen des gedruckten Wortes!

Es handelt sich nicht mehr darum, ob wir Verleger wollen oder nicht, die Presse lebt und verspricht die imposanteste Schau zu werden, die jemals Zeitungen und Zeitschriften in sich vereint hat.

Wertwürdigerweise ist die Anregung zu dieser Weltschau am Rhein nicht aus Kreisen der Presse hervorgegangen, sondern dankt ihren Ursprung der weitblickenden Initiative der Kölner Stadt- und Messeverwaltung. In Köln hat man die Zugkraft des Gedankens erkannt, die geistige und wirtschaftliche Leistung der Presse in Ausstellungsform zu veranschaulichen, und die Schwierigkeiten überwunden, die durch die Sprödigkeit der Materie — bedrucktes Papier — gegeben schienen. Angesichts dieser Einstellung allein schon darf der Verlag nicht zurückstehen und seine eigenen Interessen geringer veranschlagen, als dies in vorbildlicher Weise durch die Kölner maßgeblichen Persönlichkeiten geschehen ist.

Die Zeitschriftenverleger werden hoffentlich alle im Besitze der vornehm ausgestatteten Werbedrucksachen sein — andernfalls bin ich gern bereit, dieses Material zur Verfügung zu stellen — und daraus ersehen haben, daß dort am Rhein architektonische Meisterwerke geschaffen werden, um namentlich dem zur Aufnahme der Abteilung »Die Deutsche Zeitschrift« bestimmten oberen Rheinsaal eine besonders geeignete Unterbringungs-möglichkeit zu bieten.

Die großartigen Vorbereitungen der Stadt Köln haben auch die verantwortlichen Führer des Zeitschriftenverlags veranlaßt, durch intensive Mitarbeit den Erfolg der Ausstellung sicherstellen zu helfen. Unsere Abteilungs- und Gruppenleiter sind eifrig dabei, die tatkräftige Unterstützung aller in Betracht kommenden Verleger zu gewinnen. Die deutsche Zeitschrift steht zwischen zwei Fronten, denn sie hat sich nicht nur gegenüber der Tagespresse, sondern auch gegenüber dem Ausland zu behaupten, dessen großzügige Beteiligung heute schon feststeht. Es käme einer unangebrachten Zaghaftigkeit gleich, etwa von vornherein zu meinen, daß sich die Zeitschriften in diesem Rahmen nicht ihrer Bedeutung entsprechend zur Geltung bringen können; gerade die Verpflichtung des Sichbehauptenmüssens soll der Ansporn dazu sein, das Beste im Interesse der Sache zu leisten.

Die Tagespresse hat ja bereits auf der Dresdner Papierausstellung, an der die Zeitschriften aus bestimmten Gründen sich nicht beteiligt haben, eine Vorprobe gegeben. In den Kreisen der Verleger von Zeitschriften und Fachorganen vertrat man im ganzen Jahre mit besonderem Nachdruck die Auffassung, daß man seine Kräfte nicht verzetteln, sondern für den größeren Zweck der Presse einheitlich einsetzen wolle. Es gilt also jetzt, das gegebene Wort einzulösen und die Konzentration aller Kräfte für die Presse wahr zu machen. Dabei können die Verleger versichert sein, daß auch die für die Zeitschriftenausstellung auf der Presse in erster Linie verantwortlichen Persönlichkeiten mancherlei aus der Dresdner Ausstellung gelernt haben.

Ist also davon auszugehen, daß sich in Köln für den Verlag eine einzigartige Gelegenheit bietet, seine Zeitschriften der deutschen und darüber hinaus der internationalen Öffentlichkeit vorzuführen, so sei doch noch der Versuch unternommen, auf die häufig wiederkehrende Frage der einzelnen Verleger: »Warum soll ich mich an der Presse beteiligen?« eine Antwort zu geben.

Jede Ausstellung stellt eine Erscheinungsform der Propaganda dar und gehört also in das große Kapitel der *K e l l a m e*. Die Reklamewirkung bildet deshalb den Ausgangspunkt für die wirtschaftliche Bewertung jeder Ausstellung, wenn sich ihr Zweck darin auch keineswegs erschöpft, sondern noch sehr viele ideelle Momente dabei zu berücksichtigen sind. In Politik und Wirtschaft leiden wir heute ganz besonders unter der Vorherrschaft von Schlagworten. Als ein solches Schlagwort möchte ich auch die sogenannte Ausstellungsmüdigkeit bezeichnen. Was würde der Zeitschriftenverleger sagen, wenn heute das Schlagwort von der Insertionsmüdigkeit ausläme? Er würde mit dem Brustton der Überzeugung mit Recht erklären, daß dies eine völlig verfehlte Einstellung sei, und immer wieder versichern, daß *K e l l a m e*, und zwar eine dauernde und nachhaltige *K e l l a m e*, um so notwendiger ist, je mehr die allgemeine Kauflust nachzulassen droht. Der Verleger würde es mit Recht als Sparsamkeit am falschen Platze bezeichnen, wollte der Inserent ausgerechnet am Werbeetat große Abstriche machen angesichts der Tatsache, daß der Wettbewerb immer stärker wird und das Gedächtnis des Publikums angesichts des rasenden Zeittempos leicht vergessen läßt. Regelmäßig wird auf die außerordentlich hohen Werbeetats der Wirtschaft in den Vereinigten Staaten verwiesen und dem deutschen Inserenten vor Augen geführt, welche großen Beträge dort für Insertionszwecke ausgegeben werden, also: *K e l l a m e* ist notwendig und unentbehrlich. Wie glaubt es der Verleger da verantworten zu können, daß er *Eigenreklame* für überflüssig erachtet oder sie zumindest als zeitlich unangebracht ansieht, weil es dafür an den nötigen Mitteln fehle. *Nein und abermals nein!* Wer es heute nicht versteht, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zu lenken, ist rasch vergessen, und mögen seine Leistungen wirtschaftlich und kulturell noch so großartig sein. Schon der Selbstbehauptungstrieb der Verleger muß es verhindern, daß das Schlagwort der Ausstellungsmüdigkeit, der charakteristische Zug eines abgetäpften Geschlechts in Verlegertreihen um sich greift, sondern zielbewußtem Wollen Platz macht. Die Kölner Presse 1928 ist die Generalprobe aufs Exempel, ob unser Glaube an die Wirksamkeit der *K e l l a m e* echt ist, und ein Versagen der Verlegerschaft müßte sich für die Weiterarbeit des Zeitschriftenverlages insbesondere auf dem Insertionsgebiet verhängnisvoll auswirken. Gerade die Förderer und Pioniere der *K e l l a m e* können und dürfen nicht auf eine einzigartige Werbemöglichkeit, wie sie die Presse bietet, verzichten. Denn niemand wird an die Notwendigkeit und Wirksamkeit der *K e l l a m e* glauben wollen, wenn sie vom Verleger selbst durch seine eigene Haltung verneint wird. Ich glaube, daß schon diese Erwägungen ausreichen müßten, um

aus rein privatwirtschaftlichem Interesse heraus die wegen der Beteiligung der einzelnen Verleger gestellte Frage im be-
sahenden Sinne zu beantworten.

Aber noch mehr gilt es zu bedenken! Die Wirkung der meisten Werbemaßnahmen läßt sich nicht ohne weiteres zahlenmäßig erfassen, und selbst die vollendetste Statistik fängt regelmäßig nur einen Teil des Erfolges oder Misserfolges ein. Es handelt sich hierbei eben nicht nur um einen einfachen Buchungsvorgang auf der Aktiv- oder Passivseite, sondern um Maßnahmen, die die Zeitschrift und damit die Firma in der Öffentlichkeit herausstellen. Die dadurch ausgelösten Wirkungen lassen sich ebensowenig zahlenmäßig erschöpfend erfassen wie etwa der sogenannte Firmenwert oder Good will. Trotzdem weiß jeder Kaufmann, daß eine gute Firma Geldeswert hat, und ebenso lehrt die Erfahrung immer wieder, daß richtig eingesetzte Werbemittel und insbesondere eine richtig aufgelegene Ausstellung einen greifbaren Nutzen abwerfen. Beispielsweise werden viele Verleger damit rechnen können, daß angesichts des starken deutschen und internationalen Besuchs der Presse neue Abonnenten zu gewinnen sind. Ferner bietet sich die Möglichkeit, zahlreiche persönliche Beziehungen und neue Geschäftsverbindungen anzubahnen. Vor allem aber stellt eine fast 5 Monate währende Ausstellung eine billige und wirksame Dauerwirkung dar, um die Öffentlichkeit von der Bedeutung des Zeitschriftenwesens zu überzeugen. Also gerade das, was der Verleger bei der Inserentenwerbung immer wieder in den Vordergrund stellt, die Notwendigkeit einer dauernden und nachhaltigen Reklame, wird hier als Eigenreklame des Verlegers in vorbildlicher Weise erreicht. Hinter dem großen Bruder »politische Tagespresse« tritt die Zeitschrift heute noch immer stark zurück, und namentlich die Fachpresse liebt es, vielfach wie ein Veilchen im Verborgenen zu blühen, obwohl gerade durch sie die Hauptarbeit für die Förderung der deutschen Qualitätsleistung verrichtet wird. Es muß dem Publikum, vor allem den Lesern der Fachpresse zum Bewußtsein gebracht werden, welchen Wert ihr tägliches Handwerkzeug hat und wie verfehlt es ist, gerade das Lebensnotwendige als eine Selbstverständlichkeit zu betrachten.

Und noch eins! Welcher Verleger kann es vor Abonnenten, Inserenten, Autoren und sonstigen Mitarbeitern verantworten, daß sie alle auf einer internationalen Zeitschriftenparade, die einen Überblick über das ganze zeitgenössische, periodisch erscheinende Schrifttum bieten soll, gerade die sie besonders interessierende Fachpresse nicht finden? Das Publikum wird daraus niemals den Schluß ziehen, daß der betreffende Verleger eine solche Reklame nicht nötig habe, sondern viel eher der Meinung sein, der Verleger scheue sich, seine Zeitschrift in öffentlichen Wettbewerb zu stellen und damit der öffentlichen Kritik preiszugeben, oder aber er sei finanziell so schwach, daß er nicht einmal die verhältnismäßig geringen Ausstellungskosten aufbringen könne. Wer derartige unvermeidliche Folgen fürchtet, muß sich schon aus reinem Verlagsegoismus beteiligen, auch wenn sich im übrigen sein Gesichtskreis in der Anwendung des Rechenstiftes erschöpft.

Keine Ausstellung beschränkt sich jedoch auf die unmittelbaren wirtschaftlichen Auswirkungen, sondern trägt darüber hinaus starke und ins Gewicht fallende ideelle Momente in sich. Bekanntlich sind gemeinsame Aufgaben und gemeinsame Arbeit der beste Kitt, sei es auf nationalem oder internationalem Gebiete, und so hoffe ich schließlich, daß durch das Zusammenfinden der einzelnen Verleger in den Fachgruppen und ihre gemeinschaftliche Beteiligung an der Presse eine wesentliche Stärkung des Solidaritätsgefühls herbeigeführt wird. Habe ich doch schon bei meinen Vorarbeiten für die Presse wiederholt die Beobachtung gemacht, daß Konkurrenzfirmen die zwischen ihnen im Laufe der Zeit entstandenen Differenzen im Interesse einer gemeinschaftlichen Arbeit für die Ausstellung bereinigt und so die Voraussetzungen für ein künftiges gedeihliches Nebeneinanderarbeiten geschaffen haben. Geschieht dies aber innerhalb der einzelnen Fachgruppen, so werden damit natur-

notwendig auch die Fachorganisationen infolge der größeren Einigkeit ihrer Mitglieder gestärkt und wird damit letzten Endes die Hebung des Ansehens der Zeitschriften erreicht, woran jedem einzelnen Verleger im eigensten Interesse gelegen sein muß. Denn je mehr die Bedeutung des Zeitschriftenwesens und insbesondere der Fachpresse in der Öffentlichkeit richtig erkannt und geschätzt wird, desto stärker wird die Fachpresse als der eigentlich berufene Träger einer erfolgreichen Propaganda zur Geltung kommen. In den Referaten, die anlässlich des III. Internationalen Kongresses der Fachpresse in Berlin gehalten wurden, ist zum Ausdruck gekommen, wie namentlich die Fachpresse eingeteilt ist zwischen Trusts und Konzernen, Kartellen und Syndikaten auf der einen und Wirtschaftsverbänden aller Art einschließlich der Konsumentenzusammenschlüsse sowie der sich privatwirtschaftlich betätigenden öffentlichen Hand auf der anderen Seite. Nur ein unabhängiger und zielbewusster Fachzeitschriftenverlag wird durch diese Schwierigkeiten hindurchsteuern und dies um so eher können, je mehr er selbst dafür sorgt, daß die Bedeutung seines Standes von allen einsichtigen Kreisen erkannt wird. Es ist absolut keine Überheblichkeit, wenn man deshalb die Fachpresse heute als den Hauptträger des wirtschaftlichen und technischen Fortschritts bezeichnet, denn sie ist die Mittlerin, die die Ergebnisse wissenschaftlicher Forschungsarbeit für den praktischen Gebrauch der Wirtschaft umformt. So kommt es, daß heute kein Beruf ohne Fachzeitschrift denkbar ist. Ist es nicht merkwürdig, daß man häufig in der Öffentlichkeit sich der Bedeutung seines besten Handwerkzeugs in dem Kreuzfeuer der Reklame nicht bewußt ist und gar zu oft übersieht, wie alle modernen Wirtschaftsprobleme in der Fachzeitschrift eingefangen und nutzbar gemacht werden? Darum ergeht mein Ruf: Verleger an die Front! Wir wollen in Köln ein umfassendes und geschlossenes, dabei jedoch immer das Typische besonders herausstellende Bild des Zeitschriftenwesens geben. Jede Lücke schädigt sowohl den einzelnen Verleger wie die Gesamtheit der Kollegen! Aus diesem Grunde ist es die Pflicht jedes verantwortungsbewußten Verlegers, nicht nur sich zur eigenen Beteiligung zu entschließen, sondern vor allem auch eine intensive Werbung unter seinen Berufsgenossen zu betreiben und auf diese Weise den Gruppenleitern eine wertvolle und unentbehrliche Unterstützung für die Arbeit innerhalb der Gruppe zu leisten. Dabei gilt es, wie immer wieder betont sei, die Sache über die Person zu stellen, vorhandene Differenzen auszugleichen, damit alle ein Gedante eint: das Beste herauszugeben, um der Presse und damit unserem Stande zu einem vollen Erfolge zu verhelfen. Gewiß ist der Rechenstift dabei nicht zu entbehren, aber ihm darf nicht die alleinige Entscheidung zufallen, sondern bei allen Erwägungen muß das Gefühl von der hohen Mission der Zeitschriftenfachpresse für Kultur-, Berufs- und Wirtschaftsleben der Nation und ihrer völkerverbindenden Kraft mitschwingen.

Verlegerkollegen, auf Wiedersehen in Köln im Brennpunkt der Presse, dargestellt durch »Die Deutsche Zeitschrift«!

Leipzig.

Rudolf Schid.

Jugend und Volk in ihren Beziehungen zu Bild und Buch.

Eine Antwort an Frieda Magnus-Unzer von Paul Köppe.

Im Buchhändler-Börsenblatt Nr. 269 stellt Frieda Magnus-Unzer die Frage, ob Jugend und Volk überhaupt in Bild und Buch suchen. Dieser leider richtig erfüllten Fragestellung folgt eine ebenso unrichtige Beantwortung, trotzdem die weiteren Ausführungen in sich wiederum durchaus klug und tiefschauend erfasst sind. Frieda Magnus-Unzer geht nämlich über ihre eigene Bangigkeit, wie um sich selber Mut zu machen, mit festen optimistischen Schritten hinweg und tut stillschweigend so, als ob Jugend und Volk tatsächlich restlos in Bild und Buch suchten. Ja, sie spricht sogar von den »neunzig

Prozent der Volksschule Entwichsenen«, die durch sofort näher zu beleuchtende Anlässe dem Buche gewonnen sind, und rechnet sich selbst und uns wenige, »die wir tiefer in die Literatur sehen«, mit 10 Prozent an, um auf die notwendige Abrundung zu kommen. Ich will mich bei diesem total mißglückten Rechenzempel nicht weiter aufhalten, um mich nicht unnütz über eine so offenkundige Unstimmigkeit zu verbreiten: wie wenig die Verfasserin ihrem eigenen Heroismus glaubt, geht aus den drei Fragen hervor, mit denen sie ihren Artikel schließt und die sie mit dem Eingeständnis krönt, daß sie nichts anderes wußte, als die Beantwortung derselben offen zu lassen. Sie wäre für Antworten dankbar.

Nun, ich will versuchen, ihren, wie bereits gesagt, sonst sehr klugen und einsichtsvollen Aufsatz zu beantworten, indem ich zunächst darauf hinweise, daß jede Fragestellung Problemaufrollung oder -behandlung bedeutet; daß es also nicht angeht, so zu tun, als wäre die gestellte Frage eigentlich gar keine, während es doch in Wirklichkeit eins der allerwichtigsten Probleme unserer Tage ist, ob Jugend und Volk überhaupt in Bild und Buch suchen. Ich selbst habe diese Frage andernorts ähnlich auch bereits erörtert, und als Mann der Praxis und der Feder kann ich nur zu erheblich anderen Ansichten als Frieda Magnus-Unzer kommen. Es mag sein, daß zehn Prozent des Volkes (nicht der der Volksschule Entwichsenen) »tiefer in die Literatur sehen«, tiefer vielleicht, als es dem Volke und der Literatur dienlich ist. Von den restlichen neunzig Prozent sehen aber dafür mindestens 75 wenig oder gar nicht hinein, ja, ich wage zu behaupten, daß es schon mehr Schreiber als Lesende gibt!

Nehmen wir einmal an, es wäre wirklich so, wie die Verfasserin sagt, daß es den Kindern eingeboren sei, von dem Augenblick an, der sie befähigt, Darstellung und Wort beschauend und lesend aufzunehmen, mit seinem Empfinden das ihnen Gemäße zu erfassen, so müßten doch die Umsätze unserer Buchhandlungen und Verlagsanstalten ganz andere Ziffern zeigen, als sie es in Wirklichkeit tun. Dann dürfte es überhaupt keine Klagen über mangelnden Buchumsatz, keine Kongresse, Werbeprämien, Tagungen, gelehrte Untersuchungen und verzweifelte Versuche geben, den täglich mehr und mehr stockenden Verkauf irgendwie zu beleben. Die Frankfurter Zeitung brauchte dann keine Diskussion über die von Kurt Wolff konstatierte »nicht wegzuleugnende Tatsache« zu eröffnen, »daß seit geraumer Zeit zu wenig Bücher gekauft werden«, und unser Zeitalter müßte von einer Geistigkeit erfüllt sein, deren zarteste Spur auch Frieda Magnus-Unzer höchstwahrscheinlich vergebens suchen wird.

Die Dinge liegen leider so, daß einigen wenigen zwar die oben berührte Fähigkeit »eingeboren« ist, daß aber nicht einmal diese alle sich zu dauernder Befreundung mit dem Buche durchkämpfen können, denn nur zu oft bedarf es eines Kampfes darum mit unwissenden Eltern. Wer von den Sortimentern hätte nicht die tausendfache Erfahrung gemacht, daß nur zu häufig nicht einmal Geld für die notwendigsten Schulbücher vorhanden ist, oder daß es nur höchst unwillig und widerstrebend gegeben wird. Wieviel mehr trifft diese Wahrnehmung beim Einkauf von Bilder- und Jugendbüchern zu! Das allerbilligste ist gerade gut genug für den »Bengel«, die »Göhre«, oder wie des Hauses Segen sonst geliebte wird. Gewiß, es gibt auch hier wie überall Ausnahmen, aber gerade jene der Volksschule entstammenden Schichten, deren Eltern noch in ganz anderen Anschauungen, die eigentlich überhaupt keine Anschauungen zu nennen sind, aufwachsen, haben zumeist den allererbittertsten Kampf um ihre Freude am Buch zu bestehen. Ich habe junge Burschen kennen gelernt, die das Geld für ihre allerdings nicht sehr gewählte Lektüre unerforschbaren Quellen entzogen, auch Lausungen, die im Keller entwendete Bücher verschlangen, daneben auch reell ausgeborgte, und in einem Falle las so ein primitiv Literaturbegeisterter sogar nachts im Schlafzimmer seiner Eltern heimlich, nachdem diese eingeschlafen waren, mit einer Taschenlampe bewaffnet, die er gleich dem Buche unter der Bettdecke versteckt hielt.

Meines Erachtens gilt es also vor allen Dingen, aufklärend die Eltern oder Vormünder zu bearbeiten. In zweiter Linie aber muß ein sehr umfangreiches Kapitel der Schule gewidmet werden, die es in der großen Mehrzahl aller Fälle nicht versteht, der heranwachsenden Jugend die Freude am Buch zu erschaffen, zu erhalten und zu fördern, es im Gegenteil fertigbringt, einem sehr, sehr großen Teil der Schulklassen die Beschäftigung mit allem Gedruckten auf Jahre hinaus, vielleicht für immer zu verwehren. Schließt sich an die Volksschule noch eine Fortbildungs- oder Fachschule an, wie es ja die Regel ist, so bleibt schon ganz und gar kein Gedanke an ein anderes Buch übrig: Zeit, Lust und Aufnahmevermögen werden vollkommen von dem auf der Zwangsanstalt zu bewältigenden Pensum absorbiert, und wenn das in Vorbereitung befindliche Berufsausbildungsgefes

weitere Pflichtkurse bringt, dann wird ganz unabhängig von den ohnehin in gleiche Richtung drängenden Notwendigkeiten des sich immer schwerer gestaltenden Erwerbslebens bald überhaupt kein anderes Buch mehr gekauft und gelesen werden können, als eben das Berufsausbildungsbuch, das ja schon heute den größten Raum im Umsatz des Gesamtbuchhandels einnimmt, wenn man die auf den Universitäten und Hochschulen benötigten Lehrbücher hinzurechnet, wie es natürlich geschehen muß. Mir ist zwar eine solche Statistik unbekannt, ich weiß nicht, ob sie existiert, aber ich zweifle nicht, daß sie das von mir angenommene Ergebnis zeigt.

Verlassen wir nun diesen endlos in die Breite führenden Punkt, um uns den von Frieda Magnus-Unzer aufgeworfenen Kernfragen zuzuwenden. Da handelt es sich einmal um die Feststellung, daß der Inhalt der Erscheinungen der letzten zehn Jahre größtenteils nur für wenige bestimmt war, und »daß das Herz des Volkes in diesen Büchern nicht schlägt«. Hier stimme ich (und wahrscheinlich viele mit mir) restlos zu! »Werden Menschen heranreifen, die diesen Mangel beheben?«, fragt die Verfasserin. Ich hoffe, sie sind schon da und haben sich auch zum Teil bereits durchgesetzt. Frieda Magnus-Unzer führt Bürgel als Wegkinder an; man könnte Heye und andere auf Nebengebieten nennen, aber wir brauchen natürlich noch ganz anders gewachsene Menschen, die einer diffizileren Schicht dienen. Auch darf man hier nicht den elementaren Fehler begehen, nur von Heranwachsenden der Volksschule zu sprechen, die etwa »das Volk« bilden. Die Dinge liegen doch vielmehr häufig genug so, daß die Intelligenzen aus der Unterschicht und die »Führer« aus unberufenen Oberklassen kommen; aber auch davon wollen wir hier schweigen. Frieda Magnus-Unzer fragt dann zum Schluß: »Wird die neue Generation sich ihre Bücher selber schreiben und sich auch darin geistig von uns frei machen?«, und hierauf kann man nur mit einem vollen und kräftigen »Zawohl, Gott geb's« antworten, ohne unseren verdienten Dichtern, Schriftstellern und Literaten zu nahe zu treten. Denn heute ist doch der Begriff des »Dichtens« völlig verstümmelt bzw. vergewaltigt worden. Wenn man darunter ein Zusammendrängen von Ereignissen oder Eindrücken versteht, geht es noch an, wie steht es aber mit der einfachen Konstruierung hirnverrücktester Ereignisse, die vielfach geradezu Trumppf zu sein scheinen und die doch ihrem Wesen nach nichts anders sind als eine wahnsinnige Überspannung grenzenlos verbildeten Intellektualismus. Man wird diesen Zustand als Kennzeichen unserer Literaturepoche bezeichnen müssen, und wir wollen nur hoffen, daß recht bald und urwüchsig etwas gesundes Gewordenes an seine Stelle tritt. »Wir haben nicht um Gutes willen, sondern um unfertwillen für Euch geschrieben«, glaubt Frieda Magnus-Unzer sagen zu müssen, und sie stellt, jetzt den sie tragenden hohlen Grund plötzlich ahnend, die bange Schicksalsfrage: »Was sollen wir aber schreiben, wenn wir um ihretwillen schreiben?« und »Verstehen wir sie genügend?« — — —

Wer soviel Einsicht aufbringt wie Frieda Magnus-Unzer, darf vielleicht noch hoffen, »sie genügend zu verstehen«, aber die endlose Schar der Literaten, die nur schreiben des Schreibens wegen, die ebensogut stud. jur. oder Dr. med. werden konnten oder Reichswehr-offizier oder Oberlehrer: sie alle haben in einem beginnenden Zeitalter jungen blühenden Volksaufwuchses keine Berechtigung mehr. Sie wissen uns nichts zu sagen aus ihrer anerzogenen Bildung, ihrer zusammengelesenen und zusammengetragenen Kenntnis der Welt, die sie die Menschen um sich herum mit Läufigkeit und Hochmut behandeln läßt und kein Gefühl hat für das pulsende Herzblut, das kochend und dampfend durch gespannte Venen braust. Es gilt aufzuräumen und den Boden frei zu machen für eine wirkliche Gemeinschaftsarbeit. Dann aber wird auch das Kino, das Radio keine so unerträgliche Konkurrenz mehr sein, dann werden wieder richtige Bücher — nicht nur Begleittexte und Schulausgaben — von richtigen Menschen gekauft und richtig gelesen werden, — nicht nur noch aus einer eigentlich überlebten üblen Modetorheit weniger Begüterter, die immerhin noch den letzten Rest eines literarischen Scheines wahren wollen und für die gedichtetes Leben ein müßiger Zeitvertreib, gelebte Dichtung aber nur etwas Bemitleidenswertes ist!

Sport — Sportliteratur — Buchhandel.

Das Wort Sport und alles, was damit zusammenhängt, hat in weiten Kreisen des deutschen Buchhandels viel von seinem ehemals guten Klang eingebüßt. Die in den letzten Jahren gesteigerte Sporttätigkeit und die immer weitere Kreise erfassende Sportleidenschaft wird von vielen Buchhändlern mit dafür verantwortlich gemacht, daß der Buchabsatz immer stärker zurückgeht. Es ist zweifellos auch richtig, daß das Sportfieber, das in den Nachkriegsjahren die breitesten Volksmassen ergriffen hat, viele Menschen von der Beschäfti-

gung mit geistigen Dingen abgehalten und vom Buche abgedrängt hat. Dafür kann und soll aber der Sport als solcher, soweit er ernsthaft betrieben wird, nicht verantwortlich gemacht werden. Die sportliche Betätigung ist ohne Zweifel das beste Mittel für die körperliche Erfrischung des Menschen, und wir möchten sie daher gerade im Interesse unserer heranwachsenden Jugend gewiß nicht missen. Auch ist die praktische Ausübung irgendeiner Sportart gar keine so sehr ungeistige Angelegenheit, wie man irrtümlicherweise gern anzunehmen bereit ist. Der wirklich ernsthafteste Sportmann weiß ganz genau, daß die Trainingung des Körpers allein nicht ausreicht, sich über kleine Teil- und Zufallserfolge hinaus, längere Zeit als Reifer behaupten zu können, sondern daß hierzu auch viel Geist und umfangreiches Wissen gehört.

Das spontane Umsichgreifen der Sportleidenschaft, das wir in den Jahren nach dem Kriege nicht allein in Deutschland, sondern in beinahe der ganzen Welt beobachten konnten, hat natürlich auch manche Auswüchse und Übertriebenheiten gezeitigt, für die man aber den Sport und seine ernsthaften Anhänger nicht verantwortlich machen kann. Der Sport wurde zu einer Modeangelegenheit und die Sportveranstaltung zu einem sensationellen Unternehmen. Die Presse trug dadurch, daß sie der Bewegung eine über das angebrachte Maß weit hinausgehende Beachtung schenkte, wesentlich dazu bei, daß immer breitere Kreise, denen Verständnis und persönliche Einstellung für sportliche Dinge beinahe ganz fehlten, sich aus reinem Snobismus und aus reiner Sensationslüsternheit dem Sport zuwandten. Diese Mitläufer des Sports, die selbst noch nie irgendwelchen Sport getrieben haben, stellen heute ein wesentliches, wenn nicht sogar das Hauptkontingent der Zuschauermassen bei den großen Sportveranstaltungen dar. Der wahre Sportmann hat für diese »Sportfreunde« ein freundliches Lächeln —, freundlich schon, weil durch sie ja die Kassen des Vereins gefüllt werden. In diesem Mitläufertum dürfte aber gerade die große Gefahr, die dem Buche aus dem gegenwärtigen Sporttaumel droht, liegen. Diesen sogenannten »Sportbegeisterten« haben wir es wohl in erster Linie zu verdanken, wenn es leider heute schon in vielen Kreisen eher zum guten Ton gehört, am Sonntag auf dem Sportplatz gewesen zu sein und zu wissen, wer den Reistertitel auf dem einen und anderen Sportgebiet trägt, als zu wissen, wer die geistigen Führer sind, oder gar dies oder jenes Buch gelesen zu haben. Wenn den das geistige Leben und damit auch den Buchhandel bedrohenden Erscheinungen Einhalt geboten werden soll, was unbedingt erforderlich erscheint, so kann es daher nicht dadurch geschehen, daß wir nun den Sport als solchen mißbilligen oder gar bekämpfen, sondern nur dadurch, daß wir unser Hauptaugenmerk auf die ungesunden Begleiterscheinungen richten, die durch das innerlich am Sport ganz unbeteiligte Mitläufertum verursacht werden.

Das beste Mittel, die dem Buche verlorengegangenen Kreise wieder zum Buche zurückzuführen, dürfte das Buch selbst sein —, nämlich das gute Sportbuch. Wir besitzen heute bereits eine sehr umfangreiche Sportliteratur, die als ein erfreuliches Bekenntnis geistiger Durchdringung des Sports bewertet werden muß. Statt sich dieser Literatur nun deswegen zu verschließen, wie dies tatsächlich heute noch vielfach der Fall ist, weil sie einer Sache dient, die dem Buchhandel infolge äußerer Begleitumstände Schaden zugefügt hat, müssen wir uns dieses wertvollen Mittels bedienen, um die ganze Sportbewegung in Bahnen zu lenken, die nicht vom, sondern zum Buche führen. Wenn sich große Verlagsanstalten von internationalem Range dazu entschlossen haben, Sportbücher herauszubringen, so haben diese es bestimmt nicht etwa nur getan, weil sie eine besonders günstige Konjunktur dafür erblickten und große geschäftliche Erfolge erwarteten, sondern eben in der Überzeugung, damit auch einer guten Sache zu dienen. Aber auch das Sortiment sollte sich nun endlich seinerseits ebenfalls davon frei machen, im Sport einen ihm schädlichen Feind zu sehen. Gerade seiner harret die große und wichtige Aufgabe, den Sporttreibenden und Sportfreund als Bücherleser zurückzugewinnen und zu erhalten. Mag es auch zutreffen, daß es nicht leicht ist, an die in Frage kommenden Kreise heranzukommen und diese für den Kauf von Büchern, selbst von Sportbüchern, zu bewegen, so sollte doch keine Mühe gescheut werden, sich allmählich diesen großen und wichtigen Absatzmarkt zu erschließen. Die Tatsache, daß die Deutsche Sportsbehörde für Leichtathletik neben dem Bildhauer Professor Lederer auch den Münchener Schriftsteller Ponten zur Teilnahme an ihrer Parisreise eingeladen hatte, beweist, daß man in Sportkreisen großen Wert auf enge Fühlungnahme mit der Literatur legt, und es ist sicher, daß sich auch die örtlichen Sportvereinigungen gerne dazu bereit finden lassen werden, den Buchhandel in der Verbreitung guter Sportbücher unter ihren Mitgliedern zu unterstützen. Schon jetzt geht ein großer Teil Sportbücher durch andere Kanäle, unter Ausschluß des regulären

1400

Buchhandels, direkt an die Interessenten. Es wäre bedauerlich, wenn durch eigenes Verschulden und nur durch eine gewisse Engberzigkeit das gerade auch für die Zukunft sehr bedeutungsvolle Literaturgebiet dem Buchhandel vollständig verloren ginge.

st.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftl. Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: **B** = Mitglied des B.-B. u. eines anerkannten Vereins. — * = Mitglied nur des B.-B. — **h** = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — **h** = Fernsprecher. — **TA** = Telegrammadresse. — **B** = Bankkonto. — **☉** = Postcheckkonto. — **h** = Mitglied der BVB (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — **†** = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — **B.** = Börsenblatt. — **H.** = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung.) — **Dir.** = Direkte Mitteilung.

21.—26. November 1927.

Vorhergehende Liste 1927, Nr. 273.

Konkurse und Ausgleichsverfahren.

Seemann & Co., Leipzig C 1, in Konkurs f. 24/XI. 1927. [B. 276.]

Williams & Morgate Ltd., London W.C., in Konkurs. [B. 275.]

Bachwitz A.-G., Wien, hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [Dir.]

Bielefelds Verlag, B., Freiburg (Breisgau). Der Sitz der Firma wurde nach Ettingen b. Karlsruhe i. B., Rastatter Str. 13, verlegt. Auslieferung nur in Leipzig. [B. 271.]

Binder, Friedrich, Buchhandlung, Köln 1. Leipziger Komm.: Goldmar. [Dir.]

Brüggemann, Ernst, Dortmund. Adresse jetzt: Hansastr. 103. Schließfach 582. [Dir.]

Christoffels, Heinrich, Oberhausen (Rheinland). Leipziger Komm. jetzt: Fleischer. [B. 276.]

Frey & Wasmuth Verlag, Zürich (Schweiz), Reinhardtstr. 21. Verlag u. Vertrieb von Büchern u. Zeitschriften. Segr. 1/IX. 1927. (☉ Göttingen 6887. — ☉ Dep.-Kasse Seefeld der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich. — ☉ VIII/6031.) Inh.: **Hans Frey**, Zürich 8, u. **Günther Wasmuth**, Berlin W 8. Gef.-Protur. u. Geschäftsl.: Rudolf Succo. Leipziger Komm.: at. Goldmar.

Grübe, Emil, Quasnis bei Leipzig, wurde im Adreßbuch gestrichen.

Hoffmann's Verlag, Otto, Bunzlau, ging 1/XI. 1927 in den Alleinbesitz von **Erich Hoffmann** über. [H. 19/XI. 1927.]

Koch, Rudolf, vorm. J. Max Koch Nachf., Leipzig C 1, Spichernstr. 2c. Verlag, Antiq. Büchergrößhandlung. Segr. 1/IV. 1916. (☉ 60437. — ☉ Gemeinde-Girokonto. — ☉ 4859.) Antiquariatskataloge in 2facher Anzahl direkt erbeten.

Koehold, B. & Co., Witten, ging 1/XI. 1927 mit allen Akt. u. Pass. in den Alleinbesitz des bish. Mitinh. u. Prokuristen **Hermann Koehold** über, seine Prokura ist erloschen. [Dir.]

Krauß Nachf., Johannes, Jüterburg. Der Frau **Erna Rattermüller**, geb. Modest wurde Prokura erteilt. [H. 24/X. 1927.]

Krieg, Walter, Verlag, Berlin-Zehlendorf-Mitte. Adresse jetzt: Berlin-Pankow, Kaiser-Wilhelm-Str. 145. ☉ Südring 3712. [Dir.]

Lamm, Heinrich, Stargard (Pomm.). Der Frau **Luisa Lamm** geb. Bidde wurde Prokura erteilt. [H. 19/XI. 1927.]

Lange, Fritz, Buchhandlung, Berlin-Zehlendorf, erloschen. [Dir.]

Libreria Nacional Juan Klug & Cia, Asunción, Palma 151, Casilla correo 11. Erste deutsche Buchhandlung. Segr. 1870. [Dir.]

Loth, Arno, Inh. **Wilhelm Rothhaupt**, Rosenheim. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]

Lung, Adolf, Verlag, Ehlingen (Neckar). Leipziger Komm. jetzt: Fr. Foerster. [B. 276.]

Bibliographischer und Anzeigen-Teil

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

Mitgeteilt von der Deutschen B ü c h e r e i.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche B ü c h e r e i, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Agentur des Rauhen Hauses G. m. b. H. in Hamburg.

Moebis, Bernita-Maria: Vom Heimweg. Ein Blüchlein Trost. (Buchschm. von Josua Leander Gampp. 5. Fsb.) Hamburg: Agentur d. Rauhen Hauses (1927). (79 S.) H. 8° 1. 40

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.

Eucken, Arnold, Dr., Prof. u. Dir., u. Dr. Rudolf Suhrmann, Priv. Doz.: Physikalisch-chemische Praktikumsaufgaben. Mit 103 Abb. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellschaft 1928 [Ausg. 1927]. (XII, 240 S.) gr. 8° 13. —; geb. 14. — [Umschlag- u. Rückent.: Eucken-Suhrmann: Physikalisch-chemische Praktikumsaufgaben.

Veröffentlichungen der Badischen Landeswetterwarte. Nr. 10.

Abhandlungen der Badischen Landeswetterwarte. Nr. 6. (1927.)

Peppler, Albert: Ergebnisse von Sichtmessungen in Karlsruhe mit vergleichenden Untersuchungen. Leipzig: Akadem. Verlagsgesellschaft 1927. (51 S. mit 8 Fig.) 4° [Umschlag.] = Abhandlungen d. Bad. Landeswetterwarte. Nr. 6. (1927.) = Veröffentlichungen d. Bad. Landeswetterwarte. Nr. 10. 6. —

Aus: Beiträge zur Physik d. freien Atmosphäre. Bd. 13.

»Das Andere Deutschland« in Hagen i. W. (Parkstr. 2).

Grilling, Richard: Videant consules . . . oder die Gefahren d. Unschuldskampagne. Hagen i. W., Parkstr. 2: »Das Andere Deutschland« (1927). (32 S.) 8° —. 30

A. André'sche Buch-, Kunst- u. Landkartenhandlung in Prag.

Kochbuch der Prager deutschen Kochschule. Sammlung erprobter Speisevorschriften. Hrsg. vom Verein d. Deutschen Kochschule, Prag. Tl. 1. Prag: A. André 1927. 8° 1. 15. verm. u. veränd. Aufl. (466 S.) Hlw. 7. 50

Arbeiterjugend-Verlag in Berlin.

Dantz, Carl: Der Aufstieg. Ein Sprechchor d. Leidenden, Hoffenden u. Triumphierenden. 1.—3. Tsd. Berlin: Arbeiterjugend-Verlag 1927. (27 S.) kl. 8° —. 90

Thurrow, Hermann: Flug in die Welt. Gedichte. (Einf.: Karl Korn.) Berlin: Arbeiterjugend-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (47 S.) 16° —. 50; Hlw. —. 90; Hldr. 2. 50

Rob. Bardtenschlager in Reutlingen.

Frohmut (Umschlag: Frohmuth), M.: Gespräche, Glückwünsche & Aufführungen für Kinder. S. 1. Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. H. 8° [Umschlag:] Frohmuth: Für Weihnachten und Neujahr. 1. Für Weihnachten, Neujahr u. Ostern. [Neue Aufl.] (96 S.) —. 50

Fröhliche Weihnacht! Eine reichhalt. Sammlg neuer Vorträge, Gedichte, Lieder, Wünsche, Zwiegespräche u. kleiner Aufführn zu Weihnachtsfeiern u. f. Silvester. Hrsg. von Martha Gärtner u. a. [Neue Aufl.] Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. (64 S.) H. 8° —. 35

Kleine Weihnachtsaufführungen für Kinder. Eine Sammlg leicht ausführbarer, gediegener Aufführn bei Weihnachtsfeiern f. Haus u. Schule. Nebst allerlei Winken f. Weihnachtsaufführn. [Neue Aufl.] Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. (96 S.) H. 8° —. 50

Rob. Bardtenschlager in Reutlingen ferner:

Zur Weihnachtsfeier. Eine Sammlg von Aufführn, Festspielen, Zwiegesprächen, Vorträgen, Gedichten u. Liedern, Prologen f. e. u. mehr. Personen nebst e. Vorw.: Allerlei Winke f. Weihnachtsaufführn f. Kirche, Haus, Schule u. Vereine. Von Marie Gerbrandt u. a. [Neue Aufl.] Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. (94 S.) H. 8° —. 50

(G [ärtner], Martha), u. R. W.: Zum Weihnachtsfest. Eine neue Sammlg passender Weihnachtsgedichte, Vorträge u. Wünsche, besonders f. Kinder geeignet, f. d. Familie u. öffentl. Feiern. [Neue Aufl.] Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. (48 S.) 16° —. 25

Die schönsten Weihnachts- und Neujahrsgedichte für Kinder. [Neue Aufl.] Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. (40 S.) H. 8° —. 20

[Umschlag:] Die schönsten Weihnachts-Gedichte für Kinder.

Die beliebtesten und schönsten Weihnachtslieder und -Gedichte. Eltern u. Kindern gewidmet. [Neue Aufl.] Reutlingen: R. Bardtenschlager [1927]. (32 S.) 16° —. 20

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Robertag, Otto: Über Intelligenzprüfungen nach der Methode von Binet und Simon. 3., mit d. 1. u. 2. übereinstimmende Aufl. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1928 [Ausg. 1927]. (III, 175 S. mit 4 Fig.) gr. 8° 6. — Aus: Zeitschrift f. angewandte Psychologie. Bd. 4, H. 3/4. 1909, Bd. 5, H. 2. 1911, Bd. 6, H. 5/6. 1912.

Otto Wilhelm Barth-Verlag G. m. b. H. in München-Planegg.

Gruenewaldt, V. von: Von Mesmer zu Coué. Ein Beitrag zu d. suggestiven Heilmethoden. München-Planegg: O. W. Barth-Verlag 1927. (157 S., 1 Titelt.) 8° 3. 80; Lw. 5. 80

Hermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann) in Langensalza.

Musikalisches Magazin. H. 73. John, Hans, Dr.: Goethe und die Musik. Langensalza: H. Beyer & Söhne 1928 [Ausg. 1927]. (VII, 175 S.) 8° = Musikalisches Magazin. H. 73. 4. 50

Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung in Potsdam.

System Karnad-Hachfeld. Technische Selbstunterrichts-Briefe. Schmidt, Gustav, Ing., Charlottenburg: Fernsprechtechnik. Tl. 1 (1. Fg. 1). Potsdam: Bonneß & Hachfeld [1927]. gr. 8° = System Karnad-Hachfeld. Technische Selbst-Unterrichts-Briefe. 1 (1. 1). Apparatechnik. 1. Aufl. (1. Fg.) (30, II S. mit Abb.) —. 90

Brandus'sche Verlagsbuchhandlung, Martin Brandus in Berlin.

Brandus-Romane. Berlin: Brandus'sche Verh. [1927]. kl. 8° Beyerlein, F(ranz) A(dam): Ein Winterlager. Roman. Berlin: Brandus'sche Verh. [1927]. (246 S.) kl. 8° = Brandus-Romane. Lw. 2. 85

Jacques, Norbert: Landmann Gal. Roman. Berlin: Brandus'sche Verh. [1927]. (288 S.) H. 8° = Brandus-Romane. Lw. 2. 85

Kahlenberg, Hans von [d. i. Helene Kessler, geb. Monbart]: Lisa Gorst. Roman. Berlin: Brandus'sche Verh. [1927]. (280 S.) kl. 8° = Brandus-Romane. Lw. 2. 85

Schaffner, Jakob: Der Bote Gottes. Roman. Berlin: Brandus'sche Verh. [1927]. (315 S.) kl. 8° = Brandus-Romane. Lw. 2. 85

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche B ü c h e r e i des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (Leipzig, Deutscher Platz) zur Aufnahme in die Bibliographie.

G. Braun G. m. b. H. in Karlsruhe.

Veröffentlichungen der Badischen Landeswetterwarte. Nr 11—13.
Abhandlungen (der Badischen Landeswetterwarte). Nr 7.
(1927.)

Peppler, Albert: Nachtrag zu den Messungen der rot-ultra-
roten direkten Sonnenstrahlung in Karlsruhe und auf dem
Feldberg (Schwarzwald). — Die Schneedecke in Baden von
Wolfgang Malsch. — Der tägliche Gang der Luft-
temperatur in Karlsruhe von Karl Schmidt. Karlsruhe:
G. Braun in Komm. 1927. (43 S. mit 17 Fig.) 4° [Um-
schlagl.] = Abhandlungen d. Bad. Landeswetterwarte. Nr 7.
(1927.) = Veröffentlichungen d. Bad. Landeswetterwarte.
Nr 11. 6. —

Erstgenannte Abb. ist e. Nachtr. zu: Albert u. Wilhelm Peppler: Beiträge
zum Strahlungsklima Badens. Tl I: Messungen d. Intensität d. direkten
Sonnenstrahl in Karlsruhe, St. Blasien u. auf d. Feldbergobservatorium
im Schwarzwald. Der Sonnenschein in Baden.

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch. Baden. 1921—1923. 1926.
Karlsruhe: G. Braun in Komm. 1927. 4° = Veröffentlichun-
gen d. Bad. Landeswetterwarte. Nr 12, 13.

1921—1923 = Jg. 53—55 d. Bad. Meteorolog. Beobachtgn. (II, 107 S.) 15. —
1926 = Jg. 58 d. Bad. Meteorolog. Beobachtgn. (VII, 104 S., 27 litho-
graph. 8.) 12. —
[Beigedr.] Niederschlagsbeobachtungen der meteorologi-
schen Stationen in Baden.

Buchhandlung d. ev. Pädagogiums in Godesberg.

Römer, Heinrich, Lic., u. Hans Stoltenhoff: Geschichte als
Erlebnis. Reden im Ev. Pädagogium Godesberg geh. Mit e.
Borm. vom Dir. d. Evangel. Pädagogiums Prof. Otto Kühne.
Godesberg: Buchh. d. Ev. Pädagogiums 1927. (XII, 166 S. mit
Abb., mehr. Taf.) 8° Lw. 5. 50
[Umschlagl.:] Römer-Stoltenhoff: Geschichte als Erlebnis.

Buchhandlung des Hessischen Staatsverlags in Darmstadt.

Sammlung von amtlichen Handausgaben. Nr 90.
Schulwesen. S. 15.

Lehrpläne für den Turn- und Musikunterricht der höheren Schu-
len im Volksstaate Hessen. Amtl. Handausg. Entwurf. Darm-
stadt: [Buchh. d. Hess.] Staatsverlag[s] 1927. (20 S.) 8°
= Schulwesen. S. 15 [= Sammlung von amtl. Handausg.]
Nr 90. —, 60

Hermann Dege in Leipzig C 1 (Nürnbergerstr. 52 I).

Kipp, Friedrich: Das Sieb der Berge. (2 Novellen.) Danzig:
R. W. Schade; [aufgest.] Leipzig [C 1, Nürnbergerstr. 52 I:]
H. Dege (1927). (251 S., 1 Titelb.) H. 8° Lw. 5. —

Reese-Weimar, Willy: Ozeanbezwinger. Ein Fliegerroman. 1. Aufl.
Danzig: R. W. Schade; [aufgest.] Leipzig [C 1, Nürnberger-
str. 52 I:] H. Dege 1927. (152 S.) H. 8° 2. 50; geb. 3. 60

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

**Luegers Lexikon der gesamten Technik und ihrer Hilfswissen-
schaften.** 3., vollst. neu bearb. Aufl. Im Verein mit Fach-
genossen hrsg. von Oberreg. Baurat a. D. E. Frey. Mit zahlr.
Abb. Bd 4. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 1928 [Ausg.
1927]. 4°

4. Hebelarm bis Mass. (835 S. mit Fig.) Hldr 45. —

Deutsches Verlagshaus für Naturopathie in Berlin SW 48
(Besselfstr. 23).

Issberner-Haldane, Ernst: Menschen und Leute. (4 Lfgn. Lfg 1. 2.)
(87 S.) Berlin (SW 48): Deutsches Verlagshaus f. Naturopathie
1927. gr. 8° Je 1. 25

Der Kauf d. 1. Lfg verpflichtet zur Abnahme d. ganzen Werkes.

Died & Co. in Stuttgart.

Technische Bücher für Alle.

Schüge, Hermann, Dr.: Eisene Häute. Mit 54 Abb. 5. Aufl.
Stuttgart: Died & Co. (1927). (78 S.) 8° = Technische Bücher
f. Alle. 1. 80; Hw. 2. 50

Dienst am Volk in Stuttgart/Reutlingen.

[Komm.: H. G. Wallmann, Leipzig.]

Kennentampff, Anna Lydia von: Das Haus auf der Höhe. Roman.
Stuttgart: Dienst am Volk ([Komm.: H. G. Wallmann.] 1927).
(207 S.) 8° Lw. 5. —

Moriz Diesterweg in Frankfurt (Main).

Bode, Friedrich, berat. Ing., Lehrer an d. Elektrotechn. Lehranst.:
Lehrbuch zur Vorbereitung für die Ablegung der Gehilfen- und
Meisterprüfung im Elektro-Installateur-Gewerbe. Im Auftr. d.
Reichsverb. d. deutschen Elektro-Installateurgewerbes e. V. verf.
12. Aufl. (Frankfurt a. M.: Verlag d. Hauptstelle d. V. E. I.
[; lt. Mitteilg.: M. Diesterweg] 1927). (VIII, 392 S. mit 349 Fig.,
1 Titelb.) 8° Lw. 8. 50

[Umschlagl.:] Bode: Vorbereitung f. d. Elektro-Installateur-Gehilfen- u.
Meister-Prüfung.

Moriz Diesterweg in Frankfurt (Main) ferner:

Jahn, Wilhelm, u. Wilhelm Witzke [, beide] Direktoren: Aufgaben
und Übungen zur deutschen Sprachlehre und Rechtschreibung. Nach
d. Grundsätzen d. Arbeitsschule. Für d. rhein.-westf. Industrie-
gebiet bearb. von Walter Schäfer u. Hugo Ruhaupt. Für
mehrl. Volksschulen in 6 Hefen. H. 1. Frankfurt a. M.: M.
Diesterweg 1927. 8°

1. 2. Schulj. 2., unveränd. Aufl. (32 S.)

n.n. —, 55

Jösch, Altdam, Mittelsch. Lehrer: Lehrbuch der Einheitskurzschrift
für den Schulgebrauch. Verkehrsschrift. Frankfurt a. M.: M.
Diesterweg [1927]. gr. 8°

Verkehrsschrift. 3. Aufl. (III, 52 S.)

n.n. 1. 10

**J. Ebner'sche Buchh. u. Buchdr. — Ulmer Tagblatt G. m. b. H.
in Ulm (Donau).**

Säcker, Otto: Ulmer Wanderbuch. Ein Führer f. Fremde u. Ein-
heimische. (Hrsg. in Verb. mit d. Verein f. d. Fremdenverkehr
Ulm-Neu-Ulm.) Bdh. 1. 2. Ulm a. D.: J. Ebner 1927. 8°
Kart. je 1. 20

1. (Gänge in d. näheren Umgeb. d. Münster- u. Donaustadt. Südl. Hälfte.)
(VIII, 80 S. mit 1 Abb., 1 Rt.)

2. (Spaziergänge in d. nächsten Umgeb. d. Münster- u. Donaustadt. Nördl.
Hälfte.) (VIII, 72 S. mit 1 Abb., 1 Rt.)

Eden-Verlag in Berlin.

[Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig.]

Das moderne Buch.

Braun, Curt J.: Grand Hotel Atlantic. Roman. Berlin: Eden-
Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927.)
(220 S.) 8° = Das moderne Buch. 1. 75

Dunan, Renée: Jean. Roman. (Berecht. Übers. von Manfred
Georg.) Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.-
Gesch., Leipzig] 1927.) (238 S.) 8° 3. —; Lw. 4. —
Ersch. früher unter d. Titel: Järlischfetten.

Delta-Mädchenbücherei.

Damm, Käthe: Tante Marlene und ihr Hans. Erzählg. f. junge
Mädchen. Berlin: Delta-Verlag ([; lt. Mitteilg.: Eden-Verlag,
Komm.: Th. Thomas Komm.-Gesch., Leipzig] 1927). (192 S.) 8°
= Delta-Mädchenbücherei. Lw. 2. —

Hofmann, Elise: Pilo. Erzählg. f. Mädchen. Berlin: Delta-
Verlag ([; lt. Mitteilg.: Eden-Verlag, Komm.: Th. Thomas
Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (187 S., 1 farb. Titelb.) 8° =
Delta-Mädchenbücherei. Hlw. 2. —

Detektiv- und Abenteuer-Romane. Bd 1—10. Berlin: Eden-
Verlag ([Komm.: Th. Thomas, Komm.Gesch., Leipzig] 1927).
H. 8°

[Umschlagl.:] Dar-Serie.

Costa-Costa [d. i. Harry Plüddemann]: Jagd nach dem Dollar.
[Roman.] Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas, Komm.-
Gesch., Leipzig] 1927). (96 S.) H. 8° = Detektiv- u. Aben-
teuer-Romane. Bd 8. —, 60

Jarl, Uwe: Die Marsbrücke. Phantast. Roman. Berlin: Eden-
Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927).
(94 S.) H. 8° = Detektiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 10.
—, 60

Plüddemann, Harry: Der Herr der La Gloria-Mine. Erot.
Kriminal-Roman. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas
Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (96 S.) H. 8° = Detektiv- u.
Abenteuer-Romane. Bd 2. [1. 60

Plüddemann, Harry: Zula-Callit, schlummerndes Volk. Phantast.
Roman. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.-
Gesch., Leipzig] 1927). (96 S.) H. 8° = Detektiv- u. Abenteuer-
Romane. Bd 3. —, 60

Plüddemann, Harry: Die schwimmende Insel. [Roman.] Berlin:
Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig]
1927). (92 S.) H. 8° = Detektiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 1.
—, 60

Toth, Peter L.: Mister Excentric. [Roman.] Berlin: Eden-Verlag
([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (96 S.)
H. 8° = Detektiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 4. —, 60

Toth, Peter L.: Radamah II. [Roman.] Berlin: Eden-Verlag
([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (94 S.)
H. 8° = Detektiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 5. —, 60

Toth, Peter L.: Der Untergang der Welt. [Roman.] Berlin:
Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig]
1927). (96 S.) H. 8° = Detektiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 6.
—, 60

Eden-Verlag in Berlin ferner:

Detectiv- und Abenteuer-Romane ferner:

- Toth, Peter L.:** Wahnsinn. Kriminal-Erzählgn. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (94 S.) kl. 8° = Detectiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 7. — 60
- Woop, Ernst:** Gespensterfarm. [Roman.] Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (94 S.) kl. 8° = Detectiv- u. Abenteuer-Romane. Bd 9. — 60
- Ehrlich's Kriminalbücherei. Bd 47—51.**
- Breitner, Erhard:** Laborin. Kriminalroman. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (157 S.) kl. 8° = Ehrlichs Kriminalbücherei. Bd 51. 1. —
- Goldmann, Otto:** Lilith. Roman e. modernen weibl. Kaspar Hauser. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (160 S.) kl. 8° = Ehrlichs Kriminalbücherei. Bd 49. 1. —
- Kohlrausch, Robert:** Das Geheimnis des Wassers. Kriminalroman. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (158 S.) kl. 8° = Ehrlichs Kriminalbücherei. Bd 47. 1. —
- Schwerin, Otto:** »Faschisten«. [Roman.] Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (157 S.) kl. 8° = Ehrlichs Kriminalbücherei. Bd 48. 1. —
- Schwerin, Otto:** Der Meister der Maske. Roman. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (157 S.) kl. 8° = Ehrlichs Kriminalbücherei. Bd 50. 1. —

Der moderne Roman.

- Benoit, Pierre:** Das Fräulein von La Ferté [Mlle de La Ferté]. Berecht. Übers. von Dr. Hans W. Fischer. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (240 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —
- Chesterton, Gilbert K.:** Der Held von Notting Hill [Napoleon of Notting Hill]. Deutsch von Manfred Georg. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (236 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —
- Marguerite, [Paul u.] Victor:** Prisma [Le Prisme]. Roman. (Berecht. Übers. von Edward Stilgebauer.) Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (271 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —
- Pitigrilli:** Die Jungfrau von 18 Karat [La Vergine de 18 carate]. Roman. Berecht. Übers. aus d. Italien. von M[aria] Gagliardi. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (256 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —
- Pitigrilli:** Kokain [Cocaina]. Roman. (Berecht. Übersetzg aus d. Italien. von M[aria] Gagliardi.) Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (247 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —
- Vautel, Clément:** Der Pfarrer bei den Reichen [Mon Curé chez les riches]. Roman. Berecht. Übers. von Dr. Manfred Georg. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Geschäft, Leipzig] 1927). (236 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —
- Wallace, Edgar:** Geheime Mächte ([Captain of souls]. Berecht. Übersetzg aus d. Engl. von E[lsie] Mc. Calman.) Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (288 S.) 8° = Der moderne Roman. 3. —; Lw. 4. —

Sammlung guter Sittenromane. [Bd 31.]

- Schelper, Clara:** Halbjüngferchen. Roman. Berlin: Eden-Verlag ([Komm.: Th. Thomas Komm.Gesch., Leipzig] 1927). (190 S.) kl. 8° [= Sammlung guter Sittenromane. Bd 31.] 2. —; geb. 3. —

Fremdenverkehrs-Verband München u. Bayerische Alpen in München (Hauptbahnhof, Nordbau, Arnulfstr 1).

- Winter in Bayern. (1927.)** Mit [Abb.] 1 Übersichtskt. München, Hauptbahnhof, Nordbau, Arnulfstr 1: Fremdenverkehrs-Verband München u. Bayer. Alpen 1927. (124, 12 S.) 8° 1. —

G Freytag A.-G. in Leipzig.

- Freytags Sammlung griechischer und lateinischer Klassiker. Kurze Texte. Lateinisch. 20/22.**
- Cicero [Marcus Tullius]:** Reden gegen Catilina [Orationes in L. Sergium Catilinam]. Hrsg. von Dr. F[ritz] Müller-Marquardt. Leipzig: G. Freytag 1928 [Ausg. 1927]. (48 S. mit 1 Abb.) kl. 8° [Umschlagt.] = Freytags Sammlung griech. u. lat. Klassiker. Kurze Texte. Lateinisch, 20/22. — 50

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

- Winckler-Krämer, Wolf, Dr.:** Der aktienrechtliche Minderheitenschutz. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1928 [Ausg. 1927]. (VII, 87 S.) gr. 8° 4. 50

Richard Hermes Verlag in Hamburg.

- Zoll- und Steuer-Examinatorium. Ein Hilfsb. in Frage u. Antwort zur leichteren Erlerng d. Zoll- u. Steuergesetze u. zur sicheren Vorbereitung auf Fachprüfng. Begr. 1912 von C. Münster, Zollr., u. W[ilhelm] Radehoff, Oberzollinsp. Neubearb. von W. Radehoff. Bd 1. Hamburg: R. Hermes 1927. kl. 8°**
1. Einführung in d. Dienst d. Reichsfinanzverwaltg. Oberste Reichsorgane, Reichsgefesgeb. Finanz- u. Steuerwesen, Organisation d. Reichsfinanzverwaltg, allgem. Beamtenpflichten, Vorbereitgspfl. f. d. Oberzollsekretärprüfng. 11. Tfd. (57 S. mit Fig.) 1. 50

J. Heß Verlag in Stuttgart.

- Potthoff, S[teinhilf], Dr., Dr. [Samuel] Radehoff, Dr. [Hermann] Reiffinger, Rechtsanw.:** Rechtsprechung des Arbeitsrechtes 1914—1927. 9000 Entscheidgn in 5000 Arn in 1 Bd systemat. geordnet. 2. Aufl. Stuttgart: J. Heß 1927. (LVI, 511 S.) 8° 23. 50; geb. 25. —

Ferdinand Hirt in Breslau.

- Jedermanns Bücherei. Abt.: Erziehungswesen.**
- Stern, Erich:** Jugendpsychologie. 2., durchges. u. erg. Aufl. Breslau: Ferd. Hirt 1928 [Ausg. 1927]. (108 S.) 8° = Jedermanns Bücherei. Abt.: Erziehungswesen. Hlw. 3. 50
- Jedermanns Bücherei. Abt.: Bildende Kunst.**
- Waldmann, Emil:** Englische Malerei. (Mit 37 [eingedr.] Bildern.) Breslau: Ferd. Hirt 1927. (148 S.) 8° = Jedermanns Bücherei. Abt.: Bildende Kunst. Hlw. 3. 50

Reimar Hobbing in Berlin.

- List, Friedrich:** Schriften, Reden, Briefe. Im Auftr. d. Friedrich List-Gesellschaft E. V. mit Unterstützg d. Deutschen Akademie u. d. Notgemeinschaft d. deutschen Wissenschaft. Hrsg. von Erwin v. Beckerath, Karl Goesser, Friedrich Lenz [u. a.]. Bd 4. Berlin: Reimar Hobbing (1927). 4°
- [Umschlagt.: List: Werke. Bd 1—3 noch nicht erschienen.]
- List, Friedrich:** Das natürliche System der politischen Ökonomie [Le Système naturel d'économie politique]. Nach d. franz. Urschrift erstmals hrsg. u. übers. von Edgar Salin u. Artur Sommer. Berlin: Reimar Hobbing (1927). (XV, 643 S., mehr. Faks.) 4° = List: Schriften, Reden, Briefe. Bd 4. 15. —; Lw. 18. —; Hldr 21. —

Alwin Huhle Verlagsbuchhandlung in Dresden.

- Thieme, [Oswald] u. [Adolf] Schloffer:** Rechenübungen für Volksschulen. Ausg. A in 6 Heften von e. Arbeitsgemeinschaft fächl. Schulmänner im Verein mit Prof. Dr. Johannes Kühnel neubearb. [Schülerheft. Neue Aufl.] H. 1. Dresden: A. Huhle 1928 [Ausg. 1927]. 8°
1. (56 S. mit Abb.) — 50

Dr. Max Jänecke in Leipzig.

- Bibliothek der gesamten Technik. 353.**
- Haberland, Gustav, Prof. Dipl.Ing.:** Elektrotechnische Lehrhefte. 3. Leipzig: Dr. M. Jänecke 1927. 8° = Bibliothek d. ges. Technik. 353.
3. Gleichstrommaschinen. (IV, 124 S. mit Abb.) p 1. 95

Insel-Verlag in Leipzig.

- Steindorff, Georg:** Die Kunst der Ägypter. Bauten, Plastik, Kunstgewerbe. Mit 17 Abb. im Text u. 200 [eingedr.] Bildtaf. Leipzig: Insel-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (329 S.) 4° Lw. 14. —

Konfordia, Aktiengesellschaft f. Druck u. Verlag in Bühl (Baden).

- Serrigel, [Gottlob] u. [Adolf] Rang:** Rechenbuch für badische Volks- und Mittelschulen. Nach d. Unterrichtsplan f. d. Volksschule vom 12. April 1924 neu bearb. von [Gustav] Behringer, Volkssch.Dir., u. E. [Hermann] Mayer, Hauptl. 6. Aufl. Lehrerausg. Unterstufe. Bühl (Baden): Konfordia 1927. 8°
- Unterstufe. 4. bis 5. Schulj. Der Zahlenraum bis 1 000 000. Einfache Schlussrechnung. Der unbegrenzte Zahlenraum. Münzen, Maße, Gewichte. Schlussrechnung mit geraden Verhältnissen. (117 S. mit Fig.) 2. 50

Gottlob Koezle in Wernigerode.

- Fapte, [Räthe]:** Graf Sponheims Ehe. Hist. Erzählg. Wernigerode: G. Koezle [1927]. (254 S., 1 Taf.) kl. 8° Lw. 5. —

Krahe & Cia, Succesores de Gundlach & Krahe in Porto Alegre.

- Koserig' deutscher Volkskalender für Brasilien. Jg. 53. 1928. Porto Alegre: Krahe & Cia (1927). (224 S., mehr. Taf.) 4° Preis nicht mitgeteilt.**



Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung in Berlin-Schöneberg.

Fonolexika Langenscheidt. Langenscheidts Taschenwörterbücher für Reise, Lektüre, Konversation und den Schulgebrauch.

Güthling, Otto, Prof. Dr.: Taschenwörterbuch der griechischen und deutschen Sprache. Methode Toussaint Langenscheidt. Tl 2. Berlin-Schöneberg: Langenscheidtsche Verh. [1927]. kl. 8° = Fonolexika Langenscheidt. Langenscheidts Taschenwörterbücher f. Reise, Lektüre, Konversation u. d. Schulgebrauch.

2. Deutsch-griechisch. 49.-58. Tsd. (VII, 548 S.) Lw. 3. 60

Menge, Hermann, Prof. Dr. Gymn. Dir. a. D.: Taschenwörterbuch der lateinischen und deutschen Sprache. Methode Toussaint-Langenscheidt. Tl 2. Berlin-Schöneberg: Langenscheidtsche Verh. [1927]. kl. 8° = Fonolexika Langenscheidt. Langenscheidts Taschenwörterbücher f. Reise, Lektüre, Konversation u. d. Schulgebrauch.

2. Deutsch-lateinisch. 16. Aufl. (548 S.) Lw. 3. 60

Lebensweiser-Verlag in Mittelgründau-Gettenbach.

Biosophische Bücherei. 2.

Oberdörffer, H[einrich] J[oseph], Dr.: Wiedergeburt und innere Sekretion. Mittelgründau-Gettenbach: Lebensweiser-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (47 S.) 8° = Biosophische Bücherei. 2. 1. 50

Paul Mähler, Verlag in Stuttgart.

Goeben, Marie von: Zurückgekommen. Romant. Skizze aus d. Gegenwart. Stuttgart: P. Mähler in Komm. [1927]. (120 S.) kl. 8° Hlw. 3. —

M. & Marcus in Breslau.

Hillebrandt, Alfred: Vedische Mythologie. 2. veränd. Aufl. in 2 Bden. Bd 1. Breslau: M. & H. Marcus 1927. gr. 8°

1. (547 S.) n.n. 33. —; Lw. b 35. —
Berichtig. zur Aufl. im Bbl. Nr 266 vom 15. Nov. 1927.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Nachrichten für Seefahrer. 1927. Nr 21, Beih.

Die Deutsche Atlantische Expedition 1925 des Vermessungs- und Forschungsschiffes »Meteor«. H. 4 (Schluss). Berlin: E. S. Mittler & Sohn 1927. 8° = Nachrichten f. Seefahrer. 1927. Nr 21, Beiheft.

4. (Schluss) (20 S. mit 1 Abb. u. 1 eingedr. Kl.) n.n. 1. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Holl, Karl: Gesammelte Aufsätze zur Kirchengeschichte. 2. Der Osten. Halbbd. 1. Tübingen: J. C. B. Mohr 1927. gr. 8°

2. 1. (224 S.) 7. 50
Der Kauf d. 1. Halbbandes verpflichtet zur Abnahme des 2. Halbbandes.

C. F. Müller, Verlagsbuchh. in Karlsruhe.

Zeig, Theodor, Dr., ehem. Gouverneur: Vom Aufstieg und Niedergang deutscher Kolonialmacht. Erinnergn. Bd 1. Karlsruhe i. B.: C. F. Müller 1927. 8°

1. Aus d. alten Kamerun. Mit 1. eingedr. St. u. 12 Abb. [auf 5 Taf.] (IV, 112 S.) Lw. 3. 40
Bd 2 u. 3 erscheinen 1928.

J. Neumann in Neudamm.

Sarrach, Ernst Graf von: Waidwerk aus besseren Zeiten. Neudamm: J. Neumann 1927. (135 S.) H. 8° Lw. 4. —

Georg Neuner, Stbuech. u. Verlag in Berlin.

Schroeder, Hans v.: Baltische Anekdoten-Sammlung. (B.N.S.) Bd 1. Berlin (: H. v. Schroeder [; lt. Mitteilg.: G. Neuner]) 1927. gr. 8°

Schroeder, Hans v.: »Rodomontaden«. Heitere Begebenheiten, so sich in d. Herzogtümern Liv-, Est-, Kurland zugetragen. 3.-7. Tsd. Berlin (: H. v. Schroeder [lt. Mitteilg.: G. Neuner]) 1927. (109 S.) gr. 8° = Schroeder: Baltische Anekdoten-Sammlung. Bd 1. 3. 20; Lw. 4. 50

Franz Neupert, G. m. b. H. in Plauen i. B. (Schulstr. 5).

Das lustige Neideitel-Buch. Erzählgn in vogtländ. Mundart. Bdh. 8. Plauen i. B., Schulstr. 5: Franz Neupert 1927. 16°

8. Mit 9 [eingedr.] Bildern von Fritz Mecke. (96 S.) 1. —

Rudert, Billy: Tannereifig. Erzählgn u. Gedichte in vogtländ. Mundart. Plauen i. B. (: Schulstr. 5): Franz Neupert 1928 [Ausg. 1927]. (64 S.) 8° 1. —; Lw. 2. —

Niedersächsisches Bild-Archiv in Wienhausen, Kr. Celle.

Norddeutsche Kunstbücher. Bd 10. 11.

Flemer, Bernhard: Hameln. Wienhausen (Kr. Celle): Niedersächsisches Bild-Archiv 1927. (16 S., 12 Taf.) 8° = Norddeutsche Kunstbücher. Bd 10. In Umschl. 2. —

Kyrieleis, Richard, Dr.: Die Münsterkirche St. Bonifatii zu Hameln (Weser). Wienhausen (Kr. Celle): Niedersächsisches Bild-Archiv 1927. (16 S., 12 Taf.) 8° = Norddeutsche Kunstbücher. Bd 11. In Umschl. 2. —

Mähler & Co., G. m. b. H. in Shanghai.

A D O. Adressbuch für das Deutschtum in Ostasien. Jg. 3. 1927/28. Shanghai: M. Nössler & Co. (1927). (266 S., 1 farb. Pl.) gr. 8° 8. —

Paul Parey in Berlin.

Kronacher, (C[arl]) Dr. u. Dr. h. c., Prof.: Allgemeine Tierzucht. Ein Lehr- u. Handbuch f. Studierende u. Züchter. Abt. 1. Berlin: P. Parey 1928 [Ausg. 1927]. gr. 8°

1. Wirtschaft u. Tierzucht. — Wesen u. Aufgaben d. allg. Tierzuchtlehre. — Haustierwerbung. . . . 3., völlig Neubearb. Aufl. Mit 366 Textabb. (XXVII, 499 S.) Lw. 29. —

Reinhold, Joh[annes]: Das gärtnerische Ausbildungswesen in Preussen. Im Auftr. d. Vereinigung ehemal. Wildpark-Dahlemer verf. (Mit 2 Textabb.) Berlin: P. Parey 1928 [Ausg. 1927]. (81 S.) 4° 3. —

Die Schule der Jungbäuerin. Lehrbuch f. Mädchenklassen an landwirtschaftl. Schulen. Unter Mitw. von . . . Hrsg. von Dr. Wilhelm Wagner, Abt. Vorst., Wiesbaden. 2., Neubearb. Aufl. Mit 189 Textabb. Berlin: P. Parey 1928 [Ausg. 1927]. (XI, 346 S.) gr. 8° Lw. 4. 60

Steinhardt [, Julius]: Schwarze Sphinx. Schicksale u. Wandlungen. Berlin: P. Parey 1927. (246 S.) 8° Lw. 7. 50

Landwirtschaftliche Unterrichtsbücher.

Reger, Gustav, Prof. Dr., Oberstud.R.: Leitfaden der Botanik für landwirtschaftliche Unterrichtsanstalten und praktische Landwirte. 5., Neubearb. Aufl. Mit 249 Textabb. Berlin: P. Parey 1927. (VII, 186 S.) 8° = Landwirtschaftl. Unterrichtsbücher. Lw. 3. —

Weber, C[arl] A[ibert], Prof. Dr.: Das Rohrglanzgras und die Rohrglanzgraswiesen nebst anderen Wiesenarten des nassen und zeitweilig überfluteten Bodens. Eine formationsbiolog. Studie f. d. landwirtschaftl. u. meliorationstechn. Praxis. Mit 33 Textabb. Berlin: P. Parey 1928 [Ausg. 1927]. (48 S.) 4° 2. 80

Wild und Hund-Kalender. Taschenbuch f. deutsche Jäger. Hrsg. v. d. ill. Jagdzeitg »Wild und Hund«. Jg. 28. 1928. Berlin: P. Parey 1928 [Ausg. 1927]. (116, 208 S. mit Abb., Schreibpapier, 1 farb. Kl.) kl. 8° Lw. 3. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Reclams Universal-Bibliothek. Nr 5643, 6335/6336.

Verfassung des Freistaats Preußen vom 30. November 1920 nebst Wahlgesetz, Wahlordnung u. Ergänzungsgesetzen. Textausg. mit ausführl. Sachreg. Hrsg. von Karl Pannier, Landger.-Präsid. a. D. 4. Aufl. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1927]. (131 S.) H. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 6335/6336. b —, 80; geb. b 1. 20

Wagner, Richard: Siegfried. 2. Tag aus d. Bühnenfestsp. Der Ring des Nibelungen. Vollst. Buch. Hrsg. u. eingel. von Georg Richard Kruse. [Neue Ausg.] Leipzig: Ph. Reclam jun. [1927]. (95 S.) H. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 5643. b —, 40

Dietrich Reimer (Ernst Rohsen) A.-G. in Berlin.

Berg, Bengt: Illustrierte Tierbücher. Reihe 1, Bd 1. 4. (Berlin: Dietrich Reimer 1928 [Ausg. 1927]. gr. 8°

Berg, Bengt: Die letzten Adler. (Einzig berecht. deutsche Übers. von Edmund Herms. Im Text sind 70 Abb. eingefügt.) 2. Aufl. 6.-10. Tsd. Berlin: Dietrich Reimer 1928 [Ausg. 1927]. (144 S.) gr. 8° = Berg: Ill. Tierbücher. Reihe 1, Bd 4. Lw. 8. —

Berg, Bengt: Mit den Zugvögeln nach Afrika ([Med Tranorna till Afrika]. Einzig berecht. deutsche Übers. von Edmund Herms. Im Text sind 132 Abb. eingefügt.) 4. Aufl. 16.-20. Tsd. Berlin: Dietrich Reimer 1927. (188 S.) gr. 8° = Berg: Ill. Tierbücher. Reihe 1, Bd 1. Lw. 9. —

Scholle-Verlag Buchhandlungsgesellschaft m. b. H. in Wien.

Pöschniq, Josef, Hofr., Dir.: Osterreichische Einheitsverpackung für Obst. Mit Unterstützung d. Bundesministeriums f. Land- u. Forstwirtschaft von d. landwirtschaftl. Hauptkörperschaften der Bundesländern (!) aufgestellte Normen. Mit 32 Abb. Zfgest. auf Grund d. Beschlüsse d. Obstbauinspektorenkonferenz vom 11. Juli 1927 in Klosterneuburg. Wien: Scholle-Verlag 1927. (31 S.) gr. 8° —, 35

Scholle-Bücherei. Bdh. 105, 110, 151, 156.

Dietrich, Karoline, Fachlehrerin: Kochbuch für ländliche Haushalte. Hrsg. von d. n.-ö. Landes-Landwirtschaftskammer. Mit 7 Abb. Wien: Scholle-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (183 S.) gr. 8° = Scholle-Bücherei. Bdh. 156. Hlw. 1. 80

Merksblätter für den Landwirt.

Wäd, Gustav, Hofr. Dr., Hofr. Josef Pöschniq, Obstbau-Dir. u. Reg.R. Dr. Karl Rieftinger: Schädlinge im Obstbau und ihre Bekämpfung. 2., verm. u. verb. Aufl. Wien: Scholle-Verlag 1927. (100 S. mit Fig., 1 Taf.) gr. 8° = Merksblätter f. d. Landwirt = Scholle-Bücherei. Bdh. 110. 1. 45

Scholle-Verlag Buchhandlungs-gesellschaft m. b. H. in Wien
 ferner:
Scholle-Bücherei ferner:
Merkblätter für den Landwirt ferner:
Manninger, Rudolf, Ing., Dir.: Praktische Schweinezucht. Mit e. Anh. über Haus-schlachtg u. d. vollst. Verwertg d. Schweines. 3., verm. u. verb. Aufl. mit 24 Abb. Wien: Scholle-Verlag 1927. (67 S.) gr. 8° = Merkblätter f. d. Landwirt = Scholle-Bücherei. Bdch. 105. 1. 20
Schindler, Heinrich, Schulr., Bürgerlich. Dir. i. N.: Der Landmann am Schreibtisch (früher: Wegweiser für den Landwirt). Kurze Anleitung zur Abfassg d. wichtigsten in d. Berufsleben d. Landmannes einschläg. Schriftstücke. 2., verm. u. verb. Aufl. Wien: Scholle-Verlag 1927. (121 S. mit Abb.) gr. 8° = Merkblätter f. d. einfachen Landwirt = Scholle-Bücherei. Bdch. 151. 1. 45
Julius Springer in Berlin.
Enzyklopädie der Rechts- und Staatswissenschaft. 10.
Mitteis, Heinrich, Dr., Prof.: Bürgerliches Recht: Familienrecht. 2., erw. Aufl. Berlin: Julius Springer 1928 [Ausg. 1927]. (VI, 90 S.) gr. 8° = Enzyklopädie d. Rechts- u. Staatswissenschaft. Abt. Rechtswissenschaft. 10. 4. 80
Matthes, Max, Prof. Dr., Dir.: Lehrbuch der Differentialdiagnose innerer Krankheiten. 5. Aufl. Mit 119 Abb. Berlin: Julius Springer 1928 [Ausg. 1927]. (VII, 824 S.) gr. 8° 26. —; Lw. 28. — [Rückent.] Matthes: Differentialdiagnose innerer Krankheiten. 5. Aufl.
Ullstein A. G. in Berlin.
Ehrenstein, Albert: Räuber und Soldaten. Roman frei nach d. Chines. Berlin: Ullstein (A. G. 1927). (293 S.) 8° 4. —; Hseide 6. —
Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt in Berlin.
Unsere deutschen Erzähler. Reihe 3, Gabe 2, 3, 5.
Kaergel, Hans Christoph: Kreuzwege. Berlin: Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt [1927]. (132 S.) H. 8° = Unsere deutschen Erzähler. Reihe 3, Gabe 2. Lw. 2. 50
Kraze, Friede H.: Vom Unerfüllten. Erzählgn. Berlin: Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt (1927). (132 S.) H. 8° = Unsere deutschen Erzähler. Reihe 3, Gabe 3. Lw. 2. 50
Supper, Auguste: Der stärkste Zauber. Berlin: Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt (1927). (119 S.) H. 8° = Unsere deutschen Erzähler. Reihe 3, Gabe 5. Lw. 2. 50
Velhagen & Klasing in Bielefeld.
Velhagen & Klasing's deutsche Lesebogen. Nr 83, 94.
Lohe, Hermann: Über Geschichte und Bedeutung der christlichen Religion. Ausgew. Abschnitte aus d. »Mikrokosmos«. Hrsg. von H. Seifler, Stud.N. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1928 [Ausg. 1927]. (25 S.) 8° = Velhagen & Klasing's deutsche Lesebogen. Nr 94. n.n. —, 40
Niegsche, Friedrich: Was ist vornehm? 9. Hauptstück aus »Jenseits von Gut u. Böse«. Hrsg. von Gustav Klingenstein, Gymn.Prof. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1928 [Ausg. 1927]. (36 S.) 8° = Velhagen & Klasing's deutsche Lesebogen. Nr 83. n.n. —, 40
Monographien zur Erdkunde. 37.
Steilen, Dietrich: Die Niederweser. Mit 108 Abb., darunter 4 in Farben- u. 4 in Doppeltendr. [Taf.] sowie 1 farb. St. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1928 [Ausg. 1927]. (VI, 154 S.) 4° = Monographien zur Erdkunde. 37. Lw. kart. 7. —
Velhagen & Klasing's Sammlung deutscher Schulausgaben. Bd 233.
Sombart, Werner. — Bilder aus dem deutschen Wirtschaftsleben des 19. und 20. Jahrhunderts. Ausgew. Abschnitte aus: Werner Sombart, »Die deutsche Volkswirtschaft im 19. Jahrh. u. im Anfang d. 20. Jh.«. Volksausg.: 21.—28. Tsd. (Georg Bondi, Berlin.) Ausgew. u. eingel. von Dr. Otto Bauer, Stud.N. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1928 [Ausg. 1927]. (X, 155 S.) H. 8° = Velhagen & Klasing's Sammlung deutscher Schulausgaben. Bd 233. Pp. n.n. 1. 40
Velhagen & Klasing's Sammlung französischer u. englischer Schulausgaben. Prosateurs français. (Mit Anm. in e. Anh.) Bd 235 B.
Platz, H[ermann], Univ.Prof. Dr.: Aspects religieux de la France contemporaine. Mit Anm. (Anh.) zum Schulgebr. hrsg. [Nebst] Wörterb. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1927. kl. 8° = Velhagen & Klasing's Sammlung franz. u. engl. Schulausgaben. Prosateurs français. Bd 235 B. [Hauptwerk.] (X, 104; 35 S.) Pp. u. geh. n.n. 1. 40 Wörterbuch. (25 S.) Geh. n.n. —, 25
Wörishöffer, Sophie: Durch Urwald und Wüstenland. 8. Aufl. Mit 21 Vollbildern, darunter 6 in Farbdendr. Bielefeld: Velhagen & Klasing 1928 [Ausg. 1927]. (IV, 618 S.) 8° Lw. n.n.n. 4. 50

Verlag Josef Kösel u. Friedrich Pustet in München.
Heuler, Raimund: Ein neues Schulsingbuch. München: Verlag J. Kösel & F. Pustet [1927]. (65 S. mit z. T. farb. Abb.) 8° n.n. 2. 40
Verlagshaus Freya G. m. b. H. in Heidenau.
»Es war einmal«. Märchen aus aller Welt. Hrsg. von Schuldir. R. Stecher-Dresden. Nr 86. (Heidenau b. Dresden: Verlagshaus Freya [1927].) 8° 56. Der junge Prinz. (Isländ. Volksmärchen [u. a.]) —, 15
Neue Kriminal-Bibliothek. Bd 52.
Riehler, Otto: Der Geächtete. Kriminalroman. Heidenau b. Dresden: Verlagshaus Freya [1927]. (64 S.) H. 8° = Neue Kriminal-Bibliothek. Bd 52. —, 20
Leopold Voh in Leipzig.
Roth, W[alter] A[dolf], Dr., Prof.: Physikalisch-chemische Übungen. 4. verm. u. verb. Aufl. Mit 71. Abb. im Text. Leipzig: Leop. Voss 1928 [Ausg. 1927]. (VIII, 316 S.) gr. 8° 13. —; Lw. 15. —
Vossische Buchhandlung in Berlin.
Jorell, Fritz von: Hetman Orlov. Roman aus d. Sibirien von heute. Berlin: Vossische Buchh. [1927]. (227 S.) 8° 4. —; Lw. 5. —
Theodor Weicher in Leipzig.
Haebler, Hans v.: Die eine Einzige und die Anderen. Roman. Leipzig: Th. Weicher (1927). (325 S., 1 Titelb.) 8° 4. 50; Lw. 6. —; Liebhaberausg. 12. —
Haebler, Hans von: Märchen und Legenden. (Leipzig: Th. Weicher [1927].) (64 S.) 8° 3. —
Wolf, Heinrich, Prof. Dr.: Angewandte Geschichte. Bd 5. Leipzig: Th. Weicher (1927). gr. 8° 5. Angewandte Rassenkunde. (Weltgeschichte auf biolog. Grundlage.) Mit 51 Abb. im Text u. 15 Taf. (X, 428 S.) 10. —; Lw. 12. —
Weidmannsche Buchh. in Berlin.
Abhandlungen der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Math.-phys. Kl., N. F. Bd 13, 1.
Neugebauer, O[tto]: Zur Entstehung des Sexagesimalsystems. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1927. (III, 55 S. mit Fig. u. 1 [eingedr.] Kt.Skizze.) 4° = Abhandlungen d. Gesellschaft d. Wissenschaften zu Göttingen. Math.-phys. Kl., N. F., Bd 13, 1. n.n. 6. —
Deutscher Sang. Liederb. f. d. turnende Schuljugend. Hrsg. von d. Turnvereinigung Berliner Lehrer. Tl 1. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1927. 16° 1. 81.—83. Beinhft. (64 S.) n.n. —, 15
Schulbibliothek französischer und englischer Prosaschriften aus der neueren Zeit. Abt. 2, Bdch. 68, [nur] Wörterb.
Finnemore, John: Historical Tales for the youth. History told in the form of romance. Aus d. Verfassers »Boys and girls of other days« ausgew. Für d. Schulgebr. bearb. u. mit Anm. hrsg. v. Prof. Dr. Heinrich Gade. Einzig autor. Ausg. f. Deutschland. [Nur] Wörterb. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1927. 8° = Schulbibliothek französ. u. engl. Prosaschriften aus d. neueren Zeit. Abt. 2, Bdch. 68, Wörterb. Wörterb. 31geft. von Dr. Heinrich Gade. 2. Aufl. (44 S.) n.n. —, 60
Verhandlungen der Direktoren-Versammlungen der Provinzen Preussens seit dem Jahre 1879. Bd 94, 95. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1927. 4° 94. Versammlungen in Westfalen, Hannover, Pommern. (III, 296 S.) n.n. 34. — 95. Versammlungen in Hessen-Nassau, Oberschlesien. (III, 223 S.) n.n. 35. —

Verzeichnis von Neuigkeiten die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
Amalthea-Verlag in Wien. 11929
 Grimschitz, Bruno: Die österreichische Zeichnung im 19. Jahrh. Lwbd. 25.—
E. Appelhaus & Comp. in Braunschweig. 11912
 Stoll's Winterführer vom Harz. 7. Aufl. 1.—
Paul Arck Verlag in Dresden. 14
 »Scherr, Johs.: Kulturgeschichte der deutschen Frau. (Geschichte der deutschen Frauenwelt.) Hrsg. v. Max Bauer. Lwbd. etwa 25.—; Hfrzbd. etwa 32.—; Hdrbd. etwa 40.—



- Johann Ambrosius Barth Verlag in Leipzig.** 11916
Archiv f. Schiffs- u. Tropenhygiene. 31. Bd.
5. Beiheft. Asua, Felipe Jimenez de, Roberto L. Dios, Juan A. Zuccarini, Miguel J. Kuhn: Studien zur Tristezafrage. Piroplasmose u. Anaplasmose der Rinder. 2.60.
Bobertag, Otto: Ober Intelligenzprüfungen nach der Methode von Binet u. Simon. 3. Aufl. 6.—
Braun, Heinn.: Die Lagerung verletzter und erkrankter Gliedmassen. Leerschienen u. verbandlose Wundbehandlung. 12.—
Stern, Clara u. William: Monographien über die seelische Entwicklung des Kindes.
1. Band. Die Kindersprache. Eine psycholog. u. sprachtheoret. Untersuchung. 4. Aufl. 22.—; geb. 24.—
- Bibliographisches Institut in Leipzig.** 11895
Stein: Briefe u. Schriften. Ausgewählt, eingeleitet u. erläutert v. Karl Pagel. Lwbd. 4.80; Hldrbd. 8.50.
- Buchhandlung Ludwig Auer in Donauwörth.** 11907
Hadlmaier, Lorenz: Handbuch der Erziehungsanstalten u. Jugendheime in Bayern. 2. Aufl. Geb. 3.—
Stoll, G. A.: Handbuch des gesamten staatlichen u. privaten Mittelschulwesens von Süddeutschland. Geb. 3.—
- Hermann Dege in Leipzig.** 11950
Semke, S.: Die Stigmatisierte v. Konnersreuth. 1.50; geb. 2.—
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 11897
Neumann, Alfr.: Der Teufel. Roman. 66.—70. Tausf. Lwbd. 7.50; Hldrbd. 10.—
- »Der Deutschenpiegel« Verlags-G. m. b. H. in Berlin.** 11952
Buchhorn, Jos.: »Abgeordneter Meyer«. Eine Tragikomödie in dreizehn Kapiteln. 3.—
- Deutsch-Literarisches Institut in Berlin.** 11960
*Schomburgk, Hans: Fahrten u. Forschungen mit Büchse u. Film im unbekanntem Afrika. 8. Aufl. 7.50; Lwbd. 9.25; Hldrbd. 12.—
- Dunder & Humblot in München.** 11953
Weber, Adf.: Hat Schacht recht? Die Abhängigkeit der deutschen Volkswirtschaft vom Ausland. 2.—
- J. Eher Nachf., G. m. b. H. in München.** 11934. 35
Bibliothek, Nationalsozialistische.
1. Heft. Feder, Gottfr.: Das Programm der N. S. D. A. P. u. seine weltanschaulichen Grundgedanken. Kart. —.60.
2. Heft. Reinhardt, Fritz: Die Herrschaft der Börse. Kart. —.60.
Jahrbuch, Nationalsozialistisches, 1928. 1.50.
N. S. D. A. P.-Standartenkalender 1928. 2.50.
- Dr. Benno Fisser Verlag G. m. b. H. in Augsburg.** 11919—24 u. I 1
Beiträge zur Geschichte der deutschen Kunst. Hrsg. v. Ernst Buchner u. Karl Feuchtmayr.
*2. Bd. Augsburger Kunst der Spätgotik u. Renaissance. Christoffel, Ulrich: Deutsche Kunst in Form u. Ausdruck. Geb. 48.—
Jahrbuch, Wiener, f. Kunstgeschichte. 5. Bd. Jahrg. 1927. Hrsg. v. Dagobert Frey. Kart. 40.—
Kunsttopographie, Österreichische.
20. Bd. Buberl, Paul, u. Frz. Martin: Die Kunstdenkmale des politischen Bezirks Hallein. Kart. 56.—
21. Bd. Frey, Dagobert, R. Guby u. E. Strassmayr: Die Kunstdenkmale des politischen Bezirks Schärding. Kart. 56.—
Löffler, Karl: Schwäbische Buchmalerei in romanischer Zeit. Geb. 150.—
Mirabilia mundi.
1. Bd. Guyer, S.: Venedig. Bauten u. Bildwerke. Deutsche engl. u. ital. Ausg., je 10.—
Schmersow, Aug.: Die italienische Kunst im Zeitalter Dantes. Geb. 90.—
- »Geschäftsstelle des Gemeindeblattes der Stadt Berlin«,** 11952
C 2. Rathaus.
Amtsbuch der Stadt Berlin. 5.—
- Gretlein & Co. in Leipzig u. Zürich.** 11918
Ammerß-Müller, Jo van: Die Frauen der Coornvelts. 7.—12. Tausf. Lwbd. 8.50; Hpergbd. 12.50.
- Griff'sche Hofbuchhandlung in Budapest.** 11950
Pollatsek, Tibor: Der ungarische Weizenbau mit besonderer Rücksicht auf das trockene Klima. 4. 20.
- Wilhelm Gronau in Jena.** 11956
Saefes pädagogischer Taschenkalender. 12. Jahrg. 1928. Lwbd. 1.50.
- G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.** I 3
*Flehsig, Ed.: Albrecht Dürer. Sein Leben u. seine künstler. Entwicklung. 1. Bd. 20.—; Lwbd. 24.—; Hfrzbd. 28.—
- Eugen Haag in Luzern.** U 4
Odermatt, Frz.: Die Handschrift. Novellen. Lwbd. 5.—
Nikli, Anna: Mein ist der Tag. Erzählung. Lwbd. 5.—
- Hanseatische Verlagsanstalt in Hamburg.** 11902. 03
*Rheinbaben, Frhr. Werner v.: Von Versailles zur Freiheit. Weg u. Ziel der deutschen Außenpolitik. Lwbd. 8.50.
- Otto Harrassowitz Verlag in Leipzig.** 11956
Juntke, F.: Geschichte der v. Wallenrodt'schen Bibliothek. 12.—
Rust, W.: Verzeichnis von unklaren Titelkürzungen deutscher u. ausländischer Zeitschriften. 14.—
- Friedrich Hofmeister in Leipzig.** 11928
Salzmann, Thdr.: Deutsche Volksweisen. (Die Lieder des Zupfgeigenhansl) mit Klavierbegleitung. 110. Taus. 5.—; Hlwb. 6.—
- Adolf Holzhausens Nachf. in Wien.** 11943
*Weinmann, Art. Chr., u. Alfr. Walden: Die Gesetzgebung gegen den unlauteren Wettbewerb. Lwbd. 10.—
- Industrieverlag Spaeth & Linde in Berlin.** 11914. 15
*Handbuch wirtschaftlicher Verbände u. Vereine des deutschen Reiches. 3. Aufl. Jahrg. 1928. Lwbd. 33.—
- Curt Kabitsch Verlag in Leipzig.** 11916
Beratung, Ärztliche, zur Ergänzung der Sprechstunde.
Nr. 25. Deist, Hellmuth: Wegweiser für den Lungenkranken in leichten u. schweren Tagen. 1.50; geb. 2.30.
Schultze, Osk.: Das Weib in anthropologischer u. sozialer Betrachtung. 3. Aufl. v. Max Hirsch. 3.60.
- Heinrich Killinger, Verlagsgef. m. b. H. in Nordhausen.** 11909
Marcus, Benno: Großes Textilhandbuch. 2 Bde. 42.50; 1. Bd. (Textbd.) einzeln 30.—; 2. Bd. (Stoffprobenbd.) Wird nicht einzeln geliefert.
- Albert Koenig, Verlag in Guben.** 11912
*Koenig's Kunststb. 1928. 1.20; geb. 2.—
- C. P. Krüger G. m. b. H. in Dortmund.** 11956
*Muhrland. Eingeleitet u. hrsg. v. Egermann. Lwbd. 20.—
- Albert Langen in München.** 11947
*Reventlow, Franziska Gräfin zu: Gesammelte Werke. 6.—8. Tausf. Lwbd. 18.—; Hfrzbd. 30.—
- Wilhelm Langewiesche-Brandt in Ebenhausen bei München.** 11917
Buch, Felix: Der junge Beethoven. Ein Roman. 3. Aufl. 20. Tausf. Kart. 3.50; Lwbd. 5.50.
- J. F. Lehmanns Verlag in München.** 11959
Günther, F. K.: Raffentunde des deutschen Volkes. 12. Aufl. 39.—42. Tausf. 12.—; Lwbd. 14.—
- Chr. Limbarth in Wiesbaden.** 11912
*Ein gutes Buch — Glückes genug! Ein Verzeichnis guter Bücher und Bilder für die Jugend. 2. Aufl. 1928. —.20.
*Stüdrath, Otto: Nassauer Land. Ein Heimatbuch f. Schule u. Haus. Lwbd. Vorzugspr. 3.50.
- R. Löwit Verlag in Wien.** 11907
Ramus, Pierre: Die Irrlehre des Marxismus im Bereich des Sozialismus u. Proletariats. 4.—; Pappbd. 5.—; Lwbd. 6.—
- Mentor-Verlag G. m. b. H. in Berlin-Schöneberg.** 11958
*Mentor-Kalender f. Schüler u. Schülerinnen 1928—1929.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 11958
*Festgabe für Alfred Manes aus Anlass seiner 25jährigen Tätigkeit als Vorstand des Deutschen Vereins für Versicherungswissenschaft. Dargebracht von Hanns Dorn. Lwbd. 20.—
- J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) — S. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.** 11944
Archiv f. die zivilistische Praxis. Neue Folge, 8. Bd. 1. Heft. Einzelpr. 6.—; Abonnementspr. des Bds. 15.—
Holl, Karl: Gesammelte Aufsätze zur Kirchengeschichte. 2. Bd. Der Osten. 1. Halbbd. 7.50.
Logos. 16. Bd. 3. Heft. Einzelpr. 5.—
Recht u. Staat in Geschichte u. Gegenwart.
54. Gutzmiller: Gegenwart u. Zukunft der Privatrechtswissenschaft. 1.50; Subskr.-Pr. 1.20.
Religion, Die, in Geschichte u. Gegenwart.
2. Aufl. Hrsg. v. H. Gunkel u. L. Zscharnack. Lfg. 20/22. Subskr.-Pr. 5.40; 1. Bd. A—D vollst.: Subskr.-Pr. 39.60; Hfrzbd. 48.—
Sammlung gemeinverständlicher Vorträge und Schriften aus dem Gebiete der Theologie und Religionsgeschichte.
129. Weizsäcker, H.: Schleiermacher u. das Eheproblem. 1.50; Subskr.-Pr. 1.20.
Zeitschrift f. die gesamte Staatswissenschaft. 83. Bd. 3. Heft. 9.—; Einzelpr. 11.—
- Paul Parey in Berlin.** 11933
Holze, Rob.: Moderne Fasanenzucht. Lwbd. 4.50.
Parey's Taschenatlanten.
Nr. 1. Appel, Otto: Taschenatlas der Kartoffelkrankheiten. 1. Tl. Knochenkrankheiten. Mit 24 Farbdrucktaf. v. Aug. Dressel. 2. Aufl. Kart. 5.—
Schmuderer-Maretsch, M.: Jagd- u. Sport-Waffenkunde. Lwbd. 9.—
Weber, C A.: Das Rohrglanzgras u. die Rohrglanzgraswiesen. 2.80.

- Gebrüder Paetel in Berlin u. Leipzig.** 11925—27
 Dypeln-Bronikowski, Frdr. v.: David Ferdinand Koreff (1783—1851). Serapionsbruder, Magnetiseur, Geheimrat u. Dichter. 13.—; Lwbd. 15.—.
- Ernst Pieper Ring-Verlag in Düsseldorf.** 11932
 Leadbeater, C. W.: Das verborgene Leben in der Freimaurerei. Lwbd. 15.—.
- Rhein-Verlag in Basel.** 11937—42
 Bibliothek, Elsassische.
 Barrès, Maurice: Ein Garten am Orontes. Pappbd. 2.—.
 Bloch, Jean Rich.: Levy. Erzählung. Pappbd. 1.20.
 Reinacher, Ed.: Eulogius Schneider. Zwei Erzählungen. Pappbd. 1.20.
 Weltteile, Die fünf.
 Geschichte, Die, e. vollkommenen Liebe. (Was der Wind bei Mondschein flüstert.) Deutsch v. Hellmut Brüggemann. 3.50; Lwbd. 5.50.
 Goll, Zwan: Der Mitropäer. Roman. 3.—; Lwbd. 5.—.
 Joyce, James: Dublin. Novellen. Deutsch v. Georg Soyert. 3.50; Lwbd. 5.—.
 Maran, René: Die Seele Afrikas. Deutsch v. Zwan u. Claire Goll. 2 Bde. 6.—; Lwbd. 10.—.
 1. Batawala. Die Geschichte e. Neger's. Neue Ausg. 3.—; Lwbd. 5.—.
 2. Dschuma. Ein Negerhund. 3.—; Lwbd. 5.—.
 Weltteile, Die fünf. Ein unidyllisches Verlegerjahrbuch. Mit e. idyllischen Dichteralmanach v. Francis James. Kart. 1.25.
- Martin Riegel Verlag in Hamburg.** 11906
 Rumpff, Emil: Die Elektrizität im Haushalt. Kart. 1.50.
- Paul Schreder in Grimma.** 11961
 Friedrichs, Elsb.: Lernt wieder sehen! Neue Heilwege f. kranke Augen. Nach den Grundsätzen v. W. S. Bates. 2. Aufl. 2.70; geb. 3.50.
- Georg Stille in Berlin.** 11900
 Große, W.: Wetterkunde. Kart. 13.—; geb. 15.—.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 11952
 Teubner's Kleine Fachwörterbücher.
 13. Bd. Bollmer, G.: Kunstgeschichtliches Wörterbuch. Lwbd. 7.50.
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Zweigniederlassung in Berlin.** 11933
 Merkbuch für den Photo-Amateur. —.50.
- Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet in München.** 11954. 55
 Bed, Rupert: So beten brave Kinder gern. 66.—80. Tauf. Glwbd. 1.—.
 Brehm, Frz.: Mein Begleiter. Sammlung der gewöhnlichsten Gebete. 77.—86. Tauf. —.50; Lwbd. 1.60; Ldrbd. 3.—; Ziegenldrbd. 4.50.
 Ehrensberger, Andr.: Regel- u. Gebetbüchlein. Jede Ausg. —.40; Lwbd. 1.—; Ldrbd. m. Goldschn. 3.—.
 Ausg. f. d. Mitgl. der Marian. Jünglings- u. Männerkongregation. 11. Aufl.
 Ausg. f. d. Mitgl. der Marian. Jungfrauen-Kongregation. 40. Aufl.
 — Vade mecum. Jede Ausg. —.60; Lwbd. 1.20; Lwbd. m. Goldschn. 1.70; Ldrbd. 3.—; Ziegenldrbd. 4.50.
 Taschengebetbüchlein f. kathol. Jünglinge u. Männer. 23. Aufl.
 Taschengebetbüchlein f. kathol. Frauen u. Jungfrauen. 22. Aufl.
 *Mönnichs, Thdr.: Zur Katechese über das 6. (9.) Gebot. 5. Aufl. 10.—12. Tauf. —.80.
 Pelz, Johs.: Kinderpredigten. 3.—.
 Rösch, Konst.: Perikopenbuch. Anhang: Die Evangelien f. die Wochentage der Fastenzeit. 1.50.
- Leopold Boh in Leipzig.** 11916
 Forschungen, Theatergeschichtliche.
 38. Bd. Fellmann, Hans Georg: Die Böhmsche Theatertruppe und ihre Zeit. Ein Beitrag zur deutschen Theatergeschichte des 18. Jahrh. 5.25; geb. 7.25.
 Roth, W. A.: Physikalisch-chemische Übungen. 4. Aufl. 13.—; geb. 15.—.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen



Wir bitten das verehrliche

Schweizer Sortiment

um gefl. Kenntnisnahme, daß wir ab 1. Dezember dieses Jahres beim

**Schweizerischen Vereins Sortiment
 Olten**

ein vollständ. Auslieferungslager unterhalten. Wir empfehlen deshalb, von diesem Zeitpunkt ab alle Bestellungen aus der Schweiz nur noch nach Olten richten zu wollen.

Mit kollegialem Gruß

Georg Müller München

Wir ziehen um

am 1. Dez. von Berlin-Stralau nach

Berlin SO 36,

Wienerstr. 33 A, 1

Ecke Forsterstr. gegenüb. Görl. Bhf.

Max W. Frömberg,

Verkehrs-Buchhandlung.

**Kommissions-
 übernahme.**

Ich übernahm die Vertretung für die Firma

**Deutschland-
 Verlag G.m.b.H.**

Berlin SW 68

Alexandrinenstr. 137

Leipzig, im Nov. 1927

Otto Klemm.

Verlagsverzeichnisse

mit heute gültigen Preisen, auch Auswahl- und Sachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

**Geschäftsstelle d. Börsenvereins
 d. Dtsch. Buchhändler zu Leipzig**

Bibliographische Abteilung

**Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche,
 Teilhaber-Gesuche und Anträge**

Verkaufsanträge.

**Sortiments-Buchhandlung
 mit Antiquariat und Verlag**

im alten Westen Berlins

Sondergebiet **Architektur,
 Kunst und Kunstgewerbe**

preiswert zu verkaufen.

Anfragen unter # 3129 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Angesehener Verlag

(Richtung: Kunstwissenschaft) mit guten Beziehungen zu Auslandsbuchhandel und Behörden ist mit vorliegenden behördl. Bestellungen zu verkaufen, da Inhaber sich zurückziehen will.

Ohne Risiko,

da jetz. Inhaber Schulden und Aussenstände übernimmt. Preis M. 30.000.— kann bei hypothekarischer Sicherung voll oder z. T. einige Jahre gestundet werden. Evtl. bleibt Inhaber still beteiligt. Vermittlung unerw. Angeb. unter # 3128 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Hypnotismus

Verlagsrechte nebst Matern und Klischees vollständig honorarfrei preiswert abzugeben.

Angebote unter N. 3067 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Fertige Bücher**Joly****Techn. Auskunfts- buch**

1. d. Jahr 1928 (33. te Aufl.) Ca. 1500 Seiten. Preis geb. portofr. 10 M., Ausland 2 1/2 Doll. od. Landeswähr. Das Buch ist also etwa 40% billiger, als andere technische Werke ähnlichen Umfangs und gleicher Ausstattung. Auslieferung nur durch: **Joly Technisches Auskunfts- buch, Kleinwittenberg a. E.**

Buchhändler-Konten

Buchhändl.-Strasse, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Ansichts-Verfandbuch, Hauptbuch, Kundenstrasse, Journal, Memorial, Kassabuch, Konto-Korrent, Barpaketbuch, Fortsetzungs-Liste, Expeditionsbuch, Verlags-Kontro, Kalkulations- und Abgabebuch, Abschlussbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Herstellungslostenbuch, Remittenden- u. Disponendenbuch, Rezensionbuch, Inseratbuch, Portobuch usw.

in losen Bogen sowie gebunden in jeder Stärke.

Preisliste u. Probebogen kostenlos.

Abisformulare für Verleger und Sortimentler, gummierte Buchhändler-Adressen, Verfehlungslisten nach Städten geordnet.

Oskar Leiner, Leipzig

Mit dieser Marke zeigen wir das grundlegende Werk über die Frauenemanzipation in Weihnachtskatalogen, in führenden Zeitschriften u. in der Weihnachtsnummer „Nimm und lies“ an.

DR. E. F. W. EBERHARD

DIE FROTISCHEN GRUNDLAGEN DER FRAUENEMANZIPIATION

Broschiert RM15.-, Gzln. RM18.-

Wilhelm Braumüller, Wien, Leipzig

Z

Z



SOEBEN IST ERSCHIENEN:

DIE FIBEL

AUSWAHL ERSTER VERSE

VON

STEFAN GEORGE

144 S. 8°, MIT EINER HELIOGRAVÜRE. BROSCH. M. 4.50, IN LEINEN MIT GOLDPRÄGUNG M. 6.50

DIESES Frühwerk des Dichters ist seit 15 Jahren vergriffen und seitdem außerordentlich gesucht. Die neue Ausgabe ist um einige kleinere Gedichte vermehrt. Ein Anhang bringt die Wiedergabe einiger Handschriften, womit zum ersten Male die Reproduktion Georgescher Handschrift öffentlich erscheint. Als besonderer Schmuck ist dem Buch ein bisher unbekanntes Jugendbildnis des Dichters in echtem Handpressen-Kupferdruck beigegeben.

Diese neue Ausgabe der „Fibel“ ist gleichzeitig der erste Band der seit vielen Jahren erwarteten Gesamtausgabe, über deren Plan meine Anzeige im Bbl. Nr. 263 berichtet hat.

GEORG BONDI. BERLIN

Für das Weihnachtslager, wenn auf diesem Zettel bestellt, ein gebundenes Exemplar mit 40%

Neues Kochbuch für Weihnachtsbäckereien.

230 Originalrezepte von **Marie Buchmeier** Herrschaftsköchin Verfasserin des großen prakt. Kochbuches 126 S., kart. —.60, geb. 1.—
Barrabatt 35%, 11/10, 70/60, 120/100.

Verlag von **Josef Habel** Regensburg, Gutenbergstr. 17.

Ein doppeltes Geschenk für die Jugend

ist der



denn: neben 400 Seiten Inhalt, 500 Abbildungen (mit 20, teils farb. Kunstbildern) sind

ernstzunehmende Zeldhen- und Literatur-Wettbewerbe

veranstaltet, deren Einsendungen wir voraussichtlich alle belohnen können. Tausende gute Preise stehen zur Verfügung!

Preis ord. 1.80 M.

Plakate u. Prospekte grat.!

U. E. Sebald, Verl.-A.-G. Nürnberg

Georg Bondi, Berlin W 62

Berichtigung!

Zu der Anzeige:

Stefan George

(Bbl. Nr. 275 v. 26. Nov., S. 11648) berichtigen wir, daß das Wort:

Das Jahr der Seele

nur noch in Halbleinen für M. 5.— geliefert werden kann. Die Angabe: In Ganzleinen M. 6.50 beruht auf einem Versehen. [Red.]

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

*Wir versandten auf Grund
der eingegangenen Vorausbestellungen*

Des
großen Kampffliegers,
Landfahrers, Gauklers und Magiers
Till Eulenspiegel
Abenteuer, Streiche, Gaukeleien, Gesichte
und Träume

von

GERHART HAUPTMANN

1. bis 20. Auflage. In Quartformat und bester Geschenkausstattung.
Druckleitung, Titel und Einbandentwurf von Professor E. R. Weiß

Geheftet 16 RM, Ganzleinen 20 RM, Halbpergament 23 RM

□

Dieses Werk wird in der gesamten Presse in ausführlichster Weise besprochen. Unsere außergewöhnlich umfangreiche Zeitungs-Propaganda unterstützt die Absatzmöglichkeit. Wir haben ferner jeder ausgehenden Sendung ein wirkungsvolles Schaufenster-Plakat beigefügt und empfehlen, dieses Werbemittel an hervorragender Stelle zum Aushang zu bringen.

Mehrbedarf bitten wir zu verlangen.

S. Fischer · Verlag · Berlin

Auslieferung: Leipzig C 1, Rathausstraße 42. In Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn

BAEDEKERS REISEHANDBÜCHER

Bestell-Nr.	DEUTSCHE AUSGABEN	Mark	Bestell-Nr.	ENGLISCHE AUSGABEN	Mark
DEUTSCHLAND:					
27	DEUTSCHLAND IN EINEM BANDE. 1925	12.—	30	AUSTRIA-HUNGARY. 1911	12.—
1	NORDOST-DEUTSCHLAND UND DÄNEMARK. 1914 (Vergriffen)		31	BELGIUM AND HOLLAND. 1910	8.—
4	BERLIN UND UMGEBUNG. 1927	4.50	52	THE DOMINION OF CANADA. 1922	16.—
4a	BRANDENBURG. 1920 (bar 13/12)	3.—	48	EGYPT. 1914	16.—
4k	DEUTSCHE OSTSEEKÜSTE. 1922 (bar 13/12)	5.50	FRANCE:		
4b	SACHSEN. 1920 (bar 13/12)	3.50	43	PARIS AND ITS ENVIRONS. 1924	10.—
4l	SCHLESSEN. 1923 (bar 13/12)	4.75	44	NORTHERN FRANCE. 1909	8.—
2	NORDWEST-DEUTSCHLAND. 1914 (Vergriffen)		45	SOUTHERN FRANCE. 1914	8.—
4g	HANNOVER UND DIE DEUTSCHE NORDSEEEKÜSTE (Hamburg, Bremen, Helgoland). 1921 (bar 13/12)	5.50	GERMANY:		
4c	HARZ. 1925 (bar 13/12)	5.—	53	BERLIN AND ITS ENVIRONS. 1923	5.—
4i	HESSEN-NASSAU. 1922 (bar 13/12)	5.—	32	NORTHERN GERMANY. 1925	15.—
4d	THÜRINGEN. 1925 (bar 13/12)	5.—	34	SOUTHERN GERMANY. 1914	8.—
4f	WESTFALEN. 1921 (bar 13/12)	4.75	33	THE RHINE. 1926	15.—
5	RHEINLANDE. 1925	8.—	41	GREAT BRITAIN. 1927	16.—
3	SÜD-DEUTSCHLAND. 1926	10.—	36	GREECE. 1909	10.—
4e	SÜDBAYERN. 1925 (bar 13/12)	7.50	ITALY:		
4m	NORDBAYERN. 1924 (bar 13/12)	5.50	37	NORTHERN ITALY. 1913	10.—
4h	SCHWARZWALD. 1927 (bar 13/12)	7.50	38	CENTRAL ITALY AND ROME. 1909	10.—
4n	WÜRTTEMBERG. 1925 (bar 13/12)	5.50	39	SOUTHERN ITALY AND SICILY. 1912	10.—
6	TIROL. 1926	10.—	54	ITALY FROM THE ALPS TO NAPLES. 1909 (Neue Auflage in Vorbereitung)	10.—
7	ÖSTERREICH. 1926	12.—	40	LONDON AND ITS ENVIRONS. 1923	10.—
8	ÖSTERREICH-UNGARN (ohne das heutige Österreich). 1913	7.—	55	THE MEDITERRANEAN. 1911	13.—
23	ÄGYPTEN. 1913 (Vergriffen, neue Auflage in Vorbereitung)		42	NORWAY, SWEDEN AND DENMARK. 1912	10.—
ALPEN (siehe Schweiz, Südbayern, Tirol und Österreich)			50	PALESTINE AND SYRIA. 1912	15.—
9	BELGIEN UND HOLLAND. 1914	7.—	46	RUSSIA. 1914	18.—
9a	HOLLAND. 1927	12.—	46a	MANUAL OF THE RUSSIAN LANGUAGE. 1914	1.50
FRANKREICH (siehe Paris, Riviera u. franz. Ausgaben)			49	SPAIN AND PORTUGAL. 1913	13.—
GRIECHENLAND. 1908 (Vergriffen, siehe englische und französische Ausgaben)			47	SWITZERLAND. 1922	15.—
GROSSBRITANNIEN. 1906 (Vergriffen, siehe London und englische Ausgaben)			35	TYROL AND THE DOLOMITES. 1927	15.—
29a	INDIEN. 1914	16.—	51	THE UNITED STATES. 1909	16.—
ITALIEN:					
11	OBER-ITALIEN. 1911	8.—	FRANZÖSISCHE AUSGABEN		
12	MITTEL-ITALIEN UND ROM. 1927	12.—	16	ALLEMAGNE. 1914	10.—
13	UNTER-ITALIEN. 1911	7.50	72	LES BORDS DU RHIN. 1910	8.—
14	ITALIEN VON DEN ALPEN BIS NEAPEL. 1926	12.—	62	AUTRICHE-HONGRIE. 1911	10.—
29	KONSTANTINOPEL UND KLEINASIEN. 1914	8.—	63	BELGIQUE ET HOLLANDE. 1910	6.—
16	LONDON UND UMGEBUNG. 1912	6.75	84	EGYPTE. 1914	15.—
28	MITTELMEER. 1909	10.—	85	ESPAGNE ET PORTUGAL. 1920	16.—
NORDAMERIKA. 1904 (Vergr., siehe engl. Ausgaben)			FRANCE:		
PALÄSTINA. 1910 (Vergriffen, siehe englische oder französische Ausgaben)			64	PARIS ET SES ENVIRONS. 1924	8.—
18	PARIS UND UMGEBUNG. 1923	7.50	65	LE NORD-EST DE LA FRANCE. 1914	6.—
24	RIVIERA, SÜDOST-FRANKREICH UND KORSIKA. 1913	7.50	66	LE NORD-OUEST DE LA FRANCE. 1913	6.—
19	RUSSLAND. 1912	15.—	67	LE SUD-EST DE LA FRANCE. 1910	6.—
19a	St. PETERSBURG. 1913	4.—	68	LE SUD-OUEST DE LA FRANCE. 1913	6.—
20	RUSSISCHER SPRACHFÜHRER. 1912	1.—	GRANDE-BRETAGNE (siehe Londres, Great Britain)		
21	SCHWEDEN, NORWEGEN UND DÄNEMARK. 1914	8.—	80	GRÈCE. 1910	10.—
22	SCHWEIZ. 1927	12.—	ITALIE:		
26	SPANIEN UND PORTUGAL. 1912	14.—	69	ITALIE SEPTENTRIONALE. 1913	8.—
			70	ITALIE CENTRALE ET ROME. 1909	8.—
			71	ITALIE MÉRIDIIONALE. 1912	8.—
			86	L'ITALIE DES ALPES A NAPLES. 1926	12.—
			73	LONDRES ET SES ENVIRONS. 1913	6.—
			74	PALESTINE ET SYRIE. 1912	14.—
			RUSSIE. 1902 (Vergriffen; siehe Rußland oder Russia).		
			PRECIS DE GRAMMAIRE RUSSE. 1922 1.60		
			77	SUEDE ET NORVEGE. 1911	10.—
			78	LA SUISSE. 1928 (Erscheint im Januar)	12.—

40% Rabatt!

LEIPZIG, 1. DEZEMBER 1927

KARL BAEDEKER

THOMAS MANN

sagt über

SOERGEL**DICHTUNG UND DICHTER DER ZEIT**

„Ich darf Ihnen sagen, daß ich in Soergels ‚Dichtung und Dichter der Zeit‘ die gründlichste und anregendste moderne Literaturgeschichte erblicke, die sich durch ihre Umsicht und kritische Weisheit gewiß ein immer wachsendes Publikum erobern wird und sich in ihrer sorgfältigen Ausstattung und mit ihrem reichen Bildermaterial als ein gediegenes Geschenkwerk darstellt.“

Z

R. VOIGTLÄNDER'S VERLAG · LEIPZIG C 1**MEMOIREN UND BRIEFE**

führender schöpferischer Persönlichkeiten aus allen Gebieten des menschlichen Lebens

Soeben erschien in dieser Sammlung:

Stein / Briefe und Schriften

Ausgewählt, eingeleitet und erläutert von Karl Pagel

Mit 6 Tafeln und 1 Handschriftwiedergabe. 8°, 435 Seiten Gewicht etwa 500 g

In Liebhaber-Leinenband 4.80 Rm. In Halbleder gebunden 8.50 Rm.

In der Notzeit unseres Volkes sind die Briefe und Schriften des Freiherrn vom Stein mehr denn je ein unschätzbare Besitz. In ihrem Reichtum an politischer Weisheit, gereift im Anblick eines schweren nationalen Schicksals und geädelt durch eine warmherzige Menschlichkeit, sind sie für uns von ursprünglicher Frische und Gegenwartbeziehung. Steins Denken und Wollen ist neu und unverbraucht, denn immer noch und wieder steht unerfüllt die Aufgabe vor uns, für die er lebte: aus einer nüchternen Zweckorganisation den Staat zu bilden zu einem sittlichen Gemeinwesen, zu einem wahren Gemeinschaftsstaat, getragen von der freiwilligen Liebe und dem Stolz aller seiner Glieder. Unserer Zeit, die darum ringt, den Staat und seinen geistig-ethischen Inhalt vor der Maschinenkultur zu retten, ist Steins Streben verwandt. Sein Name sollte ihr vorleuchten als ein Leitstern auf dem Wege in die Zukunft. Seine ehrwürdige Gestalt in gerundetem Bild erstehen zu lassen, ist der Zweck des Bandes.

Bezugsbedingungen: Nachlaß 35 % und 13 für 12 ungemischt. Zur Einführung 1 Stück jeder Ausgabe mit 40 %.

Auslieferungslager für Österreich und Randstaaten: Robert Mohr, Wien I, Domgasse 4; für Ungarn: Béla Somló, Budapest IV, Páris-u. 1; für Jugoslawien: „Globe“ Pelka i Drug, Zagreb, Samostanska ul. 23.

BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT IN LEIPZIG

Z

Die Bücherschale

Eine Monatschrift für Bücherfreunde



Herausgeber Dr. Wilhelm-Ernst Tornette und Dr. Ekkehart Starik

Wie urteilt die Presse?

Berliner Tageblatt: „Diese Idee scheint uns außerordentlich gut und vielversprechend.“

Literarische Welt: „Dieses neue Unternehmen begrüßen wir sehr, und wir wünschen der Zeitschrift einen nachhaltigen Erfolg.“

Essener Allgemeine Zeitung, Essen: „Die gute Ausstattung und Illustrierung können gefallen. Das Ganze ist als literarischer Wegweiser für ein größeres Publikum gedacht. Die Abhandlungen sind im allgemeinen verständlich gehalten.“

Recklinghäuser Zeitung u. Volksfreund: „Die einzelnen Aufsätze, die eingehende Würdigungen sind, verdienen alle Beachtung. Halten die kommenden Hefte, was das erste verspricht, dann wird die neue Zeitschrift eine wertvolle Bereicherung der kritischen Zeitschriftenliteratur bedeuten.“

Elbinger Zeitung, Elbing: „Die vornehme städtische Zeitschrift gehört auf den Tisch der Bibliothekare, Lehrer und Bücherwürmer. Sie muß sich durchsetzen! Sie soll Freunde finden! Ihre Sachlichkeit des Daseins gehört zur Sachlichkeit der Zeit.“

Pravda, Krakau: „Eine durchaus sympathische Zeitschrift, der wir weitest Verbreitung wünschen.“

Die Königsberger Hartung'sche Allgemeine Zeitung ersuchte bereits zweimal um die Erlaubnis, Artikel aus der Bücherschale abdrucken zu dürfen.

Wie urteilt der Verlag?

Englert & Schlosser, Frankfurt a. M.: „Ich habe mit Interesse von Ihrer Neugründung „Die Bücherschale“ erfahren und auch bereits durch die Lektüre des ersten Heftes die Überzeugung gewonnen, daß Sie dem Bedürfnis des anspruchsvolleren Leserpublikums, auch über das Leben des Dichters Aufschluß zu bekommen, Rechnung tragen.“

R. Oldenbourg Verlag, München: „Besten Dank für die Übersendung des ersten Heftes Ihrer Zeitschrift „Die Bücherschale“, das einen ganz ausgezeichneten Eindruck macht.“

R. Piper & Co., München: „Wir danken Ihnen für die Zusendung Ihrer Probenummer und sind überzeugt, daß Ihre Monatschrift gut aussehen wird.“

Carl Reißner Verlag, Dresden-N.: „Sie irren, wenn Sie glauben, daß ich ihrem so überaus verdienstvollen Unternehmen nicht die nötige Beachtung schenke. Im Gegenteil, ich bringe Ihnen Bestrebungen das denkbar höchste Interesse entgegen und begrüße diese auf das lebhafteste.“

Insel-Verlag, Leipzig: „Wir danken Ihnen für die Zusendung der beiden ersten Hefte Ihrer Zeitschrift „Die Bücherschale“, zu deren Gelingen wir Ihnen unsern Beifall aussprechen müssen. Wir sehen aus der Haltung Ihrer Zeitschrift, daß sie verdient, auch von seiten des Verlages unterstützt zu werden.“

Wie urteilen die Abonnenten?

Frau Dr. phil. h. c. Else W., Bonn a. Rh.: „Verbindlichen Dank für die freundliche Zusendung Ihrer neuen Zeitschrift, die mir sehr gut gefällt.“

Generalmajor a. D. und Prof. Dr. R. S., München: „Ich danke Ihnen für den Einblick in die beiden liebenswürdigweise beigelegten schönen und vornehmen Hefte der „Bücherschale“ und bedaure wirklich, daß ich bisher keine Ahnung hatte, wie hübsch Ihre Zeitschrift ist. Mit der Versicherung, daß der Eindruck der „Bücherschale“ ein überaus erfreulicher war, in der wirklich eine gewählte Leistung für sich selber spricht. . .“

Studienrat Dr. A., Berlin: „Ich habe das schöne Heft mit Genuß und Förderung für mich gelesen.“

Dr. Georg S., Eisenerz: „Es freut mich, Ihnen sagen zu können, daß die „Bücherschale“ einen vorzüglichen Eindruck macht. Die schöne weite Druckanordnung, die ausgezeichnet großen Bilder, Art und Absichten der Redaktion — das alles atmet eine gewisse Großzügigkeit, die außerordentlich angenehm berührt.“

Ministerialrat z. D. Heinrich G., Berlin: „Besonders dankbar zu begrüßen ist die Beifügung ausführlicher biographischer Daten, wodurch die Verfasser geradezu in plastischer Gestalt vor dem Leser erscheinen. Damit füllt die „Bücherschale“ eine langgeföhlte Lücke aus. Möge ihr ein guter Erfolg beschieden sein.“

Lehrer Walter B., Weiterode: „Die Zeitschrift, die uns fehlte, die ich seit langem suchte.“

Wo bleibt das Urteil und die Mitarbeit des Sortiments?

Soeben erschien das Dezemberheft!

Aus dem Inhalt:

Neue Stormbriefe Herausgegeben von Dr. Wilhelm-Ernst Tornette
Frauen von heute von Dr. Martha Bode
J. C. Vorikly, Melancholie von Hugo-Wolfgang Philipp
Eine Deutsche Siedlungskunde von o. Prof. Dr. Walther Vogel
Die Geschichte der letzten Jahrzehnte im Spiegel der neuesten historischen Literatur von Dr. Ekkehart Starik
u. a. — 80 Seiten mit 8 Bildern auf Kunstdruckpapier und einem faksimilierten Stormbrief.

Wir liefern fest mit 50% Rabatt, à cond. mit 40% Rabatt (à cond. Lieferungen gelten nur zu Werbezwecken für Heft 1).
Für das Sortiment geben wir ein Leseexemplar mit 55% zum eigenen Gebrauch.

Prospekte zum Versand Plakate zum Aushang gratis

Auslieferung nur in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer

VERLAG R. BOLL, BERLIN NW 6

ALFRED NEUMANN

**DER
TEUFEL**

Roman

In Leinen gebunden M 7.50, Halbleder M 10.-

**Soeben
erschien das
66.-70.
Tausend**



Wir liefern bar mit 35 Prozent und 11/10. Einband des Freixemplars netto. Halblederbände ohne Freixemplare
Auslieferung für die Schweiz: Schweizerisches Vereinessortiment, Olten; für Österreich: Robert Mohr, Wien

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT / STUTTGART

GV  **GV**

Globus Verlag G.m.b.H.



**Ihr
Geschäft!**

Berühmte Romane

in ungefüzten Ausgaben

also

weder „frei übertragen“

noch „zeitgemäß bearbeitet“

**und trotzdem
gut und billig!**

GV  **GV**



Berlin W. 66

Ⓩ Ⓩ

Berühmte Romane und Werke der Weltliteratur

Serie I

1. Alexis, Die Hosen des Herrn von Bredow. Roman.
2. Anzengruber, Der Schandfleck. Dorfgeschichte.
25. —, Der Sternsteinhof.
3. Auerbach, Barfüßele. Eine Dorfgeschichte.
4. Brachvogel, Friedemann Bach. Roman.
5. —, Das Rätsel von Hildburghausen. Roman.
6. Bulwer, Die letzten Tage von Pompeji. Histor. Roman.
16. Casanova, Memoiren.
7. Daudet, Fromont jr. & Risler sen. Roman.
8. Dickens, Oliver Twist. Roman.
9. Hauff, Lichtenstein. Romantische Sage.
10. Immermann, Der Oberhof.
11. Jacobsen, Niels Lyhne. Roman.
26. Keller, Das Sinngedicht.
27. —, Züricher Novellen.
12. Lagerlöf, Gösta Berlings Geschichte.
13. Ludwig, Zwischen Himmel und Erde.
14. Maupassant, Bel-Ami. (Der Frauenliebbling.)
15. —, Zur linken Hand. Novellen.
17. Prévost, Manon Lescaut.
18. Scheffel, Ekkehard. Geschichte aus dem 10. Jahrhundert.
19. Scott, Ivanhoe. Roman.
20. Sienkiewicz, Strudel. Roman.
21. Storm, Immensee und andere Novellen.
22. —, Der Schimmelreiter und andere Novellen.
23. Wilde, Das Bildnis des Dorian Gray.
24. Zornemann, Laßt Uns Lachen!

1 Expl. netto . M **125**
10 Expl. no. je M **120**
25 Expl. gem. netto je M **115**

Serie II

1. Dumas, Der Graf von Monte Christo. Vollst. Ausg. 2 Bde.
2. Freytag, Die Ahnen. Vollst. Ausgabe. 3 Bände.
3. Lagerlöf, Jerusalem.
4. Samarow, Die Saxoborussen.
5. Sienkiewicz, Die Familie Poldaniecki. Roman.
6. —, Die Kreuzritter. Hist. Rom.
7. —, Ohne Dogma. Roman.
8. —, Quo vadis? Hist. Rom.
9. Wallace, Ben Hur. Erzählg. aus der Zeit Christi.
- Im Dezember erscheint:
10. Hugo, Der lachende Mann.

1 Bd. no. M **165** **25** Bde. gem. no. je M **155**



Serie I und II
Holzfreies Papier!
Schöner Druck!
Bornehme Ausstattung!
Ganzleinen
 mit farbigem Rückenschild,
 Goldpressung und Titel,
 Farboberschnitt und
 Kapfalband

Serie III

1. Alexis, Der Werwolf.
2. Anzengruber, Der Schandfleck. Dorfgeschichte.
3. —, Der Sternsteinhof. Dorfgeschichte.
4. Auerbach, Barfüßele. Eine Dorfgeschichte.
5. Brachvogel, Friedemann Bach.
6. —, Das Rätsel von Hildburghausen. Roman.
7. Bulwer, Die letzten Tage von Pompeji. Histor. Roman.
8. Burnett, Die kleine Miß.
9. Casanova, Memoiren.
10. Dickens, Oliver Twist. Roman.
11. Hauff, Lichtenstein. Romantische Sage.
12. Immermann, Der Oberhof.
13. Jacobsen, Niels Lyhne.
14. Keller, Das Sinngedicht.
15. —, Züricher Novellen.
16. Lagerlöf, Gösta Berlings Geschichte.
17. Liebert, Des Freiherrn von der Trenck seltsame Lebensgeschichte.
18. Ludwig, Zwischen Himmel und Erde.
19. Marryat, Der Flottenoffizier.
20. Maupassant, Bel-Ami. (Der Frauenliebbling.)
21. Mörike, Erzählungen.
22. Prévost, Manon Lescaut.
23. Scheffel, Ekkehard. Geschichte aus dem 10. Jahrhundert.
24. Scott, Ivanhoe. Roman.
25. Sienkiewicz, Strudel. Roman.
26. Storm, Immensee und andere Novellen.
27. Wilde, Das Bildnis des Dorian Gray.
28. Zornemann, Laßt Uns Lachen!

Ausstattung und Inhalt wie Serie I jedoch in **Halbleder**
 mit farbigem Rückenschild
1 Expl. netto . M **165**
25 Expl. gem. netto je M **155**



*Soeben wurde
mit dem Kleistpreis ausgezeichnet**

der vor kurzem in unserem Verlag erschienene

Erstlingsroman von

Hans Meißel
TORSTENSON
Entstehung einer Diktatur

Geheftet 4.50 RM, in Ganzleinen 6.50 RM

□

Es ist die bunte Welt unserer Tage mit ihren sozialen Kämpfen, mit Putz, Streik, Kabinettskrisen, parlamentarischen Untersuchungsausschüssen, Finanzleuten, Staatsanleihen – und es ist zugleich, und vor allem, eine erdichtete Welt mit ihren besonderen Bedingungen und Gesetzmäßigkeiten und mit ihrer eigenen historischen Dynamik. Der Roman ist reich an psychologischen Tiefblicken; die Dialogführung ist meist von blitzender Schärfe, fast stets dramatisch bewegt; der Erzählungsstil bald von andeutender Knappheit, bald von ausmalender Breite, immer von wahrhaft eigener Prägung, die der Ausdruck einer geschlossenen künstlerischen Persönlichkeit ist. Hier kündigt sich mehr an als ein Romanschriftsteller durchschnittlichen Formats; hier ertönt die Stimme eines neuen Dichters. (Berliner Tageblatt)

Ein neuer Dichter, ein unheimlich intensives Erstlingswerk. Im Gegenständlichen, im sachlich Malerischen überwältigend kraftvoll. So ist „Torstenon“, als episches Zeitgemälde betrachtet, ein Werk von stärkstem Eigenwuchs und für einen Erstling von erstaunlicher Vorbildlosigkeit. (Neue Freie Presse, Wien)

Hans Meißel geht mit gutem Werkzeug an den großen Vorwurf, einer stillen, unheimlich reaktiven Psychologie. Mit einer verblüffenden Erfindungskraft, die überall zu Hause ist, bei den Schuften und den Heiligen, in der Großstadt der Inflation und der Steppe Rußlands, bei Hofe im gespitzten Gespräch der Diplomaten. Mit einer sehr wandlungsfähigen, kräftigen Sprache. Sein „Torstenon“ ist ein starkes, ernstes Buch voll der Problematik unseres Tags: ein wichtiges, junges Buch. (Hamburger Fremdenblatt)

** Buchschleifen hierüber bitten wir zu verlangen*

S. Fischer · Verlag · Berlin

Auslieferung: Leipzig C1, Rathausstraße 42. In Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn

Svend Fleuron Hermann Löns
Isolde Kurz Conrad Ferd. Meyer
Selma Lagerlöf Wilh. Hch. Riehl

und andere Namen von gutem Klang finden Sie
in der vom Frankfurter Jugendschriften-Ausschuß
herausgegebenen

Kranz-Bücherei

Einzelnummer M. —.40, Doppelnummer M. —.70

Die geschmackvollen Hefte in farbigen, biegsamen
Umschlägen enthalten vieles, was man in anderen
Sammlungen vergeblich sucht. Wer mit den
Pfennigen rechnen muß, wird gern das eine oder
das andere der schmucken Hefte mitnehmen, wenn
es auf dem Ladentische ausliegt. Im letzten
Weihnachtsgeschäft sind

mehr als 400 Sonderfenster

der Kranz-Bücherei veranstaltet worden, und die
meisten Firmen waren mit dem Absatz sehr zu-
frieden. In diesem Jahr liefere ich

**2 Weihnachtspakete
bedingt mit fast 45% Rabatt**

Paket A enthält 85 früher erschienene Hefte,
Paket B 75 andere Hefte von Neuerscheinungen
des letzten Jahres,
alles gut sortiert!

Werbematerial steht gern zur Verfügung:

16 seitiger, ausführlicher Prospekt,
Schaufenster-Plakat (40×60 cm) in schwarz u. rot,
Scherenschnitte (25×36 cm),
Einladungskarten zu Sonderausstellungen.

Ferner bringt die Nummer 3 meiner Hauszeit-
schrift mancherlei Material zur Werbung für
diejenigen Firmen, die selbst Zeitungen im Ver-
lage haben oder über sonstige Beziehungen
zur Presse verfügen.

[Z]

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M.



**HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT
HAMBURG - BERLIN - LEIPZIG**



Positive
Vorschläge
zur wahren
Befriedung
Europas!

IN DEN NÄCHSTEN TAGEN ERSCHEINT

VON VERSAILLES ZUR FREIHEIT

WEG UND ZIEL DER DEUTSCHEN AUSSENPOLITIK

Von
Staatssekretär
Werner von Rheinbaben
M. d. R.

In Ganzleinen gebunden

Von hoher Warte, dem Gebege der Parteien entrückt, gibt dieses Buch ein lückenloses und abgerundetes Bild der deutschen Außenpolitik seit dem Tage von Versailles. Wie die Meilensteine die Etappen dieses Schicksalsweges eines Volkes aus Ohnmacht und Sklaverei in der Richtung der Freiheit. Vom Kampfe um die Existenz Deutschlands, den wir hinter Drahtverhau gehen über das Londoner Ultimatum in die Erfüllungspolitik hinein, uns in die Locarno-Politik und weiter in den Völkerbund nach dem Kampf um die Freiheit Deutschlands und die wahre Befriedung mit strenger objektiver Sachlichkeit. Diese eindringlich geschriebenen Anhänge mit wertvollen, lückenlosen Beweisdokumenten aus dem

Rheinbaben, der bekannte Staatsmann, war bei allen internationalen Zusammenkünften dabei. Jeder politisch Interessierte ist Käufer dieses Buches, das wir mit einem sehr wirkungsvollen, originellen Schlagwortschatz versehen haben.

Ⓢ Wenn auf beiliegendem Zettel bestellt: 2 Expl. mit 40% Ermäßigung

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT

HEUTE IN UNSEREM VERLAGE:

VON VERSAILLES ZUR FREIHEIT

WEG UND ZIEL DER DEUTSCHEN AUSSENPOLITIK

Von
Staatssekretär
Werner von Rheinbaben
M. d. R.

In Ganzleinen gebunden, Preis RM 8.50

Das Buch ein lückenloses und abgerundetes Bild der deutschen Außenpolitik seit dem Tage von Versailles. Wie die Meilensteine auf der Landstraße, so zeichnen die einzelnen Kapitel die Etappen dieses Schicksalsweges eines Volkes aus Ohnmacht und Sklaverei in der Richtung der Freiheit. Vom Kampfe um die Existenz Deutschlands, den wir hinter Drahtverhau gehen über das Londoner Ultimatum in die Erfüllungspolitik hinein, uns in die Locarno-Politik und weiter in den Völkerbund nach dem Kampf um die Freiheit Deutschlands und die wahre Befriedung mit strenger objektiver Sachlichkeit. Diese eindringlich geschriebenen Anhänge mit wertvollen, lückenlosen Beweisdokumenten aus dem

Rheinbaben, der bekannte Staatsmann, war bei allen internationalen Zusammenkünften dabei. Jeder politisch Interessierte ist Käufer dieses Buches, das wir mit einem sehr wirkungsvollen, originellen Schlagwortschatz versehen haben.

Ⓢ Wenn auf beiliegendem Zettel bestellt: 2 Expl. mit 40% Ermäßigung

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT / HAMBURG · BERLIN · LEIPZIG



Der
Weg des
deutschen
Volkes zur
Freiheit!

Zum 400jährigen Dürer-Jubiläum

VOLKSAUSGABE

Albrecht Dürer

Roman
aus Nürnbergs Blütezeit

v o n

Herm. E. Kosel

3 Bände in einem Band

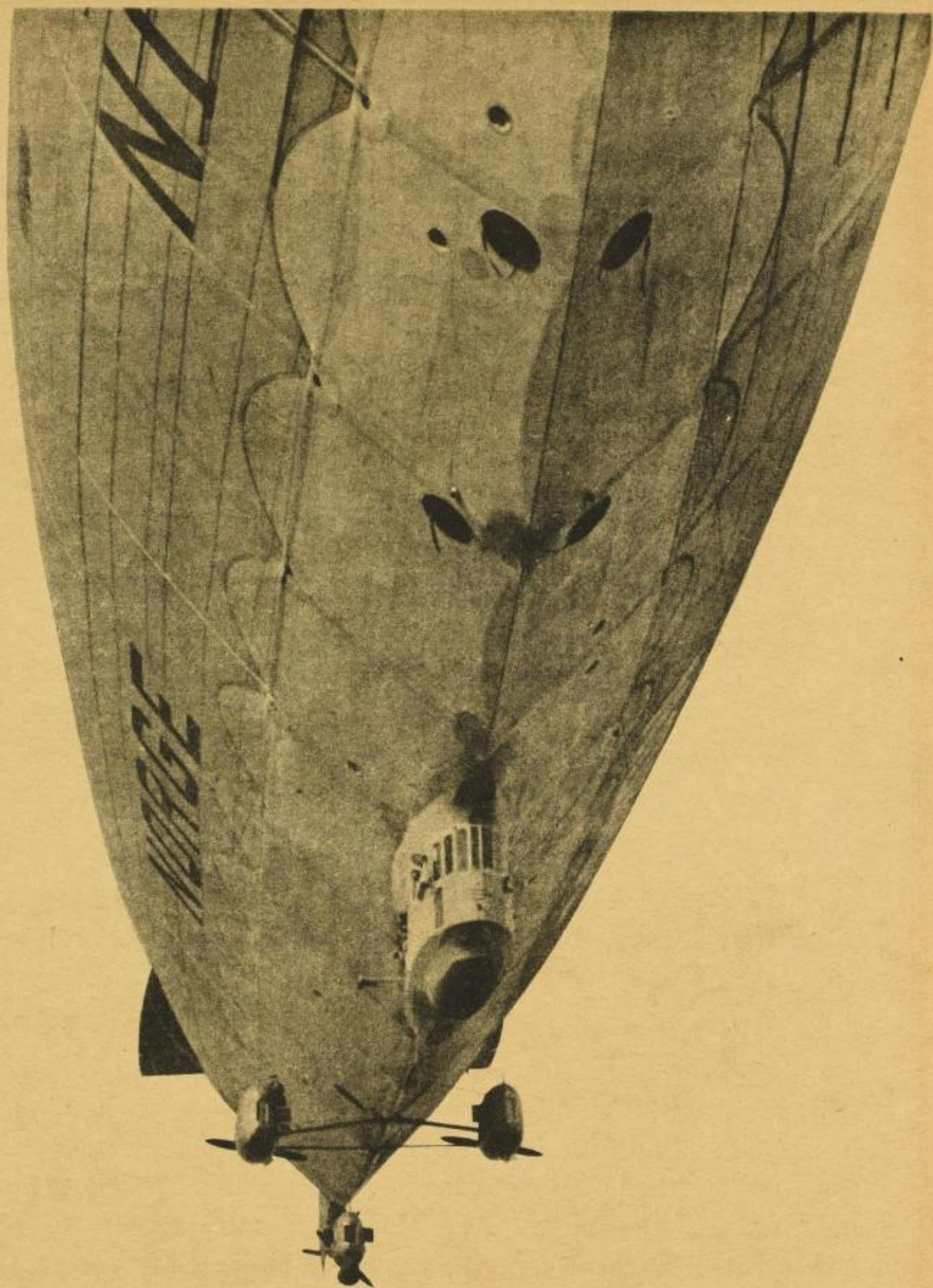
1050 Seiten Text und 53 Abbildungen
Holzfreies Papier · Biegsamer Ganzleinenband
M. 9.-

„... Mit diesem machtvoll gewaltigen Werk liegt ein kostbares Buch vor dem deutschen Leser, das in gleichem Maße kunsthistorischen und kulturhistorischen Wert besitzt und damit einen eminent ethischen. Ein deutsches Buch im besten Sinne des Wortes. Daß der Verfasser für seine wertvolle Arbeit den äußeren Rahmen des Romans gewählt hat, gereicht ihm zu größtem Vorteil, macht sie populär und damit den weitesten Kreisen zugänglicher, als es wissenschaftliche oder historische Werke erfahrungsgemäß tun.“

Darmstädter Tagblatt

☐ **Diese Volksausgabe wird den großen Erfolg dieses Romans noch bedeutend erhöhen** ☐

Berlin Verlag von Rich. Bong Leipzig



Der erste Flug über das Polarmeer

Von Roald Amundsen und Lincoln Ellsworth

☐ 260 Seiten. 80 Bildtafeln. Ganzleinen 10.— M. ☐

Grethlein & Co. / Leipzig / Zürich

Es hat sich leider nicht vermeiden lassen, daß infolge der zahlreichen Aufträge die Lieferung eines Teiles der

Tauchnitz Edition Ganzleder

zurückgestellt werden mußte. Die noch unerledigten Bestellungen gelangen Montag, den 5. Dez. zur Ausführung. Ich verweise auf den Bestellzettel, auf dem die

Leder- und die Leinenbände

verzeichnet sind, und verlängere die Zeit, in der ich die Lederbände mit 35%, die Leinenbände mit 40% liefere, bis zum 16. Dezember.

Ⓩ

BERNHARD TAUCHNITZ / LEIPZIG

Buch- und Kunstgewerbe



Julius Rodenberg

Deutsche Pressen

Eine Bibliographie

550 Seiten und 53 Tafeln mit Schriftproben
Geh. 51.— M., Leinen 56.— M.

Börsenblatt f. d. dt. Buchh.: Unentbehrlich für die Fachwelt wie für den Sammler, aufklärend und belehrend auch für ein größeres Publikum. Die äußere Ausstattung ist vortrefflich, der Druck klar und sauber, der Einband gediegen und geschmackvoll.

Berliner Tageblatt: Das Werk darf als eine der besten und umfangreichsten bibliographischen Arbeiten der Gegenwart bezeichnet werden.

Ⓩ

AMALTHEA-VERLAG

In meinem Kommissionsverlag erschien:

Die Elektrizität im Haushalt

Kartoniert ord. RM 1.50, netto 1.05

Mit vielen Abbildungen. 96 Seiten.
Kunstdruckpapier. Oktav.

Ein Ratgeber für Hausfrauen und Hausgehilfinnen; ein Hilfsbuch für den Unterricht an Haushaltungs-, Gewerbe- und Fortbildungsschulen

von

Emil Rumpff, Ingenieur V. D. I.

Leiter der Ausbildungs- und Meisterkurse
für Elektrotechnik
bei der Hamburgischen Gewerbekammer

Ⓩ

Martin Riegel Verlag

Hamburg 13

Neue Nachschlagwerke

über Erziehungsanstalten
und Erziehungswesen:

G. A. Stoll

Handbuch des gesamten staatlichen und privaten Mittelschulwesens von Süddeutschland

Nach amtlichen Quellen zusammengestellt

Gebunden 3 M.

Eine erschöpfende Zusammenstellung sämtlicher staatlichen und privaten Mittelschulen einschl. der Fachschulen in Bayern, Württemberg, Baden, Hessen. Auf die beachtenswerten Beiträge bedeutender Persönlichkeiten über „Gedanken über die Verantwortlichkeit der Eltern für das Schicksal ihrer Kinder“, „Das Privatstudium“, „Katholische Lehr- und Erziehungsanstalten“, „Evangelisches Schulwesen in Süddeutschland“, „Die Heeresfachschulen“ sei besonders hingewiesen.

Dr. Lorenz Radlmaier

Handbuch der Erziehungsanstalten und Jugendheime in Bayern

2., umgearbeitete Auflage. Gebunden 3 M.

Die erste Auflage erschien 1919 und war bald vergriffen. Die im wesentlichen unveränderte 2. Auflage verzeichnet unter Einbeziehung der Kindererholungsheime über 800 Anstalten mit rund 50 000 Zöglingen. Zur besseren Kenntnis und höheren Einschätzung der Anstalterziehung dient der Beitrag „Allgemeines über Erziehungsanstalten und Jugendheime“. Von besonderer Wichtigkeit ist auch die Aufnahme der „staatlichen Verordnungen über Gründung, Einrichtung und Betrieb von Erziehungs- und Unterrichtsanstalten“ in das Werk.

★

Interessenten für diese Werke:

Die Schulen und Anstalten selbst, die städtischen und sonstigen amtlichen Schulverwaltungen und Schulreferenten, Geistliche, Lehrer, Eltern, alle mit Jugendberziehung und Jugendfürsorge irgendwie in Verbindung stehenden Vereine und Behörden, nicht zuletzt auch einschlägige Geschäftsfirmer.

Bezugsbedingungen auf Bestellzettel.

Ⓩ

Verlag: Buchhandlung Ludwig Auer
(Pädagogische Stiftung Cassianeum)
in Donauwörth.



Wir liefern aus

das dritte Tausend

von

PIERRE RAMUS

DIE IRRLEHRE DES MARXISMUS

im Bereich des Sozialismus und
Proletariats.

Die ersten Pressestimmen:

„Die Harpune“, Hamburg: „... In der sozialistischen Literatur fehlte noch das Standardwerk, der Führer durch den Gesamtmarxismus, der die mühselige und oft undankbare Lektüre seiner Hauptwerke ersetzt und den Leser mit seinem gesamten Theoriegebäude vertraut gemacht hätte...“

„Pierre Ramus hat uns dieses Buch geschenkt!...“

„... daß dieses ernste, von einem Sozialisten geschriebene Buch zugleich die restlose Zerstümmerung des Marxismus bedeutet, verleiht ihm in der sozialistischen Literatur den Rang als Monumentalwerk, an dem kein Sozialist und kein Gegner vorbeigehen kann.“

„Ein geistvolles Kapitel, das die überraschende Verwandtschaft zwischen Marxismus und Faschismus aufdeckt, verleiht dem Buche einen besonderen aktuellen Reiz...“

„Der freie Arbeiter“, Berlin: „Eine glänzende Widerlegung der Marxschen Lehre, die die gesamten produktiv tätigen Völker von ihrem wahren Ziel ablenkte, ist dem Verfasser mit dem vorliegenden Werk gelungen...“

„Generalanzeiger“, Ludwigshafen: „Als unerreichter, souveräner Beherrscher der Materie schuf Pierre Ramus ein ungemein fesselndes, populär geschriebenes Werk, das als Enzyklopädie der marxistischen Gedankenwelt bezeichnet werden kann...“

Dieses 232 Seiten starke Werk ersetzt
eine reichhaltige Bibliothek!

Das Buch ist lieferbar
brosch. M. 4.—, Pappe M. 5.—, Ln. M. 6.—,
einzeln mit 35%, 11/10 Expl. mit 40%

R. LÖWIT VERLAG
WIEN

Ⓩ

Alleinige Auslieferung für Deutschland:
Bernhard Hermann & G. E. Schulze, Leipzig

Weihnachts-Angebot



10 Bände
45%
25 Bände
50%

Verlag
Fr. Wilh. Grunow
in Leipzig



Erfolgreiche Bücher von bekannten Autoren

Anders, Fritz

Skizzen aus dem Volksleben. 31.-35. Tsd.

Geheftet M. 4.50; Ganzleinen M. 7.—. Neue einbändige Ausgabe mit Einleitung von Reinhold Conrad Muschler und Bild des Verfassers. Diese Kabinettstücke köstlichen Humors sind Urkunden des Kleinstadtlebens. Alles ist erlebt, nicht erdacht. Diese Neuauflage hat das Beste und bleibend Wertvolle aus der vergriffenen dreibändigen Sammlung vereinigt.

Clausen, Ernst

Das Haus am Markt. 31.-35. Tausend

Geheftet M. 3.50; Ganzleinen M. 6.—. Clausens „Haus am Markt“ rechnet zu den wenigen gangbaren Unterhaltungsbüchern, die einen guten Humor besitzen, den Humor, der dem unbefangenen frohen Gegenwartsmenschen mit einem gesunden Empfinden so recht zugänglich ist. Ich verkaufe das Buch gern an jedermann. Paul Jüttners Buchhandlung (Paul Schulze), Wernigerode a. Harz

Gantzer, Fritz

Das Rosenhaus. 14.-18. Tausend

Geheftet M. 4.—; Ganzleinen M. 6.—. Zu der kleinen Anzahl wirklich guter humoristischer Romane, die sich allem Neuen zum Trotz unerrückbar in der Gunst des Publikums behaupten und ihren Erfolg von Auflage zu Auflage steigern, gehört neben Clausens bereits in 30 000 Ex. verbreiteten „Haus am Markt“ auch Gantzers Kind der heiteren Muse, das liebliche „Rosenhaus“, das nunmehr wieder in bester Ausstattung vorliegt.

Janoske, Felix

Onkel Elias. Neuigkeit 1927

Geheftet M. 3.—; Ganzleinen M. 5.—. Ein köstliches Buch und wieder ein echter Janoske. Voll edelfester, heiterer Gesundheit und voll Glücksglauben sind die Personen des Romans, aus dem wieder die Lebensfreude einer gütigen Individualität hervorleuchtet, wie schon aus den früher erschienenen Büchern des Autors, „Daniel auf der Leiter“, „Kantor Kalmus“ und „Michael Furtenbecks Weige“.

Poed, Wilhelm

Die Heiratsjacht. 3. Auflage

Geheftet M. 2.60; Ganzleinen M. 4.—. Ein lustiger Filmroman aus Karibienland. Wilhelm Poed, der beliebte Humorist, läßt seinen Übermut in frohester Laune aufjauchzen. Ebenso wie in „Er malt — sie schreibt“, im „Austauschprofessor“ und im „Kriminalkutter“ sind die Gestalten prachtvoll gesehen und in frischen Strichen gezeichnet mit den Freiheiten des Karikaturisten, der ohne Bosheit als Aggregatzustand, nur mit ironischer Laune einige Verzerrungen im Bilde seiner Mitmenschen festhält.

Das
humoristische Buch

Soeben erschienen:

Ⓩ **Großes** Ⓩ
Textilhandbuch

Ein Lehr- und Nachschlagewerk für das gesamte
Textil- und Bekleidungsfach in 2 Bänden
Unter Mitwirkung von über 100 namhaften Fach-
leuten herausgegeben von

Benno Marcus

Chefredakteur des „Konfektionär“, Berlin

Band I

Textband mit 1144 Seiten, 827 Abbildungen,
einer einfarbigen und 10 bunten Tafeln. Quart-
format. Künstlerischer Leinenband.

Band II

Stoffprobenband enthaltend über 150 Original-
proben von Rohstoffen, Garnen, Geweben usw.
mit genauer warenkundlicher Erläuterung. Quart-
format. Starke Leinen-Kassette im Format des
Textbandes.

2 Bde. RM. 42.50. Band I apart M. 30.—

Bd. II. Stoffprobenband wird apart nicht geliefert.

Rabatt 30%, 1 Expl. zur Probe mit 40%

Eine kurze Inhaltsangabe des mit großer Sorgfalt und
unter ganz besonderer Berücksichtigung der Wünsche und Interessen
des Einzelhandels zusammengestellten Werkes möge folgen.

Das Werk wird eingeleitet durch einen historischen Teil, in
dem die Entwicklungsgeschichte der Textilindustrie, der Be-
kleidungswirtschaft und der Mode, des Textilgroß- und einzel-
handels behandelt werden. Es folgen dann die einzelnen syste-
matisch gegliederten Abschnitte:

Rohstoffe, ihre Märkte und ihre Verbreitung in 5 Kapiteln /
Technischer Teil mit Spinnerei, Weberei und Ausrüstung,
in 6 Haupt- und 16 Unterkapiteln / Textile Waren- und
Garnkunde / Textile Fertigwaren, in 27 Kapiteln /
Erzeugnisse der Bekleidungsindustrie, in 26 Kapiteln /
Der vorbildliche Geschäftsbetrieb in der Industrie, in
9 Kapiteln, dem Exportgeschäft, dem Großhandelsbetrieb und
im Textildetailgeschäft / Die Organisationen und In-
stitutionen der Textilwirtschaft, in 15 Kapiteln / Der
kaufmännische Nachwuchs, in 7 Kapiteln. Den Anhang
bildet der ebenfalls sehr wichtige Abschnitt: Textilkauf-
männische Rechts- und Gesetzkunde, in 4 Haupt-
und zahlreichen Unterkapiteln.

Im Ergänzungsband (Band II) wird dem Werk eine
Sammlung von Rohstoffen und Fertigwaren in natura bei-
gegeben, durch den jedem Interessenten unter genauer Anleitung
die Möglichkeit gegeben wird, sich aus eigener Anschauung ein
warenkundliches Urteil zu bilden. Das bis ins Kleinste aus-
gearbeitete Sachregister — nicht nur die Stichworte, sondern auch
deren Erklärung und Deutung enthaltend — stellt für sich allein
ein Textillerikon dar, wodurch der gewaltige Wissensstoff den das
Werk bietet, restlos erschlossen und dem praktischen Gebrauch zu-
geführt wird.

Alle mit dem Textilfach in Berührung Stehenden sind In-
teressenten. Inhaber, Angestellte und technische Beamte der
Spinnereien, Webereien, Tuchfabriken und weiterverarbeitenden
Industrie, Verläufer in Warenhäusern, Spezialgeschäften und
Großhandlungen sind sichere Abnehmer.



Heinrich Killinger
Verlagsgesellschaft m. b. H.
Nordhausen am Harz



Soeben erschienen:

Wetterkunde

von

Prof. Dr. W. Grosse

Direktor i. R. der Bremischen Landeswetterwarte

Mit 106 Abbildungen, 5 Tafeln und 4 Wolkenbildern

Steif kart. RM 13.— / Gebunden RM 15.—

Luftverkehr, Wetterdienst und Wettervor-
hersage verlangen eine ununterbrochene
Feststellung und Verfolgung der Wechsel-
wirkungen zwischen den Faktoren, die an
den meteorologischen Instrumenten dreimal
täglich abgelesen oder dauernd an den Auf-
zeichnungen selbstschreibender Instrumente
verfolgt werden. Um diese den ständigen
Witterungslauf bedingenden Wechselwir-
kungen verstehen zu können, ist eine sach-
gemäße allgemeinverständliche Darstellung
der sich in der Lufthülle abspielenden Vor-
gänge erforderlich. Der Verfasser hofft, sie
in diesem Buche gegeben zu haben, da er
zwei Jahrzehnte hindurch eine mit einem
Observatorium verbundene Landeswetter-
warte geleitet hat. Ein besonderer Abschnitt
ist den Instrumenten u. Aufzeichnungen ge-
widmet, die für Beobachtung der Witterungs-
faktoren erforderlich sind. Eine größere
Anzahl von Bildern und graphischen Dar-
stellungen stellen anschauliche Vorgänge
dar, die dem Text eingefügt sind. Da das
Buch nicht für Fachleute, sondern in erster
Linie für Laien bestimmt ist, wurden
schwierigere, mathematische und physi-
kalische Ausführungen vermieden. Be-
sonders diejenigen jungen Leute, die
Fliegerschulen besuchen oder bereits als
Piloten im Luftverkehr tätig sind, sollten
dieses Buch lesen.

Interessenten:
Lehrer, Studenten, Landwirte,
Flugschüler u. Flieger und alle
Gebildeten

Verlag Georg Stilke
Berlin NW 7, Dorotheenstr. 65

Ⓩ

Internationaler Psychoanalytischer Verlag

Wien VII, Andreasgasse 3

Der einsichtsvolle Sortimenter weiß, daß unsere Almanache nicht nur unmittelbar lohnende, leicht verkäufliche Objekte sind, sondern dem Sortiment auch mittelbar zugute kommen, indem sie neue Bücherkäufer werben und stellen daher die unten angeführten drei Almanache

nebeneinander ins Schaufenster

Almanach Almanach Almanach

1926

in blauem Leinen

Mark 3.-

Mit Beiträgen von

Sigm. Freud

Die okkulte Bedeutung des Traumes

Thomas Mann

Mein Verhältnis zur Psychoanalyse

Hermann Hesse

Künstler und Psychoanalyse

Alfred Polgar

Der Seelensucher

Stefan Zweig

Das Tagebuch einer Halbwüchsigen

S. Ferenczi

Begattung und Befruchtung

Prof. Schilder

Selbstbeherrschung und Hypochondrie

Oskar Pfister

Elternfehler

u. s. w.

1927

in gelbem Leinen

Mark 4.-

Mit Beiträgen von

Sigm. Freud

Zur Psychologie des Gymnasiasten

Alfred Döblin

Über Sigmund Freud

Gustav Wyneken

Sisyphos

Karl Abraham

Geschichte eines Hochstaplers

Karen Horney

Flucht aus der Weiblichkeit

Erwin Kohn

Das Liebesschicksal Lassalles

Prof. Gomperz

Sokrates und die Handwerksmeister

Theodor Reik

Technik des Witzes

u. s. w.

1928

in grünem Leinen

Mark 3.-

Mit Beiträgen von

Sigm. Freud

Fetischismus

Prof. B. Alexander

Spinoza und die Psychoanalyse

S. Ferenczi

Über obszöne Worte

Karen Horney

Die monogame Forderung

Fritz Wittels

Das Sakrament der Ehe

Franz Alexander

Masochistischer Transvestitismus

Felix Boehm

Zu Balzacs Liebesleben

Siegfried Bernfeld

Der Irrtum des Pestalozzi

u. s. w.

Keine gemischte Partie
Keine Partieergänzung

30% - 3/2 - 16/10

Der Einband des Freixemplars wird netto berechnet

Z

Internationaler Psychoanalytischer Verlag

Wien VII, Andreassgasse 3

Für den Weihnachtstisch

des Sortiments eignen sich zufolge Inhalts und Ausstattung
folgende Werke unseres Verlages:

in der Preislage von 8–17 Mark ordinär:

Sigm. Freud, Vorlesungen zur Einführung in die Psychoanalyse. Große Ausgabe, 4. Aufl. (Lexikonformat, große Type, holzfreies Papier). *Geh. M. 14.—, Ganzleinen M. 17.—.*

Sigm. Freud, Jenseits des Lustprinzips – Massenpsychologie und Ich-Analyse – Das Ich und das Es – (Die drei ichpsychologischen Schriften Freuds in einem Band). *Halbleinen M. 11.—, Halbleder M. 14.—.*

Franz Alexander, Psychoanalyse der Gesamtpersönlichkeit. *Geheftet M. 9.—, Ganzleinen M. 11.—.*

Georg Groddeck, Das Buch vom Es. Psychoanalytische Briefe an eine Freundin. *Ganzleinen M. 13.—.*

Eckart von Sydow, Primitive Kunst und Psychoanalyse. Über die sexuelle Grundlage der bildenden Künste der Naturvölker. (20 Kunstbeilagen.) *Geh. M. 8.—, Ganzleinen M. 10.—.*

Ferner

Sigm. Freud, Gesammelte Schriften. Elf Bände in Lexikonformat. Herausgegeben von Anna Freud und A. J. Storfer. *Ganzleinen M. 220.—, Halbleder M. 280.—.*

(10 Bände erschienen, der 11. mit ausführlichem Gesamtregister befindet sich im Druck.)

Herm. Hesse in der »Neuen Rundschau«: »Eine große, schöne Gesamtausgabe, ein würdiges u. verdienstvolles Werk.« – Prof. Raymund Schmidt in den »Annalen der Philosophie«: »Druck und Ausstattung sind geradezu aufregend schön.« – Prof. Isserlin im »Zentralblatt für die gesamte Neurologie und Psychiatrie«: »Ein ungewöhnlicher und außerordentlicher Eindruck... Die Ausstattung ist vorzüglich.«

Rabatt 30%, Partie 3/2 oder 16/10



In 7. Auflage erschien soeben

Stolles Winterführer vom Harz

128 Seiten mit 45 Winterbildern aus dem Harz
und der neuen Schneepegelkarte.

Ladenpreis nur 1 Mark

In Kommission mit 25% (nur in kleinen Mengen),
gegen bar mit 50% Rabatt.

Ⓩ

Die Braunschweigische Landeszeitung schrieb vor einigen Tagen
über diesen vielgelaufenen Winter-Harzführer:

Der Harz im Winter, der sogenannte Weiße Harzführer, Verlag
E. Appelhaus & Comp. (Rud. Stolle u. Gust. Roselieb), Braunschweig,
Ladenpreis 1.— RM. Diese 7. Auflage bringt viel Neues und Inter-
essantes über den Harz als Winterfrischen- und Schneesportgebiet.
Ueber den jetzt weiter ausgebauten Wetterdienst im Harz, das exakte
Messen der Schneehöhen in den einzelnen Harzorten durch die von der
Öffentlichen Wetterdienststelle in Magdeburg in Gemeinschaft mit dem
Harzer Skiverbande (früher Oberharzer Skiklub) und dem Harzer Ver-
kehrsverbände aufgestellten Schneepegel, die in einer Schneepegelkarte
des Harzes übersichtlich zusammengestellt sind. Hieran schließt sich ein
Verzeichnis der nebelreicher bezeichneten Skitwege im Harz. Weitere
lesenswerte Kapitel behandeln den Winterfurgebrauch für Erholungs-
und Ruhebedürftige, Nervöse usw. im Harz, den Ski-, Schlitten- und
Eislauffport, die Wildfütterungen im Harz usw. Den größten Teil des
Buches nehmen die ausführlichen Winterangaben über die einzelnen
Harzorte mit neuen Hotelpreisen und allem sonst Wissenswerten ein.
45 prächtige Bilder zeigen, wie schön der Harz im Winterkleide ist.

Braunschweig, Ende November 1927

E. Appelhaus & Comp.
(Rud. Stolle und Gust. Roselieb)

Industrielle und Kaufleute, die mit polnischen Firmen in
Geschäftsverbindung stehen, sind sichere Abnehmer des
für sie unentbehrlichen Hilfsbuches:

Vollständiges Handwörterbuch der deutschen und polnischen Sprache

Von F. Konarski, Ad. L. Inlender, Dr. Goldscheider
und Prof. Dr. Zipper

4 Halbleinenbände Mk. 55.—, 4 Halbfranzbände Mk. 72.—
Rabatt 35%

Verlag **Moritz Perles, Wien I, Seilergasse 4** Ⓩ

In den nächsten Tagen erscheint:

Koenig's Auskunftsbuch 1928

enthaltend

Städteverzeichnis
des Deutschen Reichs mit Angabe der
Einwohnerzahl, der Wochenmarktstage
und der Jahrmärkte,
der Amts-, Land- und Oberlandesgerichte,
der
Rechtsanwälte und Patentanwälte
Statistische Notizen.

Verkehrsbestimmungen für Post,
Telegraph, Reichsbank usw.

Straßenverzeichnis von Berlin.

Kalender für 1928.

*

Preis 1.20 RM. ord., 0.80 RM. bar
gebunden 2.— RM. ord., 1.40 RM. bar

Auf 12 Exemplare = 1 Freixemplar

Ⓩ

Albert Koenig, Verlag, Guben

In Kürze erscheinen:

Nassauer Land.

Ein Heimatbuch für Schule und Haus
zusammengestellt von **Otto Stüdrath**

herausgeg. von der Lesebuchkommission Wiesbaden.

20 Bogen reich illustriert. Ganzleinen. Vorzugs-
preis 3.50 ord. Auch in 4 Hefen kart. zu beziehen.

Das Werk enthält lit. Abhandlungen über Nassau in ge-
schichtlicher und geographischer Art sowie Schilderungen seiner
natur- und volkstümlichen sowie wirtschaftlichen Verhältnisse.

.....

Ein gutes Buch — Glückes genug!

Ein Verzeichnis guter Bücher und Bilder
für die Jugend.

2., durchgesehene und vermehrte Auflage 1928.
Illustriert. 52 Seiten.

Herausgegeben vom Jugendschriftenausschuß des
Allgemeinen Lehrervereins im Reg.-Bez. Wiesbaden.

Preis 20 Pf. ord. / In Partien wesentlich billiger.

Wiesbaden, November 1927

Chr. Limbarth

Geschäftsstelle der Wiesbadener Volksbücher

In unserem Verlage sind von

Victor bzw. Paul und Victor Margueritte

in ausgezeichneter Übersetzung durch deutsche Autoren erschienen:

Paul u. Victor Margueritte

Vanitas

Roman

15. Tausend

Berechtigte Übersetzung von
Edmund Edel

Victor Margueritte

Le couple

(Der Weg der Frau)

Roman

22. Tausend

In der Ursprache erschienen
1924

Fortsetzung und Schluß
des vielumstrittenen Romans

La garçonne

Berechtigte Übersetzung von
Dr. Victor Auburtin

Als Neuerscheinung

in deutscher Sprache:



Paul u. Victor Margueritte
Prisma

Französischer Sittenroman
Berechtigte Übersetzung von
Dr. Edward Stilgebauer.
Eines der besten Bücher der
Margueritteschen Feder.

Die Vossische Zeitung schrieb am 18. I. 25 über „Le couple“:

... und im weitaus bedeutendsten dritten „Le couple“ ist es die große Auseinandersetzung mit jenem Ungeist des Kapitalismus, der das Leben zur Domäne einzelner, rücksichtsloser Ausbeuter hinabdrückt. ... Steht die „blutige Internationale“, die bewußt und selbstsüchtig zu neuen Katastrophen treibt, nur auf den Seiten von „Le couple“ oder lebt sie auch bei uns ...

Ladenpreis broschiert 3 Mark, in Ganzleinen gebunden 4 Mark

Das Werk „Vanitas“ ist nur in Halbleinen gebunden lieferbar.

Rabatt: Einzelne Exemplare 35%, von 10 Exemplaren an 40%

Erfüllungsort: Berlin

Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel



Eden-Verlag G. m. b. H., Berlin W 62

Auslieferung in Leipzig: Theod. Thomas Komm. Gesch.

Österreich und Randstaaten: Buchhandlung Dr. Franz Hain, Wien I



Seit 1919 erscheint zum ersten Male wieder das

Handbuch wirtschaftlicher Verbände und Vereine des Deutschen Reiches

sowie der Industrie- und Handels-, Gewerbe-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern und sonstiger wirtschaftlicher Interessenvertretungen und Zweckorganisationen

Dritte Auflage / Jahrgang 1928

Preis in Leinen gebunden M. 33.-

Bar mit 25% und 9/8

Ⓢ

Die sich überstürzenden Veränderungen im Wirtschaftsleben hatten das Erscheinen einer neuen Ausgabe dieses bekannten Handbuches immer wieder hinausgeschoben. Jetzt endlich ist es so weit, daß eine neue Ausgabe dieses, weiten Kreisen unentbehrlich gewordenen Handbuches der Wirtschaft überreicht werden kann.

Die früheren Auflagen sind restlos veraltet. Jeder Interessent wird deshalb freudig die neue Auflage begrüßen.

Der Sortimenter sollte es allen Beziehern der alten Auflagen, allen Bibliotheken, allen Wirtschaftsverbänden und Konzernen, allen Wirtschaftsbehörden, allen in- und ausländischen Konsulaten und vor allen den Werbe-Abteilungen großer Firmen anbieten. Ein Exemplar aber gehört in die eigene Werbe-Abteilung.

Der Verleger insbesondere aber der wissenschaftliche Zeitungs- und Zeitschriftenverleger braucht es in der Werbe-Abteilung und besonders auch in der Redaktion.

Industrieverlag Spaeth & Linde / Berlin W 10 / Wien I

Das Handbuch wirtschaftlicher Verbände und Vereine

enthält:

Name
Sitz u. Geschäftsstelle
Vorstand u. Geschäftsführung
Zweck
Körperschaftliche Mitglieder
Zweigorganisationen
Zeitschrift

fast aller Verbände der folgenden Rubriken:

Berufsgenossenschaften	Eisen schaffende Industrie	Musikinstrumenten-
Industrie- und Handels-	Maschinenbau, Eisenbau,	Industrie, Spiel- und
kammern	Dampfkessel- und	Sportwarenindustrie
Handwerks- und Gewerbe-	Apparatebau, Schiffbau	Nahrungs- und
kammern	Metallhütten und	Genußmittelgewerbe
Landwirtschaftskammern	Metallhalbzeugindustrie	Verbände des Handels,
Deutsche Handelskammern	Eisen- u. Stahlwarenindustrie	Import und Export
im Anstand	Elektrotechnik,	Buch-, Zeitungs- und Zeit-
Ausländische Handels-	Felmechanik, Optik	schriftengewerbe, Presse,
kammern in Deutschland	Metallwarenindustrie	Kunst- und Antiquitäten-
Organisationen des öffent-	Elektrizitäts-, Gas- und	handel
lichen Dienstes	Wasserwerke	Bankwesen, Treuhand- und
Zusammenschlüsse öffentlich-	Baugewerbe	Revisionswesen
rechtlicher Körperschaften	Chemische Industrie	Genossenschaftswesen,
Wirtschaftliche Zweck-	Filmindustrie,	Rabattsparrvereine
verbände	Lichtspielgewerbe	Versicherungswesen
Zwischenstaatliche Verbände	Textilindustrie	Verkehrswesen
Allgemeine und gemischt-	Papierindustrie	Hotel-, Gast- und
berufliche Verbände	Vervielfältigungsgewerbe	Schankwirtschaftsgewerbe
Landwirtschaft	Photographisches Gewerbe	Theater-, Musik-, Sport- und
Forstwirtschaft	Lederindustrie	Schaustellungsgewerbe
Fischerei	Linoleumindustrie	Gesundheitswesen,
Bergbau, Salinenwesen,	Kautschukindustrie,	hygienische Gewerbe
Torfgrüberei	Asbestindustrie	Haus- und Grundbesitz,
Industrie der Steine u. Erden	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	Wohnungswesen
Keramische Industrie	Kunstgewerbe	Häusliche Dienste
Glasindustrie		Freie Berufe
		Sonstige Verbände

Abnehmer sind: Bibliotheken, Redaktionen, Adressenbüros, Konzerne, große Firmen, Konsulate, Wirtschaftsbehörden, Arbeitnehmerverbände.

Neuerscheinungen November 1927

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment jeweils nach Erscheinen durch Buchkarten angezeigt und auf Verlangen bereits in Kommission geliefert.

Medizin

Die Lagerung verletzter und erkrankter Gliedmaßen.

Leerschienen und verbandlose Wundbehandlung von Geh. Rat Professor Dr. Heinrich Braun, Zwickau, IV, 118 Seiten mit 101 Abbildungen im Text. 1928. gr.-8°. Steif brosch. Rm. 12.—

Der in Chirurgenkreisen gut bekannte Verfasser gibt in diesem Buch auf Grund seiner langjährigen Erfahrungen zunächst eine Darstellung der sogenannten verbandlosen Wundbehandlung. In dem umfangreicheren Teil werden die Leerschienen behandelt. Der durch sie bedingte Fortschritt kann sich bei den praktische Chirurgie treibenden Aerzten nur dann auswirken, wenn sie wie im vorliegenden Falle sehr genau in Wort und Bild beschrieben sind und die Aerzte diese Beschreibung auch zur Hand haben.

Interessenten: Chirurgen, chirurg. Kliniken, Krankenhäuser, Universitäts-Bibliotheken.

Das Weib in anthropologischer und sozialer Betrachtung

von weil. Prof. Dr. Oskar Schultze, Vorstand des Anatomischen Instituts Würzburg. 3. Auflage. Umgearbeitet und ergänzt nach sexual-biologischen und soziologischen Gesichtspunkten zu Grundlagen der Frauenkunde von Dr. Max Hirsch. VI, 110 Seiten mit 23 Abbildungen sowie 13 Kurven und Diagrammen im Text. 1928. gr.-8°. K Rm. 3.60

Dr. Hirsch, als neuer Bearbeiter und Schöpfer der modernen Frauenkunde, hat neben den anthropologischen Tatsachen die sozialen Bindungen der Frau in Betracht gezogen; er zeigt uns die heutige Bedeutung der Frauenfrage für die Familie, Staat u. Volk. Ein gewaltiger Stoff ist hier zusammengetragen und wer — sei es in der Sozialpolitik, sei es im Amt oder im Privatleben — sich mit Frauenfragen beschäftigt, braucht die „Frauenkunde“, die Wissenschaft von der Frau. Er findet hier erschöpfende Auskunft über einschlägige Dinge. Den Gedanken zur Anerkennung zu verhelfen, dass die Mutterschaft als Leistung der Frau an die Allgemeinheit zu werten ist und die Wesensart des Weibes zu erschliessen, ist das Ziel, das das Buch anstrebt.

Wegweiser für den Lungenkranken in leichten und schweren Tagen.

Von Dr. Hellmuth Delst. 64 Seiten und 4 Röntgenbilder auf zwei Tafeln. 1928. 8°. K Rm. 1.50, geb. Rm. 2.30

Partiepreise für Massenbezüge:
broch. geb.

bei Abnahme von 100 St.	Rm. 1.15	bei Abnahme von 100 St.	Rm. 1.95
„ „ „ 200 „ „	1.05	„ „ „ 200 „ „	1.85
„ „ „ 300 „ „	— .95	„ „ „ 300 „ „	1.75

(Bildet Ärztliche Beratung zur Ergänzung der Sprechstunde, Nr. 25)

Da gerade bei der Tuberkulose das persönliche Verhalten des Patienten die Entwicklung, Übertragung und Behandlung der Krankheit stark beeinflusst, wird diese Aufklärungsschrift von Erkrankten und dessen meist gefährdeten Angehörigen gern gekauft und vom Arzt zur Erleichterung der Behandlung stets empfohlen werden.

Anstaltsleitungen und Gesundheitsbehörden sowie Industrieunternehmungen, deren Arbeiter der Tuberkulose-Gefahr besonders ausgesetzt sind, sei das Werkchen zur Verteilung (billige Partiepreise!) empfohlen.

Studien zur Tristezafraße.

Piroplasmose und Anaplasmose der Rinder. Von ord. Prof. Felipe Jimenez de Asua, Dr. med. vet. Roberto L. Dios, Assistent Juan A. Zuccarini, Assistent Miguel J. Kuhn sämtliche in Zaragoza. 34 Seiten mit 5 Abbildungen im Text u. 3 farbigen Tafeln. 1927. gr.-8°. Rm. 2.60

(Bildet Beiheft 5 zum „Archiv für Schiffs- und Tropenhygiene“, Band 31. 1927)

Inhalt: Blutveränderungen. — Pathologische Anatomie. — Einige Bemerkungen zur Aetiologie der „Tristezza“. — Der Einfluss des retikulo-endothelialen Systems auf den Verlauf der Krankheit.

Interessenten: Tropen- und Schiffsärzte, Bakteriologen, Protozoenforscher und Institute auf den einschlägigen Gebieten, Bibliotheken.

Die mit „K“ bzw. „V“ bezeichneten Werke erschienen in meiner Verlagsabteilung Curt Kabitzsch oder Leopold Voss, Leipzig.

(Z)

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei!

(Z)

Johann Ambrosius Barth * Verlag * Leipzig

Naturwissenschaften

Physikalisch-chemische Übungen.

Von Dr. W. A. Roth, o. Prof. an der Techn. Hochschule in Braunschweig. 4., vermehrte und verbesserte Auflage. VIII, 316 Seiten mit 71 Abbildungen im Text. 1928. 8°. V Rm. 13.—, geb. Rm. 15.—

In der 4. Auflage wurde den Fortschritten der physikalischen Chemie Rechnung getragen, u. a. sind die Abschnitte Thermochemie und Elektrochemie vollständig neubearbeitet worden. Um grössere Mannigfaltigkeit in das Buch zu bringen und um Theorie und Experiment noch enger miteinander zu verknüpfen als früher, wurden die Übungsaufgaben erneuert und ergänzt.

Interessenten: Studierende der Chemie, Chemiker, Fachlehrer für Naturwissenschaften.

Geisteswissenschaften

Monographien über die seelische Entwicklung des Kindes.

Von Clara und Prof. Dr. William Stern, Hamburg. Band I: Die Kindersprache. Eine psychologische und sprachtheoretische Untersuchung. 4., neubearbeitete Auflage. XII, 436 Seiten. 1928. gr.-8°. Rm. 22.—, geb. 24.—

Aus einer Besprechung über die 3. Auflage:

„Pädagogisches Archiv“: Die Arbeit bildet ohne Zweifel einen sehr wertvollen Beitrag zur Psychologie des Kindes sowohl durch die Mannigfaltigkeit wie durch die sorgsame Sichtung und Verarbeitung des Materials. Die Darstellung ist klar und gewandt.

Interessenten: Lehrer, Pädagogen, Psychologen, die einschlägigen Institute und Seminaré, Erzieher, Eltern.

Über Intelligenzprüfungen nach der Methode von Binet und Simon.

Von Dr. Otto Bobertag, Berlin. 3., mit der ersten und zweiten übereinstimmende Auflage. IV, 175 Seiten. 1928. gr.-8°. Brosch. Rm. 6.—

Diese 3. Auflage stimmt mit der ersten und zweiten Auflage überein, nicht weil in den letzten Jahren zum Ausbau wie zur Kritik der Methode von Binet-Simon nichts beigetragen worden wäre, was hätte berücksichtigt werden können, sondern weil das jetzt noch allein Wesentliche durch eine noch so gründliche Umarbeitung nicht stärker hervortreten könnte. Die zahlreichen eingehenden Anfragen während des Vergriffenseins der 2. Auflage beweisen, dass die Methode doch nicht vollständig praktisch wertlos ist. Da es sich aber doch herausgestellt hat, dass sie den Anforderungen, die an sie gestellt werden müssen, nicht mehr voll genügt, so wird zurzeit eine Ergänzung und Verbesserung vorbereitet, deren Ergebnis nur so weit gesondert veröffentlicht wird, als zur Ausführung der Prüfung notwendig erscheint.

Interessenten: Psychologen, Pädagogen, Lehrer, Aerzte, behördliche Institute.

Die Böhmsche Theatertruppe und ihre Zeit.

Ein Beitrag zur deutschen Theatergeschichte des 18. Jahrhunderts. Von Hans Georg Fellmann. XII, 96 Seiten. 1928. gr.-8°. V Rm. 5.25, geb. Rm. 7.25

(Bildet: Theatergeschichtliche Forschungen Band 38)

Fortsetzungslisten nachsehen!

Bei seinen theatergeschichtlichen Arbeiten stiess der Verfasser öfters auf den Namen des Schauspielers Böhm, der in der Theatergeschichte des 18. Jahrhunderts einen besonderen Platz beansprucht und, vor allem für die Theatergeschichte des Rheinlandes, von nicht geringer Bedeutung war. Es bleibt sein Verdienst, dem deutschen Singspiel und der deutschen Oper den Weg erleichtert zu haben.

Interessenten: Gelehrte und Studierende der Theaterwissenschaft, der Geschichte, besonders Kulturgeschichte, Regisseure, Dramaturgen.

Am 5. 12. erscheint:

Dr. Karl Strüchmann

Die deutsche Aufgabe

in der
Weltkrisis



Offener Brief
an

Ludendorff

Gleich bedeutungsvoll
für Freunde und Gegner
Ludendorffs

Steifumschlag RM. 1.-

Auslieferung am 5. Dezember 1927



Urquell-Verlag Erich Köth
Starchheim i. Thür., Bez. Erfurt

Die 3. Auflage in 9 Monaten
20. Tausend
ausgabefertig

Der junge Beethoven

Ein Roman von Felix Huch

Mit dem einzigen Jugendbildnis Beethovens und einer Ansicht seines
Geburtshauses und des späteren Wohnhauses seiner Eltern in Bonn

341 Seiten. Holzfrees Papier. Große Schrift
Kart. RM. 3.50, Leinen m. G. RM. 5.50

Ein Weihnachtsbuch für das Deutsche Haus



Wilhelm Langewiesche-Brandt

Auf Ihrem Verkaufstisch
darf zu Weihnachten nicht fehlen

das berühmte Buch

Kembrandt als Erzieher

von einem Deutschen

Einzige vom Verfasser autorisierte Neuausgabe in Ganzleinen

Mit einer Einleitung:
„Der Verfasser und
sein Werk“

RM. 5.—

Borzugspreis:
6 Expl. postfrei RM. 18.—

Es erübrigt sich, diesem hervorragenden, jederzeit
absatzfähigen Buch noch ein Wort der Empfehlung
mitzugeben. Das Buch steht in seiner Art einzig
da. Die Anschaffung ist trotz seiner schönen Aus-
stattung jedermann möglich. Benutzen Sie sofort
den beigegebenen Bestellzettel mit bis zum 20. Dez.
gültigen Borzugspreis.



Leipzig, den 30. Nov. 1927. C. L. Hirschfeld.

Jo van Ammers=Küller

Die Frauen der Coornvelts

Das 7.-12. Tausend

gelangte soeben zur Auslieferung

Roman. 450 Seiten. In Ganzleinen M. 8.50

Ⓜ In Halbpergament M. 12.50 Ⓜ

Grethlein & Co. / Leipzig / Zürich

An das gesamte wissenschaftliche Sortiment!

Die Produktion unseres Verlages hat nunmehr einen so großen Umfang angenommen, daß wir das Interesse und die tatkräftigste Unterstützung des gesamten geschäftstüchtigen und planmäßig arbeitenden Buchhandels erwarten dürfen.

Unsere speziellen Verlagsgebiete sind:

KUNSTWISSENSCHAFT / PRÄHISTORIE
ARCHÄOLOGIE / PHILOSOPHIE / MUSIK-
WISSENSCHAFT / LITERATURWISSENSCHAFT

Wir zählen u. a. zu unseren Autoren:

Prof. Dr. Julius Baum, Museumsdirektor in Ulm / Dr. Ernst Buchner, Konservator an der Alten Pinakothek in München / Dr. Max Dvorak †, Univ.-Prof. in Wien / Dr. Adolf Feulner, Hauptkonservator am Residenzmuseum in München / Prof. Dr. Dagobert Frey, Vorstand des Kunsthistorischen Instituts des Bundesdenkmalamtes in Wien / Geh.-Rat Dr. Adolf Goldschmidt, Univ.-Prof. in Berlin / Geh.-Rat Dr. Philipp Maria Halm, Prof. und Generaldirektor des Bayerischen Nationalmuseums in München / Dr. Hans Karlinger, Prof. an der Technischen Hochschule in Aachen / Dr. Hans Joachim Moser, Prof. in Berlin / Dr. Wilh. Neuß, Univ.-Prof. in Bonn / Prof. Dr. Hans Pfitzner in München / Geh.-Rat Dr. Adolf Sandberger, Prof. in München / Geh.-Rat Prof. Dr. August Schmarsow in München / Dr. Hans Tietze, Prof. und Ministerialrat in Wien.

*Folgende Forschungsinstitute, Museen und gelehrte Gesellschaften
geben ihre amtlichen Publikationen bei uns heraus:*

Bayerisches Nationalmuseum in München / Deutsche Anthropologische Gesellschaft in Tübingen / Deutscher Verein für Kunstwissenschaft in Berlin / Gesellschaft zur Herausgabe der Denkmäler der Tonkunst in Bayern / Germanisches Nationalmuseum in Nürnberg / Kunsthistorisches Institut des Bundesdenkmalamtes in Wien / Landesamt für Denkmalspflege in München / Österreichisches Archäologisches Institut in Wien / Urzeitliches Forschungsinstitut in Tübingen u. a. m.

Unser Verlagskatalog, Einzel- und Sammelprospekte
stehen Firmen, die sich für unsere Werke einsetzen wollen, gerne zur Verfügung.

BEACHTEN SIE DIE FOLGENDEN SEITEN!

Unser Rabatt: 40% und 11/10

Uns bekannten Buchhandlungen liefern wir auch in beschränktem Umfang in Kommission.

DR. BENNO FILSER
AUGSBURG



VERLAG G. M. B. H.
KÖLN / WIEN

Neuerscheinungen Herbst 1927

DIE ITALIENISCHE KUNST IM ZEITALTER DANTES

von AUGUST SCHMARSOW

240 Seiten Text, 150 Tafeln, Format 22×29 cm. Gebunden RM. 90.—

Mit dem Namen Dante ist in Italien eine eigene, in sich abgeschlossene Kunst- und Kultur-
epoche untrennbar verbunden. Wohl der beste Kenner dieser Zeit gibt mit diesem seinem reifsten
und letzten Werk einen grundlegenden umfassenden Überblick. Jede Bibliothek, jeder Kunst-
historiker wird es brauchen!

DEUTSCHE KUNST IN FORM UND AUSDRUCK

von ULRICH CHRISTOFFEL

300 Seiten Text, über 200 Abbild. auf Tafeln, Format 22×29 cm. Geb. RM. 48.—

Eine Analyse deutschen Kunstschaffens und zugleich eine Synthese und bewußte Herausarbeitung
der besten und größten Eigentümlichkeiten der schöpferischen Kraft deutscher Vergangenheit.
Auf dieses Werk sollten alle kunsthistorisch eingestellten Kreise nachdrücklichst hingewiesen werden.

SCHWÄBISCHE BUCHMALEREI IN ROMANISCHER ZEIT

von KARL LÖFFLER

80 Seiten Text, 23 mehr- und 28 einfarbige Tafeln, Format 25×32 cm. Geb. RM. 150.—

Aus den reichen Beständen der Stuttgarter Bibliothek wird hier zum erstenmal ein bisher völlig
unbekanntes Material der Forschung und Wissenschaft zugänglich gemacht. Jede größere Biblio-
thek, Spezialforscher und -Sammler mittelalterlicher Buchmalerei werden sich ein Exemplar der
beschränkten Auflage sichern wollen.

Ⓩ

Prospekte in beschränkter Anzahl

Ⓩ

DR. BENNO FILSER
AUGSBURG



VERLAG G. M. B. H.
KÖLN/WIEN

Veröffentlichungen des Bundesdenkmalamtes in Wien

Soeben erscheinen

WIENER JAHRBUCH FÜR KUNSTGESCHICHTE

Band V, Jahrgang 1927

Herausgegeben vom Kunsthistorischen Institut des Bundesdenkmalamtes
durch Professor Dr. Dagobert Frey

240 S. Text, 125 Abbildungen, Format 23×30,5 cm. Kartoniert RM. 40.—

ÖSTERREICHISCHE KUNSTTOPOGRAPHIE

Band XX

DIE KUNSTDENKMALE DES POLITISCHEN BEZIRKS HALLEIN

von Dr. Paul Buberl und Dr. Franz Martin

308 Seiten, 207 Abbildungen und eine Karte. Kartoniert RM. 56.—

Band XXI

DIE KUNSTDENKMALE DES POLITISCHEN BEZIRKS SCHÄRDING

von Dr. Dagobert Frey, Dr. R. Guby und Dr. E. Straßmayr

280 Seiten, 301 Abbildungen und eine Karte. Kartoniert RM. 56.—

Die Bände I—XVII sind vergriffen, von Band XVIII (Baden bei Wien) und XIX (Stift Heiligenkreuz)
sind noch einige Exemplare lieferbar.

Interessenten: Alle Bibliotheken, Universitätsinstitute, Behörden, Kunsthistoriker und Architekten.

Ⓢ Alle Werke mit 40% Rabatt und 11/10 Ⓢ



Fortsetzungslisten nachsehen!

Fortsetzungslisten nachsehen!

DR. BENNO FILSER VERLAG / G.M.B.H.
AUGSBURG / KÖLN / WIEN

*Eine Auswahl unserer bisher erschienenen großen Werke
über Kunstwissenschaft*

KATALOGE DES BAYERISCHEN NATIONALMUSEUMS IN MÜNCHEN

DIE BILDWERKE IN HOLZ UND STEIN VOM 12. JAHRH. BIS 1450

von PHILIPP MARIA HALM und GEORG LILL

92 Seiten Text, 339 Abbildungen auf Tafeln, Format 27 × 38 cm

Gebunden RM. 50.— / Kleine Ausgabe RM. 8.—

DIE BILDWERKE IN ELFENBEIN, KNOCHEN, HIRSCH- U. STEIN-
BOCKHORN, MIT EINEM ANHANG ÜBER DIE ELFENBEIN-
ARBEITEN DER STAATLICHEN SCHLOSSMUSEEN IN BAYERN

von RUDOLF BERLINER

182 Seiten Text, 897 Abbildungen auf 336 Tafeln, Format 27 × 38 cm. Gebunden RM. 150.—

NEUERWERBUNGEN DES GERMANISCHEN NATIONAL-
MUSEUMS IN NÜRNBERG 1921–1924

Herausgegeben von der Direktion des Germanischen Museums

128 Abbildungen auf Tafeln, Format 18 × 27 cm. Gebunden RM. 10.—

DIE SAMMLUNG HOFRAT SIGMUND RÖHRER IN AUGSBURG

Ein Katalog der besten Privatsammlung deutscher Kunst des 18. Jahrhunderts

von ADOLF FEULNER

91 Seiten Text, 107 Abbildungen auf 71 Tafeln, Format 23 × 30 cm. Gebunden RM. 25.—

BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE DER DEUTSCHEN KUNST

Herausgegeben von ERNST BUCHNER und KARL FEUCHTMAYR

Band I. Oberdeutsche Kunst der Spätgotik und Reformationszeit. 336 Seiten Text mit 180 Ab-
bildungen, Format 24 × 32 cm. Gebunden RM. 50.—

Band II (erscheint demnächst). Augsburger Kunst der Spätgotik und Renaissance. Ca. 500 Seiten
Text mit über 250 Abbildungen, Format 24 × 32 cm. Preis noch unbestimmt.

*Über unsere sonstigen kunstwissenschaftlichen Werke
verlange man Verlagskatalog und Sonderprospekte.*

☒

☒

DR. BENNO FILSER
AUGSBURG



VERLAG G. M. B. H.
KÖLN / WIEN

Mühelosen Verdienst

und ständigen Absatz zu jeder Jahreszeit bringen unsere gut ausgestatteten und beliebten Serien Deutscher Kunstführer.

ALTE KUNST IN BAYERN

Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalspflege in München
Eine Kunstgeschichte Bayerns in Wort und Bild mit je 8 Seiten wissenschaftlicher Einführung und 96 ganzseitigen Bildertafeln. Format 19×27 cm. Preis à RM. 3.—

Bisher liegen vor:

Bd. 1. Oberpfälzische Klöster und Wallfahrtskirchen. Bd. 2. Die unterfränkische Stadt. Bd. 3. Das unterfränkische Dorf. Bd. 4. Unterfränkische Burgen. Bd. 5. Die Plastik der Oberpfalz. Bd. 6. Das Kunstgewerbe in Unterfranken. Bd. 7. Die Stadt Passau. Bd. 8. Oberpfälzische Burgen. Bd. 9. Unterfränkische Barockschlösser. Bd. 10. Stadt- und Dorfkirchen in der Oberpfalz. Bd. 11. Malerei in Unterfranken. Bd. 12. Die oberpfälzische Stadt. Soeben erscheint Bd. 13. Malerei in der Oberpfalz.

Weitere Bände in Vorbereitung.

GERMANIA SACRA

Herausgegeben von JULIUS BAUM und MICHAEL HARTIG
DIE DEUTSCHEN DOME, KLOSTER- UND STADTKIRCHEN
IN GESCHICHTE UND KUNST

Bisher liegen Bände über Augsburg, Berchtesgaden, Magdeburg, Günzburg, Köln, Altenhohenau a. Inn vor.
Preis RM. 4.— bis RM. 12.— je nach Umfang.

DEUTSCHE KUNSTFÜHRER

Herausgegeben von ADOLF FEULNER

Je ca. 20 Seiten einleitender Text, 20 bis 30 Tafeln. Format 16×24 cm. Broschiert à RM. 2.—

Bisher liegen vor:

Bd. 1. Kloster Wiblingen. Bd. 2. Kloster Maulbronn. Bd. 3. Kloster Blaubeuren. Bd. 4. Die Residenzen von Landshut. Bd. 5. Die Reichsabtei Oshenhausen. Bd. 6. Kloster Obermarkthal. Bd. 7. Kloster Bebenhausen. Bd. 8. Kloster Alpirsbach. Bd. 9. Kloster Irsee. Bd. 10. Kirche von Halberstadt.

DEUTSCHE KUNSTFÜHRER AN RHEIN UND MOSEL

Herausgegeben von EGID BEITZ

Je ca. 30 bis 40 Seiten Text, zahlreiche Abbildungen auf Tafeln, Format 16×24 cm. Broschiert à RM. 2.—

Bisher liegen vor:

Bd. 1. Kloster Heisterbach. Bd. 2. Die Schatzkammer des Domes zu Köln. Bd. 3. Der Dom zu Mainz. Bd. 4. Hospital St. Nicolaus zu Cues. Bd. 5. Die Zisterzienserabtei Marienstadt. Bd. 6. Zons am Niederrhein.

Über 50 Bände im Druck, bzw. in Vorbereitung.

STÄDTEBÜCHER:

DAS SCHÖNE AUGSBURG / DAS HEILIGE TRIER / FREIBURG IM BREISGAU

Endlich weisen wir auf folgende Serien hin:

SÜDDEUTSCHE KUNSTBÜCHER / ÖSTERREICH. KUNSTBÜCHER / KUNST IN HOLLAND

Man verlange Sonderprospekte



DR. BENNO FILSER
AUGSBURG



VERLAG G. M. B. H.
KÖLN / WIEN

Man verlange Sonderprospekte



Werke über Musik und Musikwissenschaft

NEUES BEETHOVENJAHRBUCH

Begründet und herausgegeben von ADOLF SANDBERGER

1. Jahrgang 1924. Broschiert RM. 10.—, gebunden RM. 12.—

2. Jahrgang 1925. Broschiert RM. 10.—, gebunden RM. 12.—

3. Jahrgang 1926. Broschiert RM. 15.—, gebunden RM. 17.—

Format 16 × 23 cm

Mit Beiträgen von W. Frh. von Waldershausen, Hans Joachim Moser, Adolf Sandberger u. v. a.

DENKMÄLER DER TONKUNST IN BAYERN

DENKMÄLER DER TONKUNST II. FOLGE

Veröffentlicht durch die Gesellschaft zur Herausgabe der Denkmäler der Tonkunst in Bayern
Jahrgang I—XX erschienen bei Breitkopf & Härtel in Leipzig.

XXI.—XXIV. Jahrgang: JOHANNES ERASMUS KINDERMANN

56 Seiten Text, 116 Seiten Noten. Format 28 × 38 cm. Broschiert RM. 30.—

XXV. Jahrgang: ANTON ROSETTI. Orchester- und Kammermusik

34 Seiten Text, 156 Seiten Noten. Format 28 × 38 cm. Broschiert RM. 30.—

XXVI. Jahrgang: JAKOBUS DE KERLE

72 Seiten Text, 111 Seiten Noten. Format 28 × 38 cm. Broschiert RM. 30.—

KARL MARIA VON WEBER

Gesamtausgabe der musikalischen Werke

Unter dem Schutz der Deutschen Akademie in München hrsg. von HANS JOACHIM MOSER

1. Reihe: Kirchenwerke, Kantaten, Festmusik. 2. Reihe: Dramatische Werke. 3. Reihe: Werke mit Orchester.

4. Reihe: Gesangsmusik ohne Orchester. 5. Reihe: Kammermusik 6. Reihe: Klavierwerke.

Bisher erschien Band 1 der 2. Reihe: JUGENDOPERN

26 Seiten Text, 152 Seiten Noten, Format 28 × 38 cm, RM. 30.—

Die weiteren Bände erscheinen in rascher Folge.

L'ORFEO, FAVOLA IN MUSICA

Oper von Claudio Monteverdi aus dem Jahr 1607

Faksimileausgabe nach dem einzigen vorhandenen Exemplar der Staatsbibliothek in Berlin

Preis RM. 40.—

GASSENHAWERLIN UND REUTTERLIEDLIN

Faksimileausgabe der Frankfurter Liedersammlung von 1535

Herausgegeben und eingeleitet von HANS JOACHIM MOSER

Preis RM. 8.—



DR. BENNO FILSER
AUGSBURG



VERLAG G. M. B. H.
KÖLN / WIEN



UNSERE NEUERSCHEINUNGEN!

? Wer ist Koreff ?

Dieser Duzfreund E. Th. A. Hoffmanns war vor hundert Jahren eine allbekannte Persönlichkeit, und sein Leben war von einer kaleidoskopischen Buntheit, fast ein Abenteuerroman.

Koreff war überall zu Hause, in Berlin und Wien wie in Paris, in den Amtsstuben der Behörden wie in den akademischen Hörsälen, an den Krankbetten wie an den Tafeln der Genußmenschen.

Dieser „jüdische Parvenu, jüdische Glücksritter“ — wie die Preußen sagten, dieser „Preuße bis ins Mark“ — wie die Franzosen sagten, war ein weltgewandter, espritvoller Mann, eine Zeitlang sogar Berliner Universitätsprofessor und Vortragender Staatsrat, von dessen Allmacht die ganze Welt sprach (wie Schleiermacher grollend bemerkte), der trotz seiner demokratischen Unentwegtheit in den vornehmsten Kreisen verkehrte und in dessen Hause sich die Auslese aller Gesellschaftskreise traf (Chamisso, Rahel Barnhagen, Heine, Fürst Pückler, Musset, Meyerbeer, Liszt, Grillparzer, Delacroix, v. Humboldt, Ranke, Hegel, Fouqué) u. a.



Mit diesem Buche ist dieser jüdische Aristokrat der Biedermeierzeit der Vergessenheit entrissen, der das heiße Streben hatte, an der deutschen Kultur mitzuschaffen, sie über die Landesgrenzen hinaus zu verbreiten, für den — wie für Heine — die Vermittlung zwischen deutschem und französischem Geistesleben die große Aufgabe seines Lebens war.

Er hat die Intimitäten des Hardenbergischen Hauses und der preussischen Politik jahrelang aus nächster Nähe kennen gelernt in hoher, teils entscheidender Amtsstellung, tiefe Einblicke in den Gang und das Wesen der preussischen Regierung getan.

So ergibt die Darstellung dieses eigenartigen Mannes einen Querschnitt durch die deutsche Kultur- und Geistesgeschichte seiner Zeit, durch die Romantik und Reaktionszeit in Preußen, Restaurationsepöche und das Bürgerkönigtum in Frankreich.

GEBRÜDER PAETEL / BERLIN-LEIPZIG

UNSERE NEUERSCHEINUNGEN!


Das neue, große Standardwerk
von höchster literatur- und
kulturgegeschichtlicher Bedeutung


David Ferdinand Koreff (1783-1851)

Serapionsbruder, Magnetiseur, Geheimrat und Dichter

Der Lebensroman eines Vergessenen

Aus Urkunden zusammengestellt und eingeleitet von

Friedrich v. Oppeln-Bronikowski

Broschiert Rm. 13.— Mit 16 Bildtafeln. Ganzleinen Rm. 15.—
785 Seiten.

In dem vorliegenden Buche hat Friedrich von Oppeln-Bronikowski, der bekannte Kulturhistoriker, der erst kürzlich in seinem Buche „Abenteurer am preussischen Hof“ die Kunst, Vergangenes zu beleben, glänzend bewiesen hat, diesen zu Unrecht vergessenen Mann wieder auferweckt, die Urkunden seines Lebens in Prosa und Vers gesammelt und sie mit einer ausführlichen Lebensbeschreibung eingeleitet, die gründliches Wissen mit packender Darstellung paart.

Die Urkundensammlung, die durch ihre Reichhaltigkeit und Vollständigkeit eine Art Selbstbiographie und Lebensbeichte Koreffs bildet, ist reich an glänzenden Bildern, aber auch an tragischen Schatten. Sie ist nicht nur eine Auslese aus zeitgenössischen Memoiren und Briefen, Zeitungen und Zeitschriften, sondern sie bietet auch reiche Funde aus dem Geheimen Staatsarchiv und der Handschriftensammlung der Staatsbibliotheken Berlin, München, Dresden und anderen Archiven.

GEBRÜDER PAETEL / BERLIN-LEIPZIG

UNSERE NEUERSCHEINUNGEN!

Aus dem Inhalt?

Vorwort: Koreff als Deutscher und als Jude.

Einleitung: Der allgemeine Rahmen seiner Lebensgeschichte.

Urkunden: Varnhagens „Biographisches Porträt“ (1871).

Berlin, Halle, Paris (1803—1811).

Koreff als Freund Chamisso's und Varnhagens, Mitbegründer der Berliner Romantik, als der „vornehme, deutsche Modearzt“ und als deutscher Schriftsteller in Paris zur Zeit Napoleons. Frau von Staël. Friedrich und Dorothea Schlegel. (Koreff als Lebensretter.)

Koreff und die Familie Custine in der Schweiz und Italien (1811—1813).

Koreff als Reisebegleiter einer schönen Frau und als Dichter. Zacharias Werner in Rom. Koreff's Autographendiebstahl in Rom. Aufführung von Koreff's Operntragedie „Don Tacagno“ in Berlin. Im Kriegsgetümmel der Freiheitskriege.

Der Wiener Kongreß (1814—1815).

Koreff als Freund der Karoline von Humboldt, als Modearzt und Schriftsteller.

Koreff in Berlin und Paris (1815).

Koreff als Arzt in den Lazaretten und als Leibarzt des Fürsten Hardenberg. Besuch bei Goethe.

Koreff im preussischen Staatsdienst.

1. Bis zum Aachener Kongreß (1815—1818).

Koreff als Magnetiseur. Koreff und Hufeland. Schleiermacher in Berlin. Koreff als Serapionsbruder und Freund E. Th. A. Hoffmann's. Koreff und Rahel Varnhagen. Koreff als Vortragender Rat in der Staatskanzlei und als Mitbegründer der Universität Bonn. A. W. Schlegel's Berufung.

2. Koreff auf dem Aachener Kongreß (1818).

Koreff als Günstling Hardenberg's. Graf Pückler als Schmeichler Koreff's.

3. Koreff's Allmacht und Sturz (1819—1822).

Konflikt zwischen Hardenberg und Humboldt. Humboldt's Entlassung. „Der Jude ist an allem schuld.“ Die Eheirrung im Hause des Staatskanzlers. Die Somnambule Friederike Hähnel und Graf Pückler als Feinde Koreff's und der Fürstin. Koreff durch Friedrich Schöll verdrängt. Die Katastrophe in Teplitz. Graf Pückler als Intrigant. Koreff's Abschied. Sein Trost in Literatur und Kunst. Seine schriftstellerischen Arbeiten; „Lucassin und Nicolette“, Heinrich Heine's Lobgedicht. Abschied und Efelstufstritte.

Koreff in Paris (1822—1851).

Koreff als Modearzt und Weltmann. Der Neid der französischen Kollegen. Koreff als Mittler zwischen deutschem und französischem Geistesleben. Seine Verdienste um E. Th. A. Hoffmann in Frankreich, Freundschaft mit Heine und Meyerbeer. Die Wunderkur der Lady Lincoln und der Sensationsprozeß mit dem Herzog von Hamilton. Koreff als Arzt der Kamellendame. Neuer Sensationsprozeß. Die Revolution von 1848. Alter. Not und Tod. Nachrufe. Vergessenheit.

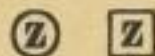
Der Herstellung des Werkes wurde besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Wir liefern in elegantem Schukumschlag und sehr zugkräftiger Leinbinde.

Sortimenter! Zeigen Sie Ihren Kunden auch:

„Abenteurer am preussischen Hof“ von Friedrich v. Oppeln-Bronikowski.

„Der Graf von Saint-Germain“ (Das Leben eines Alchimisten) von Berthold Volz und Friedrich von Oppeln-Bronikowski.

Vorzugsangebot siehe Bestellzettel.



Die Gesamtauslieferung unseres Verlages erfolgt nur in Leipzig.

In Berlin werden nur Berliner Firmen beliefert.

GEBRÜDER PAETEL / BERLIN-LEIPZIG

Vorzüglich geeignet als Weihnachtsgeschenk!
Hundertzehntes Tausend!

Deutsche Volksweisen

〈Die Lieder des Zupfgeigenhansl〉

mit Klavierbegleitung

VON

Theodor Salzmänn

Format: Grösse des Börsenblattes

Preis: Halbleinen R.-M. 6.— / Broschiert R.-M. 5.—

Die „Lieder des Zupfgeigenhansl“ stellen die Klavierausgabe des verbreitetsten deutschen Liederbuches dar und sind leicht, aber effektiv für das Klavier gesetzt. Diese Sammlung, die

mehr als 250 der schönsten deutschen Volkslieder

enthält und bei der möglichst viele deutsche Stämme mit ihren

uralten Lieblingsliedern

vertreten sind, hat ausserdem in den

12 Scherenschnitten von Hermann Pfeiffer

einen Buchschmuck

von künstlerischem Reiz

erhalten. / Die Sammlung ist auf besonders gutem, holzfreiem Papier gedruckt und hebt sich in der Ausstattung vorteilhaft von den meisten anderen ähnlichen Liedersammlungen ab.

Eine köstliche, wohlgelungene Gabe stellt dieser Liederband dar, und jeder Sangesfreudige wird mit freudiger, dankbarer Hand nach dieser feinen Neuauflage greifen.

Das Buch ist eine der leichtverkäuflichsten Liedersammlungen überhaupt und sollte in keinem Sortiment fehlen.

Bedingungsweise kann ich nicht liefern, doch gebe ich:

1 Probeexemplar mit 45 % Rabatt

13/12 Exemplare mit 40 % Rabatt ab,

falls auf dem dieser Nummer beiliegenden Verlangzettel bis 31. Dez. 1927 bestellt.

Ⓜ

Bei direkter Zusendung berechne ich keine Verpackungs- oder Nachnahmespesen

Friedrich Hofmeister / Leipzig

Soeben erschien:

Bruno Grimschitz

Die österreichische Zeichnung im 19. Jahrhundert



110 Seiten und 120 Bilder / Leinen M 25.—

An Hand ausgezeichneter Abbildungen überblicken wir erstmalig chronologisch geordnet den unerschöpflichen Reichtum österreichischer Handzeichnungen im 19. Jahrhundert. Besonders in der Zeit der Romantik arbeiteten viele hervorragende deutsche Maler, Bildhauer und Architekten in Wien, womit sie der österreichischen Kunst angehören und sich mit dieser durchdringen.

Ⓜ

A m a l t h e a - V e r l a g

WIR BITTEN

zu Weihnachten an folgende Bücher zu denken

MAX OSBORN

Geschichte der Kunst

„Ein handliches Buch, das den Lesern ganz vorzüglich über die Hauptepochen der Kunstentwicklung seit der Antike bis in die neueste Zeit orientiert und besonders ausführlich die uns am nächsten angehenden Perioden des 19. und 20. Jahrhunderts behandelt.“

Kunstverlag, Hamburg.

Mit 450 Abbildungen und 8 mehrfarbigen Tafeln.
In Halbleinen M. 7,50.

R. H. FRANCÉ

Das Buch des Lebens

„Ein freier befreiter klüger Geist hat das Buch erstellen lassen.“
Neue Sachliche Landausg.

Mit vielen Abbildungen und 4 mehrfarbigen Tafeln. Halbleinen M. 9.—

Gewalten der Erde

Eine Geschichte der Entfaltung des Lebens

„Eine feine, unangeführte Vorbereitung für naturphilosophische Thesen, die nicht den Menschen, sondern die urewige Natur in den Mittelpunkt aller Geschehens stellen.“

München-Augsburger Abendzeitung.
Mit vielen Abbildungen. Halbleinen M. 6.—

BRUNO H. BÜRGE L

Vom Arbeit zum Astronomen

Die Lebensgeschichte eines Arbeiters
Mit einem Bildnis
Kartoniert M. 1,80.

Im Garten Gottes

Wandertage und Naturfreuden eines
Halbleinen M. 3,50

Der Stern von Afrika

Eine Reise ins Weltliche
Halbleinen M. 6.—

Gespenster

Ein Roman über das Unbekannte
In Halbleinen M. 4,50.

BRUNO H. BÜRGE L

Aus fernen Welten

Eine volkstümliche Himmelskunde
Mit vielen Abbildungen und 4 mehrfarbigen Tafeln. Halbleinen M. 9.—

Weltall und Weltgefühl

Die Sternwelt und das Kulturleben der Menschheit.

Mit vielen Abbildungen. Ganzleinen M. 9,50

Menschen untereinander

Ein Führer auf der Pilgerreise des Lebens. Halbleinen M. 3.—

Die seltsamen Geschichten des Doktor Ulebuhe

Naturwissenschaftliche Märchen
In Ganzleinen M. 4,50.

PAUL WIEGLER

Geschichte der Weltliteratur

„Dieses Geschichtswerk bietet sich als Kompendium der Literatur an, vor dessen Gewissenhaftigkeit und souveräner Beherrschung man Ehrfurcht haben muß. Die neue Ausgabe reicht formal bis in die Literatur der letzten Stunde.“
Neue Leipziger Zeitung.

Mit vielen Abbildungen
In Ganzleinen M. 8,50.

BEUCKE



VERLAG ULLSTEIN

DAS GROSSE BUCH DER FREIMAURER

DAS

VERBORGENE

LEBEN IN DER

FREIMAUREREI

VON

C. W. LEADBEATER 33^o

**IST SOEBEN
ERSCHIENEN**

DIESES QUELLENWERK, VON ALLEN FREIMAURERN BEGRÜSST, DIE DIE SCHÖNHEIT IHRES ALTEN RITUALS EMPFINDEN UND DEN WUNSCH HABEN, IHREM STREBEN WISSEN BEIZUGESSELN. STATT BROCKEN HALBVERSTANDENER, VERWORRENER UND UNERLÄUTERTER ÜBERLIEFERUNGEN, FINDEN WIR UNS HIER IM BESITZE EINES HERRLICHEN WISSENS UND EINER KRAFTQUELLE, DIE BENUTZT WERDEN KANN, UM DIE WELT ZU ERHEBEN.— NACH EINGEHENDEM STUDIUM DES UNERREICHTEN QUELLENWERKES KOMMT DER OBJEKTIVE LESER ZU DEM SCHLUSS, DASS DIE FREIMAUREREI EINE RELIGION IST, ÄLTER ALS DAS CHRISTENTUM.

Ⓜ

380 SEITEN TEXT, 11 BILDТАFELN DAVON 3 FARBIG
1 MEHRFARBENDRUCKBEILAGE IN HELLBLAU GANZ-
LEINEN GEBUNDEN MIT GOLDPRÄGUNG

MK. 15.00

ERNST PIEPER — RING — VERLAG
DÜSSELDORF 106 · PAULUSPLATZ 13
AUSLIEFERUNG IN LEIPZIG: F. VOLCKMAR

Paul Parey in Berlin SW 11

(Z)

Zur Ausgabe liegen bereit:

Jagd-u. Sport-Waffenkunde.

Von M. Schmuderer-Maretsch, Ing. a. d. Deutschen Versuchsanstalt für Handfeuerwaffen in Berlin-Halensee. Mit 88 Textabb. Gr.-8°. 174 Seiten. (Gewicht 470 g.) In Ganzleinen geb. Rm. 9.—

Diese neue Waffenlehre des bekannten Fachmannes ist für den Jäger und Sportschützen bestimmt. Sie gibt einen Ueberblick über den heutigen Stand der Jagd- und Sport-Waffentechnik und ist daher auch für die gesamte Waffenindustrie bedeutsam. Ankündigungen unberechnet.

Moderne Fasanenzucht.

Naturgeschichte und Aufzucht des Jagdfasans, sowie die Anlage von Fasanerien. Von Robert Holze, Fasanenmeister der Fasanerie der Herrschaft Ganz in der Ostprignitz. Mit 24 Textabb. 8°. 144 Seiten. (Gewicht 290 g.) In Ganzln. geb. Rm. 4.50

Interessenten sind Fasanenzüchter, Jäger, Forstleute und Revierinhaber, die sich aus diesem Buche die notwendigen Kenntnisse über Fasanen-Aufzucht, -Jagd und -Hege aneignen können.

Taschenatlas der Kartoffelkrankheiten.

Von Prof. Dr. Otto Appel, Geh. Reg.-Rat, Direktor der Biologischen Reichsanstalt in Berlin-Dahlem. I. Teil: Knollenkrankheiten. Mit 24 Farbendrucktafeln von Aug. Dressel. Zweite, neubearbeitete Auflage. Kl.-8°. (Pareys Taschenatlanten Nr. 1.) (Gewicht 140 g.) Kart. Preis Rm. 5.—

Jeder Kartoffelbauer und -händler ist Käufer dieses für den Kartoffelbau und die Kartoffelverwertung höchstbedeutsamen, von berufenster Seite herausgegebenen Kartoffelatlas mit farbigen Abbildungen in höchster Naturtreue.

Das Rohrglanzgras

und die Rohrglanzgraswiesen nebst anderen Wiesenarten des nassen und zeitweilig überfluteten Bodens. Eine formationsbiologische Studie für die landw. und meliorations-technische Praxis. Von Prof. Dr. C. A. Weber, Bremen. Mit 33 Textabb. Gr.-8°. 48 Seiten. (Gewicht 115 g.) Preis Rm. 2.80

Eine für jeden Landwirt, Tierzüchter und Kulturtechniker bedeutsame Arbeit.

9.

Kaum wird es je einem Künstler gelingen, konzentriertere Bilder des gelebten Lebens zu schaffen.

Der Querschnitt

(Z)

DAS EWIGE ANTLITZ

EINE SAMMLUNG VON TOTENMASKEN

ZWEITE AUFLAGE • IN LEINEN 15 MARK

FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT / BERLIN

In Kommission
übernahmen wir das soeben
erschienene

Merkbuch für den Photo-Amateur

Allerlei Wissenswertes und Interessantes
aus dem Reich der Photographie

Preis 50 Pfg.

Nicht mit möglichst vielen Zahlen, langen Tabellen und trockenen Formeln will dieses Büchlein den Leser langweilen, sondern durch kurze Ratschläge, Mitteilungen und Aufsätze dem Amateur helfen, sich in seiner Kunst weiter zu vervollkommen. Der Lichtbildner sollte das Merkbuch als ständigen Begleiter stets bei sich tragen und seine ihm persönlich interessierenden Erfahrungen darin notieren.

(Z)

Union Deutsche Verlagsgesellschaft
Zweigniederlassung Berlin SW 19

VERLAG F. EHER NACHFOLGER / MÜNCHEN 2, N. O.

Die Jahrgeweiser des Nationalsozialismus!

Soeben erschienen!

Soeben erschienen!

N. S. D. A. P. - Standardkalender

Künstlerischer Wochenabreißkalender **1928** für das deutsche Haus

Preis RM. 2.50

Umfang 56 Kunstblätter. Zirka 100 Bilder (Aufnahmen von der deutschen Heimat, von Führern der deutschen Vergangenheit und Zukunft, aus Deutschlands schwerster Zeit und von der nationalsozialistischen Bewegung Großdeutschlands).

Preis RM. 2.50

Doppelseitig bedruckt / Mit vielen Abhandlungen und Gedichten / Farbiges Titelbild

Nationalsozialistisches Jahrbuch

Herausgegeben unter Mitwirkung **1928** der Reichsleitung der N. S. D. A. P.

Preis RM. 1.50

Umfang 192 Seiten schreibfähiges Papier / Ganzleinen

Aus dem Inhalt: Wochenkalendarium mit Aussprüchen / Politische Gliederung der Welt / Der Aufbau und die Organisation der N. S. D. A. P. / Beiträge nationalsozialistischer Führer (Dr. Buttman, Feder, Dr. Frick u. a.) / Statistiken / Amtl. Tarife u. v. a.

Preis RM. 1.50

Urteile der Presse über die Kalender des Jahres 1927

➔ „Das vorliegende Jahrbuch unterrichtet an Hand vorzüglicher Aufsätze bekannter Führer der nationalsozialistischen Bewegung über politische und wirtschaftliche Anschauungen Adolf Hitlers und seiner Anhänger. Der reiche statistische übrige Inhalt macht nicht nur den Nationalsozialisten, sondern jedem nationalen Deutschen die Schrift zu einer lohnenden Anschaffung. — Das gleiche gilt von dem im gleichen Verlage erschienenen, schön ausgestatteten Standard-Kalender.“

Der Weltkampf, München

Ⓜ

Auslieferung in Leipzig bei Herrn Robert Hoffmann,
Stuttgart bei Koch, Neff & Oetinger G. m. b. H. & Co.



VERLAG F. EHER NACHFOLGER / MÜNCHEN 2, N. O.

In unserem Verlag erscheint:

DIE NATIONALSOZIALISTISCHE BIBLIOTHEK

Erscheint in zwangloser Folge

Herausgeber: Gottfried Feder

Neben der bereits bestehenden Parteiliteratur soll in der Nationalsozialistischen Bibliothek das offizielle Schrifttum der nationalsozialistischen Bewegung niedergelegt werden. Einheitlichkeit in programmatischer Hinsicht ist gewährleistet. In Aussicht genommen sind folgende Hefte:

Die Organisation der Partei	Die Geschichte des deutschen Zusammenbruchs	Deutsche Politik
Die Propaganda	Die Wirtschaftskrisis	Rassenfrage
Die Presse	Die Industrie	Gesellschaft, Staat u. Wirtschaft
Die Parteigeschichte	Handwerk und Gewerbe	Deutsches Recht
Die Führer und Helden der Bewegung	Beamtenfragen	Kommunalpolitik
Die Judenfrage	Erziehung und Bildung	Soziale Fürsorge
Die Weltfinanz	Angestelltenfragen	Köpfe der deutschen Revolution
Bank- und Geldwesen	Freimaurerei	Das Inflationsverbrechen und die Aufwertung
Brechung der Zinsknechtschaft	Weltpolitik	Siedlung und Bodenreform
Die Arbeiterbewegung	Altersversorgung, Rentner u. Kriegs-	Die politischen Parteien, ihre Geschichte, Programme u. Sünden
Marxismus und Kommunismus	Handelspolitik [beschädigte	Der Deutsche Staat auf nationaler und sozialer Grundlage
Gewerkschaftsfragen	Finanz- und Steuerpolitik	
Lösung der sozialen Frage	Die Landwirtschaft	

Der Preis eines jeden Heftes schwankt zwischen 30 und 60 Pfennig.



Bisher sind erschienen:

Heft 1

Das Programm der N.S.D.A.P.

und seine weltanschaulichen Grundgedanken
von Dipl.-Ing. Gottfried Feder, M. d. R.

Aus dem Inhalt: Die 25 Punkte / Die Grundgedanken / Die Programmforderungen / Finanzpolitik / Sozialpolitik

Umfang 52 Seiten / Kartoniert RM. —.60

Heft 2

Die Herrschaft der Börse

von Fritz Reinhardt, Handelsschuldirektor

Aus dem Inhalt: Die Sendung des Marxismus / Die Geldentwertung / Die Rentenbank / Wucherszinsen / Inhaberaktien / Besteuerung der Börse / Die Brechung der Börsenherrschaft

Umfang 48 Seiten / Kartoniert RM. —.60

Auslieferung

unserer sämtlichen Verlagswerke, einschließlich der in unserem Verlag 14tägig erscheinenden einzigen nationalsozialistischen Bilderzeitung

Illustrierter Beobachter

in Leipzig bei Herrn Robert Hoffmann.



Weihnachtsgeschenke von besonderem Wert und Charakter

Der junge Savigny

Kinderjahre, Marburger und Landshuter Zeit Friedrich Karl von Savignys

Zugleich ein Beitrag zur Geschichte der Romantik

Mit 217 Briefen aus den Jahren 1792—1810 und 34 Abbildungen

Von

Adolf Stoll

vorm. Professor am Staatlichen Friedrichs-Gymnasium in Kassel
Dr. phil. h. c. der Philipps-Universität in Marburg

XV und 434 Seiten Großoktav. In Ganzleinen gebunden 13 Mark

Diese erste umfangreichere Arbeit über den Stolz der deutschen Rechtswissenschaft ist ein wertvolles Weihnachtsgeschenk für jeden Juristen, ob alt, ob jung.

Das Recht in Goethes Faust

Juristische Streifzüge durch das Land der Dichtung

Von

Georg Müller
Reichsgerichtsrat

1912. Gebunden in Ganzleinen-Geschenkband 15 Mark

Bis 31. XII. 1 bis 9 Stück mit 40%, 10 Stück und mehr mit 50%

Dieses eigenartige, gelehrte und gleichzeitig kurzweilige Buch wird jedem Juristen ein freudig aufgenommenes Weihnachtsgeschenk sein.

Verfassungspolitische Entwicklungen

in Deutschland und Westeuropa

Historische Grundlegung zu einem Staatsrecht der Deutschen Republik

Aus dem Nachlaß von Dr. Hugo Preuß, ehem. Reichsminister

Herausgegeben und eingeleitet von Dr. Hedwig Hinze

1927. Preis 18 Mark, gebunden 20 Mark

Bis 31. XII. 1 bis 9 Stück mit 40%, 10 Stück und mehr mit 50%

Allen politisch Interessierten, deren Zahl in der Gegenwart größer ist als je zuvor, wird mit den hinterlassenen Aufzeichnungen des Verfassers der Reichsverfassung eine aufrichtige Weihnachtsfreude bereitet werden.

Vom Kurbelkasten und Radio der Seele

Von

Dr. Hans Friedheim
Generaloberarzt a. D.

In Ganzleinen gebunden 5 Mark

Bis 31. XII. 1 bis 9 Stück mit 40%, 10 Stück und mehr mit 50%

Das Erinnerungsbuch des bekannten vieljährigen Vorstandsmitgliedes des vaterländischen Frauenvereins vom Roten Kreuz, in dem ein Stück Geschichte des Wilhelminischen Zeitalters der wachsenden Reichshauptstadt lebendig wird, wird den zahllosen Freunden der jüngeren deutschen Vergangenheit ein reizvolles Weihnachtsgeschenk sein.

Z

Carl Heymanns Verlag



zu Berlin W 8



Was bringt der
RHEIN-VERLAG

in der Wintersaison 1927/28?

Die Antwort gibt:

**DIE FÜNF
WELTEILE**

EIN UNIDYLLISCHES VERLEGERJAHRBUCH / MIT EINEM IDYLLISCHEN
DICHTERALMANACH VON FRANCIS JAMMES
BROSCHIERT RM. 1.25

*

PROBEN UND AUFSÄTZE VON:

Charles Andler / Blaise Cendrars / Joseph Collins / Ilja Ehren-
burg / Efraim Frisch / Claire Goll / Iwan Goll / Peter Hamp
Francis Jammes / James Joyce / René Maran / Magdeleine Marx
Eduard Reinacher / René Schickele / Bernard Shaw / Franziska
Stöcklin / Willem van Vloten / Stefan Zweig u. a.

ZEICHNUNGEN UND BILDER VON:

Otto Baumberger / E. Bizer / Frank Buchser / Max Oppenheimer
Botho Schmidt u. a.

Mit Preisausschreiben

für das Lesepublikum

Ⓜ Sonderabdruck des Preisausschreibens kostenlos durch den Buchhandel Ⓜ

Der Rhein-Verlag·Basel

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE. STUTTGART, HOLZGARTENSTRASSE 7

DIE FÜNF WELTTEILE

Dublin

NOVELLEN VON JAMES JOYCE

DEUTSCH VON GEORG GOYERT

IN BODONI-ANTIQUA AUF BESTEM PAPIER / BROSCHIERT RM. 3.50 / LEINEN RM. 5.—

Die berühmten Novellen, in denen der irische Dichter seine Vaterstadt schildert. Seine Landsleute haben die erste Auflage auf dem Scheiterhaufen verbrannt.

Die einzelnen Novellen werden zu reinlich bloßgelegten Zellen des sozialen Organismus. Die Schnitte, die Joyce in Ereignisse und Menschen legt, sitzen so kunstgerecht, daß jede eine ungewöhnliche Bedeutung bekommt. *Semaine Littéraire, Paris*

Da der deutsche Privatdruck des

ULYSSES

bis auf wenige Exemplare vergriffen ist, wird diese Neuerscheinung für viele der Zugang zu Joyce werden.

*

Jugendbildnis

VON

JAMES JOYCE

DEUTSCH VON GEORG GOYERT

IN BODONI-ANTIQUA AUF BESTEM PAPIER / BROSCHIERT RM. 4.— / LEINEN RM. 6.—

Neuestes Urteil:

Man vergesse alles, was man für beherzigenswert hält, man vergesse vor allem, daß man jemals Bücher las, deren funkelnde Technik einen über spärliche Mutterströme täuschen konnte; man vergesse mit der Welt sich selbst und tauche unter in dieses dunkle, ringende, wilde, heiße, melancholische Buch einer Jugend. Die Wucht, mit der größtes menschliches Geschehen hier gestaltet ist, läßt sich nicht ermessen. Sie liegt jenseits aller Maßstäbe und mit ihr auch dieses maßlose Buch. *Leipziger Neueste Nachrichten*

Die dritte Auflage geht zur Neige. Neuauflage in Vorbereitung

Der Rhein-Verlag · Basel

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE: STUTTGART, HOLZGARTENSTRASSE 7

DIE FÜNF WELTTEILE

Der Mitropäer

ROMAN VON
IWAN GOLL

IN BODONI-ANTIQUA AUF BESTEM PAPIER / BROSCHIERT RM. 3.— / LEINEN RM. 5.—

Den geistigen Bankrott der Nachkriegsjugend zeigt der elsässische Dichter am Beispiel des jungen Franzosen von heute, des neuen Russen und des »Mitropäers«. Wir wissen, wer gemeint ist: seit langem ist der deutsche Michel nicht so unsanft an der Schlafmütze gezupft worden, aber seit langem hat man ihm dabei nicht so vertrauend auf die Schulter geklopft. Schauplatz: das Paris von heute, das keiner in seinem überwirklichen Leben so gut kennt wie Iwan Goll.

*

Die Ufa filmt den großen Roman:

Die Liebe der Jeanne Ney

VON
ILJA EHRENBURG

DEUTSCH VON WALDEMAR JOLLOS

ZWEI BÄNDE / IN BODONI AUF BESTEM PAPIER / BROSCHIERT RM. 6.— / LEINEN RM. 10.—

Orte des Geschehens: Moskau, Feodossia, Paris, San Remo, Berlin; Spelunken, schmutzige Gassen, mondäne Bars, Börsen, Gärten, Parks, Spielhöhlen, Schiebernester, Gefängniszellen, Gerichtssäle, Richtstätten

Dieser neue Roman ist über den Tag hinaus literarisches und menschliches Ereignis. Die sprachlich klare und dichterisch schöne Verdeutschung von Waldemar Jollos liegt seit Beginn dieses Jahres in zwei gut gedruckten Bänden auf dem Buchhändlerisch. Am Ende dieses Jahres möge der Roman Allgemeingut geworden sein.
Saarbrücker Zeitung

Der Rhein-Verlag·Basel

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE: STUTTGART, HOLZGARTENSTRASSE 7

DIE FÜNF WELTTEILE

Die Seele Afrikas

VON

RENÉ MARAN

*Das grandiose Fresko eines Erdteils
in glühenden Originalfarben!*

DEUTSCH VON IWAN UND CLAIRE GOLL
DAS GESAMTWERK IN ZWEI BÄNDEN

IN BODONI-ANTIQUA AUF BESTEM PAPIER / BROSCHIERT RM. 6.— / LEINEN RM. 10.—

I. BAND

II. BAND

Batuala

DIE GESCHICHTE EINES NEGERS

Neue Ausgabe

BROSCHIERT RM. 3.— / LEINEN RM. 5.—

Dschuma

EIN NEGERHUND

Neu!

BROSCHIERT RM. 3.— / LEINEN RM. 5.—

Ein Roman, der mit Farben malt, wie niemand vor ihm. Der Roman des Negers René Maran ist tatsächlich mehr als eine Sensation. Schilderungen, wie der Ganza, des Beschneidungsfestes, oder der Feuersbrunst im Dschungel, haben eine Wildheit und dennoch eine Plastik, die erstaunlich ist. Das Buch bleibt in jeder Beziehung ein Ereignis. *Die Neue Rundschau, Berlin*

Dieses Werk ist eine Welt, die wir nicht kennen. Als erstes Buch eines Negers über Neger, als Kunstwerk, das von Kraft und Fülle beinahe birst, wird Batuala länger leben als der Goncourtpreis. *Kölnische Zeitung*

Ein bedeutendes Stück afrikanischer Sittengeschichte, Szenen äußerster Entflammung.

Berliner Tageblatt

Der Rhein-Verlag·Basel

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE: STUTTGART, HOLZGARTENSTRASSE 7

DIE FÜNF WELTTEILE

**Die Geschichte einer
vollkommenen Liebe**

(Was der Wind bei Mondschein flüstert)

DER KLASSISCHE LIEBESROMAN DER CHINESEN

DEUTSCH VON HELLMUT BRÜGGMANN

MIT ZEICHNUNGEN NACH CHINESISCHEN ORIGINALEN

VON OTTO BAUMBERGER

BROSCHIERT RM. 3.50 / LEINEN RM. 5.50

Das meisterhafteste der zehn „Meisterbücher“ Chinas. Seit sieben Jahrhunderten in Millionen von Auflagen in seiner Heimat verbreitet, hat es nun einen Triumphzug durch die Welt, zuerst durch Frankreich und Amerika, angetreten. Die Übersetzung Brüggmanns hebt lebhaft die große erzählerische Linie, die saftige Frische der Geschehnisse, überhaupt die Unmittelbarkeit des Originals heraus. Hier versteht man, daß diese romantische Liebes- und Abenteuergeschichte des Erzählungsbuch Chinas, sein „Guter Ton“, sein Leitfadern der Menschenkenntnis, kurz Laberguß seiner Kultur und Lebensweisheit werden konnte.

Die Empörung

EINE GESCHICHTE VOM AUFSTAND DER TIERE

VON

W. ST. REYMONT

DEUTSCH VON J. P. D'ARDESCHAH

IN BODONI-ANTIQUA AUF BESTEM PAPIER / BROSCHIERT RM. 3.50 / LEINEN RM. 5.50

Das letzte große Werk des Nobelpreisträgers!

Selten liegt einem Roman eine Idee von so starker Phantastik zu Grunde. Es ist die Revolution der Tiere, der schließlich kläglich scheiternde Versuch aller Lebewesen, sich durch eine Massenerhebung der Hand des Menschen zu entziehen, ein legendärer Kreuzzug in die Freiheit, dessen einzelne Phasen bis zum Zusammenbruch von einem ganz großen Künstler gedichtet sind. *Der Querschnitt, Berlin*

Der Rhein-Verlag-Basel

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE: STUTTGART, HOLZGARTENSTRASSE 7

ELSÄSSISCHE BIBLIOTHEK

Neu:

LEVY

ERZÄHLUNG VON JEAN RICHARD BLOCH

PAPPBAND RM. 1.20

Der geistvolle Kenner des jüdischen Milieus, der bekannte Verfasser von *Simler & Co.*, erzählt eine Geschichte von Verfolgungen, von Rassenhaß und beharrlicher Durchsetzung.

EULOGIUS SCHNEIDER

ZWEI ERZÄHLUNGEN VON EDUARD REINACHER

PAPPBAND RM. 1.20

Die Linien zu einem Lebensbild des *Büchlers* Schneider sind scharf, knapp. Das Tempo des Erzählers analog dem Tempo im Leben des Revolutionärs, Reich und taftig, mit unendlicher Liebe ist Leneles Erdennallen beschrieben. *Hannoverscher Anzeiger*

EIN GARTEN AM ORONTES

VON MAURICE BARRÈS

PAPPBAND RM. 1.20

Eine Kreuzrittergeschichte von Farbigkeit und sinnlicher Glut des Orients.

Früher erschienen:

***CHARLES ANDLER:** Nietzsche und Jakob Burckhardt.

Nach den vielen referierenden, polemischer, deutenden Nietzschebüchern haben wir hier ein Werk, das über Aphorismen und Glossen hinaus Nietzsches Gedanken eingebettet zeigt in das Gedankengeflecht Europas. *Berliner Börsen-Courier*

***RENÉ SCHICKELE:** Die neuen Kerle.

Schickeles neue Komödie: Eine fröhliche „Rechtfertigung“ der Neureichen.

***HANS RUDOLF MAURER:** Der warme Hirsebrei.

Das Erwachen neuzeitlichen Sportgeistes / Ein köstliches Dokument aus der Glanzzeit städtischen Bürgertums / Mit alten Kupfern.

***BERND ISEMANN:** Die Kehrseite der Medaille. Eine Frau ist der Mittelpunkt der schlichten Erzählung, ganz in elässischem Geist geschrieben, elässisches Schicksal verkörpernd. *Neue Glorner Zeitung*

***HENRI HERRMANN:** Der Turm von Nesle. Ein junger Elässer Dichter schrieb diese fünf Novellen, in denen Geschichtliches die dunkle Größe von Mythen erhält. *Neues 8-Uhr-Blatt, Wien*

***ALBERT MICHEL:** Dr Wunderdoktor. Preisgekröntes Lustspiel. Ein an überraschenden Wendungen reiches, in derber, zugkräftiger Volkssprache geschriebenes, fröhliches Stück. *National-Zeitung, Basel*

***CLAIRE GOLL:** Journal d'un cheval. Das empfindsame Tagebuch des Pferdes zeigt die ganz zarte und witzige Persönlichkeit der Dichterin. *Magdeburgische Zeitung*

Ⓛ EINZELBÄNDE RM. 1.20 / * DOPPELBÄNDE RM. 2.— Ⓛ

Ver Rhein-Verlag-Basel

DEUTSCHE GESCHÄFTSSTELLE: STUTTGART, HOLZGARTENSTRASSE 7

Dürer = Goethe, Gott und Welt

Albrecht Dürers Randzeichnungen aus dem Gebetbuche Kaiser Maximilians. Mit der ausführlichen Besprechung von Goethe.



In den Farben der Originale — violett und grün.
Geheftet 1.75 M., gebunden 3.— M.

Z FRITZ HEYDER, BERLIN-ZEHLENDORF **Z**

Buchdruckerei und Verlag Adolf Holzhausens

Universitätsbuchdrucker, Wien VII.

I Soeben erscheint!

Ein wertvolles Buch, unentbehrlich für alle Juristen, Kaufleute und Gewerbetreibende, Industrien, Genossenschaften und wirtschaftliche Vereinigungen in Oesterreich, Deutschland, Ungarn, Tschechoslowakei ist

Die Gesetzgebung gegen den unlauteren Wettbewerb

Ein System unter Bedachtnahme auf das österreichische, deutsche, ungarische und tschechoslowakische Gesetz von Dr. Artur Chr. Weinmann, Senatsvors. des H.-G. Wien, und Dr. Alfred Walden, Rechtsanwalt Wien. Mit einem Geleitwort von Dr. Friedrich Engel, Präs. d. H.-G. Wien.

In Leinen gebund. 8 S 16.—, RM 10.—
bedingt mit 25%, gegen bar mit 33 1/3%.

Kundenprospekte stehen zur Verfügung.

Bestellzettel anbei.

Z

BENNO ELKAN 50 JAHRE ALT

Die Presse beginnt bereits, sich in Artikeln und Notizen mit ihm zu beschäftigen. Wir entfalten eine rege Propaganda für sein Werk

SPANIEN

Gesehen von einem Künstler. Mit 32 Federzeichnungen des Verfassers.
Pappband 7 M., Ganzleinenband 8 M.

Halten Sie das Buch auf Lager und empfehlen Sie es allen Freunden von Elkans Kunst, allen Reiselustigen und nach der Fremde Begierigen.

Vorzugsangebot: 40%.

Z

DELPHIN-VERLAG / MÜNCHEN

Ein Urteil aus dem Sortiment!

Maclaren, „Ich und meine Wilden“

ist ein äußerst fesselndes Buch, dessen Inhalt mich aufs höchste interessiert hat.

Die Schreibweise ist frisch und fließend — selbst in der vorliegenden deutschen Übersetzung, sodaß das Lesen ein Genuß ist, der noch wesentlich erhöht wird durch gesunden Humor, der M. eigen ist und der in jedem Abschnitt des Buches zutage tritt.

Das Lebensbild „Seine Wilden“ ist überaus reich an sandbareren Sitten und Gebräuchen, die für uns vollständig neu sind, und wodurch auch so manche in uns latente alte Anschauung über das Tun und Treiben der Südsee-Wilden korrigiert wird.

Das Buch ist ein sehr empfehlenswerter Lesestoff unserer Buchauslage.

Keyzersche Buchhandlung
B. Neumann



J. Maclaren

Ich und meine Wilden

Acht Jahre im australischen Busch

Deutsch von Artur Heye

Leinenband RM 4.80

Z

Dietrich Reimer / Verlag / Berlin SW 48

Verlag Bayerisches Kriegsarchiv / München.

Dem Buchhandel werden empfohlen:

Rosen vom Felde der Ehre

Märchen deutscher Soldaten 1914—18.

Gesammelt und herausgegeben von Luise Goth-Emmerich.

„Eine frohe Überraschung, unsere Soldaten haben Märchen geschrieben“.

„In ihrer Mannigfaltigkeit werden sie Groß und Klein erfreuen“.

„Ein besseres Gedenkbuch in dieser an guten Büchern so armen Zeit kann man sich für unsere Jugend gar nicht denken“.

Pappband 5 M., Leinen 6 M. Für Buchhdlgn. 40% Rabatt.

Auslieferung durch R. F. Koehler, Leipzig.



FORTSETZUNGEN NOVEMBER 1927



Die Religion in Geschichte und Gegenwart.

2., völlig neubearbeitete Aufl. Herausg. von H. Gunkel und L. Zscharnack. Lieferung 20/22 (Bd. I: Bog. 56-65 und Titelbogen) Dabry - Dyobouniotes.

In der Subskription M. 5.40

Versendung erfolgt am 1. Dez. Gleichz. wird ausgegeb.:

— — Einbanddecke in Halbfranz zu Band I M. 5.—

*

Die Religion in Geschichte und Gegenwart.

2., völlig neubearbeitete Aufl. Herausg. von H. Gunkel und L. Zscharnack. Band I: A-D vollständig.

In der Subskription brosch. M. 39.60

In der Subskription in Halbfranz geb. M. 48.—

Versendung erfolgt am 8. Dezember

*

Karl Holl, Gesammelte Aufsätze z. Kirchengeschichte

Band II: Der Osten. Erster Halbband M. 7.50

Der zweite Halbband erscheint in ungefähr gleichem Umfang und zum selben Preis wie Halbband I Anfang 1928. Der Kauf des ersten Halbbandes verpflichtet zur Abnahme des zweiten Halbbandes. Für den vollständigen Band wird nach Abschluß eine Einbanddecke zum Preis von M. 1.80 ausgegeben.

*

Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft.

Band 83, Heft 3

Abonnementspreis M. 9.—

Einzelpreis M. 11.—

Inhalt: I. **Abhandlungen:** Wittmayer, Leo, Österreichs Verfassungsentwicklung. Ein Beitrag zur Anschlussfrage. — Kerschagl, Richard, Probleme der modernen Notenbankpolitik. — Liefmann, Robert, Neuere Literatur über H. H. Gossen. — Stoltenberg, H. L., Die Vollgruppe. Ihr Wesen und ihre bisherige Behandlung in der deutschen Gruppwissenschaft. — Heyer, Friedrich, Die Britischen Staatseinnahmen. — Timaschew, N., Die Organisation der Gewerkschaften in Sowjetrußland. — II. **Miszellen:** Arndt, Paul, Heimarbeit und Produktivität. — v. Pistorius, Th., Rücksichtsteuer und Zwecksteuer. — III. **Literatur.** — IV. **Zeitschriften des In- und Auslandes.** — V. **Eingesandte Schriften.**

Recht u. Staat in Geschichte und Gegenwart.

54: Gutzwiller, Gegenwart und Zukunft der Privatrechtswissenschaft. *M. 1.50*

In der Subskription M. 1.20

*

Sammlung gemeinverständlicher Vorträge

und Schriften aus dem Gebiet der Theologie und Religionsgeschichte.

129: Weizsäcker, H., Schleiermacher und das Eheproblem. *M. 1.50*

In der Subskription M. 1.20

*

Archiv für die zivilistische Praxis. Neue Folge.

Band VIII, Heft 1 *pro cpl.*

Abonnementspreis des Bandes M. 15.—

Einzelpreis des Heftes M. 6.—

Inhalt: Nachruf für Wilhelm von Blume. — I. **Abhandlungen:** Timaschew, N., Staatseigentum und Privateigentum in Sowjetrußland. — Nussbaum, Arthur, Über die Anwendung gewisser Familien- und erbrechtlicher Vorschriften des BGB. Ein Beitrag zur Rechtstatsachenforschung. — Potthoff, Heinz, Belegschaft und Betriebsgruppe. — Zluhan, Walter, Abstimmungs-Vereinbarungen des privaten Gesellschaftsrechts. — II. **Aus dem Rechtsleben:** Klässel, Die »Bindungen« von Grundbesitz bei der Auflösung der Familiengüter in Preußen. — Menzel, Curt, Über die Ausbildung der Juristen in Sowjetrußland. — III. **Literatur.**

*

LOGOS. Internationale Zeitschrift für Philosophie der Kultur.

Band XVI, Heft 3 *als Rest.*

Einzelpreis des Heftes M. 5.—

Inhalt: Gerland, Heinrich, Faust. Idee und Plan der Tragödie. — Faust, August, Der Begriff des Nächsten als Grundbegriff einer Sozialphilosophie und Sozialpädagogik. Ein Vortrag. — Schmalenbach, Hermann, Die Entstehung des Seelenbegriffs. — Tillich, Paul, Logos und Mythos der Technik. — Notizen.

J. C. B. MOHR (PAUL SIEBECK) / H. LAUPP'SCHE BUCHHANDLUNG
TÜBINGEN

EIN WEITERES SORTIMENTURTEIL ÜBER

FRANK THIESS
FRAUENRAUB

Roman / 1.-15. Tausend


HANNS ARENS
**I. H. BÜCHERSTUBE AM MUSEUM-
WIESBADEN**

„Der neue Thieß wird ein Erfolg, davon bin ich überzeugt, und ich würde mich nicht wundern, wenn Sie vor Weihnachten noch das 15. bis 20. Tausend herausgeben müßten, denn Thieß ist heute einer der ganz wenigen Dichter, die die Situation der Zeit erfasst haben. Sein ‚Frauenraub‘ wird auch einen großen Teil derjenigen überzeugen, die bisher dem Dichter fern standen oder an seiner Sendung zweifelten. Thieß wird auch in Zukunft die Stelle im deutschen Schrifttum einnehmen, die er bisher mit Recht bestritt.

Leinen RM 6.— / Halbleder RM 8.—



GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG • POTSDAM

Albert Langen
Verlag  München

Ein spannendes
und ergreifendes Werk

Vor kurzem erschien:

Willy Seidel
**Schatten-
puppen**

Ein Roman aus Java

Erstausgabe 5000. Umschlag- u. Einband-
zeichnung von Professor Emil Preetorius

Preis geheftet 4.50 Mark, in künstlerischen
Leinenband gebunden 7 Mark

Deutsche Allgemeine Zeitung: Der Kampf zweier
Rassen und ihrer Wesenheiten, beirrend, zerstörend, heim-
tückisch in der Methode; leis und zuckend, wie ein Schatten-
spiel hinter dünnen Flören ..

Breslauer Zeitung: Vor allem aber hat Seidel mit
virtuosom Können gestaltet. Wie er die bleierne, be-
rauschende, in Schönheit berückende und schleichend zer-
störende Atmosphäre Holländisch-Indiens zum Ausdruck
bringt, das ist meisterhaft. Man kommt von dem Buch
nicht los. Es ist Romantkunst, wie man sie selten findet.

Dester Lloyd: Ein originelles, ergreifendes Werk, das
in seinem Inhalt und seiner Form gleichwertig ist und
hoch über den literarischen Neuheiten der letzten Zeit
steht. Das Werk verdient die allgemeine Aufmerksamkeit.

Wir liefern nur bar mit 35% u. 11/10

Z

Die Auslieferung für Österreich, Ungarn, Jugoslawien,
Bulgarien und Rumänien erfolgt nur durch die
Sallmayer'sche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6

Albert Langen
Verlag  München

Zwei erfolgreiche Bücher
von:

Hans W. Fischer
**Das
Weiberbuch**

Neue, veränderte Ausgabe. Aufl. 8000

Umschlag- und Einbandzeichnung von
Professor Dr. W. Tiemann

Preis geh. 2.50 Mark, in Leinen gebunden
4.50 Mark

Nürnberger Zeitung: Die Lektüre von Hans W.
Fischer's Weiberbuch ist feinsten Genuß. Man findet ein
Buch, durchtränkt von köstlicher Philosophie, gereift an
der Sonne klarsten Verstandes . . .

Das literarische Echo: Diesem glänzenden, dabei
echten und tief wahren Buch wüßte ich nicht leicht anderes
zu vergleichen. Hier aber sagt ein Mann, der das Weib
mit allen seinen Mängeln und Vorzügen von Herzen
liebt, Niedrigstes wie Erhabenstes von ihm, gibt mit ge-
waltiger Sprachkraft eine Psychologie, Ästhetik und Meta-
physik des Weibes bei allem Humor voll tiefsten Ernstes.

**Das
Tanzbuch**

Mit Anhang: Drei Tanzspiele. Aufl. 3000

Preis geh. 2 Mark, in Leinen geb. 4 Mark

Zwiebel'sch: Das einfachste, grundlegende, umfassende
und erschöpfendste Buch über das Wesen des Tanzes
(überhaupt und in der Gegenwart) von allen, die bis-
her über den aktuellen und streitbaren Gegenstand ge-
schrieben sind . . .

Düsseldorfer Lokal-Zeitung: So ist dies Buch aus
dem Geist des Tanzes geboren . . .

Wir liefern nur bar mit 35% u. 11/10,

Z Publikumsprospekte kostenlos. **Z**

Die Auslieferung für Österreich, Ungarn, Jugoslawien,
Bulgarien und Rumänien erfolgt nur durch die
Sallmayer'sche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6.



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



**Ein menschliches Dokument von erschütternder
Wahrhaftigkeit**

In einigen Tagen erscheint:

Franziska Gräfin zu Reventlow

Gesammelte Werke

6.—8. Tausend

In einem Bande mit über 1200 Seiten Text, auf feinstem holzfreiem Dünndruckpapier gedruckt, und dem Bilde der Dichterin in Kupfertiefdruck, herausgegeben und eingeleitet von Else Reventlow; Einbandzeichnung von Professor Paul Renner

Preis vornehm in Leinen mit reicher Pressung in echt Gold gebunden 18 Mark, mit der Hand in Halbfranz gebunden 30 Mark

Inhalt: Biographische Skizze von Else Reventlow; Tagebücher 1897—1910; Ellen Dießner (Roman); Herrn Dames Aufzeichnungen (Roman); Der Geldkomplex (Roman); Von Paul zu Pedro (Amouretten); Skizzen und Novellen; Der Selbstmordverein (Nachgelassener Roman).

Kurt Alam in den Münchner Neuesten Nachrichten: ... und vor allem ihre Tagebücher von 1897—1910, die ein Drittel des ganzen Bandes ausmachen, denen ich als menschliches Dokument einer Frau aus unserem Jahrhundert nichts an die Seite zu stellen wüßte.

Alice Berend im Berliner Tageblatt: Dieses Lebensdokument, das dreizehn Lebensjahre eines weiblichen Faust mit rücksichtsloser Offenheit preisgibt, wird ein Schatz unter den Dokumenten der Menschlichkeit bleiben. Mit wehmütigem Staunen ahnen wir beim Lesen, daß es die Mission dieses ruhelos suchenden,

vergeblich nach eigener Synthese ringenden Lebens gewesen, Nachkommenden diese Aufzeichnungen zur Aufklärung der weiblichen Psyche zu schenken.

Julius Deukert in der Schlesischen Funktunde: ... in vollem Ernst und im Bewußtsein dessen, was ich ausspreche, sage ich, daß neben Augustins Konfessionen und neben Rousseaus Bekenntnisse die Tagebücher der Gräfin Reventlow im gleichen Wert und Range bestehen ... Dies Tagebuch wird, wenn unsere ganze Literatur vergangen ist, bezeugen, daß unsere Zeit auch eine Dichterin besaß.

Ⓩ

Wir liefern nur bar mit 35% und 11/10 (Halbleder 30%). Publikumsprospekte kostenlos.

Die Auslieferung für Oesterreich, Ungarn, Jugoslawien, Bulgarien und Rumänien erfolgt nur durch die Sallmayersche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6

Ein neuer Band „Handel-Mazzetti“

Die Vorausbestellungen während des Drucks machten eine **Auflagenenerhöhung auf 10000 Exemplare** notwendig. Ein weiterer Nachdruck vor Weihnachten ist unmöglich. Volle Belieferung kann deshalb nur bei sofortiger Bestellung oder Erhöhung früherer Aufträge zugesichert werden.

Johann Christian Günther

wird für die vielen Tausende von Freunden der Kunst Entica von Handel-Mazzetti eine freudig aufgenommene Weihnachts-Überraschung sein. Der von Meisterhand farbenglühend gezeichneten Darstellung des schicksalhaften Lebens des genialen deutschen Poeten Johann Christian Günther hat die Künstlerin in fesselnder Form eine köstliche Fülle autobiographischer Details aus der Werkstatt ihres eigenen Schaffens einverwoben. Kaum ein Buch der Literatur gestattet derart tiefe Einblicke in das seelische Ringen um die Gestaltung einer Dichtung, wie sie E. von Handel-Mazzetti in diesem neuesten Werke dem deutschen Volke schenkt. Jeder Leser ihrer großen historischen Romane wird deshalb mit ganz besonders lebhaftem Interesse nach dieser neuesten Schöpfung greifen. Die erschütternde Tragik, mit der E. v. Handel-Mazzetti das einsame Sterben Johann Christian Günthers zum rauschenden Prunk der Gelehrtenstadt Jena in der Zeit des Spätbarock in Gegensatz stellt, macht dieses neue Werk zu einem deutschen Epos von großer literarischer und kulturhistorischer Bedeutung.

*

E. von Handel-Mazzetti / Johann Christian Günther

8°, 362 Seiten, geheftet M. 6.—; in Leinen M. 8.—

wird in der vornehmen Ausstattung unserer neuen Handel-Mazzetti-Ausgabe in den nächsten Tagen ausgeliefert.

Ⓜ

VERLAG JOSEF KÖSEL & FRIEDRICH PUSTET / MÜNCHEN

Das Weihnachtsgeschenk des Jahres



Als preiswerte Weihnachtsgeschenke empfehlen wir:

Woerz' Billardbuch

Praktische Anleitung

zur

Erlernung des Karambole-Spieles

Mit 150 Illustrationen und einem Geleitwort des

Europameisters Walter Poensgen

12.-17. Tausend / 6.- M. ord.

Neben dem Schachspiel ist das Billardspiel zweifellos das anregendste, geistreichste und vielseitigste Spiel der Gegenwart. Seinen Jüngern dieses von dem Altmeister des Karambole-Spieles verfaßte Lehrbuch empfehlen — heißt sie dem erstrebten Ziel der Vollendung einen guten Schritt näher bringen.

Ferner unsere Sammlung

Griegen-Bücher für Natur und Kunst

Die Sammlung enthält von Fachwissenschaftlern gemeinverständlich geschriebene Arbeiten über den **geologischen Aufbau**, das **Pflanzen- und Tierleben**, die **Wirtschaft und Kunst** eines Gebietes, dessen Abgrenzung der Titel erkennen läßt.

Die Sommerreise liegt weit zurück; sie bei der Lektüre eines fesselnd geschriebenen Buches wiedererstehen zu lassen, die im Verblissen begriffenen Eindrücke in Stunden der Muße zu beleben und zu vertiefen — ist sicher der stille Wunsch von vielen.

Darum: Empfehlen auch **Sie** die Griegen-Bücher, die sich beim Vorlegen umso leichter verkaufen als sie ein

billiges

Weihnachtsgeschenk sind.

Bisher erschienen:

Die Alpen (Gesamtübersicht) 1.50 M.
Die Bayerischen Alpen 1.80 M.
Der Harz 1.50 M.
Die Nordbayer. Gebirge (Fichtelgebirge — Fränkische Schweiz — Frankenwald — Steigerwald) M. 1.50

Die deutsche Nordsee u. ihre Inseln 1.50 M.
Das Riesengebirge 1.50 M.
Die Insel Rügen 1.50 M.
Die Sächsische Schweiz 1.50 M.
Der Schwarzwald 1.50 M.
Der Thüringer Wald 1.50 M.
Das Pflanzenleben Italiens . . . 1.80 M.

Rabatt 40% und 11/10 Exemplare

Griegen-Verlag
Albert Goldschmidt
Berlin W 35



Ein enormes Weihnachtsgeschäft durch einzigartige Vorzüge und den in keinem Verhältnis zur Qualität stehenden geringen Preis ist die illustrierte Sammlung:

TERRA-BÜCHER

Bisher folgende 30 Bände erschienen:

1. E. T. A. Hoffmann / **Musikalische Novellen.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
2. Heinrich Heine / **Florentinische Nächte.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
3. Franz Frhr. von Gaudy / **Schülerliebe.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
4. Heinrich Zschokke / **Jonathan Frock.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
5. Annette von Droste-Hülshoff / **Die Judenbuche.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
6. Adalbert Stifter / **Der Waldsteig.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
7. Karl Gutzkow / **Imagina Unruh.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
8. Jens Peter Jacobsen / **Mogens.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
9. F. M. Dostojewski / **Der Großinquisitor.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
10. Theodor Storm / **Immensee.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
11. Karl Stieler / **Ein Winteridyll.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
12. Gottfried Keller / **Legenden.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
13. Joseph von Görres / **Franziskus von Assisi.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
14. Helmuth von Moltke / **Die beiden Freunde.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
15. Dmitry S. Mereschkowski / **Die Liebe ist stärker als der Tod.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
16. Honoré de Balzac / **Oberst Chabert.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
17. Oskar Wilde / **Das Gespenst von Canterville.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
18. Iwan Turgenjew / **Visionen.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
19. Nikolaus Gogol / **Der Mantel.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
20. Leopold von Ranke / **Friedrich der Große.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
21. Wilhelm Hauff / **Phantasien im Bremer Ratskeller.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
22. Edgar Allan Poe / **Der Untergang des Hauses Usher.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
23. Friedrich de la Motte Fouqué / **Das Galgenmännlein.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
24. Jean Paul / **Leben des Schulmeisterlein Wuz.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
25. Louise von François / **Fräulein Muthchen und ihr Hausmeier.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
26. Friedrich Gerstäcker / **Die Flucht über die Kor-dillern.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
27. Heinrich von Kleist / **Die Marquise von O.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
28. Joseph Frhr. von Eichendorff / **Das Schloß Dö-rande.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.
29. Friedrich Hebbel / **Schnock.** Mit Illustrationen von Gustav Weißinger.
30. Ludwig Tieck / **Des Lebens Überfluß.** Mit Illustrationen von Luigi Malipiero.

Die Sammlung wird fortgesetzt! **Vorzüge der Ausstattung:** Ganzleinenband, bestes holzfreies Papier, Fadenheftung, zeitentsprech. Frakturen, neuzeitliche Buchtechnik!

Preis pro Band nur RM. —.90 ord. Einzelne Exemplare mit 35%, ab 100 Exemplare mit 40% Rabatt! Großabnehmer wollen sich direkt an uns wenden!



Bestellzettel anbei!



Karl Voegels Verlag G.m.b.H. / Berlin O 27

HYPERIONVERLAG / MÜNCHEN

Hyperion-Zola

Für die Besitzer des Rowohltschen Balzac!
 Zum Gedächtnis des 25. Todestages von Emil Zola läßt der Hyperionverlag zusammen mit seiner Schwesterfirma, dem Kurt Wolff Verlag, in erster bibliophiler Ausgabe erscheinen:

Zolas Rougon-Macquart

20 Bände in bester Ausstattung in Taschenformat: In 2 Truhen gelegt, in Ganzleder geb. 150 Rm., in Ballonleinen 100 Rm. Einzelpreis: In Ballonleinen geb. je 5 Rm.

Z **Z**
 Zur Beachtung!
 Der billige Subskriptionspreis erlischt Ende des Jahres, und es tritt dann ein erhöhter Ladenpreis in Kraft: für die 20 Bände in Ganzleder geb. 175 Rm., in Ballonleinen 120 Rm.

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer / in Wien bei der Zentralauslieferung deutscher Verleger A. Hartleben / in Berlin im Hyperionverlag, Großbeerenstraße 84

Soeben erschienen!

Für Deutschland besonders interessant!

Der ungarische Weizenbau mit besonderer Rücksicht auf das trockene Klima

Von Dipl. Landwirt Dr. agr. Tibor Pollatsek
 Preis Rm 4.20 / Bar mit 35%

GRILL'sche Hofbuchhandlung, Budapest V,
 DOROTTYA U. 2

Der ständige Brotartikel

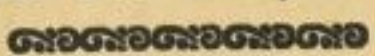
Dr. med. et phil. H. Lemke

Die Stigmatisierte von Konnerbreuth

Brofch. M. 1.50, geb. M. 2.—
 Rabatt 33½%, Partie 11/10

Z

Hermann Dege, Kommissionsverlag, Leipzig.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch-, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Leipzig, Deutscher Platz, zur Aufnahme in die Bibliographie. 

UNSER WEIHNACHTSANGEBOT!

PAUL ZUCKER
DIE
THEATERDEKORATION
DES BAROCK

Format 23×32, 56 Seiten Text auf bestem holzfreien Papier und 56 Lichtdrucke auf Deutsch-Japanpapier nach Originalradierungen und Stichen der Meister:

Andrea Pozzo, Alfonso Parigi, Guilio Parigi, Giacomo Torelli, Girolamo Fontana, Nicolo Michetti, Lodovico Burnacini, Francesco Santurini, Francesco Galli-Bibiena, Ferdinando Galli-Bibiena, Giuseppe Galli-Bibiena, Pietro Righini, Filippo Juvarra u. Bartolomeo Poli

PAUL ZUCKER
DIE
THEATERDEKORATION
DES KLASSIZISMUS

Format 23×32, 27 Seiten Text auf bestem holzfreien Papier und 53 Lichtdrucke auf Deutsch-Japanpapier nach Originalradierungen und Stichen der Meister:

Servandoni, Gabriel Pierre Dumont, von Mazzi, Mauro Tesi, Pietro Gaspari, Marco Rizzi, Canaletto, Gasparo Galliari, Platzer, Stucchi, Verona, A. Basoli, Friedrich Schinkel, Giovanni Battista Piranesi.

40% JEDER BAND RM. 25.— HALBLEINEN 40%

Die „Frankfurter Zeitung“ sagt: Es ist erfreulich, daß diese fruchtbare Arbeit mit den vielfältigen Ausblicken in die Geistesgeschichte des 17. bis 19. Jahrhunderts so klar und lebendig geraten ist.

Die „Volksbühne“ sagt: Es sind Bände, die dem Verfasser wie dem Verlage in gleicher Weise zur Ehre gereichen.



RUDOLF KAEMMERER VERLAG / BERLIN SW 48

TEUBNERS KLEINE FACHWÖRTERBÜCHER

Soeben erscheint Band 13:

Ein neues kunstgeschichtliches Vademecum
knapp - praktisch - preiswert

Kunstgeschichtliches Wörterbuch

Von Dr. H. Vollmer

In Ganzleinen geb. RM 7.50

Das Buch bringt kurze Abrisse über die Entwicklung der einzelnen Kunstgattungen, Lebens- und Schaffensübersichten führender Künstler, knappe Mitteilungen über die wichtigsten Kunstschulen, Kunststätten, Museen und historisch bedeutsamsten einzelnen Bauwerke, sowie über die bedeutendsten Kunstsammler und Kunstforscher, Erklärung der Fachausdrücke usw.

Ich bitte das Buch Akademien der bildenden Künste, Kunstschulen, Kunstgewerbeschulen, deren Lehrern und Schülern, Lehrern an höheren, Volks- und gewerblichen Berufsschulen, Kunstvereinen und deren Mitgliedern vorzulegen. Jeder künstlerisch interessierte Gebildete ist Käufer.

Das Buch ist geschmackvoll in Ganzleinen gebunden, so eignet es sich auch als

Weihnachtsgabe.

*

In der Sammlung „Kleine Fachwörterbücher“ sind ferner erschienen:

1. Gerke, Botanisches Wörterbuch. Geb. RM 4.— /
2. Knottnerus-Meyer, Zoologisches Wörterbuch. Geb. RM 4.— /
3. Pietsch, Wörterbuch der Warenkunde. Geb. RM 4.60 /
4. Thormeyer, Philosophisches Wörterbuch. 3. Aufl. Geb. RM 4.— /
5. Berndt, Physikalisches Wörterbuch. Geb. RM 3.60 /
8. Kende, Geographisches Wörterbuch: Allgemeine Erdkunde. 2. Aufl. in Vorb. /
9. Strauß u. Sittler, Handelswörterbuch. Geb. RM 4.60 /
- 10./11. Kemp, Chemisches Wörterbuch. Geb. RM 8.60, auf holzfreiem Papier in Hwd RM 10.60. /
12. Moser, Musikalisches Wörterbuch. Geb. RM 3.20 /
14. Röhl, Wörterbuch zur deutschen Literatur. Geb. RM 3.60.

Ich liefere,
wenn auf beiliegendem Zettel bis 15. Dezember bestellt, mit

40%

Ⓢ Ⓢ

Leipzig / B. G. Teubner / Berlin

Soeben erschienen:

„Abgeordneter Meyer“

Eine Tragikomödie in dreizehn Kapiteln

von

Josef Buchhorn

Preis RM 3.—

Reich illustriert von Arwit

„Der Deutschnespiegel“ Verlags-G. m. b. H.
Berlin W 35, Potsdamer Strasse 118c, II.

Ⓢ

Soeben erschienen im Selbstverlag:

Amtsbuch der Stadt Berlin

Herausgegeben im Auftrage des Magistrats
vom Nachrichtenamt der Stadt Berlin

**Zum ersten Male
seit Bestehen der neuen Stadt Berlin**

wird in dem rund 600 Seiten starken Buche der
Aufbau der gesamten städtischen Verwaltung systematisch
dargestellt. Eine Inhaltsübersicht und ein Sachregister
erleichtern die Handhabung des Werkes.

Preis: fünf Reichsmark.
Buchhändler erhalten 40% Rabatt.

Bezug: durch die „Geschäftsstelle des Gemeinde-
blattes der Stadt Berlin“, C 2, Rathaus.



DUNCKER & HUMBLOT · MÜNCHEN

Versandbereit liegt vor:

ADOLF WEBER

o. Prof. der Staatswissenschaften an der Universität München

HAT SCHACHT RECHT?

**Die Abhängigkeit der deutschen
Volkswirtschaft vom Ausland**

Preis 2 Mark

Die Schicksalsfragen der deutschen Volkswirtschaft: Reparationsfrage – Auswärtige Anleihen – Die Politik des Reichsbankpräsidenten Schacht – Die künftige Durchführung des Dawesplanes in klarer und knapper, gemeinverständlicher und unparteiischer Darstellung von einem Gelehrten von Rang und anerkanntem Ruf. Diese billige Schrift über die brennendste deutsche Gegenwartsfrage können Sie neben dem Weihnachtsgeschäft leicht absetzen; Auslieferung in der Woche vom 5. – 10. Dezember.





NEUERSCHEINUNGEN

Soeben erschien:

Kinderpredigten

von

Johannes Pelz

Curatus in Breslau

8°. 152 Seiten. Geheftet M. 3.—

Viele Kinderfreunde haben sich um die Kinderpredigt bemüht, aber wohl keiner hat den besonderen Eigenheiten des kindlichen Denkens, Sprechens und Auffassens so sehr Rechnung getragen wie Kurat Pelz. In seinen Kirchenjahrpredigten für Schulkinder ist eine geradezu verblüffend einfache Gedankenfolge und dennoch allenthalben Originalität die denkbar einfachste Sprachform und dennoch lauterste Schönheit.

P. Dr. Hugo Lang O. S. B., München.

Soeben erschien:

Anhang zu Rösch, Perikopenbuch

Die Evangelien für die Wochentage der Fastenzeit

herausgegeben von

P. Konstantin Rösch O. M. Cap.

Gr.-8°. 55 Seiten. Steif geheftet M. 1.50

Dieser Anhang entspricht einem vielfach geäußerten Wunsch derjenigen Diözesen, in denen die Verlesung der Evangelien an allen Wochentagen der Fastenzeit gebräuchlich ist.

Machen Sie alle bisherigen Bezieher des Perikopenbuches auf den Anhang aufmerksam und widmen Sie dem Werk jetzt vor Beginn des Kirchenjahres besond. Beachtung.

Im Dezember erscheint in neuer Auflage:

Zur Katechese über das 6. (9.) Gebot

von

P. Theodor Mönnichs S. J.

5. Auflage. 10.—12. Tausend. 8°. 48 Seiten. Geheftet M. —.80

Diese kleine Schrift ist allen Lehrpersonen, Geistlichen und Laien, die in der Schule als Religionslehrer tätig sind, wärmstens zu empfehlen. Jeder, der das Büchlein durchgelesen, wird es mit den Worten aus der Hand legen: „Heute habe ich viel gelernt“.

Prof. E. Kratochwill in Österreichische Pädagogische Warte.

Ⓜ

VERLAG
JOSEF KÖSEL &
FRIEDR. PUSTET
MÜNCHEN



NEU AUFLAGEN

In neuer Auflage erschienen:

So beten brave Kinder gern

Gebetbuch für die ersten Schuljahre von

Rupert Beck

Mit vielen farbigen Bildern von Andreas Untersberger.

66.—80. Tausend. 32°. 40 S. In Halbleinen M. 1.—

P. Wilhelm Wiesebach: „... ein so reizendes und praktisches Gebetbüchlein, daß ich es nicht übergehen mag. Da finden sich mit kindertümlichen Bildern umrahmt die täglichen Gebete der Kinder in aller kürzester Form, sogar die Gebetlein, die das Kind während der hl. Messe sprechen kann. Hat das Kind diese Gebetlein gesprochen, dann kann es die hübschen, durchaus nicht süßlichen Bilder betrachten und wohnt so auf seine Art dem hl. Opfer „mit Andacht“ bei, mehr als wenn es gedankenlos irgendwelche andere Gebete spricht, die es doch nicht versteht“.

Mein Begleiter

Sammlung der gewöhnlichsten Gebete zum Gebrauche für katholische Christen.

Herausgegeben von

Franz Brehm, Geistl. Rat

77.—86. Tausend. 48°. Geheftet M. —.50, in Leinen (Goldschnitt) M. 1.60,
in Leder (Goldschnitt) M. 3.—, in Ziegenleder (Goldschnitt) M. 4.50

Vade mecum

von

P. Andreas Ehrensberger S. J.

Taschengebetbüchlein für katholische Jünglinge und Männer. 23. Auflage.

Taschengebetbüchlein für katholische Frauen und Jungfrauen. 22. Auflage.

Beide Ausgaben je geheftet M. —.60, in Leinen (Rotschnitt) M. 1.20, in Leinen (Goldschnitt) M. 1.70, in Leder (Goldschnitt) M. 3.—, in Ziegenleder (Goldschnitt) M. 4.50

Regel- und Gebetbüchlein

von

P. Andreas Ehrensberger S. J.

Für die Mitglieder der Marianischen Jünglings- und Männerkongregation. 11. Auflage.

Dasselbe. Für die Mitglieder der Marianischen Jungfrauen-Kongregation. 40. Auflage.

Jede Ausgabe geheftet M. —.40, in Leinen M. 1.—, in Leder mit Goldschnitt M. 3.—

Am 8. Dezember (Unbefl. Empfängnis) ist das Hauptfest der Marianischen Kongregationen. Weisen Sie Leiter und Mitglieder auf unsere eigens für den Kongregationsgebrauch geschaffenen Gebetbücher hin; die hohen, alle Jahre wieder notwendigen Neuauflagen sprechen am deutlichsten von der uneingeschränkten Absatzfähigkeit.

Ⓜ

VERLAG
JOSEF KÖSEL &
FRIEDR. PUSTET
MÜNCHEN

OTTO HARRASSOWITZ / VERLAG / LEIPZIG

Ⓜ

Soeben erscheint:

Ⓜ

GESCHICHTE DER V. WALLENRODT'SCHEN BIBLIOTHEK

von

Dr. F. JUNTKE, Erster Bibliotheksrat

8°. 156 Seiten. Mit 3 Tafeln. / Mk. 12.— ord., Mk. 9.— no.

Nachdem im vergangenen Jahre von Ernst Kuhnert eine umfassende Geschichte der Staats- und Universitätsbibliothek zu Königsberg Pr. erschienen ist, erfährt das dort gegebene Bild über die bibliothekarische Leistung Königsbergs durch vorliegende Geschichte eine wichtige Ergänzung. Die v. Wallenrodt'sche Bibliothek gibt in ihren Akten und Vorschriften, von denen die wichtigsten in einem Anhang zusammengefasst sind, wertvolle Dokumente zur Königsberger Bibliotheksgeschichte des 17. u. 18. Jahrhunderts. Gleichzeitig ist die vorliegende Arbeit ein interessanter Beitrag zur Kulturgeschichte Königsbergs u. Ostpreussens.

**VERZEICHNIS VON UNKLAREN TITELKÜRZUNGEN
DEUTSCHER UND AUSLÄNDISCHER ZEITSCHRIFTEN**

Unter Befürwortung des Vereins Deutscher Bibliothekare
zusammengestellt von

Dr. W. RUST, Bibliotheksrat an der Univ.-Bibl. Berlin

4°. VIII, 142 Seiten. / Mk. 14.— ord., Mk. 10.50 no.

Dieses Werk soll seinen Weg in jeden Lesesaal und an jede Signierstelle finden. Der praktische Teil, den die Spalten 1 und 2 des Textes darstellen, bietet allen Benutzern der wissenschaftlichen wie der Volksbibliotheken Aufklärung über etwa 2500 missverständliche Zitierformen von Zeitschriften und häufigeren Periodiken. Er erleichtert auch wesentlich das Signieren der in Sigelform gehaltenen Bestellzettel in den Bibliotheken und verspricht eine Beschleunigung des Geschäftsganges derselben.

Spalte 3 birgt als theoretischer Teil die Vorschläge für eine endgültige Regelung der Zitierformen. Sie dient dem Normenausschuss für das Bibliothekswesen in dieser wichtigen internationalen Aufgabe als Vorarbeit.

Das Verzeichnis ist unentbehrlich für Bibliotheken, Bibliothekare und Bibliotheksbenutzer.

Am 10. Dezember erscheint das neue
grosse Prachtwerk

Ruhrland

Eingeleitet und herausgegeben von

Dr. Eyermann

Decke und Satzbild von
Professor M. Huggenberger

133 künstlerisch wundervolle Natur-
aufnahmen, in Duplexautotypie gedruckt

Preis des Ganzleinenprachtbandes
M. 20.— ord.

Ein Probe-Exemplar mit 40%
Einzelexemplare 33⅓%, 10 Ex. mit 40%

Ⓜ

C. L. Krüger G. m. b. H.
Dortmund

Ⓜ

Das schönste und praktischste
Weihnachtsgeschenk für Lehrer!

In Kürze erscheint

**Haeses
Pädagogischer
Taschenkalender**

12. Jahrgang 1928

Preis in dauerhaft Ganzleinen gebunden
nur 1.50 M. ord. u. 1.— M. bar

Haeses Pädagogischer Taschenkalender ist
anerkannt als der inhaltreichste, verbreit-
eteste und beliebteste Kalender für die
Lehrerwelt Deutschlands!

Firmen mit ausgedehnter Lehrerkundschaft,
die sich grosszügig verwenden wollen, komme
ich bezügl. Rabattierung usw. gern in wei-
tem Masse entgegen!

Ⓜ

Jena, 28. Nov. 1927 **Wilhelm Gronau**

PREUSSISCHE VERLAGSANSTALT G. M. B. H.
 ABT. „DER MODEDIKTATOR“
 BERLIN SW 68, RITTERSTR. 50

*

In den nächsten Tagen erscheint:

DER MODEDIKTATOR

eine vielfarbige illustrierte Herrenmoden-Zeitschrift,

die das gesamte Gebiet in noch nie gezeigter Ausführlichkeit behandelt. Farbige Zeichnungen wechseln mit den interessantesten in- und ausländischen Fotos ab und werden erläutert durch die fachmännische Redaktion des bekannten Modebarons FREIHERRN VON EELKING behandelt.

PREIS ZWEI MARK DAS HEFT

1—10	Exemplare	35%	Rabatt
11—50	„	40%	„
51—100	„	45%	„
über 100	„	50%	„

Ⓜ

Zu beziehen direkt durch den Verlag oder durch Firma Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstr. 16



Zum 1. Dezember erscheint:

Festgabe für Alfred Manes

aus Anlass seiner
25jährigen Tätigkeit
als Vorstand des Deutschen Vereins
für Versicherungs-Wissenschaft

★

Dargebracht von Prof. Dr. Hanns Dorn (München)
in Verbindung mit

Prof. Joseph L. Cohen (Cambridge), Geheimer Justizrat Prof. Dr. Victor Ehrenberg (Göttingen), Sektionschef Professor Dr. Albert Ehrenzweig (Wien), Prof. Dr. Karl Goldziher (Budapest), Geheimer Justizrat Dr. Otto Hagen (Berlin), Generaldirektor Dr. Paul Hager (Berlin), Prof. Dr. Joseph Hémard (Paris), Prof. Dr. Allard O. Holwerda (Rotterdam), Prof. Dr. Paul Horn (Bonn), Prof. Dr. Walter Kaskel (Berlin), Geheimer Justizrat Prof. Dr. Wilhelm Kisch (München), Prof. Dr. Alfred Loewy (Freiburg), Prof. Dr. Paul Moldenhauer (Köln), Prof. Dr. Edwin W. Patterson (New York), Dr. Walter Rohrbeck (Berlin), Prof. Dr. Emil Schönbaum (Prag), Prof. Dr. Oswald Stein (Genf), Prof. Dr. Gerhard Wörner (Leipzig), Präsident Prof. Dr. Friedrich Zahn (München)

Mit einem Bildnis von Prof. Dr. Alfred Manes

Gr. 8°. XII und 338 Seiten. In Ganzleinen Rm. 20.—

★

Unermüdetlich mit Energie und Erfolg, in Wort und Schrift, für Studenten und Fachleute im Inland wie im Ausland, in Europa wie in Übersee hat Professor Dr. Alfred Manes sein Schaffen der Lehre und Förderung der Versicherungs-Wissenschaft gewidmet. Aus Anlass seines 25jährigen Amtsjubiläums widmet ihm der Deutsche Verein für Versicherungs-Wissenschaft eine würdige literarische Festgabe, in der sich die bedeutendsten deutschen und ausländischen Vertreter der Versicherungs-Wissenschaft, fast sämtliche akademischen Lehrer zu freudiger Mitarbeit zusammengefunden und Fragen aus nahezu allen Teilgebieten der Versicherungs-Wissenschaft behandelt haben.

Der Verein gibt seinen Mitgliedern vorausbestellte Exemplare zu einem Vorzugspreis ab, der mit Erscheinen erlischt.

Ⓜ

Verlag von E. S. Mittler & Sohn, Berlin SW 68.

Sobald erscheint:

Die Verschweigerung des deutschen Volkes

Von

Prof. Dr. G. Frhen. v. Liebig

Preis: 3.50 Mark

Diese Schrift richtet sich nicht nur gegen die Darverfälschung der deutschen Wirtschaft, sondern vor allem gegen die Aderfremdung der Geister und Seelen. Diese lebensgefährliche Krise des Deutschtums mit Seherblick erkannt und aufs klarste formuliert zu haben, ist ein Verdienst des Verfassers. Die Verbreitung dieser Schrift ist eine dankbare

Aufgabe des deutschgesinnten Buchhandels.

Die Schrift ist mit einer wirksamen Binde versehen.
Nachlaß: einzeln mit 35%, ab 10 Stück mit 40%,
ab 25 Stück mit 45%, ab 50 Stück mit 50%.

2 Probefüde mit 45%.

Ⓜ

Hammer-Verlag / Leipzig

Der

Mentor-Kalender

für Schüler und Schülerinnen

1928-1929

erscheint

rechtzeitig zum Schulbeginn

Anfang Februar 1928

Nähere Mitteilungen erfolgen an
dieser Stelle sowie durch Rund-
schreiben

★

Mentor-Verlag G. m. b. H.

Berlin-Schöneberg, Bahnstraße Nr. 29-30

In ganz
neu bearbeiteter

12.
Auflage

erscheint:

39. — 42. Tausend

Geheftet M. 12. —
In Leinen M. 14. —

Ⓩ

J. J. Lehmanns
Verlag / München

Hans S. K. Günther

Rassenkunde

des deutschen Volkes

**Drei Besprechungen,
die alles Wesentliche sagen:**

Das Buch im ganzen ist eine gewaltige Leistung. Ein gar nicht hoch genug anzuschlagendes Verdienst ist es, daß wir endlich ein Werk mit allgemeinverständlicher Darstellung und glänzender Bildausstattung haben.

Prof. E. Fischer, in der Zeitschrift für Morphologie und Anthropologie

Das Buch ist eine volkserzieherische Tat zu nennen. Es bietet uns eine Fülle von Anregung und köstlichem Genuß, nicht zuletzt durch seine gediegene und überaus reichliche Ausstattung mit Bildern und Karten. Gewerkschaftsarchiv.

Noch wertvoller für den Lehrer aber ist, daß sein Blick für heimisches Volkstum durch das Studium des Buches hervorragend gefördert wird. Das gediegen ausgestattete und fesselnd geschriebene Buch kann aufs wärmste empfohlen werden.

Bayerische Lehrerzeitung.

Wichtige Neuerungen bei der 12. Auflage:

Über 100 ausgezeichnete neue Bilder. Neue Abschnitte über: Rasse und Konstitution / Rasse und Blutgruppenforschung / Die Herkunft der Germanen / Die fälische Rasse.

Der Abschnitt über das Judentum ist weggefallen.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

HANS SCHOMBURGK

FAHRTEN UND FORSCHUNGEN
MIT BÜCHSE UND FILM
IM UNBEKANNTEN AFRIKA

8. Auflage

Gute Ausstattung, blütenweißes holzfreies Papier, Großoktav, 272 Seiten, 32 Tafeln, mit 80 Originalaufnahmen des Verfassers, 2 Faksimiles und 2 Karten von Afrika

Geheftet M. 7.50, Ganzleinen mit Goldpressung M. 9.25, Halbleder M. 12. -

Durch die Vorträge Schomburgks hat eine so starke Nachfrage nach seinen Büchern eingesetzt, daß wir schnellstens zu einem Neudruck schreiten mußten. Die siebente Auflage ist vollständig vergriffen. Alle zurückliegenden Bestellungen werden jetzt in der Reihenfolge des Einganges ausgeführt.

Hans Schomburgk und seine Bücher sind beliebt u. bekannt.

Ein Presseurteil:

Gustav Halm schrieb in der „Rheinischen Zeitung“:

„Das brennende Interesse des Deutschen für die weite Welt und seine Liebe zu den Kolonien läßt sich eben nicht durch die künstliche Einengung in eiserne Schranken und die Wegnahme des Kolonialbesitzes töten, und solange Forschernaturen wie Schomburgk, unter uns sind und im Buche ihre Erlebnisse zu uns sprechen lassen, werden Wunsch und Sehnsucht in uns lebendig bleiben. Was den Inhalt des Werkes angeht, so möge kurz gesagt sein, daß der Geograph wie der Naturforscher, der Koloniasator wie der Ethnolog, der Jäger wie der Poet bei der Lektüre auf ihre Kosten kommen werden. Ein reiches Panorama afrikanischer Landschaft rollt sich vor uns ab. Busch, Steppe und Urwald, Wüste und Strom, belebt von Menschen und Tieren, deren Charaktere und Gewohnheiten Schomburgk prächtig verlebendigt; wir sehen Städte und Stämme, ihre Sitten und ihren Kult, ihre Tänze und Geheimbünde, teilweise zum ersten Male von Europäern belauscht, geschildert und photographiert. „Bwakukama“ („der keinen Widerstand Kennende“), lange als Phantast verspottet, macht zur Wahrheit, was er verhieß: er erweut lebende Zwergflußpferde, an deren Existenz Europa nicht glauben wollte, und erweist sich so als ein würdiger Erbe des Namens Schomburgk, den vor ihm schon mehrere Generationen zu Forscherruhm und Ansehen trugen.“

Eine neue große Afrika-Expedition unter Führung Hans Schomburgks ist in Vorbereitung begriffen. Die Mittel dazu müssen durch Sammlungen und durch den Verkauf der Bücher aufgebracht werden.

Kollegen, hier gilt es, wieder mal zu zeigen, daß auch der deutsche Buchhändler Interesse daran hat, eine kulturelle Sache fördern zu helfen. Wenn Sie Ihre Kunden auf Schomburgks Bücher aufmerksam machen, werden Sie mit Leichtigkeit „Partien“ davon verkaufen können.

Rabatt: einzeln 35%, 10 Expl. 40%.

Vorzugsangebot bis Weihnachten: einzeln 40%, 10 Exemplare 45%,

1 Leseexemplar, falls bis 15. Dezbr. bestellt, mit 50%.

Da die Auflage in kurzer Zeit vergriffen sein wird, können Kommissions-Bestellungen nicht berücksichtigt werden.

Ⓛ

Auslieferung für Österreich: Richard Steckler, Wien VIII.

Ⓛ

Deutsch-Literarisches Institut / Berlin W 35

K

HANS WOLFGANG BEHM

Adonis

Ein Buch von Menschen und Tieren,
Sternen und Blumen

Mit über 100 Federzeichnungen und
einem Bildnis des Verfassers

In Ganzleinen M. 7.50

Aus den Besprechungen:

... Eine eigenartige Synthese von Wirklichkeit und Märchen geht durch dieses Buch, das ganz eigenartige, unglaublich fesselnde Wege der Naturphilosophie wandelt. Wege allerdings, die uns zu einem wirklichen Naturerleben führen, zu einer reifen Naturanschauung.

„Leipziger Neueste Nachrichten“.

... Aus dem ganzen Buche spricht tiefste Ehrfurcht vor den Wunderwerken der Schöpfung und eine bewundernswerte Beobachtungsgabe. Die Kunst der Darstellung wird geadelt durch eine meisterhafte Behandlung der Sprache, die Prosa zur Poesie macht.

„Württembergische Zeitung“.

Z Vorzugsangebot siehe Bestellzettel Z

Auslieferung bei Carl Fr. Fleischer

Alfred Kröner Verlag / Leipzig

Soeben erschienen:

Lernt wieder sehen!

Neue Heilwege für kranke Augen

Eine Anleitung zur Selbstbehandlung von Sehstörungen

Nach den Grundsätzen von Dr. med. W. H. Bates,
Augenarzt in New York

Dargestellt von Elisabeth Friedrichs

Mit einem Bildnis von Dr. Bates und der Verfasserin

Zweite, neubearbeitete und erweiterte Auflage

Gebunden ord. 3.50 Rm., bar 2.10 Rm.

Broschiert ord. 2.70 Rm., bar 1.80 Rm.

Freiexemplare 11/10

Je mehr Brillen, um so zahlreicher ernste Sehstörungen. Die Brille ist nicht das harmlose Hilfsmittel, als welches sie noch vielfach angesehen und von interessierter, sich in ihren Interessen bedroht fühlender Seite dargestellt wird, sondern sie ist die Ursache namenlosen menschlichen Leides. Sie ist nicht nur für einzelne, sondern ausnahmslos für jeden Menschen entbehrlich. Mancher kann sie ohne weiteres ablegen, die meisten bedürfen der Anleitungen des Batesverfahrens zur Abgewöhnung der Brille, wie zur Heilung der größtenteils von ihr verschuldeten, auf keine andere Weise heilbaren Augenleiden. Der Verfasserin ist es mit der 2. Auflage von „Lernt wieder sehen!“ noch weit besser gelungen, diese Anleitung zu geben, die brauchbarste in so geringem Umfange, auch im Vergleich zu den Veröffentlichungen in anderen Sprachen.

Das Buch ermöglicht auch das Verständnis der Monatschrift „Lernt wieder sehen!“, welche es sich zur Aufgabe gestellt hat, die Batesmethode samt allem Für und Wider im kommenden Jahrzehnt bis zum Grunde schöpfend zu behandeln.

Probe-Arn. gratis, von der Dez.-Nr., die das Programm für die Zukunft enthält und zu Werbezwecken geeignet ist, wenn bis zur Drucklegung (13./12.) bestellt, in jeder Menge.

Auslieferung durch Otto Klemm, Leipzig.

Z

Verlag Paul Schreker / Grimma.

Einige der Tausende von Anerkennungen:

„Wenn man etwas Derartiges auf der Schule gehabt hätte.“
„Ein Nürnberger Trichter kann kein grösseres Wunder tun.“
„Ich bin begeistert von Ihrer Methode.“
„Ihr Mathematik-Skelett hat grosse Freude hervorgerufen.“
„Ich war in Mathematik schwach und bin durch Ihr System einer der Besten geworden.“

Kampraths Schnellunterricht Mathematik-Skelett

(Geometrie, Algebra, Arithmetik, Trigonometrie)
mit optischen Hilfsmitteln in farbigem Stein-
druck auf 60 Kartenseiten in Taschenformat.
Schön gebunden. Preis M. 6.—.

Unentbehrlich zu leichtem Verständnis. Ein
Nachhilfe- und Nachschlagebuch und Repe-
titorium für Gymnasiasten und Techniker.
Zu Geschenkwzwecken vorzüglich geeignet.

Zehntausendfach bewährt.

Unter anderen bestens empfohlen von Gymnasial-
professoren, vom Technikum Mittweida und Hildburg-
hausen, vom Polytechnikum Friedberg, von der In-
genieurschule Zwickau, Baugewerkschule Hildesheim,
Bauschule Regensburg, Schiffsinngenieur- und See-
maschinistenschule Stettin.

(Ferner ist ersch. Skel. Latein u. Skel. Weltgeschichte.)
Bitte verlangen Sie Freiprospekt D.

Ernst Kamprath Verlag, Leipzig
Postcheckkonto 53546.

Z

Z

Buchführung und die Bilanz — leicht — schnell — komplett
Kampraths

Bilanz-Skelett

Von der Eröffnungsbilanz bis zur General-Bilanz doppelte, italienische
und amerikanische Buchführung. Verlangen Sie Freiprospekt No. 12
Ernst Kamprath, Verlag, Leipzig, König-Johann-Str. 8.

Aufhebung des Ladenpreises

Der Ladenpreis von

D. Goldmann, „Staatsanwalt
und Circe“

E. Friedrich, „Das verfluchte
Haus“

K. Lütge, „Die schönste Frau“

C. Redzich, „Unter afrikanischer
Tropensonne“

wird ab 1. Dezember 1927 auf-
gehoben. Die Auslieferung erfolgt
mit netto 60 Pf.

H. Bergmann, Verlag, Leipzig.

Angeborene Bücher

O. Riecker's Bh. in Pforzheim:

1 Geisberg (Max), der deutsche
Einblatt-Holzschm. i. d. I. Hälfte
d. XVI. Jahrh. Ausg. A. Lfg. 1
u. folgende, soweit erschienen.
Wir liefern weit unt. d. Netto-
preis, Abnehmer muss sich je-
doch zur Abnahme der restl.
Fortsetzungen zum Original-
subskriptionspreis ausdrückl.
verpflichten.

Novak & Co. in Budapest:

Freibleibend: Zeitschr. f. Hals-,
Nasen- u. Ohrenheilkunde. Bd.
I—XVII. Kplt. Geb. Vollkom-
men neu.

Ein Zufall!

Aus dem Verlag
Flemming & Wiskott A.-G.
noch lieferbar:

Flemmings Knabenbuch

Band 3 netto M. 1.50
Band 4, 5, 6 no. M. 1.65
pro Band.

Herzblättchens Zeitvertreib

Band 67 netto M. 1.45

Alle Bände Halbleinen.

Lieferungsmöglichkeit
vorbehalten.

Martin Maschler

Abteilg. Grossantiquariat
Berlin NO 43
Keibelstr. 11

W. Postberg in Bottrop:

Spez. Pathologie u. Therapie in-
nerer Krankheiten. (Kraus-
Brugsch.)

Bd. II 3, III, VI 1, IX 1 I, IX 2,
X 1, in Halbleider gebunden.

Bd. VI 2 in Lfgn. m. Einband-
Decke.

Bd. IX 1 II, X 3 in Lfgn.

Gegen Gebot. — Alles wie neu.

**Sie
kommen nicht
aus
ohne
billige Bücher!**

Ich biete Ihnen
mit meinem
Sonderangebot

1

Romane von

Peladan

(mit allen Beständen
aus dem Georg Müller-
Verlag erworben).

**Nur durch mich
lieferbar**

Einweihung d. Weibes
Das höchste Laster
Das Weib d. Künstlers
Der Androgyn
Jungfrauen v. Avignon
Das allmächtige Gold
Gynandria
Das unbekannte

Schicksal

Finis latinorum
Pilgerin und Pilger
Weibliche Neugier
Der Sieg des Gatten
Una cum uno

Alle Bände in
Original-Halbleinen

**Einz. M. 2.— no.,
11/10 M. 1.80 netto,
100 Ex. gemischt
M. 1.50 netto
1000 Ex. gemischt
M. 1.25 netto**

Nur gegen bar oder
Dreimonats-Akzept
sofort bei Lieferung.

**Grosso-Sortiment
R. Löwit
(Dr. Max Präger),
Leipzig, Talstr. 3.**

**Wien I,
Fleischmarkt 1.**

Verlag für Beamten-Fachliteratur, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 28:

Höcker-Rösslein, das berühmte russ. Märchen v. P. Erschlow übers. v. Strassburger. Neu Statt 4.— nur 1.25. Partie 11/10 Königin Luise. Von Bailieu. Ganzln. Neu.

Statt 12.— nur 3.50

Junge, mach die Augen auf! Von A. Rehbein. Hlbn. Neu.

Statt 3.50 nur 1.80

Th. Storm, Erzählungen u. Dichtungen, ausgewählt u. hrsg. v. F. v. Zobeltitz. Ungek. Ausg. Halbn. Neu. Nur 1.50

Nur direkt.

50 Exemplare
**Kugy, Aus dem
Leben eines
Bergsteigers**

Verlagsneu,
Rm. 16.— ord.
für **Rm. 7.— netto**
Qu. Haslinger
Linz a.d.D., Landstr. 30

Friedrich Gast in Zerbst:
Stg. Göschen. Ca. 600 Nrn.
Volkshochschule. Bd. 1—46.
Manns pädag. Magazin. Div. Bde.
Reclam-Bde. Ca. 450. Hln. geb.
Deutsch-griech. Wtb. 5 Ex.

G. A. v. Halem A.-G. in Bremen:
Hegi, illustr. Flora v. Mitteleur.:
Bd. I kplt.
Bd. III, Lfg. 21—33.
Bd. IV, 1. Hälfte, Lfg. 34—39.
Bd. IV, 2. Hälfte, Lfg. 40, 41.
Bd. VI, Lfg. 1—12.
Tafeln: Nr. 1—76, 77—134, 135—142, 234—263.
Gegen Gebot.

Hermann Dege in Leipzig:
Kraus, Streifzüge im Reiche der
Frauensönheit. M. 20.—/8.—
— Anmut des Frauenleibes.
M. 20.—/8.—
Grossstadt, Holzschnitte v. Pless.
Numer. Explre. M. 70.—/8.—

Buchh. Meckel in Limburg:
Propyläen-Goethe. Tadellos erh.
Kplt., soweit erschienen. Pro
Band 5.—.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Friedr. Kronbauer in Göttingen:
*Böhlau, Haus zur Flamm.

Herm. Sack, Zweigst. Breslau:
Leipziger Zeitschrift f. dtchs.
Recht. Bd. I u. II.

Buchkab. Alfons Salow, Oldenburg i. O.:

*Nietzsches Werke. Musarion.

*Goethe. Propyläenverlag.

*Jagemann, Italien. Deutsch.

*Schmitz, Haschisch.

*Silberer, Mystik.

*Ariost, italienisch.

*Marini, italienisch.

F. Morisse in Bremerhaven:

*1 Ullsteins Weltgesch. Bd. 2 u.

3. Weiss Leinen geb. (Titel:

Frz. v. Stuck!)

*1 Steier, Biologie.

G. Soltau in Flensburg:

*May, Karl, Werke.

Buchhdlg. Diek in Budapest:

Biese, dt. Literaturgesch. 1—3.

Bände d. Propyläen-Kunstgesch.

Werke über Utamaro.

Conrad v. Hötendorf, Memoi-

ren. Bd. V/VI.

Margutti, Erinnerungen.

Villary-Pasquale, Macchiavelli u.

seine Zeit.

Fuchs, Gesch. d. erot. Kst. 1/3.

Hahn'sche Buchh. in Plön:

*Sachsenberg, Kleinschiffb. Geb.

W. Deiters' Buchh., Düsseldorf:

Verhandlgn. der 62. u. 64. Gene-

ralversammlung. dt. Katholiken.

Helmolts Weltgesch. Bd. 6. Geb.

i. O.

Ranke, deutsche Geschichte. Bd.

6. Geb. i. O.

Moor, F., das steinerne Meer.

Classen, ausgew. Methoden der

analyt. Chemie.

Max Kellerer in München:

1 Lagardes sämtl. Werke.

C. M. Ebell in Zürich:

Kruchow, Selbstausschluss- und

Wählereinrichtungen.

Hersen-Hartz, Telegr.- u. Fern-

sprechtechnik.

Clauren, Mimili. (1824.)

F. Burchard, Elberfeld-Sonnb.:

*Berichte d. Chem. G. 1878, 80.

*— do. Gen.-Reg. I. III u. ff.

*Pharmacopoe, Belgisch.

E. Bachmann, Rosenheim/Obbay.:

*Ompteda, d. 7 Gernopp.

Romuald Schally in Czernowitz:

Graefe-S., Handb. d. Augenheil-

kunde. XI. Bd.

Lysias' ausg. Reden, erkl. von

Rud. Rauchenstein. II. Bdchn.

9. Aufl., v. Fuhr. 1886.

Senecae Tragoed. Rec. et emend.

Leo. Vol. II. 1878.

Caesar. Comment. de bello Gal-

lico, erkl. v. Dobrenz. 8. Aufl.,

v. Dinter. 1882.

Lindsay, latein. Sprache.

Seelmann, Aussprache d. Latein.

1886.

Buchhdlg. d. Evang. Vereins für

Innere Mission, Frankfurt a.

M., Neue Mainzerstr. 79:

Bengel, Gnomon. Dtsche. Ausg.

Leonh. Wenzel, Partenkirchen:

Kotze, afrikan. Küstenbummel.

Höcker, Seekadett.

Heimbürg, Romane. Illustr. Aus-

gabe. N. F. Bd. III.

A. Francke A.-G. Sort.-Konto in
Bern:

*Meyer, Ed., Geschichte d. Alter-

tums. 5 Bde.

*Courtot, C., Briefe von Frau v.

Ahlefeldt.

*Tschirch, pharmakogn. Handb.

Moritz Perles, Wien I, Seilerg. 4:

*Cori, der Naturfreund a. Stran-

de d. Adria.

*Holyoake, Rochdaler Pioniere.

*Martin, Lehrb. d. Anthropolog.

*Mercks Index. 1927. 5. Aufl.

*Protokoll d. soz.-dem. Partei-

tages Görlitz.

*— do. Heidelberg.

*Rosenberg-Lipinsky, Ackerbaul.

*Tandler, Anatomie. Bd. II.

*Wollny, Saat u. Pflege d. ldw.

Pflanzen.

Manz'sche Verlags- u. Univ.-Bh.

in Wien I, Kohlmarkt 20:

Napoleons Leben. Hrg. v. Con-

rad. Bd. II, VI—IX.

Hasbach, moderne Demokratie.

Bortfeldt, Hutmacherkunst.

Peyrer, Wasserrecht.

Goethe, Dichtung u. Wahrheit.

(Meyers Volksbücher.)

Mayer, Strafprozess. 3 Bde.

Heller, Gewerbeordnung. 2 Bde.

Tönnies, Marx' Leben u. Lehre.

Arthur Delling in Dresden-A.:

*Trakl, Dichtungen.

*Genealog. Taschenb.: Uradel

1924 u. 1926.

*— do.: Briefadel 1923 u. 25.

*Arab. Nächte, illustr. v. Dulac.

*Prinzessin Badura, ill. v. Dulac.

*Spalteholz, Handatlas der Ana-

tomie. Auch einzelne Bde.

*Bachofen, J. J. (Alles.)

Wilhelm Frick Ges. m. b. H. in

Wien:

Stratz, freie Meer.

Nordau, Simm d. Geschichte.

K. u. k. österr. Militärschematis-

mus v. Jahre 1918.

Jäger, Beiträge z. Geschichte d.

Doppelbuchhaltung.

Bienenstein, deutsches Kämpfen

u. Sehnen.

Fr. Burchard, Elberfeld-Sonnb.:

*Vademecum, Diagn.-therap.

*Guttman, spez. Diagnost.

*Salge, Kinderheilkunde.

*Garré-Borchard, L. d. Chirurg.

*Jeschke-Pankow, Geburtshilfe.

*Buss, Kostüme d. Vergangenh.

*Falke, Kostümkunde.

*Ztschr. f. a. Ch. 1901, 02, 15.

C. Winter in Dresden-A. I:

*Raabe, Werke. I.—III. Serie.

*Niemann, Pieter Maritz.

*Wolff, Raubgraf. Illustr.

*Schleich, Glocken läuten.

- Ed. Rühls Buchh.** in Bautzen:
 *Knothe, Adelsgeschichte.
 *Prinzhorn, finanzielle Führung kaufm. Geschäfte.
 *Schwandt, Erich, Sonnenlied.
 *Weise, Spenglers Untergang d. Abendlandes.
- F. Erdmann** in Dorimund:
 Reichsgerichtsentscheidgn. in Zivilsachen. Bd. 100—112.
 Brockhaus. 4 Bände.
 Stieler's Handatlas.
 Hindenburgbuch. (Welfer-Berl.)
 Warburg, die Pflanzenwelt.
Ibsen, H., sämtl. Werke.
 Angebote direkt.
- Buchh. Otto Melchers**, Bremen:
 *Schmeil, Lehrb. d. Botanik.
 *— do. d. Zoologie.
 *Selmer Gsett, Insp. v. Gyltala.
 *Hoffmann-Hering, ostfries. Geschichte in Bild.
 *Erlar, Sagen u. Märchen.
- Ernst Brüggmann** in Dortmund:
 Aachenbach, d. franz. Bergrecht u. die Fortbildung desselben durch das preuss. allgemeine Berggesetz, 1869.
 5 Boerner, statische Tabellen.
 Cherubini, Abencerragen. Klav.-Auszug mit Text.
- Barvič & Novotný**, Brno (Brünn), Č. S. R.:
 Für feste Aufträge. Jedes angemessene Angebot findet Berücksichtigung.
 Angebote direkt erbeten.
- *Enzyklopädie der techn. Chemie, v. Fr. Ullmann. 12 Bde. Geb.
 *Lange, chem.-techn. Vorschriften. 4 Bde. Geb.
 *1 Ubbelohde, Handb. d. Chemie u. Technologie der Oele u. Fette. Bd. III.
 *Deutsche Zuckerindustrie. Jg. 1921. Kplt.
 *Der dtische. Fischer. Jg. II/III.
 *Zeitschrift f. Veterinärkunde. Jg. 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926.
 *Zeitschr. f. angewandte Mathematik u. Mechanik. Jg. IV.
 *Zindler, Liniengeometrie mit Anwendungen. I. Teil. (Sig. Schubert.)
 *Der Bauingenieur. Jg. 1921.
 *Massa, G., Trattato completo di Rigioneria. (12 vol.)
 *Archiv für Laryngologie. Bd. VII/H. 1, Bd. VIII/H. 1, Bd. X/H. 1—3.
 *Internationales Zentralblatt für Laryngologie, Rhinologie und verwandte Wissenschaften. Jg. 36/1920 Heft 3.
 *Zeitschrift f. Ohrenheilkde. Bd. I—VII.
- Max Kalker** in Leipzig C 1:
 *Handwörterbuch der Staatswissenschaften.
- Jul. Kittls Nachf.**, Mähr.-Ostrau:
 *Blücher, mod. Technik. 2 Bde.
 *Zeh, E., Hanauer Fayencen. Beitrag z. Geschichte d. Keramik. 7 farb. Tafeln, 109 Marken. 146 Textabb. (Marburg 1913.)
 *Eber, H., Greussener Töpferkunst. 12 Lichtdrucke.
 *Grimm, Leonardo da Vinci.
 *Kluge, etymolog. Wörterbuch. Neueste Auflage.
 *Donat, Methodik d. Bindungslehre Dekomposition, Kalkulation d. Schaffweberei.
 *Jaenicke, Grundriss d. Keramik in Bezug auf d. Kunstgewerbe.
 *Heiberg, Romane. Alles.
 *Helmolt, Weltgesch. Kplt.
 *Heidrich, die Erde.
 *Fuchs, Weiberherrschaft.
 *Reiseführer: Ceylon u. Vorderindien, Malaiische Inseln etc. Deutsch.
 *Grote-Hasenbalg, Orientteppich. — Meisterstücke.
 *Woermann, Kunstgesch. 6 Bde.
 *Meyers Lexikon. 6. Aufl.
 *Brehms Tierleben. 10 Bde. 2. u. 3. Aufl.
 *Langenscheidts Unterrichtsbrfe. Alles nur tadellos in Kassette.
 *— Wörterbücher.
 *Buschan, Sitten d. Völker. Bd. 3—4. Halbleinen.
 *— do. Kplt.
 *Ullmann, Enzyklopädie d. chem. Technologie. Kplt.
 *Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.
 *— do. Erg.-Bd. Ganzleinen braun. 1—3.
 *— do. Erg.-Bd. 3. Wildlederimitation.
 *— do. Hauptband I—III. Wildlederimit.
 *— do. Erg.-Bd. 1 u. 2. Ganzleinen hell.
 *— do. Erg.-Bd. 3. Gzln. hell.
 *Busch, humor. Hausschatz.
 *Busch, neues Wilhelm Busch-Album.
 Angebote direkt.
- Sperling & Kupfer**, Mailand 105:
 Tausend und eine Nacht. Grosse illustr. Ausgabe, mit Bildern v. Dulac, Müller & Co., Potsd.
- Otto Kaven's Leihbibliotheken** in Hamburg 19:
 1 Wells, im Jahre d. Kometen.
 1 Nansen, Nebelheim. I apart.
 1 Eekhoud, Kees Doorid, Ins.-V.
 1 Glass, Max, die stillen Wunder.
 1 Loti, der Spahi.
 1 Scharrelmann, Michael Dorn.
 1 Stockton, der Secteufel.
 1 Schücking, eines Kriegsknecht's Abenteuer.
- Robert Hoffmann** Nr. 587 in Leipzig:
 Deutsches Bucherverzeichn. 1910—1927 I. Brosch. od. geb.
- Zickert**, Berlin, Hollmannstr. 43:
 *Meyers Lex. 6. A. Bd. 8.
 *Schwebel, Gesch. d. St. Berlin.
Kössling'sche Bh. in Leipzig:
 *Fiedler, der Stellmacher. (Die Werkstatt Nr. 60.)
 *Lambert, wer wirft den ersten Stein?
- Buchh. G. D. Baedeker G. m. b. H.** in Essen:
 Baedeker, Griechenland.
 Ranke, Weltgeschichte.
 Steinhausen, Geschichte d. deutschen Kultur.
 Bab, Preussen und der deutsche Geist.
 Friedrich d. Grosse, gesammelte Werke. 12 Bände.
 Entscheidgn. d. Reichsgerichts in Zivilsachen. Bd. 89 u. ff.
 Ullmann, Enzyklopädie d. techn. Chemie. Kplt. Neut.
- Buchh. »Leykam«**, Graz (Stmk.):
 Der gute Kamerad. Jahrg. 1891.
 Hesse-Wartegg, Indien u. seine Fürstenhöfe.
 Hartlebens chem.-techn. Bibl. Nr. 201.
 Stubenberg, Gräfin, Licht. 2 Bde. Geb.
 Oest.-ung. Monarchie: Ungarn. Bd. VI.
- Leon Sauniers Buchh.**, Stettin:
 *Sybel, christl. Antike. Kplt., a. e.
 *Wulff, altchristl. u. byz. Kunst.
 *Kants Werke.
 *Meyers Lexikon. 6. Aufl.
- Louis Steffen** in Hildesheim:
 *Hansjakob, in d. Niederlanden.
 *Keppler, Armenseelenpredigt.
 *Stiegele, Predigten.
- Buchh. Hans Dommers** in Köln:
 **Port. Index. Jg. 1 bis heute. (Meusser.)
 *Mod. Bauformen 1927, Sept. Hft.
 *Tomblisson, Views of the Rhine.
 *Hartmann, Ethik.
- Felix Freudenberger**, Würzburg:
 Andrees allg. Handatlas.
 Ganghofer, Serie 3. 4.
 Spengler, Untergang. I/II.
 Soergel, Dichtung.
 Muret-Sanders.
 Sachs-Villatte.
- Otto Lindner** in Magdeburg:
 1 Kahn, das Leben d. Menschen. Bd. 2 u. 3. Leinen geb.
- Herdersche Bh.**, Berlin W. 56:
 Brentano, Bedeutung d. Seidenen. 1862.
 Lehnen, Philosophie. Bd. IV. Freiburg.
 Leos XIII. Rundschreiben. Sig. 1—6, auch einz. Bde. (Freibg.)
 Schell, H., katholische Dogmatik. Paderborn.
 Weigand, dtische. Wtb. Giessen.
- Johs. Spletstösser** in Stettin:
 Passow, griech.-dtische. Wrtrb.
- P. Uttech** in Cottbus:
 *Goethes Wke. (Cottasche Jub.-A.) Bd. 19, 20, 28—40. Geb.
 *Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 15.
 *Michelet, Frauen d. frz. Revol.
 *Voltaire, Zeitalt. Ludw. XIV.
 *Lange, dt. Geschichte v. Ausg. d. Mittelalt. b. Freiheitskr.
 *Nibelungenlied, übs. v. Adrian.
 *Freytag, Ludwig. Alles.
 *Ettlinger, Frl. Tugendschön.
 *Kre'schmer, Trachten der Völker. 3. A.
- Otto Stenzel** in Worms a/Rh.:
 Kiderlen-Wächter, Erinnerung.
 Hoffmann, E. T. A., Werke. Schöne Friedensausgabe.
 Fontane, gesammelte Schriften.
 Ludwig, E., Napol., — Wilh. II. Passarge, aus Spanien u. Portug. Wetherell, weite, weite Welt.
 Payr u. Küttner, Ergebnisse der Chirurgie. Bd. I/II.
 Kapherr, Sohn d. Wälder.
- Die Neue Buchh.**, Berlin W. 62:
 *Atlanten der Kunst: Die Malerei der alten Franzosen.
 Insel-Almanach 1908.
 Sigwart, Logik.
- Reisnersche Buchh.** in Liegnitz:
 Raff, Regina Himmelschütz.
 Jäde, Roggenkörnlein.
 Schneider, Kaiser Wilhelm.
- Kurt Wilkens**, Berlin-Grünw.:
 Orbis terrarum: Skandinavien.
 Dostojewski. (Piper.) Alles i. Lb.
- R. Pirngruber** in Linz/Donau:
 *Brehms Tierleben. 4. A. Hft.
 *Hirt, Anschauungsbildertafeln.
 *Kunst u. Kunsthandwerk. X. Jg. 1907. Auch unvollständig.
- Wilh. Zensch** in Stralsund:
 *Mewes, der grosse Pan. Geb.
- Heinrich Hugendubel**, München:
 Cazotte, verliebte Teufel.
 Kraut u. Rösch, griech. Anthol.
 Herbert, Starenberg.
 Schmidbunn, Flucht zu d. Hilflösen. (Tal & Co.)
 Einstein, schlimme Botschaft.
- Conrad Behre** in Hamburg 1:
 Velhagen & Klasings Monatshefte. Jahrg. 39. Kplt.
 Studio 1924, 1925. Kplt.
 Tennis u. Golf. I/II. Jahrg.
- Frits Brüning** in Lehe:
 Bismarck, Ged. u. Erinn. I/II.
 Bölsche, Liebesleben.
- H. Langenhagen**, Stolp i. Pomm.:
 1 Handb. d. Archit. IV. 6. III. Ateliers usw.
- Hermann Tietz** in Berlin SW. 19:
 Moszkowski, Philosophie d. rein. Galle.
- Weyers-Kaatz** in Aachen:
 Ludin, Wasserkräfte. 2 Bde. 1923.
 Mickiewicz, Herr Thaddäus. (Breitkopf & H.)
 Angebote direkt.

- R. v. Decker's Verlag, G. Schenck in Berlin W. 9:
Materialien zum BGB, hrsg. von Mugdan. Bd. II u. IV.
Materialien zu den Reichsjustizgesetzen, hrsg. v. Hahn und Mugdan. Bd. V u. VIII.
- Rózsavölgyi & Co. in Budapest:
Klassiker der Kunst: Uhde. Nur Friedensausgabe, rot Leinen mit Vergoldung. (Alter Ebd.)
Francé, R., das Leb. d. Pflanze. Bd. I—VIII. Geb. Gut erhalt.
Stumpf, Tonpsychologie. 1890.
Schad, Musik u. Musikausdrücke in d. mitteleurop. Literatur.
Moissil, Christoph Demantus. Dissertation. Reichenb. 1906.
- J. A. Stargardt in Berlin:
Verkehre nur direkt.
*Stets: Autographen, auch Handbücher, — Urkunden (mit Siegeln), — genealog. u. herald. Wke., — Stadtgeschichten. Einzeln, i. Samml. u. Bibliotheken.
- Postfach 53 in Minden i. Westf.:
Alles über Minden und Porta.
- Ernst Wasmuth G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg, Hardenbergstr. 12:
Deutsch. Leben d. Vergangenh. I/II. Jena 1908.
Goerz, Ableikirche zu Marienstadt.
Canina, L., Architettura Romana nebst Text.
Durm, Baukst. d. Griech. 3. A.
Kilian, ABC-Büchlein. (1922.)
Koch, Herrenzimmer u. n. F.
Steinmetz, Grundlagen. Bd. 2/3.
Taut, Stadtkrone.
Zabel, Petersbg. (Ber. Kunstst.)
Biermann, Verona. (do.)
Richter, Canalettomappe. Dresd. 1895.
— Erinnerungn. a. d. alt. Dresd. 1896.
Laszlo. Künstlermonogr.
Merkel, das dram. Schaffen Goethes.
Lehnert, illustr. Gesch. d. Kunstgewerbes. I/II.
Grober, das dtische Krankenhaus. 2. A. 1922.
Ponten, Architekt, die nie gebaut wurde. I/II.
Ungewitter, Lehrb. d. got. Konstruktion. I/II. 4. A.
Holme, Peasant Art in Austria, — Russia, — Italy, — Sweden. (Studio.)
Falda, Giardini di Roma. (Ca. 1685.)
Doerner, Malmaterial.
Baedeker, Aegypten. N. A.
Andersen, Reise n. Schwed. und Norweg.
Zeitschrift, Ostasiat. Band I, 4. Bd. III/2.
Leisching, Möbelbeschläge 1770—1840. Wien 1907.
- Ernst Wasmuth G. m. b. H. in Berlin-Charlottenb. ferner:
Ricci, Stil Louis XVI.
Schlosser, Vasari-Studien, von W. Kallab.
Maspéro, Kunst in Aegypt. 2. A.
Tessenow, Wohnhausbau. 3. A.
Renoir-Mappe. (Piper-Verlag.)
Schlichten, Vues de Mannheim. 1782.
Richter, Quell. d. Bütz. Kunstgesch.
Schlosser, Schriftquell. z. Gesch. d. Carol. Kunst.
— Quellenb. z. Kunstgesch. des abendländ. Mittelalt.
Blümner, Technologie, — Terminologie.
Schäfer, Bauernhaus im Dtschn Reich. 1906.
Jänecke, rumän. Bauern- u. Bojarenhaus. 1918.
Alles über Bauernhäuser.
Nantke, Holzbauk. Hannov. 1909.
Fritze, fränk.-thüring. Holzbaut. Meining. 1892.
Frankl, Entwicklungsphas. der neuen Bauk. 1914.
Wölfflin, kunstgesch. Grundbegr. 4. A.
— klass. Kunst. Münch. 1912.
Dieulafoy, l'art antique de la Perse.
Texier, Description de l'Asie mineure. Paris 1839/49.
Perrot-Chipiez, Histoire de l'art antique.
Wilpert, römische Mosaiken u. Malereien.
— Malereien d. Katak. 2 Bde.
Ruprich, Rob., l'architecture normande au 11. et 12. siècle.
- F. Reblitz in München V:
Bronner, v. dtshr. Sitt.
— bayr. Land u. V.
Lüll, feine Dienstmädch.
Sepp, Kirchengesch.
Binder, schwäb. Volkssagen.
Letzte Räuberbde. i. Oberschwab.
Loesche, Täufertum d. Protest.
Rauschen, ill. Kirchengesch.
Touss.-L., engl. U.-Brfe.
Merkle, Kehlkopf.
Büch. d. Rose: Luther.
- Paul Schöler in Halle a/S., Hallorenring:
Becker-Dillingen, Handbuch d. Getreidebaues.
- Pfeffersche Buchh. in Bielefeld:
Röm. Klassiker. (Bibl. Langenscheidt.)
Constant, Napoleon.
- Richard Seitz & Co., Berlin W. 62:
Strassner, Berechnung statisch unbestimmter Systeme. I. Bd.
- R. Goldmann's Bh., Forst (Laus.):
*Harden, Köpfe. Bd. 2.
*Jansen, Musterausnahmen.
*Lehmann, Frhr. v. Stein. 3 Bde. Auch einzelne Bände.
- J. J. Heckenhauer in Tübingen:
*Skeat, etymolog. Dictionary.
*Hauser, evang. Hausgebetbuch.
*Brockdorff, Marie von Moltke. E. Lebensbild.
*Andrees Handatl. Ausg. v. 1914.
*Gallee, altsächs. Gram. 2. A.
*Oberamtsbeschr. v. Herrenberg.
*Gnomon. Zeitschr. f. klass. Altertumwiss. Bd. I/II. 1925/26.
*Morf, zur sprachl. Gliederung Frankreichs.
*Thomae Aquinat. Summa theol. 5 vol. et indices. Rom 1894.
*Krummel, Episteln d. Kirchenjahrs.
*Bernays, üb. d. Phokylideische Gedicht.
*— Grundz. d. verlor. Abhdlg. d. Aristoteles üb. Wirkung der Tragödie.
*— Abhdlgn. üb. d. Aristotel. Theorie d. Dramas.
*— die unter Philos. Werken s'eh. Schrift üb. d. Unzerstörbarkeit des Weltalls.
*— gesammelte Abhandlungen, hrsg. v. Usener.
*Teichmüller, Stud. z. Gesch. d. Begriffe.
*— neue Studien z. Gesch. d. Begriffe. I/III.
*— literar. Fehden i. 4. Jahrh. v. Chr.
- Albert Müller in Zürich:
Armstrong, Kunst in Grossbritannien. (Ars una.)
Dieulafoy, Kunst in Spanien. (Ars una.)
Schleiermacher, Rätselbuch.
Kraemer, d. schönste Rind. 1. od. 2. Aufl.
Rietschel-Brabbée, Leitfaden d. Heiz- u. Lüftungstechnik.
- H. Mayer, Stuttg., Calwerstr. 13:
*Lackowiltz, Märchen. (Herlot.)
*May, Karl. Alles.
*Landwirtschafts-Lexik. Parey. Neueste Aufl.
*Thoma, Werke. 4 Bde.
*Tarzan-Bände. Billig.
*Tausend u. eine Nacht. (Insel.)
*Skowronnek, Morgenrot.
*Eyth, hinter Pflug.
*— Schneider v. Ulm.
*Andrees Handatl. Neueste A.
- Bodenseeverlag in Ravensburg:
*Goltz, Hdb. d. Landwirtsch. 3 B.
*Handwbt. d. Staatswiss. 4. Aufl.
*Meitzen, Wandern. u. Agrarrecht d. Völk. 1. Abt., 3 Bde.
*Plassmann-P., Himmel u. E. I.
*Widmann, Weltgesch. III.
*Hafen, 1000 Predigtentw.
- Bücherst. Alfred Bodenheimer in Darmstadt:
Strothmann, Heinebiographie. (Berlin 1874.)
- F. Johannsen's Buchdruckerei
Johs. Ibbeken in Schleswig:
*Leopold, Goethes Katze.
- Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Abtlg. Sort. 0, in Leipzig:
Adler, Marx-Studien. Bd. I.
Andreas-Salomé, Ruth.
Andrees Handatl. Nur Nachtr.
Aereboe, landw. Betriebslehre. — Beurteilg. d. ldw. Invent.
Assmann, Röntg.-Diagnost. 3. A.
Bell, durch d. Wüste Syrien.
Below, Duell i. Dtschld. 2. Aufl.
Böhme, musikalose Tendenz.
Brauer, Süßwasserfauna. Kplt.
Briefwechsel Marx u. Engels.
Brugmann-Delbrück, Syn'ax. 1/3.
Cellini, Benv., Lebensbeschreib.
Chantepie de la Sauss., Relig.-Gesch.
Demuth, Spindelbänke f. Baumwollsp.
2 Diefenbach, Per aspera ad astra. 1. Aufl.
Edschmidt, Expressionism. i. Lit.
Federn, Leben Dantes.
Flügel, dtisch.-engl. Wörterb.
Fritz, Führung d. Baumwollsp. Gärten, Blüh., d. Ostens.
Geiger, Renaiss. i. Italien u. D.
Gierevsky, Nemecko-öskoruski p.
Gutzmann, Physiol. d. Stimme.
Herzog, Unterscheid. v. Baumw.
Horst, Tagebuch eines Knaben. Hütte. Bd. III. 24. Aufl.
Jäger, kranke Liebe. Auch Hldr.
Jahn, a. Dtschlds. gross. Tagen.
Klassiker d. Kunst: v. Dyck.
Kohler, Lehrb. d. Patentrechts.
Kulturprobleme d. Gg. Bd. 3, 5, 6, 8.
— do. II Bd. 1 u. Folge.
Levy-L., Sexualkatastrophen.
Luckner, Seeteufel.
Nessler, der Tabak.
Pinzger, dt. Warenzeichenrecht.
Reymont, poln. Bauern. 4 Bde.
Saare, Kartoffelstärke.
Slg. Göschen: Fuchs, Volksw.-Lehre. 4. Aufl.
Sanders, Wrtrb. d. dt. Sprache.
Schultze, Gesch. d. Unterg. des Heidentums.
Schultze-Naumburg, Kulturarb.: Gärten, — ergänz. Bilder, — Städtebau.
Stilgebauer, Götz Krafft.
Strümpell, spez. Pathol. u. Th.
Ullmann, Encyklopädie.
Vereinbarungen. z. Unters. von Nahr.-Mitt.
Voss, Malerei d. Spätrenaiss.
Waegner, Hellas. 1911.
Wiedemeister, Cäsarenwahnsinn.
- Schweighöfer & Husen, Bochum:
*Jellinek, der fehlerh. Staatsakt.
*Schreyvogel, Lebensspiel des Amandus.
*Folia oto-laryngologica. Teil I Bd. 1—15. Teil II Bd. 1—27. Angebote direkt erbeten.
- W. J. van Hengel in Rotterdam:
1 Myona, Bank der Spötter.

Genossenschaftsbuchh., Zürich:
Brockhaus, Handh. d. Wissens.
4 Bde. Halbleinen.

Georg Ostertag in Glogau;
*Rausch, Tessin.

Kataloge

ANTIQUARIATS- KATALOGE

in dreifacher Anzahl bitten
stets unverlangt zu senden.

G. E. Siedert & Co.,
Leipzig, Hospitalstr. 10.

Zurückverlangte Kleinigkeiten

Alle remissionsberechtigten
Exemplare

Anleitung zum Bau u. zur Bewirtschaftung von Teichanlagen

von
Rudolf Linke und Friedr. Paul Böhm
2. Auflage

bis 1. März 1928 zurückerbeten.
Neudamm, den 29. Nov. 1927
Verlag von J. Neumann-Neudamm

Stellenangebote

Junge gebildete Dame

(Abitur, Steno., Schreibm.)

kann sich als

Redaktions- Volontärin

einarbeiten; II. Gehalt.

Schriftl. Bewerbungen
an die Schriftleitung der

Deutschen Frauen-Zeitung,

Verlag Otto Beyer,
Leipzig,
Weißstraße / Beyerhaus.

Für Zeitschriftenverlag mit Buch-
druckerei

erste Kraft,

die die Zeitungspropaganda und
den buchhändl. Vertrieb beherrscht,
zur Stütze des Chefs gesucht.
Angebote mit Lebenslauf, Licht-
bild, Gehaltsansprüche usw. erbeten
unter Postfach 1600 Neustadt
an der Haardt (Rheinpfalz).

Reklame- chef

energische, ideenreiche
Kraft, die befähigt ist, neu-
zeitliche Propaganda für
unsere erfolgreichen Un-
ternehmungen in größtem
Stile zielbewußt weiter-
zuführen, zum 1. Januar

gesucht.

Kenntnis des gesamten in-
und ausländischen Buch-
handels Bedingung, Sprach-
kenntnisse erwünscht.

*

Der Posten bietet geeigne-
tem Bewerber Gelegenheit,
seine Fähigkeiten zu ent-
falten und zu einer glän-
zend bezahlten Lebens-
stellung zu gelangen.

*

Ausführliche Bewerbungen
mit Lichtbild erbeten an
die Geschäftsleitung des

Th. Knauer Nachf. Verlages,
Berlin W 50, Pragerstraße 14

Bekanntes Sortiment in süd-
deutscher Großstadt sucht für 1. Ja-
nuar 1928, ev. etwas früher, einen

ersten Gehilfen.

Herren nicht unter 28 Jahren, mit
längerer Praxis in renommierten
Firmen des wissenschaftlichen Buch-
handels, die zugleich mit der
führenden modernen Belletristik
durchaus vertraut sind, werden um
möglichst kurze, jedoch inhaltreiche
Bewerbungen gebeten unter „Selb-
ständiger Arbeiter“ # 3116 durch
die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wir suchen zum 1. Januar
1928 (evtl. früher) eine **ig.**

Dame

für unsere Buchabteilung. Be-
dingung: Bedienung des Publi-
kums, Schreibmaschine, Rech-
nungswesen.

Angebote mit Photographie u.
Gehaltsansprüchen an

Wolf & Ruthe, Magdeburg,
Gr. Münzstr. 12.

Stellengesuche

Umfassend gebildeter

Verlagsfachmann,

Dr. phil., Germanist, 29 Jahre,
kath., mit **fünffähriger, viel-
seitiger Verlagspraxis** als
Verlagslektor und -redakteur,
3. Jt. als **Werbeleiter** in
einem der größten schulwissen-
schaftl. Verlage in ungekündigter
Stellung, durchaus vertraut mit
den Vertriebsmethoden wie der
neuzzeitlichen Herstellungstechnik,
sucht sich zum 1. April 1928
oder früher in nur großen pädag-
ogischen oder belletristischen
Verlag zu verändern.

Durch ausgedehnte literartrit.
Tätigkeit in führenden Zeitungen
und Zeitschriften und persönl.
Beziehungen zu ersten Autoren
besondere Eignung zum

Verlagslektor

vorhanden. Es wird nur auf
eine durchaus leitende Dauer-
stellung mit gutem Gehalt
Wert gelegt.

Gegen Zusicherung vertrau-
licher Verhandlungen Angebote
erbeten unter # 3131 an die
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Engl. Buchhandelsgehilfin sucht Stelle

im Sortiment oder Verlag
zum 1. I. 1928.

Angebote unter B. K. # 3132
d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

I. Sortimenter,

26 J. alt, in allen Arbeiten
d. Buch- u. Kunsthandels
versiert, gewandter Ver-
käufer, in Literatur und
Kunst bewandert, in ersten
Firmen tätig gewesen,
zzt. in leitend. Stellung,
sucht sich am 1. I. 1928
zu verändern.

la-Zeugnisse

stehen zur Verfügung.

Gefl. Angeb. u. # 3133
d. d. Geschäftsstelle des
Börsenvereins erbeten.

Lüchtiger, arbeitsfreudiger Buchhandlungsgehilfe,

(Leipziger Schule)

22 Jahre alt, 3. Jt. in ungekündigter
Stellung, sucht zum 1. I. 1928
neuen Wirkungskreis, möglichst im
Verlag.

Gefl. Angebote unter # 3126 an
die Geschäftsstelle des Börsenver-
eins erbeten.

22jähriger Gehilfe,

mit allen im Sortiment vor-
kommenden Arbeiten vertraut,
sucht zum 1. I. 1928 oder
später Stellung im Sortiment
oder Verlag. Leipzig bevorzugt.
Angebote unter # 3112 durch
die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

Vermischte Anzeigen

Zu einer Anzeige
im Börsenblatt
für den Deutschen
Buchhandel ge-
hört eine Anzeige
im Börsenblatt
fürs Publikum



Verlag des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Werbezeitschr. „Nimm und lies!“

Kirchenrechtliche Bibliothek

möglichst umfassend
zu günstigen Bedingungen
zu erwerben gesucht

℞

Creuzer & Co. / Köln, Schildergasse 82

Robert Mohr

Verlags- und Kommissionsbuchhandlung
Segründet 1889

Wien I, Domgasse 4,

empfiehlt sich zur Übernahme von Vertretungen
und Auslieferungslagern

Vertretungen und Referenzen:

Bibliographisches Institut A.-G., Leipzig
J. Sielesfelds Verlag, Freiburg (Baden)
J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart
Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart
Julius Groos, Heidelberg
Ernst Reil's Nachf., G. m. b. H., Berlin
Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof.
G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg
Paul Neff Verlag, G. m. b. H., Stuttgart
Gebr. Paustian, Hamburg
F. A. Perthes A.-G., Stuttgart
August Scherl G. m. b. H., Berlin
J. F. Schreiber, Ehlingen-München
Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart
Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Zweigniederlassung Berlin
J. F. Weber, Leipzig
Georg Westermann, Braunschweig

Zeit

Schriften Werke

druckt
sauber
preiswert

Carl Michael'sche
Hof- und Ratsbuch-
druckerei, Güstrow

(Mecklenburg)

5 Schnellpressen
4 Linotype-Setzmaschinen
Rotationsdruck
Modernes Schriftmaterial

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Nr. 21. 1927

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 267—278 des Börsenblattes vom 17. bis 30. November 1927.

Die mit Stern bezeichneten Titel sind aus früheren Listen wiederholt.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Preis		Letzter Annahmetermin	Bemerkungen
			ord.	netto		
275	Amalthea-Verlag, Wien.	René Fildp Miller , Geist und Gesicht des Bolschewismus. Geheftet 24.— Leinen 30.—				
273	Bader'sche Verlagsbuchhandlung (Adolf Bader), Rotenburg a. M.	Schwarz , Erstbeicht-Unterricht. Brosch. 1.40. Geb. 2.30. — Erstkommunion-Unterricht. 5. Aufl. Brosch. 2.80. Geb. 4.— Hessen , Unser Vater. Geb. 1.50. Kaim , Heiligenpredigten. 2. Aufl. Brosch. 2.40. Geb. 3.70.				
273/274	Brudmann, F., A.-G. München.	Die Kunst Die Kunst für Alle } Oktoberheft. Decorative Kunst				Alle verfügbaren à cond.-Oktoberhefte dieser Zeitschriften sofort zurück. Es stehen dafür für Schaufenster, Ladentisch und Propaganda die neuen Hefte à cond. zur Verfügung.
268/270	Frankfurter Verlagsanstalt, Berlin W 15.	* Pinder , Das Problem der Generation.				Rücksendung direkt auf Verlagskosten an die Leipziger Geschäftsstelle Gabelsberger Str. 1a.
274	Groos, Julius, Heidelberg.	Gaspary , Englische Grammatik mit Wörterbuch. 29. Aufl. Lange , Englische und deutsche Idome. Sauer , Italienische Grammatik. 17. Aufl. — Schlüssel dazu. 8. Aufl. Gy , Portugiesische Sprachlehre. 8. Aufl. — Schlüssel dazu. 2. Aufl. Maschner , Tschechische Grammatik. 7. Aufl. — Schlüssel dazu. 7. Aufl. Jehlička , Türkische Grammatik. — Schlüssel dazu. Ragh , Schlüssel zur ungarischen Grammatik. 2. Aufl. Baletti , Dutch grammar, 3. Ed. Otto , Key to materials England into German. 3. Ed. Lange , German idioms. Cattaneo , Italian reader. 2. Ed. Motti , Italian dialogues. Sauer-Arteaga , Spanish grammar. 9. Ed. Armez , Grammaire arabe. — Corrigé des Thèmes de la gramm. arabe. Gy-Rogueira , Gramm. portugaise. — Corrigé des Thèmes de la gramm. portug. Motti , Grammatica francese. 6. Ed. Pavia , Grammatica inglese. 8. Ed. Connor , Deutsch-engl. Konv.-Buch. 4. Aufl. van Loon , Die Geschichte der Menschheit.				Da die Vorräte dieser Werke zu Ende gehen und Neuauflagen nötig werden, wird gebeten, alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare anzugeben, unter Mitteilung, was im Umtausch gewünscht wird, damit Rücksendungsgenehmigung erteilt werden kann. Beim Verlag werden oft ältere Auflagen, die ganz vergriffen sind, verlangt; man wolle auch diese, falls auf Lager, unter Angabe der Auflage oder des Erscheinungsjahres nennen, die von Fall zu Fall und bei Bedarf zurückgenommen werden.
274	Mosse, Rudolf, Berlin.	von Niesenthal , Vogelleben u. Vogelschutz. Von deutscher Art , Band Quarta.			20. II. 28.	Alle remissionsberechtig. Exemplare schnellstens über Leipzig zurückbeten.
271	Neumann, J., Neudamm.					
273	Schöningh, Heinrich, Münster i. W.					Am Lager befindliche Exemplare umgehend zurück. Später wird Annahme von Remittenden verweigert.
269	Teubner, B. G., Leipzig & 1	N. N. u. G. Bd. 7: Bruinier, Das deutsche Volkslied. 6. Aufl. — Bd. 82: Prüfer, Friedr. Fröbel. 2. Aufl. — Bd. 197: Kowalewski, Infinitesimalrechnung. 3. Aufl. — Bd. 287: Busse, Das Drama I. 2. Aufl. Hettner , Der Gang der Kultur. (Geogr. Schr. I.) 1. Aufl. Lindetöf , Grundzüge d. Geschichte der engl. Sprache. 1. Aufl.			16. II. 28.	

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Leipzig, Deutscher Platz, zur Aufnahme in die Bibliographie.

- † Miller & Gill, Ltd., London WC. 2, Charing Cross Road 94. Spez.: Moderne Literatur u. Kunst, Privatdrucke. Gegr. 1924. (National Provincial Bank, London W C, 2, Long Acre.) Inh.: Eine Limited Company (Tochter-Gesellschaft von Simpkin, Marshall, Hamilton, Kent & Co., Ltd., London EC 4.) Leipziger Komm.: w. Koehler.
- Moser, Gottfried, Hall (Tirol). Leipziger Komm.: Knobloch. [B. 273.]
- Moutoux, Friedrich, Freysa (Bz. Kassel). Adresse jetzt: Bierastr. 464. Frankfurt [M.] 56055. [Dir.]
- Dertel, Louis, Hannover. Der Inh. Dr. jur. Oskar Dertel ist 16/XI. 1927 verstorben. [B. 275.]
- Oxford University Press Scandinavian Branch, Kopenhagen, eröffnet 1/1. 1928 ein Zweiggeschäft für Zentral-Europa in Leipzig C 1, Markt 8, unter der Firma Oxford University Press European Branch. [Dir.]
- † P a i n t n e r, Josef, Rosenheim, Kaiserstr. 8. Buch- u. Musikalienhandlung. Gegr. 4/XI. 1927. (— 285. — Gewerbeamt, Rosenheim.) Angebote aus den Gebieten der kathol. Literatur sind direkt erwünscht. Leipziger Komm.: w. Ritter.
- Quell y Carron, Asunción, ging 15/IX. 1927 an Juan Klug & Cia. über, die die Buchhandlung unter der Firma Libreria Nacional Juan Klug & Cia. weiterführen. [Dir.]
- † R a u c h w e r g e r, Rosa, Wien IX, Porzellangasse 30. Moderne Leihbibliothek. Gegr. 28/XI. 1925. (— 19071. — I.A.: Rauchwerger Wien IX., Porzellang. 30. — Zentralsparkassa der Gemeinde Wien, Scheckkonto Nr. 1000.864.) Geschäftsf.: S. Rauchwerger. Antiquariatskataloge in 15facher Anzahl direkt erbeten. Leipziger Komm.: w. Fleischer.
- Ring-Verlag G. m. b. H., Berlin W 30. Dem Heinrich Raschke wurde Procura erteilt. [S. 19/XI. 1927.]
- R i g e r, Martin, Buchhandlung, Rißbüchel (Tirol), ging an Karl Haertel über, der das Geschäft unter der Firma Bücherkaufe u. Antiquariat Karl Haertel weiterführt. [B. 258.]
- † S c h u b e r t, Ludwig, Neunkirchen (Saar). Der Inh. Ludwig Schubert ist verstorben. Das Geschäft ging an Willy u. Otto Schubert über. [Dir.]
- Schuhmann, Adolf, Reichenberg (Böhmen). Adresse jetzt: Schückerstr. 35. [Dir.]
- Stern-Verlag Rudolf Hoegel, Leipzig C 1. Adresse ab 10/XII.: Böhrstr. 20 L. [Dir.]
- † S t o n e h a m, F. & E., Ltd., London EC. 2, Cheapside 79. Filialen: EC. 4, Walbrook 39; EC. 2, Old Broad Street 50. Sortimentsbuch. u. Antiquariat. (I.A.: Stoneham London. — Barclays.) Inh.: Eine Limited Company (Tochter-Gesellschaft von Simpkin, Marshall, Hamilton, Kent & Co., Ltd., London EC. 4.) Leipziger Komm.: w. Koehler.
- † V e r l a g D a s j u n g e V o l k G ü n t h e r W o l f f, Plauen (Vogtl.). Buch- u. Zeitschr.-Verlag. Spez.: Jugendbewegung u. Grenzdeutschum. Gegr. 1920. (— 2311. — I.A.: Junge Volk Plauenvogtland. — Girozentrale Sachsen, Zweiganstalt Plauen. — Leipzig 116693.) Verlag der Zeitschriften: »Das junge Volk« Zeitschrift des jungen Deutschland — »Jugendland« eine deutsche Jungenzeitschrift. Gesamtauslieferung des Verlages der Historischen Gesellschaft für Posen, Posen, und der Zeitschrift »Deutsche Blätter in Polen« sowie der »Wissenschaftlichen Zeitschrift für Polen«. Leipziger Komm.: a. Goldmar.
- V i e t o r, Carl, Hofbuch- u. Kunsthandlung, Kassel. Inhaber wurden: Frau Sophie verw. Vietor u. Hermann Vietor (Geschäftsl.). [Dir.]
- W a s m u t h, Ernst, Architektur-Verlag, Architektur-Buch. u. Kunstanstalten A.-G., Berlin W 8. Die Buchhandlung wurde abgezweigt u. ging an eine G. m. b. H. über, die Ernst Wasmuth, Buchhandlung G. m. b. H. firmiert. Der Wortlaut der Verlagsfirma veränderte sich in Ernst Wasmuth, Verlag, A.-G.
- W a s m u t h, Ernst, Buchhandlung G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg, Hardenbergstr. 12. Spez.: Architektur, Kunst, Kunstgeschichte, Kunstgewerbe, Archäologie, Technik u. Schöne Literatur, Antiq. Gegr. 1/XI. 1927. (— Steinplatz 110. — Direction der Disconto-Gesellschaft, Hardenbergstr. 1. — 116752.) Geschäftsf.: Ernst Müller. Leipziger Komm.: w. Goldmar.
- W a s m u t h, Ernst, Buchhandlung G. m. b. H., Wien, Regierungsgasse 1 (Herrenhof). Buchhandlung u. Verlags-Auslieferung von Ernst Wasmuth A.-G., Berlin. Gegr. 1/III. 1927. (— 63015. — I.A.: Wasmuth Wien Herrenhof. — Central-europäische Länderbank, Wien I, Graben 19.) Geschäftsf.: Heinrich Plach. w.

W e i ß e Verlag, Gustav, Stuttgart, ging an eine G. m. b. H. über, die Gustav Weisse Verlag, G. m. b. H., firmiert. Zum Geschäftsf. wurde Karl Münz bestellt. [Dir.]

W e s t - O f f Verlag, M. Reibold, Konstanz, Dacherstr. 16. Spez.: Belletristik, Schönwissenschaftl. Literatur. Gegr. 1927. (Oberrheinische Bankanstalt A.-G., Konstanz. — Karlsruhe [Bad.] 40285.) Inh.: Max Reibold. Leipziger Komm.: a. André.

Kleine Mitteilungen.

Jubiläum. — Die Firma Buchhandlung und Zeitungs-bureau Hermann Goldschmiedt Gesellschaft m. b. H. in Wien wurde am 1. Dezember 1877, vor nunmehr 50 Jahren, von Hermann Goldschmiedt gegründet.

Hermann Goldschmiedt wurde 1841 in Böhmisches-Leipa geboren und war nach absolvierter Mittelschule und Handelsakademie vorerst in Leipzig und Brünn kaufmännisch tätig, später als Journalist bei dem »Tagesboten aus Böhmen« in Prag. Von dort übersiedelte er nach Wien, und hier führte er seine neue und, wie die Zeit lehren sollte, äußerst lebensfähige Idee aus, eine Zentrale für den internationalen Zeitungs- und Zeitschriftenverkehr zu schaffen. Mit 5 Angestellten und 25 Zeitungen wurde der Betrieb aufgenommen. Der Vertrieb inländischer und ausländischer Zeitungen und Zeitschriften im Abonnement und Einzelverkauf war Ziel und Zweck des jungen Unternehmens und Hermann Goldschmiedt mit seiner kaufmännischen und journalistischen Vorbildung wohl wie kein zweiter geeignet, dasselbe vorwärtszubringen. Von Beginn an richtete er sein Augenmerk auf die Großabnehmer, wie Kaffeehäuser, Hotels, Clubs usw., die bald fast ausnahmslos zu seinen Kunden zählten. Das Geschäft wurde schnell bekannt, zahlreiche berühmte Persönlichkeiten der damaligen Zeit verkehrten in dem kleinen Laden, und die Portiers der großen Hotels sandten die Fremden »zum Goldschmiedt«, welcher immer mehr zu einem internationalen Treffpunkt wurde. Seitens der Verleger wurde die Bedeutung des neuen Unternehmens für den Vertrieb bald erkannt und gewürdigt. Schon 1907 beschäftigte das Unternehmen etwa 80 Angestellte und hatte einen großen Kundenstamm in allen 21 Bezirken Wiens und allen Kronländern der damaligen Monarchie. Zwei Söhne, Walter und Dr. jur. Felix Goldschmiedt, unterstützten den Vater in der Leitung des Unternehmens.

In hohem Alter entschloß sich Hermann Goldschmiedt im Herbst 1913, sein Unternehmen in eine Gesellschaft m. b. H. umzuwandeln. Als Geschäftsführer wurde ein tüchtiger Fachmann, Herr Fritz Koch (heute Buchhändler in München), gewonnen, das ganze Unternehmen zweckentsprechend umgestaltet sowie ein Buchfortiment angegliedert. Mitten in diesem normalen Entwicklungsgang stellte der Kriegsausbruch das Unternehmen vor außerordentlich schwere Aufgaben. Die Blätter der Ententestaaten konnten nicht mehr beschafft werden, dafür stieg der Bedarf an Zeitungen aus dem Deutschen Reich und den neutralen Staaten enorm, da infolge der außerordentlich strengen österreichischen Militärzensur das Publikum sich diesen Nachrichtenquellen zuwandte. In der schlimmsten Zeit der Verkehrsstockungen richtete das Unternehmen einen ständigen Kurierdienst mit Berlin und später auch mit Krakau ein, der täglich Zehntausende von Berliner und Krakauer Blättern nach Wien brachte. Eine polnische Sortimentsabteilung wurde gegründet und das erste Lager und dessen Ergänzungen nach Überwindung größter Schwierigkeiten aus Galizien nach Wien gebracht. Die dem Kriege folgenden Krisenjahre der Geldentwertung brachten gerade diesem Geschäft besondere Schwierigkeiten. Die einzelnen Anteile der Gesellschaft wechselten im Laufe der Zeit ihren Besitzer. Hermann Goldschmiedt und seine Familie schieden am 1. Juli 1921 endgültig aus, und schon im nächstfolgenden Jahre entriß der Tod den greisen Gründer des Unternehmens seinen Angehörigen und seinen zahlreichen Freunden.

Im Sommer 1924 gelangten die Anteile der Hermann Goldschmiedt Gesellschaft m. b. H. in die Hände ihrer jetzigen Besitzer, der Herren Kommerzienräte Jacques Vetterhausen, Dresden, Dr. h. c. Hermann Stille, Berlin, ferner der Herren Karl Schmelzer, Graz, Max Manick und Dr. Emmerich Morawa, Wien. Die beiden letztgenannten sind seit Oktober 1924 Geschäftsführer.

Nunmehr wurde an die Modernisierung des Unternehmens geschritten. Ein eigener Zeitungs-Eildienst mit mehr als 30 Motorrädern, kleinen Autos und zahlreichen Radfahrern stellt täglich mehrmals allein etwa 2100 Zeitungsverschlößern (Tabak-Trasiken) in Wien Zeitungen und Zeitschriften zu. — Ein besonderes Augenmerk wendete das Unternehmen in den letzten Jahren der neugegründeten Kolportageabteilung zu. Bis Oktober 1922 war die Kolportage in Österreich verboten, doch wurde während des Krieges der Verkauf

von Extraausgaben auf der Straße gestattet. Nach dem Umsturz zwang die Not der Zeit die Behörden, die Straßenkolportage stillschweigend zu dulden, bis das neue Pressegesetz dem rechtlosen Zustand ein Ende bereite. Damit ergab sich von selbst das Bedürfnis nach Zentralisierung des Straßenverkaufs, den schließlich auf Veranlassung der Kolporteurs selbst und mit Unterstützung der Behörden die Firma Goldschmidt übernahm. Seither konnte auch dieser Zweig des Geschäftes großzügig ausgebaut werden.

Schon vor dem Kriege hatte das Unternehmen auch die Vertretung auswärtiger Buch- und Zeitschriften-Verleger für Österreich übernommen und durch eine rege Werbetätigkeit für deren Verlagsartikel schöne Erfolge erzielt. Das wachsende Vertrauen des deutschen Verlagsbuchhandels zum Unternehmen beweist am besten, daß in letzter Zeit mehrere große Buchverleger der Firma ihre Vertretung übertrugen. Sie liefert u. a. den Buchverlag von Philipp Reclam jun., Bernhard Tauchnitz, B. G. Teubner in Leipzig, ferner den Zeitschriftenverlag der Firmen Dr. Cysler & Co., »Welt-Magazin« und »Revue des Monats« in Berlin, Leipziger Verlagsdruckerei, Leipzig, »Simplicissimus« in München, »Radio Wien«, »Rätsel«, »W. Magazin«, an Tagesblättern »Berliner Tageblatt« und viele andere aus.

Heute nach fünfzigjährigem Bestand kann von dem Goldschmidt'schen Unternehmen gesagt werden, daß es die Idee seines Gründers verwirklicht hat und zu einer Zentrale für den Austausch geistiger Güter geworden ist.

Ausstellung. — Das Kunstantiquariat Max Ziegert in Frankfurt am Main, Hochstr. 3, zeigt in seiner Weihnachtsausstellung: Alte Handzeichnungen und Aquarelle, dekorative und historische Darstellungen, Landschaften und Städteansichten.

Leipziger Kulturfilmvormittage. — In der Reihe der vom Leipziger Filmunternehmen »Deutscher Kultur«, Schul- und Volksfilmveranstaltungen kommt der Buchfilm »Geist und Maschine. Vom Manuskript zum fertigen Buch« am Sonntag vormittag (4. Dezember) 11 Uhr im Ufa-Theater Universum (Kohlpf. 6 und Kurprinzstr. 8) zur Aufführung. Wie ja den Lesern des Börsenblattes bekannt ist, ist der Film im Bibliographischen Institut aufgenommen und behandelt den Werdegang von Meyers Konversationslexikon. Preise der Plätze von 0.50 bis 1.50 Mark, für Mitglieder 0.60 Mark für Parkett und 1 Mark für Logenplätze.

Das Stadtgeschichtliche Museum zu Leipzig veranstaltet eine Sonder-Ausstellung »Von alter und neuer Familiengraphik in Leipzig«, deren Eröffnung am Sonnabend, dem 3. Dezember, stattfindet. Die neue Graphik ist von der Ortsgruppe Leipzig des Bundes Deutscher Gebrauchsgraphiker zur Verfügung gestellt worden.

Die »Vastei«, Verein jüngerer Buchhändler, Dresden, veranstaltet am Freitag, dem 2. Dezember 1927 abends 8 Uhr im Saale des »Frauenklub«, Johann Georgenallee 13, ihren 2. diesjährigen Vortragsabend. Herr Georg v. d. Sabelenz wird aus eigenen Dichtungen lesen. Alle Kolleginnen und Kollegen des Dresdner Buchhandels sowie deren Angehörige sind hierzu herzlich eingeladen. Der Abend wird allen Teilnehmern bestimmt einen besonderen Genuß bringen.

Am Montag, dem 21. November, sprach in ihrem 1. diesjährigen Vortragsabend Herr Fritz Oltmanns i./Sa. Akad. Buchhandlung A. Dressel im Anschluß an seinen Vortrag auf dem Ausbildungskursus des Börsenvereins (siehe Vbl. Nr. 271 vom 22. XI. 1927) auch vor den zahlreich erschienenen Angehörigen des Dresdner Buchhandels über: Die Organisation des Sortiments. Alle Anwesenden verfolgten die Ausführungen mit gespanntem Interesse und zollten dem Redner am Schlusse seines Vortrages herzlichen Dank. Nach einer längeren Diskussion ging ein jeder mit dem Bewußtsein, manches Neue und Interessante mit auf den Weg genommen zu haben, nach Hause.

Ibsen-Jahrhundertfeier. — Für die Vorbereitung der Feierlichkeiten zu Ibsens 100. Geburtstag, der auf den 20. März 1928 fällt, hat der norwegische Unterrichtsminister jetzt einen Ausschuß eingesetzt. Außer dem Minister selbst gehören ihm der Vorsteher des Stadtrats von Oslo, der Rektor der Universität, der Direktor des Nationaltheaters und der Präsident der Autorenvereinigung an.

1402

Der Verleger hat das Wort. — Die Frankfurter Zeitung schreibt, daß sie auf den Brief von Kurt Wolff (s. a. Vbl. Nr. 271) bereits mehrere Antworten erhalten hat, und veröffentlicht in ihren Nummern vom 20. und 27. November die von Gustav Kiepenheuer und S. Fischer. Wir geben sie hier ebenfalls, zum Teil etwas gekürzt, wieder.

... Die wesentlichen Punkte des Wolffschen Artikels sind folgende: 1. Warum werden zu wenig Bücher gekauft? 2. Warum konzentriert sich der Umsatz bei den Büchern im wesentlichen auf die »Novität«? Diese Angelegenheit ist tatsächlich, wie Kurt Wolff richtig schreibt, eine Angelegenheit, die alle angeht, die am geistigen Leben der Nation interessiert sind.

Die erste Frage ist insofern nicht ganz zutreffend, da meiner Ansicht nach nicht wenig Bücher gekauft werden, sondern umgekehrt die Aufnahmefähigkeit von guten Büchern, allerdings auch von billigen Büchern, in den letzten Monaten außerordentlich gestiegen ist.

Eine andere Frage ist die: Werden in der Hauptsache die guten Neuerscheinungen der führenden Verleger gekauft oder mehr das billige Buch, das heute von Verlegern und noch mehr von Buchverlegern auf den Markt geworfen wird? Dazu muß leider gesagt werden, daß zurzeit noch die Publikationen der letztgenannten Verleger einen außerordentlich guten Absatz im Buchhandel darstellen. Allerdings scheint mir hier die Höhe vorhanden zu sein, und ich glaube wohl sagen zu können, daß es all diesen Serien sehr bald so gehen wird wie den Buchgemeinschaften, die ja nachweisbar eine ständig fallende Rentabilität haben.

Ich komme nun zu der wichtigsten Frage. Es stimmt vollkommen, daß seit längerer Zeit nur die Novität eine sichere Aussicht auf Absatz hat. Worin liegen die Gründe? Meiner Ansicht nach sind sie nachweislich in der ungeheuren Überproduktion der deutschen Verleger zu suchen, denn soweit ist die Aufnahmefähigkeit noch lange nicht, um dieser geradezu ins Groteske gehenden Produktion im Verkauf gerecht zu werden. Eine Anzahl deutscher Verleger bringt in diesem Herbst an die vierzig bis fünfzig Novitäten heraus. Der Sortimentier muß im Durchschnitt zumindest ein bis zwei Exemplare von den meisten Sachen da haben, verliert dadurch die Übersicht und die geschäftliche Konzentration auf eine Anzahl weniger, aber guter Werke, sodaß die großen Umsätze bei dem Durchschnitt der Bücher ausbleiben. Wenige Buchhandlungen konzentrieren sich allerdings heute schon auf den Vertrieb einzelner Bücher. Die Folge dieser Überproduktion, die gar nicht genug getadelt werden kann, führt einmal zu einem durchschnittlich ganz geringen Umsatz der einzelnen Bücher und zweitens dazu, daß jedes Buch nach einem Vierteljahr, falls es wirklich nicht zu einem Schlager geworden ist, veraltet und in vielen Fällen schon nach einem Jahr zu Ramschpreisen im Laden zu haben ist. . . . Schließlich hat die Überproduktion nach einem ganz bedenklichen Fehler, der sich sehr bald zeigen dürfte. Die deutschen Buchhandlungen sind heute wieder kapitalkräftiger, verlieren aber den meistens nicht zu großen Gewinn, den sie an einzelnen Erfolgsbüchern haben, dadurch, daß sie zu viel Kapital in vollkommen unnötige und unbrauchbare Novitäten stecken und somit ihren Gewinn in einem nicht absatzfähigen Lager, aber nicht in der Kasse haben.

Wollen wir Verleger für die Zukunft einen gesunden Sortimentsbuchhandel haben, der unsere Bücher mit Freude vertreibt, so möchte ich zum Schluß die dafür notwendigen Bedingungen wie folgt formulieren:

1. Verminderung der Produktion;
2. vorsichtigste Auswahl unter Vermeidung alles Überflüssigen und Unreife. Übersetzungen einschränken;
3. stärkeres Zusammenarbeiten und Zusammenhalten der führenden schöpferischen Verleger. Die Parole muß lauten: füreinander und nicht gegeneinander.

Potsdam, 18. Nov. 1927.

Gustav Kiepenheuer.

Herr Kurt Wolff hat im Literaturblatt der »Frankfurter Zeitung« vom 13. November Fragen angeschnitten, die für die augenblickliche Situation des deutschen Verlagsbuchhandels von größter Bedeutung sind. Auch wir sind der Meinung, daß seit längerer Zeit der Bücherabsatz nicht groß genug ist, und daß vor allem in gefährlicher Weise sich das Interesse des bucherkäuenden Publikums fast ausschließlich auf »Novitäten« konzentriert.

Mehr denn je erkennen wir, daß es in Deutschland keine bestimmte und verlässliche Leserschicht gibt, oder mit anderen Worten, daß wir keine literarische Atmosphäre besitzen, in der das Lesen wertvoller Bücher eine selbstverständliche und ununterbrochene ernsthafte Beschäftigung ist. In dieser Hinsicht sind die Franzosen weit

glücklicher, da ihr kulturelles und gesellschaftliches Leben einen ausgesprochen literarischen Charakter hat und es deshalb selbstverständlich ist, daß neue und alte Werke der Literatur immer wieder gelesen werden und die Bücher weit höhere Auflagenziffern aufweisen als bei uns. Nur der Wissenschaftler scheint in Deutschland das Verlangen zu haben, eine möglichst vollständige Bibliothek über sein Gebiet zu besitzen, während die literarische Bibliothek, die alles wichtige Neue und Alte aufweist, immer seltener wird.

Aus diesen Gründen halten wir genau wie Herr Wolff den fast ausschließlichen Kauf von »Novitäten« für eine Unsitte, unter der sowohl der Absatz wie der literarische Rang der Produktion leiden muß. Die Tatsache, daß ein Buch nur gekauft wird, weil es soeben erschienen ist und man deshalb gerade von ihm spricht, ist eine Erfahrung, die man immer wieder machen muß und die bezeichnend für das fehlende, ernstlich literarische Interesse des Publikums ist.

Wenn wir auch nicht glauben, daß Sport, Kino, Radio dauernde Gefahren für das deutsche Buch bilden, so ist es doch sicher, daß sie im öffentlichen Leben eine größere Rolle als die Literatur einnehmen. Leider räumen auch viele große Zeitungen auf Kosten der Buchkritik wie überhaupt des geistigen Lebens den sportlichen Veranstaltungen einen überproportionalen Raum ein. Auch das ist ein Symptom, das zum Nachdenken herausfordert.

S. Fischer.

*

Als Antwort auf den Kurt Wolffschen Brief ist dem Börseblatt nachstehende Zuschrift direkt zugegangen.

Herr Kurt Wolff hat in dem im Vbl. Nr. 271 abgedruckten Brief auf die uns ja allen bekannte Tatsache hingewiesen, daß der Absatz des Buches außerordentlich zu wünschen übrig läßt und lediglich »der Schrei nach der Novität« die Stille des Geschäftes unterbricht.

Ich komme soeben von einer Geschäftsreise durch Deutsch-Böhmen zurück, habe im Laufe dieser mehr als 100 Sortimentbetriebe besucht und darunter eine recht stattliche Anzahl von mustergültig geleiteten Betrieben. Übereinstimmend wurde mir mitgeteilt, daß das Publikum nur nach Neuheiten fragt, und wiederholt wurde mir bedeutet, daß der Sortimenter gar nicht zum Einreichen der Novitäten in das Lager kommt, da sie vom Novitätentisch weg verkauft werden. An sich wäre die Sache natürlich sehr erfreulich, denn man könnte daraus schließen, daß das Publikum scharf hinter dem Buche her sei und nicht genug bekommen könne. Leider ist die Sache aber so, daß natürlich nur die Novität der sogenannten »Kanonen« geht und das übrige Lager wie ein Stein liegen bleibt. Die Sucht des Publikums, immer Neues und nur wieder Neues zu erleben, macht sich eben auch im Buchhandel breit. In früheren Jahren nützte sich ein neues Werk eines bekannten Autors auch in vielen Jahren nicht ab, es wurde immer wieder gefragt, und die großen Auflagen, die wir heute bei diesen älteren Werken unserer bekannten Autoren sehen, sind fast nie durch den Ansturm innerhalb eines halben oder ganzen Jahres zustande gekommen, sondern durch die stetige Nachfrage in Jahren, ja Jahrzehnten.

Der Verlagsvertreter, bzw. Verleger, der das Sortiment besucht, hört immer wieder die Frage: »Was haben Sie Neues, was bringen Sie?« Selbstverständlich berichtet er in diesem Sinne nach Hause, und die Wirkung ist die, daß der Verleger eine Novität nach der andern auf den Markt bringt, weil er damit rechnen kann, oder glaubt rechnen zu können, daß er wenigstens von dieser Novität so und so viele Exemplare absetzt. Daß er sich damit auf die Dauer selbst das Grab schaufelt, zu dieser Überlegung kommt er nicht mehr, weil ihm die gehegte Betriebsführung von heute nicht mehr die Möglichkeit gibt, das Übermorgen zu überdenken, und so füllen sich die Regale des Sortiments mit erledigten Novitäten (denn es wird ja natürlich nicht jede Novität abgesetzt), und der Zeitpunkt, wo der Sortimenter auch beim besten Willen nichts mehr kaufen kann, ist dann, wie eben jetzt, gekommen, und auch die gute Novität verliert ihre Durchschlagskraft.

Es wurde meines Wissens schon vor längerer Zeit angeregt, der Verlag möge doch einmal eine kleine Atempause einschalten, er möge doch einmal mit seiner absolut nicht gerechtfertigten Produktionsmethode brechen, und vielleicht ist der Rückblick auf das vergangene Jahr geeignet, diese Anregung zur Tat werden zu lassen. Nach meinen Erfahrungen würde wohl das gesamte Sortiment eine derartige Entschliebung mit sehr großer Freude begrüßen, und der kluge Sortimenter würde es benötigen, um auch seinerseits sich Luft zu machen. Es gibt keinen Produktionszweig, der den wirtschaftlichen Elementargrundsatz, daß nämlich das Angebot in einem gewissen Verhältnis zur Nachfrage stehen muß, bzw. steht, so mißachtet wie der Verlag, und es wäre hoch an der Zeit, daß dieses Versäumnis nachgeholt wird.

Karl E. Kossak.

Urheberrecht und Rundfunk in Österreich. — Die Frage des Urheberrechts auf Werke der Literatur bei deren Wiedergabe ist in Österreich noch ungelöst. Meinungsverschiedenheiten und Entscheidungen in dieser Sache haben in jüngster Zeit die österreichische Öffentlichkeit außerordentlich stark beschäftigt. Die Auseinandersetzungen gingen weit über den Rahmen der einzelnen Streitfälle hinaus und rollten grundsätzliche Probleme des Schutzes geistigen Eigentums auf.

Den Anstoß zu den Meinungsverschiedenheiten in dieser Sache gab die am 22. August 1926 im Wiener Studio der Ravag (Österreichische Radioverkehrsgesellschaft) erfolgte Vorlesung aus Rudolf Baumbachs »Sonnenmärchen«. Die Erben des im Jahre 1905 verstorbenen Dichters brachten gegen die Ravag, welche eine Zahlung ablehnte, eine Klage ein, wovon ein Tantiemenbetrag in Höhe von M. 620.— gefordert wurde. Wie ich seinerzeit im Vbl. (Nr. 90 v. 19. IV. 1927) berichtete, gab das Wiener Bezirksgericht in Handelsachen der Klage statt. In der Begründung wurde ausgeführt, das Gericht müsse mangels einer klaren Gesetzesbestimmung zur Rechtsanalogie und freien Rechtsfindung greifen. Da das Urheberrecht an Werken der Literatur das ausschließliche Recht auf Veröffentlichung,ervielfältigung und Vertrieb beinhaltet, im vorliegenden Falle aber der Autor leer ausgegangen sei, seien dessen Rechte durch einen Rundfunkvortrag ohne Tantiemenzahlung verletzt worden. Die Ravag legte gegen dieses Urteil Berufung ein. Das Handelsgericht als zweite Instanz gab der Berufung Folge, und zwar mit der Begründung, eine Vorlesung im Rundfunk aus bereits veröffentlichten Werken sei nicht tantienpflichtig. Der seitens der Baumbachschen Erben als letzter Instanz angerufene Oberste Gerichtshof hat nun dieser Tage das zweitrichterliche Urteil bestätigt, die Klage der Erben des Dichters abgewiesen. In der interessanten und tiefgründigen Begründung weist der Oberste Gerichtshof eine Gleichstellung von Urheberrecht und Eigentumschutz als unrichtig zurück. Ein öffentlicher Vortrag falle nach den gesetzlichen Bestimmungen in Österreich nur dann unter das Urheberrecht, wenn das Werk noch nicht veröffentlicht gewesen ist; das Werk von Baumbach ist jedoch bereits im Buchhandel erschienen. Aber auch eine (unter das Urheberrecht fallende) »ervielfältigung« sei nicht erfolgt, da eine solche eine »Dauerschöpfung«, wie im Film, Grammophon usw., voraussetze. Mag auch die Frage nach dem Urheberschutz im Rundfunk im Deutschen Reich bereits zugunsten des Urhebers gelöst sein, so müsse doch für Österreich daran festgehalten werden, daß es sich hier nicht um einen »Vertrieb«, bei dem die körperliche Erscheinungsform vorliegt, handeln kann, der tantienpflichtig wäre, sondern nur um die tantienfreie Vorlesung eines erschienenen Wertes. Auch das Verleihen durch Leihbibliotheken könne ja, wie die Begründung weiter besagt, nicht unter den Begriff der tantienpflichtigen Verbreitung durch »Vertrieb« eingereicht werden.

Noch ehe diese oberstgerichtliche Entscheidung ergangen war, hatte Arthur Schnitzler im allgemeinen Interesse der Schriftsteller gleichfalls eine Klage gegen die Ravag eingebracht, da diese ohne seine Zustimmung und unter Verweigerung einer Tantiemenzahlung im Mai l. J. drei Novellen durch den Rundfunk hatte verbreiten lassen. In der durch seinen Rechtsbeistand eingebrachten Klageschrift wurde die Mangelhaftigkeit des bestehenden Gesetzes betont und darauf hingewiesen, daß es unlogisch wäre, die epische Literatur vogelfrei zu erklären, während dramatische Werke vollen Schutz genießen. Entgegen der allerdings erst später erfolgten, eben erwähnten oberstgerichtlichen Begründung des Urteils in der Sache Baumbach behauptete Schnitzlers Klageschrift, das Vergehen gegen geistiges Eigentum müsse als nicht minder unehrenhaft erscheinen, als ein solches gegen das materielle Eigentum, wobei das erstere Delikt noch des verführenden Moments entbehre, auf das zuweilen ein anderes Eigentumsdelikt Anspruch erheben könne. Diesem scharfen Angriff begegnete die Ravag mit der Feststellung, daß es nicht unehrenhaft sein könne, sich auf den Boden des Gesetzes zu stellen.

Die Tatsache, daß Arthur Schnitzler mit dem Gewicht seiner Persönlichkeit in den Kampf um den Urheberschutz im österreichischen Rundfunk eintrat, hatte eine leidenschaftliche Stellungnahme der Öffentlichkeit zur Folge. Der Schriftsteller- und Journalistenverein »Concordia« wandte sich an das Justizministerium und erhielt die Auskunft, daß die bevorstehende internationale Urheberrechtskonferenz in Rom wie auch die Tendenz der Rechtsanalogie in Österreich an das Deutsche Reich zu einer Ergänzung des Gesetzes im Sinne der Autoren führen werde. In einer Pressiskonferenz des österreichischen Rundfunks erklärte ein Vertreter der Presse, es handle sich im gegebenen Falle um eine offensichtliche Lücke im Gesetz, und es wäre eine sehr schöne und edle Geste der Ravag gewesen, diesen fehlenden Paragraphen nicht auszufüllen, sondern Arthur Schnitzler, dem repräsentativen Führer des österreichi-

schon Dichtertums, das Honorar für die Vorlesung seiner Novellen auszusprechen. Die öffentliche Stellungnahme gegen die Navag gipfelte in der Abhaltung einer großen, vom Schutzverband deutscher Schriftsteller einberufenen Protestversammlung. Den Aufruf zur Teilnahme an dieser Kundgebung hatten die führenden Schriftsteller Österreichs, wie Beer-Hofmann, Ginzkey, Hofmannsthal, Schnitzler, Schönherr, R. S. Strobl u. a., gezeichnet. Als erster Referent der Protestversammlung betonte Dr. Kurt Cloesser, Berlin, bei Abfassung des Gesetzesparagrafen, aus dem die Tantiemenfreiheit von Vorlesungen hervorgehe, sei selbstverständlich gedacht gewesen, daß der Vortrag nur so weit reiche wie die Stimme des Redners; weiter referierte er über die erfolgte Regelung des Urheberrechts für Rundfunk im Deutschen Reich. Dr. Richard Stein, der im Namen der Verleger das Wort ergriff, stimmte vollständig dem Standpunkt der Autoren bei. Die Versammlung, die sehr lebhaft verlief, schloß mit der Annahme einer Resolution, welche dagegen protestierte, daß das Werk des Schriftstellers, soweit es nicht Drama sei, als Freiwild behandelt werde. Die Resolution forderte gesetzliche Abhilfe und vorläufig eine freiwillige Erfüllung der Verpflichtungen seitens der Navag. Tatsächlich gab die Navag an den Schriftsteller- und Journalistenverein «Concordia» schließlich eine briefliche Erklärung ab, worin sie sich bereit erklärte, ungeachtet der oberstgerichtlichen Entscheidung, welche die Tantiemenverpflichtung verneinte, epische und lyrische Werke in Einklang mit der entsprechenden zu honorieren. Die Navag beabsichtigt, kompetente Persönlichkeiten der österreichischen Schriftstellerwelt zu einer Konferenz einzuladen, auf der diese Frage besprochen werden soll.

Die augenblickliche Bedeutung der im Vorstehenden skizzierten Angelegenheit besteht für Autor und Verleger — gleichviel ob Österreicher oder nicht — in dem Umstande, daß das geistige Eigentum in einem wichtigen Punkte in Österreich bis auf weiteres keinen gesetzlichen Schutz genießt. Grundsätzlich wichtig und von weiterreichender Bedeutung wird der Streitfall aber noch von anderen Gesichtspunkten. Es ergibt sich daraus die Erkenntnis, daß — ganz abgesehen vom Paragraphen — die rechtliche Gleichstellung von geistigem und materiellem Eigentum noch durchaus nicht allgemein als zutreffend empfunden wird. Schließlich ermöglicht der Streitfall aber auch die Feststellung, daß die organisatorische Kraft des Geistesarbeiters heute schon von großer Bedeutung ist. Lediglich dem entschlossenen und einigen Vorgehen der Autoren, vom Verlagsbuchhandel, der Presse und der öffentlichen Meinung wohlwollend unterstützt, ist es gelungen, gegen eine oberstgerichtliche Entscheidung eine vorübergehende Befriedigung der Wünsche der Autoren durchzusetzen und damit eine endgültige gesetzliche Lösung anzubahnen. Es ergibt sich daraus unter anderem die Folgerung, daß ebenso, wie es betreffs des Films und des Rundfunks geschehen ist, auch zukünftige technische Neuerungen niemals in der Lage sein werden, den Sinn des Urheberrechts als eines restlosen Eigentumsrechts anzutasten.

Dr. Friedrich Wallisch.

Beschlagnahme Druckschrift. — Die am 21. Oktober 1927 durch die Kriminalpolizei in Kaiserslautern vollzogene Beschlagnahme von 425 Exemplaren eines Buches mit dem Titel «Das goldene Buch gereimter Erotik» wird bestätigt, weil die Bücher als Beweismittel für die Untersuchung von Bedeutung sind und wegen ihres unzüchtigen Inhalts der Einziehung unterliegen (§§ 184 Ziffer 1, 40 ff. St.-G.-B., §§ 94, 98 St.-P.-O.). Anz.-Verz. A Nr. 1143—1145/27.

Kaiserslautern, 10. 11. 1927. Das Amtsgericht.
(Deutsches Jahrbuchblatt Nr. 8654 vom 28. November 1927.)

Verkehrsnachrichten.

Bildtelegraphenverkehr mit Österreich. — Am 1. Dezember um 10 Uhr wird auf einer Leitung Berlin—Wien ein öffentlicher Bildtelegraphendienst zwischen dem Deutschen Reich und Österreich verkehrsweise aufgenommen. An diesem Dienst nehmen alle deutschen und österreichischen Post- und Telegraphenanstalten teil.

Zugelassen sind Bildtelegramme, d. h. alles, was bildtelegraphisch übermittelt werden kann, z. B. Bilder jeder Art einschließlich Lichtbilder (positiv oder negativ) und Bildstreifen (Filme), Zeichnungen, Pläne, Gedrucktes, Geschriebenes, Urkunden, Stenogramme usw. Das Bildtelegramm darf nur einseitig sein; es soll möglichst nicht dünner als Schreibpapier und nicht dicker als Lichtbildpapier sein und muß sich rollen lassen. Bei Schreibmaschinen- oder Druckschrift ist als geeignete Typengröße diejenige normaler Schreibmaschinen zu empfehlen.

Die zu übermittelnden Bildtelegramme dürfen die Größe von 10×19 cm, d. i. die verfügbare Fläche der Bildtrommel des Bildtelegraphengeräts, nicht überschreiten. Größere Bilder muß der Absender entsprechend zerlegen, wobei zweckmäßig eine Grundlinie von 10 cm zu wählen und die Reihenfolge der Bildteile auf diesen ersichtlich zu machen ist. Im übrigen können die Abmessungen der Bildtelegramme innerhalb der höchstzulässigen Grenze beliebig sein.

Bei der Wahl der Farbe des Bildes ist zu berücksichtigen, daß schwarzer Druck und tiefschwarze Schrift oder Tusche auf weißem Untergrund am besten wiedergegeben werden; die Farben gelb, blau und lila sind dagegen nicht zu empfehlen. Auf der Empfangsseite erscheinen die Bildtelegramme stets nur schwarz auf weiß. Von matten oder unklaren Bildern können zufriedenstellende Übermittlungen nicht erwartet werden. Für die Güte der bildtelegraphischen Aufnahmen und die Haltbarkeit der Filme und Abzüge wird keine Gewähr übernommen.

Zur Ermittlung der Gebühren wird diejenige Kante des Bildtelegramms, die sich der Breite der Bildtrommel (10 cm) am günstigsten einpaßt, als Grundlinie genommen und alsdann die Höhe der Bildfläche, auf volle Zentimeter nach oben abgerundet, festgestellt. Als Mindestgebühr wird die Gebühr für eine Fläche von 10×4 cm, nämlich 8 RM., erhoben. Jedes weitere Zentimeter Bildhöhe wird mit 2 RM. berechnet.

Für Bildtelegramme, die an Zeitungen, Zeitschriften, Nachrichtenbureaus und Bildanstalten gerichtet und nur zur Veröffentlichung in der Presse bestimmt sind, können Gebührenermäßigungen vereinbart werden, wenn ein und derselbe Absender ein Monatsaufkommen aus Gebühren für die von ihm aufgelieferten Bildtelegramme in Höhe von mindestens 1000 RM. — ohne Abzug der Ermäßigungen — gewährleistet.

Bildtelegramme können bei allen Post- und Telegraphenanstalten aufgefertigt werden. Die Anschrift nebst den besonderen Vermerken ist vom Absender stets in gewöhnlicher Weise auf ein Telegrammaufgabeformblatt niederzuschreiben und wird einschließlich der besonderen Vermerke gebührenfrei übermittelt. Die nicht beim Haupttelegraphenamts in Berlin eingelieferten Bildtelegramme werden mit dem Telegrammaufgabeformblatt in einem geeigneten starken Briefumschlag der Bildstelle des Haupttelegraphenamts in Berlin auf dem schnellsten Wege, d. h. entweder durch Rohrpost oder als Eilbrief — wenn angängig, unter Benutzung der Luftpost — zugeführt.

Bei der Bildstelle des Haupttelegraphenamts in Berlin werden die Bildtelegramme in der Reihenfolge ihres Eingangs nach Wien übermittelt. Die Telegrammaufgabeformblätter werden mit dem Beförderungsvermerk versehen, hinsichtlich der Gebühren geprüft und an die Aufgabeanstalten zurückgeschickt, während die Bildtelegramme selbst beim Haupttelegraphenamts zehn Monate aufbewahrt werden. Auf Anfordern sind die Bilder nach ihrer bildtelegraphischen Übermittlung den Absendern gegen Empfangsbescheinigung zurückzugeben, sofern ein entsprechender Antrag innerhalb der Aufbewahrungsfrist bei der Bildstelle eingeht. Eine Gewähr für den unbeschädigten Zustand des Bildes kann nicht übernommen werden.

Berliner amtliche Devisenkurse

	am 29. November 1927		am 30. November 1927	
	Geldkurs	Briefkurs	Geldkurs	Briefkurs
London . . . 1 £	20,41	20,45	20,401	20,441
Holland . . . 100 Gulb.	169,02	169,36	168,98	169,32
Buen. Aires (Pap.-Tel.) 1 Peso	1,787	1,791	1,786	1,790
Slo. 100 Kr.	111,25	111,47	111,21	111,43
Kopenhagen . . . 100 Kr.	112,16	112,38	112,12	112,34
Stockholm . . . 100 Kr.	112,77	112,99	112,80	113,02
Reichsmark . . . 1 \$	4,1825	4,1905	4,182	4,189
Belgien . . . 100 Belga	58,455	58,575	58,45	58,57
Italien . . . 100 Lire	22,755	22,795	22,74	22,78
Paris 100 Francs	16,445	16,485	16,45	16,49
Schweiz . . . 100 Francs	80,685	80,845	80,655	80,815
Spanien . . . 100 Pesetas	69,81	69,95	69,58	69,72
Rio de Janeiro . 1 Milreis	0,499	0,501	0,497	0,499
Japan 1 Yen	1,917	1,921	1,914	1,918
Prag 100 Kr.	12,40	12,42	12,398	12,418
Helsingfors . . 100 Finn.	10,537	10,557	10,53	10,55
Bissabon . . . 100 Escudo	20,58	20,62	20,58	20,62
Sofia 100 Leva	3,024	3,030	3,024	3,030
Jugoslawien . . 100 Dinar	7,368	7,382	7,368	7,382
Wien 100 Schill.	58,995	59,115	58,97	59,09
Budapest . . . 100 Pengö	73,19	73,33	73,16	73,30
Danzig 100 Guld.	81,59	81,75	81,58	81,74
Konstantinopel . 1 Türk. L	2,161	2,165	2,167	2,161
Athen 100 Drachm.	5,544	5,556	5,584	5,596
Rairo 1 ägypt. L	20,935	20,975	—	—
Bukarest . . . 100 Lei	2,574	2,586	—	—
Warschau . . . 100 Grosz	46,825	47,025	—	—
Riga 100 Lats	80,68	81,02	—	—
Reval 100 Estn. R.	1,105	1,115	—	—
Rowno 100 Rias	41,51	41,69	—	—

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: E. Gedrich Nachf. Emil. in Leipzig. — Aufschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.



Mitteilungen der Werbestelle

Das Buchfenster:

Im Dezember 1927

Das Weihnachtsfenster.
(Hierzu das Weihnachtsplakat des Börsenvereins.)

Sonderfenster:

*) Zum Preisauschreiben des Börsenvereins für die höheren Schulen:
„Kannst Du ein Buch empfehlen?“;
Jugendchriften (keine Bilderbücher).

Im Januar 1928

Almanache, Kalender, Buchhaltung, Steuerwesen.
Religiöse und philosophische Schriften.
Wintersport, Sportphotographie.
Vereintheater, Zeitschriften.

Sonderfenster:

Astrologie (Das neue Jahr im Zeichen der Astrologie).

Historische Fenster:

18. I.: Reichsgründung.
24. I.: Geburtstag Friedrich des Großen.

*) Das Ergebnis wird noch bekanntgegeben. Die Preisrichter sind mit der Auswertung beschäftigt.

Gedenktage:

Im Dezember 1927

8. XII.: Karl Weitbrecht	80. Geburtstag
12. XII.: Rudolf Heubner	60. Geburtstag
12. XII.: Albrecht von Haller	150. Todestag
25. XII.: Alfred Kerr	60. Geburtstag
26. XII.: Alfred Huggenberger	60. Geburtstag

Im Januar 1928

6. I.: Hermann Grimm	100. Geburtstag
9. I.: Wilhelm Busch	20. Todestag
11. I.: Gustav Falke	75. Geburtstag
19. I.: Gustav Meyrink	60. Geburtstag
20. I.: Wilhelm Schäfer	60. Geburtstag

Werbekalender für den Kunsthandel.

1. Gedenktage.

- 1. 12. 1859 Der Maler Alfred Rethel in Düsseldorf gestorben.
- 4. 12. 1900 Der Maler Wilhelm Leibl in Würzburg gestorben.
- 5. 12. 1791 Wolfgang Amadeus Mozart in Wien gestorben.
- 8. 12. 1815 Der Maler Adolf v. Menzel in Breslau geboren.
- 9. 12. 1641 Der Maler Anthonis van Dyck in London gestorben.
- 13. 12. 1797 Der Dichter Heinrich Heine in Düsseldorf geboren.
- 13. 12. 1836 Der Maler Franz v. Lenbach zu Schrobenhausen in Oberbayern geboren.
- 13. 12. 1863 Der Dichter Friedrich Hebbel in Wien gestorben.
- 15. 12. 1804 Der Bildhauer Ernst Rietchel in Pulsniß geboren.
- 15. 12. 1913 Der Maler Karl Wilhelm Dießenbach auf Capri gestorben.
- 16. 12. 1770 Ludwig van Beethoven in Bonn geboren.
- 18. 12. 1786 Karl Maria v. Weber in Eutin geboren.
- 20. 12. 1916 Der Bildhauer Adolf v. Donndorf in Stuttgart gestorben.
- 24. 12. 1837 Der Maler Hans v. Marées in Elberfeld geboren.
- 26. 12. 1769 Der Dichter Ernst Moriz Arndt in Schorß auf Rügen geboren.

2. Ausstellungsfenster.

Für den Dezember: Geschenkbilder. Gleichzeitig Hinweis auf das bevorstehende Weihnachtsfest durch geeignete Dekoration.

Berlin, den 12. November 1927

Werbeauschuß der Vereinigung der Kunstverleger.
E. B.

**Schenkt
Bücher
zu jedem Fest**

Mater Nr. 23

Für Füllinserte in Zeitschriften und Tageszeitungen kostenlos unter Angabe der Nummer zu beziehen durch die Werbestelle des Börsenvereins.

VERLAG EUGEN HAAG IN LUZERN

Einmaliges Weihnachts-Angebot, auf beiliegendem Zettel bestellt

➔ 40% ➔

Empfehlenswerte Bücher für die Familie:

➔ NEU! ➔

Franz Odermatt

Die Handschrift

Novellen

In Leinwand gebunden M. 5.—

Wer die Urschweiz kennenlernen will und ihren Charakter und Landschaft — ja man kennt sie noch so wenig — dem darf getrost dieses schöne Buch empfohlen werden.

Anna Richli

Mein ist der Tag

Preisgekrönte Erzählung

349 Seiten. In Leinwand gebunden M. 5.—

Es ist ein gewaltiges Geschehen das Anna Richli in diesem Buche meistert, es ist der Bruderstreit der letzten Kyburger Hartmann und Eberhard. In einem blutigen Zusammenstoß auf dem Friedensfamilienfest auf dem Schlosse Thun findet er seinen Höhepunkt und Abschluss.

Donauer, Frdr., In der Brandung

Erzählungen. Gebunden Halbleinen M. 4.20, Ganzleinen M. 5.—

Hartmann, Plaz., Bergkinder Skizzen und Verse. Gebunden M. 3.20, Ganzleinen M. 3.80

Hartmann, Plaz., Firnienglühn

Neue Gedichte. Illustriert. Gebunden M. 2.80, Ganzleinen M. 3.50

Hofer, Fridolin, Daheim Neue Gedichte. Illustriert. Gebunden M. 3.20, Ganzleinen M. 3.80

Lienert, Otto Hellmut, Jungblütigs

Gedichte in Schwyzer Mundart. Gebunden M. 3.—, Ganzleinen M. 3.50

Richli, Anna, Schatten im Licht Novellen. Gebunden M. 3.—, Ganzleinen M. 3.50

Wüest, Josef, Aus Feld und Wald

Gedichte für unsere Jugend. Illustriert. Kartoniert M. 1.80, gebunden M. 2.50

Wüest, Josef, Acherland

E. Psalm. In Mundart. Gebunden M. 2.—

Z'graggen, Brigitta, Gedichte

Tiefe Poesie einer gereiften Frauenseele. Auf Büttenpapier in Ganzleinen gebd. M. 6.50

Theobald Masarey

6 Bände tiefempfundener, klassisch schöner Lyrik, in denen eigenes und fremdes Leben kräftig und warm pulsiert.

Einer Seele Bild

Gebunden M. 3.20. Leinwand M. 4.—

Des Dichters Herz, einst heiss und stürmisch, ringt sich zur Stille, Reife und Schönheit durch.

Thaias

Gebunden M. 3.80. Leinwand M. 4.20

Eine erschütternde Tragödie von taumelnder Sinneslust zur verklärenden Entsagung, episch und lyrisch.

Kindergedichte

Gebunden M. 2.50. Leinwand M. 3.—

Sinnig, naiv und herzlich, leicht lehrreich. Das Lieblingsbuch der Frauen.

Heilig Land

Gebunden M. 3.80. Leinwand M. 4.50

Palästina und Christus sind in lebendiger Anschauung zum überwältigenden künstlerischen Erlebnis geworden.

Träumende Steine

Gebunden M. 3.50. Leinwand M. 4.—

Alte, längst erloschene Kulturen er stehen wieder und werden glühend aufs neue erlebt. Mit Thaias das reifste und gewaltigste Werk Masareys.

Weihnachten

Gedichte für Kinder zum Lesen und Aufsagen.

185 Seiten. Gebunden M. 3.—. Leinwand M. 3.50

Eine reizvolle Auswahl aller möglichen Genres, für alle Altersstufen und alle Charaktere der Kinder.

Auslieferung durch **L. A. Kittler, Leipzig**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 280. ✓

Leipzig, Freitag den 2. Dezember 1927.

94. Jahrgang.

Walter de Gruyter & Co.
Postscheckkonto:



Berlin W 10 und Leipzig
Berlin NW 7 Nr. 59533

Soeben beginnt zu erscheinen:

Minerva-Handbücher
Ergänzung zu „Minerva“, Jahrbuch der gelehrten Welt.
1. Abteilung: Die Bibliotheken

Band 1

DEUTSCHES REICH

Bearbeitet von

Dr. Hans Praesent

Bibliothekar an der Deutschen Bücherei zu Leipzig

1. Lieferung (Aachen-Freiberg). Oktav. 240 Seiten. Geh. M. 10.—

Die „Minerva-Handbücher“ beabsichtigen, die grossen, jährlich stärker anwachsenden Abteilungen (Bibliotheken, Archive, Museen, Observatorien, Gelehrte Gesellschaften und Universitäten) des „Jahrbuches“ von historischen und nicht so sehr der Veränderung unterworfenen Angaben zu entlasten, während veränderliche Daten, wie Personalangaben, stets u. a. weiterhin dem „Minerva-Jahrbuch“ vorbehalten bleiben.

Die Angaben des Handbuches beruhen — wie beim Jahrbuch — auf eigenen Angaben der Institute. Der erste Band, der die Bibliotheken des Deutschen Reiches enthält, wird in drei bis vier gleichstarken Lieferungen vollständig sein.

Interessenten: Bibliotheken — Institute — sowie die gesamte wissenschaftliche Welt.

Soeben erschien:

Tabulae in usum Scholarum

editae sub cura Johannis Lietzmann

3

Specimina codicum latinorum vaticanorum. Collegerunt
Franciscus Ehrle S. J. et + Paulus Liebaert

editio iterata

Quart. 4½ Bogen Text mit 50 Lichtdrucktafeln M. 15.—

Die vorliegenden Bestellungen auf diesen Neudruck wurden soeben ausgeführt. Ihren weiteren Bedarf wollen Sie uns bitte auf dem beiliegenden Bestellzettel bekanntgeben.

Soeben wurde abgeschlossen:

Handbuch der Zoologie

Eine Naturgeschichte der Stämme des Tierreiches. Gegr. von Prof. Dr. W. Kükenhal. Unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter herausgegeben von Dr. Thilo Krumbach.

III. Band, 1. Hälfte:

Tardigrada — Pentastomida — Myzostomida — Arthropoda — Allgemeines — Crustacea. Gross-Oktav. XVI, 1156 Seiten. Mit 1172 Abbildungen. Subskriptionspreis geh. M. 127.—, in Halbleder geb. 137.—.

Der Subskriptionspreis erlischt am 1. Juli 1928.

Interessenten: Zoologen — Anatomen — Chemiker — Physiologen — Geographen.



Noch ist's Zeit

fürs Weihnachtsgeschäft

mit

Morgenstern Illustriertes Kochbuch



Unsere großzügige Werbung (Prospektbeilage, Annoncen in den bedeutendsten Familienzeitschriften und allen prominenten Weihnachtscatalogen) ist im Gange und wirkt sich schon aus. Warten Sie bitte nicht bis das Buch verlangt wird — das ergibt die unbeliebten Bestellungen „dringend“, „muß bis Samstag hier sein“, sondern nehmen Sie ein Exemplar wenigstens auf Lager.

Das Buch ist in jeder Beziehung gut und bleibt bestimmt nicht liegen.

Letztes Vorzugsangebot siehe Bestellzettel



Heinrich Killinger, Verlagsgesellschaft m. b. H.
Nordhausen / Harz



Z

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 280.

Leipzig, Freitag den 2. Dezember 1927

94. Jahrgang.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bucherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkung „Preis nicht mitgeteilt“ angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Arbeiter-Turnverlag, A.-G. in Leipzig.

Kalender des Arbeiter-Turn- und Sport-Bundes. 1928. Leipzig: Arbeiter-Turnverlag [1927]. (232 S. mit Abb., Schreibpapier.) 16° Lw. 1. 50

[Umschlagt.] Bundes-Kalender: Arbeiter-Turn- und Sportbund.

B. Behr's Verlag in Berlin.

Dante [Alighieri]: Gedichte von zweifelhafter Echtheit. Neu übertr. u. mit Orig. Text verj. von Richard Zoosmann. 2. Aufl. Berlin: B. Behr's Verl. 1927. (277 S.) 8° Lw. 5. —

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Spannende Geschichten. 9—16. Gütersloh: C. Bertelsmann [1927]. 8° Je — 15

9. Du Heimatflur! Von E. Lentrod. (16 S. mit 3 Abb.)
10. Der wahre Altmeister. Von Immanuel Schairer. (16 S. mit 1 Abb.)
11. Ein Gotteswunder. Von Ilse Rödel. (16 S. mit 2 Abb.)
12. Frei geworden. Von Karl Friede. (16 S. mit 1 Abb.)
13. Das Wappenbild. Nach alten Berichten erz. Von A. König. (16 S. mit 2 Abb.)
14. Das Verleiwunder. Von Immanuel Schairer. (16 S. mit 1 Abb.)
15. Allerlei Lustiges. Von Johann Peter Hebel. (16 S. mit 4 Abb.)
16. Im Nachen des Todes. Von Martin Ulrich. (16 S. mit 1 Abb.)

Kirchliches Jahrbuch für die evangelischen Landeskirchen Deutschlands. Ein Hilfsb. zur Kirchenkunde d. Gegenwart. In Verb. mit . . . hrsg. von D. Johannes Schneider, Ober-Konfist.R. Hon.Prof. Jg. 54. 1927. Gütersloh: C. Bertelsmann (1927). (XII, 662 S.) gr. 8° 17. —; geb. 20. —

Klee, Gotthold: Die alten Deutschen während der Urzeit und Völkerwanderung. Schildern u. Geschichten zur Stärk vaterländ. Sinnes, d. Jugend u. d. Volke dargebracht. 8. Aufl. Gütersloh: C. Bertelsmann 1928 [Ausg. 1927]. (IV, 324 S., mehr. Taf., 1 Kt.) 8° Lw. 5. —

Liturgische Konferenz Niedersachsens. S. 8.

(Geyer, Erich, Pfr.) Zwei Andachten zum Totensonntag. Der Tod. Die Toten. (Vorbermerk: Dr. Otto Wisfig, Organist.) Gütersloh: C. Bertelsmann 1927. (15 S.) 8° = Liturgische Konferenz Niedersachsens. S. 8. — 20

Muhlo, Johannes, Pastor D.: Laudate! Mehrstimm. Lieder f. Männerchor zum Gebr. in Seminaren u. höh. Lehranstalten sowie in Jünglings- u. Männervereinen. Hrsg. 13. Aufl. Gütersloh: C. Bertelsmann [1927]. (II, 192 S.) Kl. 8° Lw. 2. —

Pechler, Cornelia: Der Tiere Klugheit und Gemüt. Ein Buch f. kleine u. große Tierfreunde. 4. Aufl. Mit 20 [eingedr.] schwarzen u. 4 farb. Bildern [Taf.] von G. Stroedel. Gütersloh: C. Bertelsmann 1928 [Ausg. 1927]. (196 S.) 8° Lw. 5. —

Puther, Martin. — Ein Katechismusjahr. Täggl. Andachten nach d. Kleinen Katechismus aus Luthers Schriften ausgew. von D. Georg Buchwald. Mit Geleitw. von Landesbischof D. Ludwig Helm. Gütersloh: C. Bertelsmann 1927. (363 S.) Kl. 8° Lw. 4. —

Allgemeine evangelische Missionsgeschichte. Bd 4.

Richter, Julius, Prof. D.: Das Werden der christlichen Kirche in China. Mit 1 Titelb. Gütersloh: C. Bertelsmann 1928 (Umschlagt.: 1927). (XVI, 584 S.) 4° = Allgemeine evangel. Missionsgeschichte. Bd 4. 22. —; geb. 25. —

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 94. Jahrgang.

C. Bertelsmann in Gütersloh ferner:

Schneeflocken. 151—155. Gütersloh: C. Bertelsmann [1927]. 8° Je — 15

151. Hitzelinks Waldfirmes. Von Margarete von Renesse. (16 S. mit 3 Abb.)
152. Das Bilderbuch. (Von G. G.) (16 S. mit 2 Abb.)
153. Die Pache. Von Clara Otto-Stelling. (16 S. mit 4 Abb.)
154. Der Schatz im Ader. Von Immanuel Schairer. (16 S. mit 3 Abb.)
155. Du, du Heimatflur! Von E. Lentrod. (16 S. mit 3 Abb.)

Schriftenhilfe für das ev. Pfarramt. Tl 2.

Liederflugblattsammlung »Wir singen«. S. 1—3. (Gütersloh: C. Bertelsmann [1927].) 16° = Schriftenhilfe f. d. ev. Pfarramt. Tl 2.

Wird nur durch d. ev. Pfarrämter ausgeliefert.

Ein feste Burg. Reformation- u. Gustav-Adolf-Lieder. (Gütersloh: C. Bertelsmann [1927].) (16 S.) 16° [Kopft.] = Liederflugblattsammlung »Wir singen«. S. 3 = Schriftenreihe f. d. ev. Pfarramt. Tl 2. p — 10

Wird nur durch d. ev. Pfarrämter ausgeliefert.

Sichelflag — Erntefang. Erntedankfestlieder. (Gütersloh: C. Bertelsmann [1927].) (16 S.) 16° [Kopft.] = Liederflugblattsammlung »Wir singen«. S. 2 = Schriftenreihe f. d. ev. Pfarramt. Tl 2. p — 10

Wird nur durch d. ev. Pfarrämter ausgeliefert.

Sterbenskunst — Sterbenstrost. Lieder d. christl. Kirche zum Gebr. an Kranken- u. Sterbebetten, Sarg u. Grab. (Gütersloh: C. Bertelsmann [1927].) (16 S.) 16° [Kopft.] = Liederflugblattsammlung »Wir singen«. S. 1 = Schriftenreihe f. d. ev. Pfarramt. Tl 2. p — 10

Wird nur durch d. ev. Pfarrämter ausgeliefert.

Schwab, Gustav: Fünfehn deutsche Volksbücher, f. jung u. alt erz. Mit 16 Bildern [Taf.] von Arnold Dahlke. 64.—67. Tsd. Gütersloh: C. Bertelsmann 1928 [Ausg. 1927]. (III, 591 S.) 8° Lw. 7. —

[Umschlagt.] Schwab: Die deutschen Volksbücher, wiedererz.

Studien des apologetischen Seminars. S. 10.

Holl, Karl: Urchristentum und Religionsgeschichte. 2. Aufl. Gütersloh: C. Bertelsmann 1927. (53 S.) gr. 8° = Studien d. apologet. Seminars. S. 10. 2. —

Unterscheidungslehren. Tl 2.

(Staupendahl, Friedrich): Die christlichen Dissidenten, neben- und außerkirchliche Bewegungen und Sekten. Zum Gebr. im kirchl. Unterricht in d. Prov. Westfalen. Hrsg. vom Ev. Konfistorium unter Zustimmung d. Prov.Kirchenrats. Gütersloh: C. Bertelsmann 1927. (30 S.) Kl. 8° = Unterscheidungslehren. Tl 2. — 30

Blaukreuz-Verlag in Bern (Vindrain 5 a).

Liederfest für festliche Anlässe des Blauen Kreuzes. Bern [Vindrain 5 a]: Blaukreuz-Verlag [Hf.] 1927. (15 S.) 16° Fr. — 20

Blaukreuz-Verlag in Bern (Vindrain 5 a) — Alkoholgegner-Verlag in Lausanne.

Kutter-Rohner, L., Frau Pfr: Im Bäre oder Begrüßet-er my? Ein Dialektstud. f. Blaukreuz- u. Kirchgemeindeabende. Hrsg. von d. Vereinigung abstinenter Pfarrer in d. Schweiz. Bern [Vindrain 5 a]: Blaukreuz-Verlag, u. Lausanne: Alkoholgegner-Verlag [Hf.] 1927. (16 S.) 8° [Umschlagt.] 5 Ex. Fr. 2. 50 Weniger als 5 Ex. werden nicht abgegeben.

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Ganghofer, Ludwig: Lebenslauf eines Optimisten. Für d. deutsche Jugend hrsg. von Otto Schiml, Stud.R. Stuttgart: A. Bonz & Comp. 1927. (230 S.) 8° b 2. 80; Lw. b 4. 50

1622

R. Brodhaus in Elberfeld.

- Sedertosen.** (Eine Reihe Erzählgn f. d. Jugend.) Nr 13—16.
107, 108. (Elberfeld: R. Brodhaus 1927.) 8°
13. Kindesliebe. (16 S. mit 1 Abb.) —, 20
14. Elisen's Steg. (16 S. mit 1 Abb.) —, 20
15. 'Ab' immer Treu' und Redlichkeit. (16 S. mit 1 Abb.) —, 20
16. Vom Sinai nach Golgatha. (16 S. mit 1 Abb.) —, 20
107. Die Tasche des Postboten. (32 S. mit 2 Abb.) —, 30
108. Geben ist fetter als Nehmen. (31 S. mit 3 Abb.) —, 30

Buchdruckerei und Verlagsanstalt Ernst Maudisch
in Freiberg.

- Straßen-Verkehrsordnung** für den Freistaat Sachsen. (Verord-
nung über den allgemeinen Verkehr auf öffentlichen Wegen.)
Gültig ab 1. Okt. 1927. [Hf.] 2. Aufl. (Einl.: Dr. Fritz Ebbeke,
Reg.R.) Freiberg i. Sa.: [Buchdr. u.] Verlagsanstalt E. Maudisch
1927. (32 S., 1 Taf.) kl. 8° [Umschlagt.] —, 50

Buchhandlung Ludwig Auer, Pädagogische Stiftung Cassianum
in Donauwörth.

- Stöcklein** (, Eduard) = (Joseph) Stahl: Unsere Christenlehre.
Katechese f. d. Volks-Vorbereitungsschule. Bd 1. Donauwörth: Buch-
handlung L. Auer (1927). 8°
1. (240 S.) Zw. 4. 50

Hermann Bungenstod, Verlagsbuchh. in Hannover.

- Tiefel**, Wilhelm], Martin] Veermann, [beide] Kurzschriftlehr.:
Die Redefchrift der Praxis nach der deutschen Einheitskurzschrift.
Hannover: [H.] Bungenstod 1927. (48 S.) 8° 1. 50

Cammermeyers Boghandel in Oslo.

- Geofysiske Publikasjoner.** Vol. 5, No 3.
Wasserfall, K. F.: On periodic Variations in terrestrial magne-
tism. Studies based upon photographic records from the
polar station Gjøahavn. With 19 fig. in the text. Utgitt
for midler av Fridtjof Nansens Fond. Oslo: Cammermeyers
Boghandel in Komm. 1927. (33 S.) 4° [Umschlagt.] = Geo-
fysiske Publikasjoner. Vol. 5, No 3. Norweg. Kr. n.n. 4.—

R. v. Deder's Verlag G. Schend in Berlin.

- Postleitfaden III.** Im Auftr. d. Reichspostministeriums hrsg. von
[Heinrich] Herzog, Oberpostdir. Präsid., [Paul] Gerbeith,
Min. Dir., Dr. [Wilhelm] Tappfer, Postr., Dr. G. Heideder, Postr.
Hl 2. Zusammenstellg d. Unterrichtsstoffes G. Nr 28. Berlin: R. v.
Deder 1927. 8°
28. Übergabedienst. (30 S.) 1.—

Deutsche Gesundheitsfürsorge in Berlin-Charlottenburg
(5, Frankstr. 3).

- Fortschritte der Gesundheitsfürsorge.** Zeitschrift d. deutschen Ge-
sundheitsfürsorge. Für d. Fortbildg d. Gesundheitsfür-
sorgerin, d. Wohlfahrtspflegerin, d. Hebamme, d. Anstalts- u. Ge-
meindeschwester . . . Mit Förderg d. Reichsministeriums d.
Innern, d. Reichsarbeitsministeriums, d. Reichsgesundheitsamtes
. . . Schriftl.: Prof. Dr. F[riz] Rott. Jg. 1. 1927. (12 Nrn.)
Nr 2. Nov. (S. 51—86 mit Abb.) Berlin-Charlottenburg 5,
Frankstr. 3: Deutsche Gesundheitsfürsorge (1927). gr. 8°
Viertelj. 2. —; Einzelnr 1. —

Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H.
in Berlin.

- Müller**, Joseph: Das Friedenswerk der Kirche in den letzten
drei Jahrhunderten. Die Diplomatie d. Vatikans im Dienste
d. Weltfriedens seit d. Kongress von Vervins 1598. Völker-
rechtliche, dokumentierte Darlegung in 2 Bden. Bd 1. Berlin:
Deutsche Verlagsges. f. Politik u. Geschichte 1927. gr. 8°
1. Die Friedensvermittlg u. Schiedssprüche d. Vatikans bis zum Weltkrieg
1917. Sammlung ausgew. Aktenstücke über d. Friedensstätigkeit d. Heiligen
Stuhles. (1. Aufl.) (VIII, 483 S.) Pp. 25.—; Lw. 27.—; Hldr 30.—

Deutscher Verein für ländliche Wohlfahrts- u. Heimatpflege
in Berlin SW 11 (Bernburger Str. 13).

- Land-Bücher.** Nr 5—7.
Gothelf, Jeremias [d. i. Albert Digijs]: Der Besenbinder von
Ruchiswyl. Elfi, die feltfame Magd. 2 Erz. Berlin SW 11
(, Bernburger Str. 13): Deutscher Verein f. ländl. Wohlfahrts-
u. Heimatpflege 1927. (96 S.) 16° = Land-Bücher. Bd 6.
Pp. b —, 50
Märchen von (Clemens) Brentano, (Eduard) Mörike,
(Brüder) Grimm, (Joseph Freiherr von) Eichendorff. Berlin
SW 11 (, Bernburger Str. 13): Deutscher Verein f. ländl.
Wohlfahrts- u. Heimatpflege 1927. (95 S.) 16° = Land-
Bücher. Bd 7. Pp. b —, 50
Schmitt, Otto Friedrich, Dipl. Landw.: Der Ackerbau des Klein-
landwirts. Berlin SW 11 (, Bernburger Str. 13): Deutscher
Verein f. ländl. Wohlfahrts- u. Heimatpflege 1927. (95 S. mit
Abb.) 16° = Landbücher. Bd 5. Pp. p —, 50

Edart-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

- Edart-Ratgeber.** Ein Führer durch d. Schrifttum d. Gegenwart.
(Hrsg. von d. Deutschen Zentralstelle zur Förderg d. Volks- u.
Jugendlektüre im Anschluß an d. Monatschrift »Edart«. Schrift-
leitg: Dr. Harald Braun.) Jahr 3. 1928. Berlin: Edart-
Verlag [1927]. (213 S.) gr. 8° 3. —

Gustav Engel in Leipzig.

- Herford**, R. Travers, B. A.: Die Pharisäer (The Pharisees). Autor.
Übers. aus d. Engl. von Dr. Walter Fischel. Leipzig: G.
Engel 1928 [Ausg. 1927]. (VII, 296 S.) gr. 8° 9. —;
geb. 10. 50

Gustav Fischer in Jena.

- Schriften des Instituts für Grenz- und Auslandsdeutschum an der
Universität Marburg.** H. 6.
Fausel, Erich, Dr.: Das Zipser Deutschtum. Geschichte u.
Geschicke e. deutschen Sprachinsel im Zeitalter des Natio-
nalismus. Mit 2 Kurven im Text u. 2 Kt. Jena: G. Fischer
1927. (IV, 126 S.) gr. 8° = Schriften des Instituts f. Grenz-
u. Auslandsdeutschum an d. Universität Marburg. H. 6.
7. —

Freiwillig-tätige Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Heimat-
forschung in Frankfurt a. M.

- Freiwillig-tätige Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Heimat-
forschung.** Bericht. Schriftl.: (Carl) Nahrung. 6/7. 1927.
(Frankfurt a. M. 1927; Frankfurter Societäts-Druckerei [; lt Mit-
teilg:] Freiwillig-tätige Arbeitsgemeinschaft zur Förderg d. Hei-
mat-forschg). (S. 123—154 mit 1 eingedr. Pl., Taf. 11—35,
2 Planbeil.) gr. 8° 2. —

Gebr. Geiselberger in Altdötting.

- Kirchlicher Festkalender** der Diözese Passau. 1928. Altdötting: Gebr.
Geiselberger [1927]. (76 S.) 16° —, 50
Sigberger, A., Dr., Spiritual: Die Eigenmessen der Diözese Passau
zur Erg. d. Messbuches von P. Anselm Schott, O. S. B., bearb.
Altdötting: Gebr. Geiselberger 1927. (11 S.) 16° —, 25

Gretlein & Co., G. m. b. H. in Leipzig.

- Bibliothek für Sport und Spiel.** 58.
Motorradtechnisches Handbuch. Prakt. Hilfs- u. Nachschlage-
buch f. d. ges. Motorradgebiet einschl. s. Sondergebiete von
Ing. Richard Hofmann unter Mitarb. d. Verbandes Deut-
scher Motorrad-Händler E. V., Berlin, u. Ob. Ing. O. Lüders,
Ing. F. Wittekind [u. a.]. Mit 264 Ill. [u. mehr. Tab.].
Leipzig: Gretlein & Co. [1927]. (464 S.) 8° = Bibliothek
f. Sport u. Spiel. 58. 10. —; Lw. 12. —

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

- Hellmann**, G[ustav]: Die Entwicklung der meteorologischen Beob-
achtungen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. Berlin:
Akademie d. Wissenschaften; W. de Gruyter & Co. in Komm.
1927. (48 S.) 4° 7. —
Aus: Abhandlungen d. Preuss. Akademie d. Wissenschaften. Jg. 1927.
Phys.-Math. Kl. Nr 1.

Guido Hackebeit, A.-G., Buchdr. u. Verlag in Berlin.

- Goebeler**, Dorothee: Die Frau, wie sie war, wie sie wurde, wie
sie ist. 50 Jahre Frauenleben. ([Eingedr.] Federzeichn. von
Sabine Lepsius d. J.) Berlin: G. Hackebeit (1927). (107 S.)
8° Zw. 4. 50
Photofreund-Jahrbuch. Hrsg. von Fr. Willy Frörk. Schriftl.
([Jg.] 4.) 1927/28. Mit 178 Abb., 4 Kunstbeil. u. 2 farb. Beil.
(Geleitw.: [Max] v. Grundherr.) Berlin: G. Hackebeit
(1927). (248, LXXXIV S.) gr. 8° 3. —; Lw. 6. 80

Hanseatische Verlagsanstalt Aktiengesellschaft in Hamburg.

- Brauer**, Theodor: Ketteler. Der deutsche Bischof u. Sozialreformer.
Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt [1927]. (140 S., 1 Titelt.) 8°
Zw. 4. 80
Jacques, Norbert: Reise nach Sumatra. Schicksale von Menschen
u. Tieren. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt [1927]. (160 S.) 8°
Zw. 4. —
Rugleb, Ojalmar: Die Hochwächter. Ein Zeitroman. Hamburg: Han-
seat. Verlagsanstalt [1927]. (294 S.) 8° Zw. 5. 80
Poel, Wilhelm: Rungholtsmenschen. Roman. Hamburg: Hanseat.
Verlagsanstalt [1927]. (186 S.) 8° Zw. 3. 80
Schridel, Leonhard: Blut zu Blut. Roman. Hamburg: Hanseat.
Verlagsanstalt [1927]. (388 S.) 8° Zw. 5. 80

J. M. Hansen in Preetz (Holstein).

- Schriften des Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte.**
Reihe 1, S. 16.
Matthiesen, Theodor, Pastor: Erweckung und Separation in
Nordfriesland (Bordelumier Rotte). Kiel: Selbstverlag d. Ver-
eins (; zu beziehen: Preetz (Holst.): J. M. Hansen) 1927.
(III, 111 S.) gr. 8° = Schriften d. Vereins f. Schleswig-Hol-
stein. Kirchengeschichte. Reihe 1, S. 16. 3. —;
j. neueintr. Mitgl. 1. 50

Otto Harrassowitz in Leipzig.

Keleti Szemle. Közlemények az Ural-Altaji nép-és nyelvtudomány köréből. Revue orientale pour les études ouralo-altaïques, subventionnée par l'Académie hongroise des sciences. Comité de réd.: Munkácsi Bernát, F. Takács Zoltán, Gróf Teleki Pál. Vol. 20. 1923—1927. Budapest: Hornyánszky Viktor R.-T. M. Kir. udv. könyvnyomda; Leipzig: O. Harrassowitz in Komm. 1927. (136 S.) gr. 8° 7. —; Pengő 7. —

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Sachs, Hans: Spruchgedichte. Bd 11. Faks.Ausg. d. Zwickauer Orig.Hs. von 1557. Hrsg. vom Stadtrat Zwickau, mit e. Nachw. von Dr. Karl Hahn. (Manuldr.) Leipzig: K. W. Hiersemann 1927. (IV, IV S., 390 Bl., 10 S.) 4° Lw. n.n. 75. —

Chr. Kaiser Verlag in München.

Münchener Laienspiele. S. 31—35. 37.
Bruder, Otto: Beowulf. Ein heldisches Spiel. ([Vorw.:] Rudolf Mirth.) München: Ch. Kaiser 1927. (42 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 37. 1. 20
Heisler, Henry von: Der junge Parzival. Ein Hochzeitspiel. München: Ch. Kaiser 1927. (81 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 31. 1. 60
Jacobs, Karl: Dorfschlägerei. Ein Schwank unter Bauern. München: Ch. Kaiser 1927. (58 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 35. 1. 60
Lusker, Martin: Jugendspiele Reihe 3. Grotesken, 6. 7.
Lusker, Martin: Der unsichtbare Elefant. Ein Märchen-Lustsp. München: Ch. Kaiser 1927. (73 S.) kl. 8° = Lusker: Jugendspiele. Reihe 3. Grotesken. 6 = Münchener Laienspiele. S. 33. 1. 60
Lusker, Martin: Der Brunnen II. Ein Zaubermärchen in 6 Bildern. München: Ch. Kaiser 1927. (64 S.) kl. 8° = Lusker: Jugendspiele. Reihe 3. Grotesken. 7 = Münchener Laienspiele. S. 34. 1. 60
Trentler, Gustav Adolf: Pechvogel und Glückskind. Ein Märchenp. in 5 fröhl. Bildern. ([Vorw.:] Rudolf Mirth.) München: Ch. Kaiser 1927. (71 S.) kl. 8° = Münchener Laienspiele. S. 32. 1. 70
Luther, Martin: Vorlesung über den Römerbrief 1515/1516. Übertr. von Eduard Ellwein. München: Ch. Kaiser 1927. (XI, 514 S.) gr. 8° 12. 50; geb. 14. 50
 [Umschlagt.:] Luther: Römerbriefvorlesung.

Kantonaler Gewerbeverband in Zürich (Nämistr. 35).

Gewerbliche Flugschriften. S. 6.
Bodmer, Ernst, Dr., Gewerbeverb.Sekr.: Eine brennende Frage. Ein Beitr. zur Reform d. Submissionswesens. Zürich, Nämistr. 35: Kantonaler Gewerbeverband (1927). (18 S.) kl. 8° = Gewerbl. Flugschriften. S. 6. Fr. —, 50
 Aus: Neue Zürcher Zeitg. 1927, Nr 1928 u. 1932.

Wilhelm Knapp in Halle (Saale).

David, Ludwig, General a. D.: Ratgeber im Photographieren. Leicht fassl. Lehrbuch f. Liebhaberphotographen. Mit 102 Textbildern, 31 Bildertaf. u. 1 Belichtgs-Tab. als Beil. 216. bis 225. stark bearb. Aufl. 675. Tsd. Halle (Saale): W. Knapp 1928 [Ausg. 1927]. (VIII, 273 S., 7 Bl.) 16° 2. 40

W. Kohlhammer in Stuttgart.

Kommentar zu dem Gesetz vom 16. Juni 1927 über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. Unter Mitarb. von . . . hrsg. von Stadtr. Dr. [Karl] Fischer, Nürnberg. Bg 1. (II, 320 S.) Stuttgart: W. Kohlhammer (1927). gr. 8° 12. —; Substr.Pr. 10. —

J. Lindauer'sche Univ.-Buchh. (Schöpping), Verlags-Abteilg. in München.

Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Bayerische Armee. Bd 52.
Riegel, Johann, Optm. a. D.: Das R. B. 17. Infanterie-Regiment Drff. Nach d. amtl. Kriegstagebüchern bearb. Mit 16 St. u. Skizzen [auf 2 Bl.] u. 29 Bildern [auf 4 Taf.]. München: M. Schick [; lt. Mitteilg.: J. Lindauer] 1927. (120 S.) gr. 8° = Erinnerungsblätter deutscher Regimenter. Bayerische Armee. Bd 52. 3. 30

Martin Raschler in Berlin.

Brehm, Alfred Edmund. — Geschichten aus Brehms Tierleben. [Bd 1—3.] Berlin: M. Raschler [1927]. 8°
Brehm, Alfred Edmund. — Abenteuer und Tiergeschichten aus Brehms Tierleben. Für d. Jugend bearb. von Bruno Merker. Berlin: M. Raschler [1927]. (192 S. mit Abb., mehr. farb. Taf.) 8° = Geschichten aus Brehms Tierleben. [Bd 1.] Hlw. n.n.n. 1. 35

Martin Raschler in Berlin ferner:

Brehm, Alfred Edmund. — Geschichten aus Brehms Tierleben ferner:
Brehm, Alfred Edmund. — In Freiheit und Gefangenschaft. Geschichten aus Brehms Tierleben. Für d. Jugend bearb. von Bruno Merker. Berlin: M. Raschler [1927]. (192 S. mit Abb., mehr. farb. Taf.) 8° = Geschichten aus Brehms Tierleben. [Bd 3.] Hlw. n.n.n. 1. 35
Brehm, Alfred Edmund. — Kreuz und quer durchs Tierreich. Geschichten aus Brehms Tierleben. Für d. Jugend bearb. von Bruno Merker. Berlin: M. Raschler [1927]. (192 S. mit Abb., mehr. farb. Taf.) 8° = Geschichten aus Brehms Tierleben. [Bd 2.] Hlw. n.n.n. 1. 35

Otto Reißners Verlag in Hamburg.

Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat. Hrsg. von Prof. Dr. Sköllin, leit. Reg.Dir. Nr 21. Hamburg: O. Reißners Verl. 1927. 4°
 21. Die Bürgererschaftswahl am 9. Okt. 1927. (76 S.) n.n. 3. —

Otto Reißner, Akadem. Verlag in Hamburg.

Hamburger Universitäts-Kalender. Hrsg. vom Asta (Allgem. Studenten-Ausschuß). [Jg. 14.] 1927/28. Hamburg: O. Reißner, Akad. Verl. (1927). (96 S. mit eingedr. Zirkeln, 1 Taf.) kl. 8° 1. —; f. Hamburger Studenten gegen Ausweis kostenlos.

Paul Neff Verlag G. m. b. H. in Stuttgart.

Widenhagen, Ernst: Geschichte der Kunst. Bearb. von Hermann Uhde-Bernays. Mit 19 [z. T. farb.] Kunstbeil. u. 379 Abb. im Text. 17. Aufl. Stuttgart: P. Neff Verl. 1928 [Ausg. 1927]. (IV, 364 S.) 4° Lw. 12. —
 [Umschlagt.:] Widenhagen-Uhde: Geschichte der Kunst.

R. Oldenbourg Komm.-Ges. in München.

Jahrbuch der Deutschen Versuchsanstalt für Luftfahrt E. V., Berlin-Adlershof. Hrsg. vom Vorstand Dr.-Ing. Wilh[elm] Hoff, Prof., Otfried v. Dewitz, Dr.-Ing. Georg Madelung, Prof. 1927. München: R. Oldenbourg 1927. (XV, 151 S. mit Abb.) 4° Lw. 13. —

Dranien-Verlag in Herborn.

Deutscher Hausfreund. Kalender f. Stadt u. Land. 1928. Herborn: Dranien-Verlag (1927). (64 S. mit Abb., 1 Wandkal.) gr. 8° —, 50
Sauhen, Karl, Prof. u. Dr. theol., Dir.: Abschiedspredigt, geh. zu Herborn am 13. März 1927. Herborn: Dranien-Verlag (1927). (16 S.) 8° —, 40
Sauhen, Karl, Prof. D., Dir.: Predigtstudien über einen Jahrgang der altkirchlichen Evangelien, d. Amtsbrüdern bes. d. jüngeren dargeboten. Herborn: Dranien-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (515 S.) gr. 8° 12. —; Lw. 14. —
Köflin, Therese: Freude. Liturg. Weihnachtssp. f. Kinder. Mit Notenanh. 3. Aufl. Herborn: Dranien-Verlag 1927. (35 S.) 8° 1. —
Raumann, Heinrich: Mein Sonntag. [Eingedr.] Zeichn. v. Karl Venz. Herborn: Dranien-Verlag [1927]. (30 S.) 8° —, 80
Schreiner, Wilhelm: Der Tod von Ipern. Schicksal in Flandern. (7. neu bearb. u. erw. Aufl.) Herborn: Dranien-Verlag [1927]. (248 S. mit 1 eingedr. Ste.) 8° Lw. 5. —
Schupp, Ottokar: Die Pfarrfrau von Bestrich. Eine wahre Geschichte nach d. Akten d. Idsteiner Archivs d. Jugend u. d. Volke erz. Herborn: Dranien-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (74 S.) kl. 8° 1. —

Panjs's Verlag G. m. b. H. in Weimar.

Kalender 1928. Mit 12 Gedichten von Erika von Waghdorf-Bachoff 1878—1928. (Zum 50. Geburtstag d. Dichterin. [Vorw.:] Johannes Schlaf. Von Dora Wibiral-Weimargeschr. Weimar: Panjs's Verlag [1927].) (27 Bl.) 19x19 cm [Umschlagt.] 4. —; sign. 6. —

Paul Parey in Berlin.

Molkereitechnische Lehrhefte. S. 3.
Milbrod, Rudolf, Fachlehrer: Milchwirtschaftliches Rechnen. Mit 20 Textabb. Berlin: P. Parey 1928 [Ausg. 1927]. (62 S.) gr. 8° = Molkereitechn. Lehrhefte. S. 3. 2. —

Hermann Paetel, Verlag, G. m. b. H. in Neu-Zinckenkrug bei Berlin.

Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften. Bd 31.
Pöns, Hermann: Was da krecht und flengt. Ein Tierbuch. Mit 8 Orig.Zeichn. [Taf.] von Elpee. (Vorw. zur 8. Aufl.: Prof. Dr. Hans Bollmer.) 9. Aufl. [Neu-Zinckenkrug b.] Berlin: H. Paetel [1927]. (VI, 152 S.) kl. 8° = Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften. Bd 31. Lw. 3. 50



Polygraphischer Verlag A.-G. in Zürich
(Sonnenquai 10, Zürcherhof).

Baden-Powell, Sir Robert, Vi: Pfadfinderinnen (Girl Guiding). Ein Handb. f. Pfadfinderinnen, Altpfadfinderinnen u. Führerinnen. Uebersetzt von deutsch-schweizer. Pfadfinderinnen. 3. gest. u. korrigiert von Clementine Schilling-Sarrasin u. Friedi Veiswenger. Zürich (, Sonnenquai 10): Polygraphischer Verlag (1927). (220 S. mit Abb.) H. 8° 4. —, Fr. 5. —; Zw. 5. —, Fr. 6. —

Radio-Strowig in Berlin NW 21 (Perlebergerstr. 43).

Strowig, Helmuth: Fernsehen über 1000 Kilometer ohne besondere Apparate, mit Anleitung und praktischen Beispielen. Berlin NW 21 (, Perlebergerstr. 43): Radio-Strowig (1927). (40 S.) 8° 1. 50

Emil Roth G. m. b. H. in Gießen.

Pedroit, Johannes: Joseph. Erzählg aus d. Lande d. Pharaonen. Ein Kulturbild f. Jugend u. Volk. Gießen: E. Roth (1927). (VIII, 198, 1 Titelb.) 8° 2. 50; Zw. 3. 80

Rudolph'sche Verlagsbuchh. in Dresden.

Döring, Carl: Skat, Bridge und andere Kartenspiele. Ein Lehrb. zur schnellen Erlerng von Skat (unter bes. Berücks. d. Zahlenreihen etc.), Bridge, P'ombre, Whist, Cayenne, Boston, Duze et demie, Einundzwanzig, Ecarte u. Sechszwanzig. 4., erw. Aufl. Dresden: Rudolph'sche Verlh. 1928 [Ausg. 1927]. (98 S.) 8° 1. —

Saarbrücker Druckerei und Verlag A. G. in Saarbrücken.
[Komm.: F. Boldmar in Leipzig.]

Wagner, August Stephan: Lauda Sion. Eucharistische Sonette. [Saarbrücken:] Saarbrücker Druckerei u. Verlag [Komm.: F. Boldmar, Leipzig] 1927. (55 S.) H. 8° —, 50; geb. 1. —

Otto Salle in Berlin.

Deutschunterricht und Deutschkunde. S. 12.
Bojunga, Klaudius, Dr., Oberstud. Dir.: Mittelalterliche Nibelungensage und Nibelungendichtung im Unterricht auf der Obersekunda höherer Schulen. Berlin: O. Salle 1928 [Ausg. 1927]. (196 S.) 8° = Deutschunterricht u. Deutschkunde. S. 12. 6. —; geb. 7. 50

M. & H. Schaper in Hannover.

Emil J. N. Brandt-Hinselmans Mond und Wetter. Eine Uebersicht über d. wetterwirksamen Mondstellign u. d. dadurch bedingten mutmaßl. Verlauf d. Witterg unter bes. Berücks. d. Bedeutg f. d. Landwirtschaft. Von E. Friedrich Hinselmann 17., erw. u. verb. Ausg. 1928. Hannover: M. & H. Schaper 1928 [Ausg. 1927]. (63 S.) 8° 1. 50

Oscar Schlegel Verlag in Berlin.
[Komm.: Otto Klemm in Leipzig.]

Merkenschlager, Fritz: Tafeln zur vergleichenden Physiologie und Pathologie der Kulturpflanzen. Hrsg. Berlin: O. Schlegel ([Komm.: Otto Klemm] 1927). (21 Bl. u. S. mit Abb., 7 farb. Taf.) 46x31 cm. Hlw. Mappe 12. 50

Schlüter & Co. Ges. m. b. H. in Leipzig (Kurze Str. 4-6).

Gesundbrunnen. Hrsg. vom Dürerbunde. [Jg. 21.] 1928. Leipzig (, C 1 [Kurze Str. 4/6]): Schlüter & Co. [1927]. (188 S. mit Abb., mehr. z. T. farb. Taf.) H. 8° 1. 25; Sp. 1. 80

Franz Schneider Verlag in Leipzig.
[Komm.: F. Boldmar in Leipzig.]

Reinheimer, Sophie: Ruhe im Nest! Wiegenlieder aus Tier-Kinderstuben. [Farb.] Buchschm. [Abb.] von Erna Günther. Leipzig: Franz Schneider (1927). (56 S.) 8° Zw. 6. —

Bücher-Revisor G. E. Schöne in Frankfurt a. M.
[Komm.: Gustav Brauns, Leipzig.]

Schöne, G. E., Bücher-Rev.: Wie zwingt ich säumige Schuldner zum Zahlen? Ein gemeinverst. Ratgeber f. Jedermann, wie unstreitige Außenstände äußerst wirksam außergerichtlich bezw. unter Vermeidg d. Zivilprozesses u. d. damit verbundenen hohen Anwalts- u. Gerichtskosten durch abgekürztes Mahn- u. verbessertes Zwangs-vollstreckungsverfahren einzutreiben sind. Bearb. u. hrsg. Frankfurt a. M. (: G. E. Schöne [Komm.: G. Brauns, Leipzig] 1927). (30 S.) 8° [Umschlagt.] —, 90

Schulthess & Co. in Zürich.

Kommentar zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch. Hrsg. von Dr. A[ugust] Egger, Prof., Dr. Arnold Escher, Prof., Dr. Robert Haab, Prof., Dr. H. Oser, Bundesrichter. Bd 1. Einleitung u. Personenrecht. Von Dr. A. Egger, Prof. 2., umgearb. Aufl. Lfg 1. (96 S.) Zürich: Schulthess & Co. 1928 [Ausg. 1927]. gr. 8° 4. —

Karl Siegmund in Berlin.

Jann, Curt, Gen. Maj. a. D.: Geschichte der Königlich Preussischen Armee bis zum Jahre 1807. Auf Veranlassg d. Preuß. Akademie d. Wissenschaften unterstützt durch d. Rotgemeinschaft d. deutschen Wissenschaft. Bd 1. Berlin: K. Siegmund 1928 [Ausg. 1927]. gr. 8° 1. Von d. Anfängen bis 1740. Mit 6 Skizzen im Text. (VIII, 834 S.) n.n. 30. —; Zw. n.n. 34. —

Julius Springer in Berlin.

Katz, David, Prof. Dr., u. Dr. Rosa Katz: Gespräche mit Kindern. Untersuchgn zur Sozialpsychologie u. Pädagogik. Mit 2 Bildern [Titelb.]. Berlin: Julius Springer 1928 [Ausg. 1927]. (VI, 299 S.) 8° 10. 50; Hlw. 11. 20

L. Staadmann, Verlag, G. m. b. H. in Leipzig.

Greinz, Rudolf: Allerseelen. Ein Tiroler Roman. 92.—95. Tsb. Leipzig: L. Staadmann Verl. 1928 [Ausg. 1927]. (376 S.) H. 8° 4. —; Zw. 6. —

Greinz, Rudolf: Vorfrühling der Liebe. Roman. 26.—28. Tsb. Leipzig: L. Staadmann Verl. 1928 [Ausg. 1927]. (320 S.) H. 8° 4. —; Zw. 6. —

Wildgans, Anton: Liebe. Eine Tragödie. 39. u. 40. Tsb. Leipzig: L. Staadmann Verl. 1927. (133 S.) 8° 2. —; Sperrg. 4. —

Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg.

Nürnberger Bilderbücher. [67 a. 67 b.]

Stallings Schaukelpferd-Bilderbücher. Kleine anspruchsfreie liebl. Geschichten.

[Claudius, Matthias: Das Weihnachtslied. Gingedr. farb. Zeichn. von Ilse Eisgruber.] Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling [1927]. (12 farb. Bl. in Leporelloform in 16°.) 25,5x21,5 cm [Ausgestanzt. Umschlagt.] = Stallings Schaukelpferd-Bilderbücher [= Nürnberger Bilderbücher. 67 b.] 1. —

[Veander, Josua, u. Erica Gamp:] Das Eisenbahnbilderbuch. Oldenburg i. O.: Gerh. Stalling [1927]. (12 farb. Bl. in Leporelloform in 16°.) 25,5x21,5 cm [Ausgestanzt. Umschlagt.] = Stallings Schaukelpferd-Bilderbücher [= Nürnberger Bilderbücher. 67 a.] 1. —

Stämpfli & Cie in Bern.

Abhandlungen zum schweizerischen Recht. N. F. H. 27.

Seeger, Hans, Dr.: Die Rechtsstellung des Willensvollstreckers nach schweizerischem Zivilgesetzbuch. (Preisgekrönt vom Schweizer Juristenverein.) Bern: Stämpfli & Cie 1927. (VI, 103 S.) gr. 8° = Abhandlungen zum schweizer. Recht. N. F. H. 27. 4. —

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

Türk, Georg: Hans im Glück od. Die silberne Fadenrolle. Ein heiteres Märchensp. Stuttgart: J. F. Steinkopf 1927. (24 S.) H. 8° [Umschlagt.] —, 80; 10 Stück 7. 50

Theodor Steinkopff in Dresden.

Wissenschaftliche Forschungsberichte. Naturwissenschaftliche Reihe. Bd 18.

Oehlkers, Friedrich, Dr., Prof.: Erblichkeitsforschung an Pflanzen. Ein Abriss ihrer Entwicklg in d. letzten 15 Jahren. Mit 10 Abb. Dresden: Th. Steinkopff 1927. (VIII, 203 S.) 8° = Wissenschaftliche Forschungsberichte. Naturwissenschaftliche Reihe, Bd 18. 13. —; geb. 14. 50

Medizinische Praxis. Sammlg f. ärztl. Fortbildung hrsg. von Prof. Dr. L[ouis] R[uyter Radcliffe] Grote, leit. Arzt, Prof. Dr. A[bert] Fromme, leit. Arzt, Prof. Dr. K[urt] Warnekros, Klinik-Dir. Bd 1. 2. Dresden: Th. Steinkopff 1927. 8°

Curschmann, Hans, Prof. Dr. Dir.: Endokrine Krankheiten. Mit e. Beitr. von Dr. med. et phil. Franz Prange, Assist. Mit 48 Abb. Dresden: Th. Steinkopff 1927. (VIII, 151 S.) 8° = Medizinische Praxis. Bd 1. 8. 50; geb. 9. 75

Ohnell, Harald, Priv. Doz. Dr.: Die Magengeschwürkrankheit. Pathologie u. Therapie vom Standpunkt d. Internisten. Mit 41 Abb. auf 7 Taf. Dresden: Th. Steinkopff 1927. (VIII, 82 S.) 8° = Medizinische Praxis. Bd 2. 5. —; geb. 6. 20

Georg Stille in Berlin.

Grosse, W[ilhelm], Prof., Dr., Dir. i. R.: Wetterkunde. Mit 106 Abb., 5 [1 farb.] Taf. u. 4 [farb.] Wolkenbildern [auf 2 Taf.]. Berlin: G. Stille 1928 [Ausg. 1927]. (299 S.) gr. 8° 13. —; geb. 15. —

Stilles Rechtsbibliothek. Nr 69—71.

Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung (vom 16. Juli 1927). Erl. von Dr. [Franz] Hoffmann. Wirkl. Geh. Ober-Reg.R. Berlin: G. Stille 1928 [Ausg. 1927]. (VIII, 325 S.) H. 8° = Stilles Rechtsbibliothek. Nr 69. Zw. 9. — [Städtent:] Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenversicherung.

Georg Stille in Berlin ferner:

Stilles Rechtsbibliothek ferner:

Isaac, Martin, Rechtsanw. Dr.: Das Recht des Speditors. Die Expeditions-, Fracht-, Lager-, Versicherungs- u. sonstigen Geschäfte d. Speditors an d. Hand d. Allgem. Deutschen Speditorenbedingungen von 1927, des Expeditionsversicherungsscheines v. 1927 u. der Handels- u. Verkehrsgebräuche erl. Berlin: G. Stille 1928 [Ausg. 1927]. (XII, 550 S.) II. 8° = Stilles Rechtsbibliothek. Nr. 71. Lw. 16. —

Verneburg, [Hans], Rechtsanw. Dr.: Das Baurecht im Privatrecht, in d. Gewerbeordnung und im Reichsstrafgesetzbuch. Berlin: G. Stille 1928 [Ausg. 1927]. (204 S.) II. 8° = Stilles Rechtsbibliothek. Nr. 70. Lw. 6. —

Recke, Walther, Dr., Staatsarchiv.: Die Wiederaufrichtung Polens in Versailles. Berlin: G. Stille 1928 [Ausg. 1927]. (40 S.) gr. 8° — 80

Weinmann, Artur, Dr., Amtsger. u. Landger. R.: Die Stellung des Gläubigers nach dem Gesetz über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses. Berlin: G. Stille 1928 [Ausg. 1927]. (159 S.) 8° — 3. —; geb. 4. —

Otto Stollberg, Verlag, G. m. b. H. in Berlin.

Engel, Georg: Uhlenpiegel. Roman. Berlin: O. Stollberg [1927]. (480 S.) gr. 8° Lw. 6. 50

Universitätsverlag von Robert Noske in Leipzig.

Abhandlungen aus dem Staatswissenschaftlichen Seminar an der Universität Erlangen. Hrsg. von Prof. Dr. Hero Moeller, Prof. H. 1—3. Leipzig: Universitätsverlag von R. Noske 1927. 8°

Haberland, Günther, Dr.: Elf Jahre staatlicher Regelung der Ein- und Ausfuhr. Eine systemat. Darst. d. deutschen Aussenhandelsregelung in d. J. 1914—1925. Leipzig: Universitätsverlag von R. Noske 1927. (VIII, 134 S.) 8° = Abhandlungen aus d. Staatswissenschaftl. Seminar an d. Universität Erlangen. H. 3. 6. —

Koch, Heinrich, Dr., Nürnberg: Der Einfluss der Diskontpolitik auf den Warenwert des Geldes. Leipzig: Universitätsverlag von R. Noske 1927. (V, 58 S.) 8° = Abhandlungen aus d. Staatswissenschaftl. Seminar an d. Universität Erlangen. H. 2. 3. —

Lilienthal, Wilhelm, Dr.: Das Steuerwesen in der Freien Stadt Danzig 1920—1926. Leipzig: Universitätsverlag von R. Noske 1927. (VII, 89 S.) 8° = Abhandlungen aus d. Staatswissenschaftl. Seminar an d. Universität Erlangen. H. 1. 4. —

VDI-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Forschungsarbeiten auf dem Gebiete des Ingenieurwesens. H. 288.

Erk, S., Dr.-Ing.: Zähigkeitsmessungen an Flüssigkeiten und Untersuchungen von Viskosimetern. Mitteilg. aus d. Physikalisch-techn. Reichsanstalt. Mit 27 Abb. u. 11 [eingedr.] Zahlentaf. Berlin: VDI-Verlag 1927. (V, 54 S.) 4° = Forschungsarbeiten auf d. Gebiete d. Ingenieurwesens. H. 288. 6. —; f. VDI-Mitglieder 5. 40

Verein für schlesische Insektenkunde zu Breslau u. **H. von Lehrer C. Soba in Breslau 10** (Schleiermacherstr. 16).

Wolf, Paul: Die Grossschmetterlinge Schlesiens. Auf Veranlassung d. Vereins f. schles. Insektenkunde zu Breslau bearb. Breslau: Schles. Buchdruckerei K. Vater [; lt. Mitteilg.: Breslau 10, Schleiermacherstr. 16]; Selbstverl. d. Vereins, Lehrer C. Soba 1927. (XIX, 60 S.) 8° n.n.n. 2. —

Vereins-Buchhandlung u. Buchdruckerei in Innsbruck.

Alpenvolksbücherei. Bd. 4.

Lorenz, Johann: Der Falkönig. Innsbruck: Vereinsbuchh. u. Buchdr. 1927. (168 S.) II. 8° = Alpenvolksbücherei. Bd. 4. 1. 50; geb. n.n. 2. —

Verlag Chemie G. m. b. H. in Berlin.

[Komm.: G. Haessel Comm. Gesch., Leipzig.]

Ungewitter, C., Dr.: Ausgewählte Kapitel aus der chemisch-industriellen Wirtschaftspolitik 1877—1927. Verein zur Wahrng d. Interessen d. chem. Industrie Deutschlands E. V. Überreicht d. 50jähr. Hauptversammlg vom Geschäftsführer. (Vorw.: Hans Blankenstein.) Berlin 1927 (: O. Elsner [; aufgest.]) Verlag Chemie [Komm.: H. Haessel Comm. Gesch.]. (VI, 489 S., mehr. Taf.) 4° Lw. n.n. 24. — [Rückent.:] Chemisch-industrielle Wirtschaftspolitik 1877—1927.

Verlag der Deutschkirche in Berlin-Schlachtensee (Albrechtstr. 19).

Bücher der Deutschkirche. Bd. 1. (Berlin-Schlachtensee, Albrechtstr. 19: Verlag d. Deutschkirche 1927.) 8°

Niedlich, Joachim Kurd: Das Märchenbuch. Der alten deutschen Volksmärchen heimliches Männen. (1.—3. Tsd. Berlin-Schlachtensee, Albrechtstr. 19: Verlag d. Deutschkirche 1927.) (174 S. mit 1 Abb.) 8° = Bücher d. Deutschkirche. Bd. 1. Lw. b. 4. — **Brinat** e. Auswahl d. schönsten Grimm'schen Märchen mit anschließenden Betrachtgn.

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 94. Jahrgang.

Verlag der Evang.-luther. Mission in Leipzig

(Carolinenstr. 17).

(Frenkel, Helene): Als die Osterglocken läuteten. ([Erzählg.] Leipzig [Carolinenstr. 17]: Verlag d. Evang.-luther. Mission [1927].) (16 S. mit Abb.) 16° [Umschlagt.] — 10

(Frenkel, Helene): Das neue Herz. ([Erzählg.] Leipzig [Carolinenstr. 17]: Verlag d. Evang.-luther. Mission [1927].) (16 S. mit Abb.) 16° [Umschlagt.] — 10

(Gewinski, Agnes von): Klein-Afrika (und andere Geschichten aus der Mission. Leipzig [Carolinenstr. 17]: Verlag d. Evang.-luther. Mission [1927].) (16 S. mit Abb.) 16° [Umschlagt.] — 10

(Michel, Emma): Afrikanische Weihnachtsfeiern. (Leipzig [Carolinenstr. 17]: Verlag d. Evang.-luther. Mission [1927].) (16 S. mit Abb.) 16° [Umschlagt.] — 10

Verlag Silberburg G. m. b. H. in Stuttgart.

Rämmle, August, u. **Hans Reyhing**: Das Herz der Heimat. Ein Schwabenbuch f. d. Söhne u. Töchter unseres Landes, die in d. Fremde sind. ([Volksausg.] 11.—16. Tsd.) Stuttgart: Verlag Silberburg 1925 [Ausg. 1927]. (419 S., zahlr. Taf.) II. 8° Kart. 4. 50

Martin Weber in Wien (XVII, Hauptstr. 36).

(Henger, Ignaz G.): Alte österreichische Punzen für Gold- und Silbergeräte. Wien XVII, Hauptstr. 36: Martin Weber [1927]. (14 S. mit Abb.) gr. 8° [Umschlagt.] 2. 50

Wellersberg-Verlag (Dr. F. Sauerhering) in Lindenthal b. Leipzig.

Kleine, Hugo Otto: Wanderbilder. Gedichte. Lindenthal b. Leipzig: Wellersberg-Verlag (Dr. F. Sauerhering) 1928 [Ausg. 1927]. (73 S.) 8° 2. 50; Lw. 3. —

Wendepunkt-Verlag in Zürich.

Wendepunkt-Bücher. Nr. 6.

Brupbacher-Bircher, Berta, Sanat.Vorst.: Das Wendepunkt-Kochbuch. 545 fleischlose Rezepte u. 337 Speisezetteln. Ausgew., durchgearb. u. zsgest. Mit e. Geleitw. von Dr. med. M[ax] Bircher-Benner. 2. Aufl. (7.—17. Tsd.) Zürich: Wendepunkt-Verlag 1928 [Ausg. 1927]. (195 S.) 8° = Wendepunktbücher. 6. 3. 60; Lw. 4. 80

A. Wiedemann, G. m. b. H. in Bremen.

Storck, A(d.), Dr., Prof.: Ansichten der Freien Hansestadt Bremen und ihrer Umgebungen. Mit 16 Kupfern [Taf.]. Frankfurt am Main 1822, im Verlag von Friedrich Wilms. (Faks.Ausg. d. Frankfurter Kunstvereins.) Stuttgart 1927: Omnitypie-Ges. Nachf. [; lt. Mitteilg.: Bremen: A. Wiedemann]. (XXIV, 648 S.) gr. 8° Hldr. 30. —; Subskr.Pr. 26. —

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, Verlag in Heidelberg.

Anglistische Forschungen. H. 64.

Ruhrmann, Friedrich G.: Studien zur Geschichte und Charakteristik des Refrains in der englischen Literatur. Heidelberg: Carl Winter [Verl.] 1927. (VIII, 179 S.) gr. 8° = Anglistische Forschungen. H. 64. 10. 50

Koetschau, Karl, u. **Karl Lohmeyer**: Meister und Werke des rheinisch-fränkischen Barocks. Bd. 1. Heidelberg: Carl Winter [Verl.] 1927. 25×37 cm.

Kleiner, Salomon. — Schönbornschlösser. Die Stiche Salomon Kleiners Favorita ob Mainz, Weissenstein ob Pommersfelden und Gaißach in Franken aufs neue hrsg. u. mit e. Einl. u. d. Lebensgeschichte Maximilian von Welsch verf. von Karl Lohmeyer. Heidelberg: Carl Winter [Verl.] 1927. (50 S. mit eingekl. Abb., 58 Taf.) 25×37 cm = Koetschau u. Lohmeyer: Meister und Werke d. rheinisch-fränkischen Barocks. Bd. 1. Operg. 50. —

[Rückent.:] Lohmeyer: Schönbornschlösser.

Kuntze, Friedrich, Prof.: Von den neuen Denkmitteln der Philosophie. In 6 Briefen an den Einzelnen u. an d. philosoph. Arbeitsgemeinschaften. 2. Heidelberg, Carl Winter [Verl.] 1927. gr. 8° 2. Der Begriff d. Elemente des Geschehens in d. Physik. (S. 71—117.) 1. 60

Materialien zur Kunde des Buddhismus. H. 13.

Horten, M[ax], Dr. Prof.: Indische Strömungen in der islamischen Mystik. 2. Heidelberg: Carl Winter [Verl.] 1928 [Ausg. 1927]. gr. 8° = Materialien zur Kunde d. Buddhismus. H. 13. 2. Lexikon wichtigster Termini d. islam. Mystik. Terminolog. Untersuchgn zu grundleg. Texten islam. Frühmystik in Persien um 900. Mit Unterst. d. Notgemeinschaft d. deutschen Wissenschaft. (X, 141 S.) 10. —

Hellmuth Wollermann, Verlagsbuchhandlung in Braunschweig.

Schreiner, Wilhelm: Der Weg des Hartmut Stein. ([Erzählg.] Mit [eingedr.] Zeichn. von A. Paul Weber. 2. Aufl. Braunschweig: H. Wollermann [1927]. (248 S.) 8° Lw. 5. —

Hellmuth Wollermann, Verlagsbuchhandlung in Braunschweig.
Stuger, Gustav und Therese. — Gustav und Therese Stuger. Vorfahren, Jugenderinnerungen, Brautbriefe. Hrsg. von Ilse u. Eva Stuger. (1.—5. Tsd.) Braunschweig: H. Wollermann (1927). (227 S., 2 Titelfb.) 8° Lw. 5. 50

Württembergischer Sparerbund e. V. in Stuttgart
(Langestr. 18 II).

Für Wahrheit und Recht. Der Endkampf um e. gerechte Aufwertung. Reden u. Aufsätze. Stuttgart, Langestr. 18 II: Württemberg. Sparerbund (1927). (95 S.) 8° 1. —

Zement-Verlag G. m. b. H. in Charlottenburg.

Wecke, Friedrich, Dr.-Ing., Fabrikdir.: Handbuch der Zementliteratur. Im Auftr. d. Vereins Deutscher Portland-Cement-Fabrikanten verfl. Charlottenburg: Zementverlag 1927. (XXIII, 1447 S.) gr. 8° Lw. n.n. 44. —

Die deutsche Zement-Industrie. Hrsg. von Dr.-Ing. [Peter Hans] Riepert. Charlottenburg: Zementverlag 1927. (VIII, 1099 S. mit 682 Abb., 2 [1 farb.] Kt.) 4° Lw. n.n. 44. —

Paul Zsolnay Verlag in Wien.

Galsworthy, John: Gesammelte Werke.

Galsworthy, John: Das Herrenhaus [The Country House]. Roman. Autoris. Übers. aus d. Engl. von Lise Landau. (1.—15. Tsd.) Berlin: P. Zsolnay 1927. (355 S.) 8° = Galsworthy: Gesammelte Werke. 4. —; Hlw. 6. —; Lw. 7. —; Hldr 13. —

Fortsetzungen

von Lieferungsverwerken und Zeitschriften.

Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung in Potsdam.

Methode Rustin. Selbstunterrichtsbriefe in Verbindung mit eingehendem Fernunterricht.

Bolter, Paul, Dir. Dr.: Harmonielehre. Neubearb. von Ferdinand Panje. 10. Aufl. (Brief 7. [Schluß].) (S. 195—234.) Potsdam: Bonneß & Hachfeld [1927]. 4° = Methode Rustin. Selbstunterrichtsbriefe in Verb. mit eingeh. Fernunterricht. 1. —

Bollhardt, Ernst, Dipl.-Ing., Stud.N.: Einführung in die Elektrotechnik. Bg 3. [Schluß.] (S. 47—64, VI S. mit Abb.) Potsdam: Bonneß & Hachfeld [1927]. gr. 8° = System Karnach-Hachfeld. Techn. Selbst-Unterrichts-Briefe. —. 90

Gustav Fischer in Jena.

Centralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten. Abt. 2: Allg. landwirtschaftl., techn., Nahrungsmittel-Bakteriologie u. Mykologie . . . Hrsg. von Geh. Reg.R. Prof. Dr. O. Uhlworm, Prof. Dr. Felix Löhnis u. Reg.R. Prof. Dr. K. Friederichs. Gen.Reg. f. d. Bde 41—60. (1914—1924.) Bearb. von E. u. M. Riehm. Jena: G. Fischer 1927. (III, 815 S.) gr. 8° 48. —

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Zeitschrift für deutschen Zivilprozess. Begr. von Landger.R. H. Busch. Hrsg. von Dr. A. von Staff, Wirkl. Geh. Oberjustiz., Dr. Ernst Jaeger, Geh. Hofr. Prof., Dr. Richard Kann, Rechtsanw. Bd 53. 6 Hefte. H. 1. (116 S.) Berlin: Carl Heymann 1927. gr. 8° Der Bd n.n. 24. —

C. L. Hirschfeld in Leipzig.

Pokrowski, (, W. [, richtig Michail Nikolaewiç): Geschichte Russlands. Übers. von Alexandra Ramm. Red. u. hrsg. von Wilhelm Herzog. (Etwa 50 Lfgn.) Lfg 16—19. (S. 241—256.) Leipzig: C. L. Hirschfeld [1927]. gr. 8° Je —. 40

Reimar Hobbing in Berlin.

Vierteljahrshäfte zur Konjunkturforschung. Hrsg. vom Institut f. Konjunkturforschg. Sonderh. 4. Berlin: Reimar Hobbing 1927. 4°

4. Die Analyse von Wirtschaftskurven. (73 S. mit Fig.) 10. —

List & von Bressensdorf in Leipzig.

Das Erdbild der Gegenwart. (Eine Schilderung d. Erde u. ihrer Länder f. d. deutsche Volk, hrsg. von Dr. Walter Gerbing.) Lfg 18. (Bd 2. S. 465—544 mit zahlr. Textkt. u. Doppeltendr.Taf. u. 1 Kunstbeil. [farb. Taf.]) (Leipzig: List & von Bressensdorf 1927.) 4° 2. 75

Manzsche Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.

Neumann, Georg, Dr., Sen.Präsid. i. R.: Kommentar zu den Zivilprozessgesetzen vom 1. August 1895. Nach d. Stande Ende Dez. 1925. 4., umgearb. Aufl. Bg. 33/34. (S. 1533—1628.) Wien: Manzsche Verlh. 1927. gr. 8° 3. —, Öst. Sch. 4. 80

R. Oldenbourg in München.

Archiv für Hygiene. Begr. von Max von Pettenkofer, fortgef. von Max Rubner. Unter Mitw. von . . . hrsg. von M. v. Gruber, K. B. Lehmann, P. Uhlenhuth. Bd 98, H. 4/5. (II S., S. 147—192 mit Abb.) München: R. Oldenbourg 1927. gr. 8° n.n. 6. —

Paul Parey in Berlin.

Zeitschrift für Tierzucht und Züchtungsbiologie einschliesslich Tierernährung. Unter Mitw. von . . . begr. u. hrsg. von C. Kronacher. Bd 10, H. 2. Mit 24 Textabb. (S. 179—340.) Berlin: P. Parey 1927. 4° 14. —; Subskr.Pr. 11. —

J. Schweiger Verlag (Arthur Sellier) in München.

[Julius] v. Staudingers Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch und dem Einführungsgesetz, hrsg. von Dr. Theodor Loewenfeld †, Univ.Prof. Rechtsanw., Dr. Erwin Riezler, Prof., Dr. Alfred Werner, Rechtsanw. [u. a.], 9. neubearb. Aufl. Bg 17 = Bd 5, Bg 4. [Schluß.] Erbrecht §§ 2303—2385, erl. von Dr. Felix Herzfelder. (S. 897—1154, IX S.) München: J. Schweiger Verh. 1927. 4° 10. 60; Einbb-Dede n.n. 4. —

Julius Springer in Berlin.

Industrielle Psychotechnik. Angew. Psychologie in Industrie, Handel, Verkehr, Verwaltg. Hrsg. von Prof. Dr. W. Moede. Jg. 4. 1927. [4. Viertel.] H. 10. Okt. (S. 289—320 mit Abb.) Berlin: Julius Springer 1927. 4° Viertel. n.n. 8. —

Zeitschrift für die gesamte experimentelle Medizin. Zugl. Forts. d. Zeitschrift f. experimentelle Pathologie u. Therapie. Hrsg. von . . . Red. von Friedrich Kraus, Clemens von Pirquet, Alfred Schittenhelm, W. Trendelenburg. Bd 58, H. 1/2. Mit 55 Textabb. (290 S.) Berlin: Julius Springer 1927. gr. 8° n.n. 31. —

St. Matthias-Benediktiner-Abtei in Trier.

St. Matthiasbote. Monatschrift zur Pflege religiösen Lebens. Hrsg. von d. St. Matthias-Benediktinerabtei in Trier. Jg. 1. 1927. (12 Hefte.) H. 11. Nov. (S. 193—216 mit Abb.) (Trier: St. Matthias-Benediktinerabtei 1927.) 8° Jährl. 2. —

Alfred Töpelmann in Gießen.

Baudissin, Wolf Wilhelm Graf, weik. Prof.: Kyrios als Gottesname im Judentum und seine Stelle in der Religionsgeschichte. Hrsg. von Otto Eissfeldt, Prof. (Etwa 12 Lfgn.) Lfg 4. Tl 3. Der Gottesname Kyrios d. Septuaginta u. d. Entwicklung d. Gottesbegriffs in d. Religionen, d. semit. Völker. Bogen 1—10. (160 S.) Gießen: A. Töpelmann 1927. gr. 8° Subskr.Pr. 8. —

Nachrichten der Gießener Hochschulgesellschaft. Bd 6, H. 1. (46 S., 6 Taf.) Gießen: A. Töpelmann 1927. gr. 8° n.n. 1. 60

Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.

Tierheilkunde und Tierzucht. Eine Enzyklopädie d. prakt. Nutztierkunde. Unter Mitarb. von mehr als 120 Fachmännern hrsg. von Dr. Valentin Stang, Prof., u. Dr. David Wirth, Prof. Lfg 19. Bd 4. (S. 481—624 mit 63 Abb. u. 11 Taf.) Berlin, Wien: Urban & Schwarzenberg 1927. 4° 6. 60

Verlag des praktischen Schulmanns in Stuttgart (Pflizerstr. 7).

Der praktische Schulmann. Mehr Veranschaulichung. Prakt. Hilfsverf. f. d. moderne Schule. Begr. von Hermann Pfeilschifter. Geleitet von Alfred Dillio u. Hermann Pfeilschifter. Jg. [3.] 1927, Bg 7. [Nebst] Taf. 65 u. 66. (S. 101—116 mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.) Stuttgart, Pflizerstr. 7: Verlag Der prakt. Schulmann (1927). 4° u. 57×85 cm

Die Bg n.n. 3. 50; bei Abnahme d. Jg. n.n. 2. 50; Ausg. B auf Kartonpapier 3. —; Einzelbild n.n. 2. 25

Carl Gust. Vogel in Pöschneck.

Der Radio-Markt. Fachblatt f. d. deutsche Radiowesen, Pöschneck. (Verantw.: Dipl.Ing. Kurt Gutmann.) Jg. 1927. (52 Nrn.) Nr 1 (46). Nov. (22 S. mit Abb.) Pöschneck (Thür.): C. G. Vogel (1927). 4° Viertel. 3. —
Erschienen bisher als Beil. zum Elektro-Markt.

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Jacoby, Felix: Die Fragmente der griechischen Historiker. (F gr Hist.) Tl 2. Zeitgeschichte. Bd, Lfg 2. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1927. gr. 8°
2. 2. Kommentar zu Nr 106—153. (S. 341—542) n.n. 10. —

Georg Westermann in Braunschweig.

Westermanns Monatshefte. (Hrsg. Dr. Friedrich Düfel.) Jg. 72. 1927. [2. Viertel.] (S. 856 = Bd 143 [H. 4]. Dez. (S. 353—464 mit 3 farb. Abb. im Texte u. auf mehr. Taf.) Braunschweig: G. Westermann (1927). 4° Das Heft b 2. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

* = Künftig erscheinende Bücher, U = Umschlag, I = Illustr. Teil.

Bonneß & Hachfeld, Verlag in Potsdam. 12001
System Karnack-Hachfeld.
Schmidtke, Fr. H.: Messen u. Messwerkzeuge in der Fabrikation. Lehrbuch zum Selbstunterricht. 8.10.

Hugo Bruckmann Verlag in München. 11983
Wölfflin: Kunstgeschichtliche Grundbegriffe. 6. Aufl. Lwbd. 12.—.

Bücherlese-Verlag in Leipzig. 12022, 23
Wassermann, Julie: Das lebendige Herz. Roman e. Ehe. 4.—; Lwbd. 5.50.

Bruno Cassirer Verlag in Berlin. 12026
*Liebermann, Max: Reichspräsident Hindenburg. Radierung. 70 handsign. Ex. 70.—.
*Slevogt, Max: Macbeth. 13 teils mehrfarb. Orig.-Lithographien. 30 numer. Ex. In Pergamentkasten 300.—.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. 12014
Uebelhör, Max: Ein Abenteurer von Ehre. Roman. 4. u. 5. Tauf. Lwbd. 5.50.

Edart-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 11991
Edart-Ratgeber. Ein Führer durch das Schrifttum der Gegenwart. 3. Jahrg. 1928. Kart. 3.—.

L. Friederichsen & Co. in Hamburg. 12019
Prismen. Blätter f. Kultur- u. Wirtschaftspropaganda. Hrsg. v. H. Pfeiffer. Sondernummer »Hamburg«. 3.—.

Walter de Gruyter & Co. in Berlin u. Leipzig. U 1
Kükenthal, W.: Handbuch der Zoologie. Hrsg. v. Thilo Krumbach. III. Bd. 1. Hälfte. Subskr.-Pr. bis 30. Juni 1928: 127.—; Hldrbd. 137.—.
Minerva-Handbücher. Ergänzung zu »Minerva«, Jahrbuch der gelehrten Welt. 1. Abt.: Die Bibliotheken.
1. Bd. Deutsches Reich. Bearb. v. Hans Praesent. 1. Lfg. 10.—.
Tabulae in usum Scholarum editae sub cura Johannis Lietzmann.
3. Specimina codicum latinorum vaticanorum. Collegerunt Franciscus Ehrle et Paulus Liebaert editio iterata. 15.—.

Wolfgang Jech in Dresden. 11995, 97
Kostig, Helene: Rodin in Gesprächen u. Briefen. Lwbd. 15.—; Luxusausg., Ldrbd. 50.—.
Sachsens Städtebau. Das Jahrbuch f. das gesamte Bauwesen Sachsens. Hrsg. v. Alex. Bertelsdonk u. Wolfg. Jech. 10.—.

Konfordia-Verlag in Leipzig. I 1 u. 4
*Handwerks-Kalender, Deutscher. 1928. 4.—.
*Reichsbahn-Kalender, Deutscher. 1928. Hrsg. v. Hans Bauermann. 4.—.

Th. Knauer Nachf. in Berlin. 11986, 87
Knauer-Bücher. Jeder Bd. kart. 1.—.
*12. Klein, Ernst: Der Mann, der seinen Mörder sucht.
*13. Simpson, Rob.: Die Geißel v. Venin.

Vinzer-Verlag G. m. b. H. in Berlin-Pankow. 12019
Görig, A.: Grenzland der Seele. 7.50; Lwbd. 9.50.

Lühe & Co. in Leipzig. 12018
Brupbacher-Bircher, Berta: Das Wendepunkt-Kochbuch. 2. Aufl. (7.—17. Tauf.) 3.60; Lwbd. 4.80.

Das Magazin Dr. Gysler & Co. Verlag G. m. b. H. in Berlin. 12198, 99
*Auto-Magazin. Nr. 1. Januar 1928. 1.—.

Ernst Maudisch in Freiberg i. Sa. 12027
Straßenverkehrs-Ordnung für den Freistaat Sachsen. Mit Einleit. v. Ebbecke. 2. Aufl. —.50.

Paul Parey in Berlin. 12979
Beiträge zur Pflanzenzucht. Hrsg. v. der Gesellschaft zur Förderung deutscher Pflanzenzucht. 9. Heft. 6.—.
Futterkonservierung, Die. Hrsg. vom Verein zur Förderung der Futterkonservierung, e. V. 2. Heft. 4.50.
Jahrbuch, Erlanger, f. Bienenkunde. Hrsg. v. Enoch Zander. 5. Bd. 6.50.
Jahresbericht f. Agrikulturchemie. 4. Folge. VII. 1924. Der ganzen Reihe 67. Jahrg. Hrsg. v. F. Mach. 46.—.
Lehrhefte, Molkereitechnische.
1. Heft. Pfizenmaier: Die Milch, ihr Wesen, ihre Behandlung u. Untersuchung. 2.60.
2. Heft. Besser, Arnold: Schweinehaltung u. Qualitätsmast. 2.20.
3. Heft. Milbrod, Rud.: Milchwirtschaftliches Rechnen. 2.—.
Reinhold, Joh.: Das gärtnerische Ausbildungswesen in Preussen. 3.—.
Ritter, Kurt: Agrarpolitische Aufsätze u. Vorträge.
9. Heft. Probleme des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens. 1.—.
10. Heft. Der internationale Handel mit Landmaschinen. 2.50.
Schaumburg, A.: Die neuzeitliche Aufstallung als Wirtschaftsfaktor. Dargestellt am Wolf-Schweinsburger Aufstallungssystem. 2.50.
Weltmarkt, Der, f. agrarische Erzeugnisse. Hrsg. v. M. Sering.
3. Heft. Die Aussichten der Landwirtschaft in Canada. Von J. A. Stevenson. — Die Landwirtschaft der Vereinigten Staaten. Von G. F. Warren. — Die Landwirtschaft in Indien. Von D. N. Bannerjee. — Die Landwirtschaft der Donauländer. Von Haager. 9.—.

Hermann Paetel, Verlag G. m. b. H. in Neu-Zinckenberg bei Berlin. 11984
Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften. Begr. u. hrsg. v. Hans Völlmer.
107. Bd. Schüring, Paul: Charakterköpfe deutscher Künstler. Lwbd. 4.50.

Gustav Ranschburg in Budapest. 11980
Veröffentlichungen des Königl. Ungar. Staatsarchivs. Red. v. Desiderius Csánski.
Fekete, Ludw.: Einführung in die osmanisch-türkische Diplomatie der türkischen Botmäßigkeit in Ungarn. Deutsche Ausg. 1. Lfg. 30.—.

Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) H.-G. in Berlin. 12015
Berg, Bengt: Mein Freund der Regenpfeifer. 4. Aufl. 13.—17. Taus. Lwbd. 7.—.

Carl Reißner Verlag in Dresden. 11993
Zille, Heinz.: Bilder vom alten u. neuen Berlin. 1.—20. Tauf. Kart. 3.50.

Karl Siegmund in Berlin. 12024
*Jany, Curt: Geschichte der Königlich Preussischen Armee bis zum Jahre 1807. 1. Bd. Von den Anfängen bis 1740. 30.—; Lwbd. 34.—.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 12027
Tauchnitz Edition. Jeder Bd. 1.80; Lwbd. 2.50.
4809. Cather, Willa: Death comes for the archbishop. A new novel.
4810. Huxley, Aldous: Two or three graces and other stories.



- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.** 11988
Kyber, Manfr.: Der Mausball u. andere Tiermärchen. Mit 17 mehrfarb. Bildern v. Karl Mühlmeister. Geb. 5.50.
- Verlag für Nationalwirtschaft u. Volksgemeinschaft G. m. b. H.** 11984
in Berlin.
Nationalwirtschaft. Blätter für organischen Wirtschaftsaufbau.
Schriftleiter: Longeit. Jährl. 6 Hefte. Je 4.80.
- Karl Voegels Verlag in Berlin.** 12009
Böhme, Margar.: Das Tagebuch einer Verlorenen. 161.—165. Lauf. (Der Reihe nach das 548.—552. Lauf.) Zwbd. 3.50.
- Bega-Verlag (Hans G. Schaefer) in München.** 11996, 12011
Heder, Elfe: Trill u. Troll. Tier- u. andere Geschichten. 3.25.
Sparwasser, Elfe: Herr Ludwig der Gestrenge. Ein Roman aus Bayerns vergangenen Tagen. 2. Aufl. Zwbd. 4.50; Hdrbd. 6.50.
- B. Wiegand & Co., Christl. Verlagshaus** 11978
in Bad Homburg.
Wilkes, H. P.: Die Macht des Dienstes. 3.50; Zwbd. 5.—.
- Carl Winters Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.** 11982
Lohmeyer, Karl: Schönbornschlösser. Die Stichwerke Salomon Kleiners Favorita ob Mainz, Weissenstein ob Pommersfelden und Gaibach in Franken. Aufs neue hrsg. u. mit e. Einleitung u. der Lebensgeschichte Maximilian v. Welsch versehen. Hpergbd. 50.—.
- Kurt Wolff Verlag in München.** 12003
Rafereels, Frans, Bilderromane in Volksausgaben.
Geschichten ohne Worte. 60 Holzschnitte m. e. Einführung u. Max Brod. 3.50.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels

(Mitgeteilt von H. Asher & Co. in Berlin B 8.)

Amerikanische Literatur.

- Burgess, John William:** The sanctity of law, wherein does it consist. Boston: Ginn. 8° 3 \$.
- Faris, John Thomson:** Old trails and roads in Penn's land. Ill. Philadelphia: Lippincott. 8° 5 \$.
- Ferm, Vergilius:** The crisis in American Lutheran theology. New York: Century. 8° 3 \$.
- Hibben, Paxton:** Henry Ward Beecher. Ill. New York: Doran. 8° 5 \$.
- Hoernlé, Reinh. Friedr. Alfred:** Idealism as a philosophy. New York: Doran. 8° 2 \$ 50 c.
- Jones, D. C., and G. W. Daniels:** Elements of mathematics. Chicago: Open Ct. Pub. Co. 8° 3 \$.
- Knickerbocker, W. S.:** Classics of modern science. New York: Knopf. 8° 2 \$ 50 c.
- Mac Chesney, Nathan William:** The principles of real estate law; real property, real estate documents and transactions. New York: Macmillan. 4° 10 \$ 50 c.
(Land economics ser.)
- Morrison, Charles Clayton:** The outlawry of war. Chicago: Willett, Clark & Colby. 8° 3 \$.
- Offner, R. O.:** Italian primitives at Yale University. Ill. New Haven, Conn.: Yale. 4° 12 \$.
- Plowman, Max:** An introduction to the study of Blake. Ill. New York: Dutton. 8° 2 \$ 50 c.
- Reed, Anna Yeomans:** Human waste in education. Ill. New York: Century. 8° 2 \$ 50 c.
- Reisner, Edward H.:** Historical foundations of modern education. New York: Macmillan. 8° 2 \$ 60 c.
- Rietz, H. L.:** Mathematical statistics. Chicago: Open Ct. Pub. Co. 8° 2 \$.
(Carus mathemat. monogr. 3.)
- Russell, Charles E.:** English mezzotint portraits and their state. 2 vol. Ill. New York: Minton, Balch. 2° 75 \$.
- Scott, James K. P.:** The story of the battles at Gettysburg. Ill. Harrisburg, Pa.: Telegraph Press. 8° 2 \$.

- Seadbrook, W. B.:** Adventures in Arabia. Ill. New York: Harcourt. 8° 3 \$.
- Shadwell, Arthur:** The breakdown of socialism. Boston: Little, Brown. 8° 3 \$.
- Tichenor, Frank A.:** Aviation. Ill. Philadelphia: Amer. Acad. of polit. a. soc. science. 8° 2 \$ 50 c.
- Treatt, Stella Court:** Cape to Cairo. Ill. Boston: Little, Brown. 8° 5 \$.

Englische Literatur.

- Armstrong, Rob. Cornell:** Buddhism and Buddhists in Japan. London: S. P. C. K. 8° 6 sh.
- Ashton, H.:** A preface to Molière. Ill. London: Longmans. 8° 7 sh. 6 d.
- Baker, Percy M.:** The world of machines. London: Gardner, Darton. 8° 7 sh. 6 d.
- Birkenhead, Earl of:** Law, life and letters. 2 vol. London: Hodder & S. 8° 42 sh.
- Bishop, Carlton Thomas:** Problems in structural design. London: Chapman & Hall. 4° 10 sh.
- Brigham, Albert Perry:** The United States of America: studies in physical, regional, industrial and human geography. London: Univ. of London Press. 8° 8 sh. 6 d.
- Chambrun, Clara Longworth de:** William Shakespeare, actor-poet as seen by his associates, explained by himself and remembered by the succeeding generation. London: Appleton. 8° 10 sh. 6 d.
- Clark, George R.:** A short history of the United States navy. London: Lippincott. 8° 21 sh.
- Court, H., and L. Court:** The story of Britain's wealth: a handbook of simple economics. London: Low. 8° 2 sh. 3 d.
- Faber, Oscar:** Constructional steelwork simply explained. Oxford: Oxford Univ. Press. 8° 10 sh. 6 d.
- Flower, J. Cyrill:** An approach to the psychology of religion. London: K. Paul. 8° 10 sh. 6 d.
- Gottschalk, Louis R.:** Jean Paul Marat. A study in radicalism. London: Allen & U. 8° 12 sh. 6 d.
- Hsiano, Kung Chuan:** Political pluralism. A study in contemporary political theory. London: K. Paul. 8° 10 sh. 6 d.
(Internat. libr. of psychology.)
- Kerr, Donald, and others:** The principles of the Australian lands titles (Torrens) systems. London: Sweet & Maxwell. 8° 67 sh. 6 d.
- Kirkus, A. E.:** Railway statistics, their compilation and use. London: Pitman. 8° 5 sh.
(Pitman's transport libr.)
- Laidler, Harry W.:** A history of socialist thought. Ill. London: Constable. 8° 15 sh.
- Lawrence, A. W.:** Later Greek sculpture and its influence on East and West. Ill. London: J. Cape. 4° 25 sh.
- Peddie, R. A.:** Printing. A short history of the art. London: Grafton. 8° 21 sh.
- Root, Ralph E.:** The mathematics of engineering. London: Baillière. 8° 34 sh.
- Running, Theodore R.:** Graphical mathematics. London: Chapman & Hall. 8° 8 sh. 6 d.
- Shepherd-Wahoy, H. W.:** The harmonies of nature. Ill. London: J. Hamilton. 8° 10 sh. 6 d.
- Simons, A. J.:** Holding companies. London: Pitman. 8° 10 sh. 6 d.
- Spender, Robert E.:** Life, journalism and politics. 2 vol. London: Cassell. 8° 42 sh.
- Stoddard, Lothrop:** Reforging America: the story of our nationhood. London: Scribners. 8° 12 sh. 6 d.
- Talbot, P. Amaury:** Some Nigerian fertility cults. Ill. Oxford: Oxford Univ. Press. 8° 12 sh. 6 d.
- Taylor, William T.:** Overhead electric power transmission engineering: design, construction, operation, protection and maintenance. Ill. London: C. Griffin. 8° 35 sh.
- Turberville, A. S.:** The House of Lords in the 18th century. Oxford: Oxford Univ. Press. 8° 21 sh.
- Wade, M. S.:** Mackenzie of Canada: the life and letters of Alexander Mackenzie, discoverer. Ill. London: Blackwood. 8° 15 sh.
- Wildes, Harry Emerson:** Social currents in Japan. Cambridge: Cambridge Univ. Press. 8° 15 sh.
- Woodward, Kathleen:** Queen Mary, a life and intimate study. Ill. London: Hutchinson. 8° 7 sh. 6 d.

Französische Literatur.

- Abel F. M.:** Grammaire du grec biblique suivie d'un choix de papyrus. Paris: J. Gabalda. 8° 75 Fr.
(Études bibliques.)
- Albaret, A.:** L'enseignement public et privé. Paris: Edit. Spes. 8° 9 Fr.
- Allendy, René:** Le problème de la destinée. Étude sur la fatalité intérieure. Paris: Nouvelle Revue franç. 8° 12 Fr.
- Ancy, César, et L. Sicot:** Le régime légal des sociétés d'assurances (décret du 8 mars 1922). Paris: Libr. gén. de droit. 8° 30 Fr.
- Angoso, Angel:** L'Espagne architecturale et monumentale: Salamanque. Ill. Paris: A. Sinjon, 67 Rue de Saints-Pères. 4° 110 Fr.

- Annuaire de législation étrangère** publ. p. la Société de législation comparée. Année 52 = 1925. Paris: Libr. gén. de droit. 8° 40 Fr.
- Annuaire du ministère de l'agriculture**. 1927. Paris: Berger-Levrault. 8° 48 Fr.
- Antraygues, R.**: Pour développer notre marine marchande. Paris: Soc. d'éd. géograph. 8° 18 Fr.
- Blanc, Louis**: Le fer forgé en France aux 16^e et 17^e siècles. Ill. Paris: Vanoest. 4° 200 Fr.
- Bloek, Léon de**: Toxicomanies. Paris: Vigot frères. 8° 10 Fr.
- Bontemps, Ch. Aug.**: L'oeuvre de l'homme. Essai critique de morale sociale. Paris: Edit. de l'Épi, 13 Rue du Croissant. 8° 9 Fr.
- Bourilly, J., et E. Lavust**: Stèles funéraires marocaines. Ill. Paris: E. Larose. 4° 40 Fr. (Coll. Hesperis. 3.)
- Bruller, Jean**: Hypothèses sur les amateurs de peinture à l'état latent. Paris: Autor, 19 Rue Servandoni. 4° Subskr.-Pr. 150 Fr.
- Cahiers Marcel Proust, Les**. T. 1: Hommage à Marcel Proust avec un portrait et des textes inédits de Marcel Proust. Paris: Nouvelle Revue franç. 8° 13 Fr. 50 c.
- Cance, Adrien**: Le code de droit canonique. T. 1. Paris: J. Gabalda. 8° 25 Fr.
- Carré, Jean Marie**: La vie de Goethe. Paris: Nouvelle Revue franç. 8° 12 Fr. (Vies des hommes Ill. 13.)
- Chaine, Joseph**: L'épître de Saint Jacques. Introd., texte, traduit. et comment. Paris: J. Gabalda. 8° 40 Fr. (Etudes bibliques.)
- Champcommunal, J.**: Le droit des personnes au pays des Soviets. Paris: Libr. gén. de droit. 8° 10 Fr.
- Choisnard, Paul**: Les preuves de l'influence astrale sur l'homme. Paris: Alcan. 8° 10 Fr.
- Clérissé, Henry**: Album de la guerre du Rif et la Tache de Taza (1925/26). Ill. Paris: G. Desgrandchamps. 4° 145 Fr.
- Clouzot, Henri**: Le fer forgé. Documents artistiques de ferronnerie ancienne du moyen-âge à la fin du 18^e siècle. Ill. Paris: A. Calavas. 4° 250 Fr.
- Constant, Benjamin**: Les chevaliers. Paris: Kra. 8° 30 Fr. (Les six inédits.)
- Delvert, Charles**: La vivante Pologne. Paris: Edit. Spes. 8° 10 Fr.
- Eberlin, E.**: Les Juifs d'aujourd'hui. Paris: Rieder. 8° 10 Fr. 50 c.
- Escholier, Raymond**: Delacroix peintre, graveur et écrivain. T. 2 (1832—1848). Ill. Paris: H. Floury. 4° 200 Fr. (La vie et l'art romantiques.)
- Freycinet, M^{me} Rose de**: Journal, Manuscrit original accompagné de notes par Charles Duplomb. Paris: Soc. d'éd. géograph. 4° 300 Fr.
- Gardeil, A.**: La structure de l'âme et l'expérience mystique. 2 vol. Paris: J. Gabalda. 8° 35 Fr.
- Gobineau, Comte de**: Etudes critiques (1844—1848). Balzac, A. de Musset, Th. Gautier, H. Heine, J. Janin, Sainte-Beuve. Paris: Kra. 8° 45 Fr. (Les six inédits.)
- Graffigny, H. de**: La science à la maison. Ill. Paris: Desforges. 8° 30 Fr.
- Grousset, A.**: Les moteurs d'embarcations. Ill. Paris: Desforges. 8° 40 Fr.
- Guyon, René**: La cruauté. Paris: Alcan. 8° 12 Fr.
- Hespel, d'**: Souvenirs du chevalier d'Hespel pour servir à l'histoire des émigrés sous la révolution française avec notes de Hyrvoix de Landosle. Paris: P. Roger. 8° 30 Fr.
- Koster, Auguste**: La sculpture décorative. Documents d'art ancien des origines à la fin du 16^e siècle. Ill. Paris: A. Calavas. 4° 250 Fr.
- Lambert, Charles**: La France et les étrangers. Dépopulation, immigration, naturalisation. Paris: Delagrave. 8° 7 Fr. (Bibl. d'hist. et de politique.)
- Lapie, Paul**: Morale et pédagogie. Paris: Alcan. 8° 15 Fr.
- Larnac, Jean**: Colette, sa vie, son oeuvre. Paris: Kra. 8° 15 Fr.
- Lefebvre, Roger**: Petit dictionnaire de l'enregistrement. Paris: Godde. 8° 45 Fr.
- Lesbre, F. X.**: Traité de tératologie. Ill. Paris: Vigot frères. 8° 40 Fr.
- Maillart, Henri**: L'enseignement supérieur. Enquête sur la situation de l'enseignement sup. scient. et de l'enseign. sup. techn. Paris: La Bonne Idée. 8° 12 Fr.
- Maitre, Albert**: Manuel juridique des sages-femmes. Paris: Presses universit. de France. 8° 30 Fr.
- Martin, Gaston**: Nantes et la compagnie des Indes 1664—1769. Paris: M. Rivière. 8° 12 Fr.
- Mochi, A.**: La connaissance scientifique. Paris: Alcan. 8° 25 Fr. (Bibl. de philos. cont.)
- Moreau, Rob., et G. Bérot**: Guide pratique des sociétés commerciales. T. 3. Paris: Libr. gén. de droit. 8° 19 Fr.
- Rabeau, Gaston**: Réalité et relativité. Paris: M. Rivière. 8° 12 Fr. (Etudes philos.)
- Rassak, Jules**: Psychologie de l'opinion et de la propagande politique. Paris: M. Rivière. 8° 12 Fr.
- Réau, Louis**: La gravure d'illustration en France au 18^e siècle. Ill. Paris: Vanoest. 4° 250 Fr.
- Renan, Ernest**: Voyages: Italie (1849). Norvège (1870). Paris: Edit. Montaigne. 8° 15 Fr. (Coll. de textes rares ou inédits.)
- Rouvel-Meyer, C.**: Incertitudes et variations de Monsieur Poincaré et de ses prédécesseurs en matière financières. Paris: Genet. 8° 10 Fr.
- Rutkowski, Jean**: Le régime agraire en Pologne du 18^e siècle. Paris: M. Rivière. 8° 8 Fr.
- Saint-Simon**: Mémoires p. p. A. de Boislisle et L. Lecestre. T. 39. Paris: Hachette. 8° 40 Fr. (Grands Ecrivains de la France.)
- Salcilles, R., et Gaston Morin**: L'individualisation de la peine. Etude de criminalité sociale. Paris: Alcan. 8° 25 Fr.
- Saulnier, E., et A. Martin**: Bibliographie des travaux publiés de 1866 à 1897 sur l'histoire de la France de 1500 à 1789. Fasz. 1. Paris: Rieder & Cie. 8° 50 Fr.
- Spaier, Albert**: La pensée concrète. Essai sur le symbolisme intellectuel. Paris: Alcan. 8° 45 Fr. (Bibl. de philos. cont.)
- Stechepinsky, V.**: Les régions pétrolières russes. Géologie, exploitation et raffinage. Paris: Presses universit. de France. 8° 15 Fr.
- Terrasse, Charles**: L'art des Châteaux de la Loire. Ill. Paris: Renaiss. du livre. 8° 15 Fr.
- Toscanelli, Paolo dal Pozzo**: Correspondance avec Christophe Colomb p. p. N. Sumien. Paris: Soc. d'éd. géograph. 8° 18 Fr.
- Valloton-Warnéry, Henry**: Sur une 6 roues de Paris au Caire par Constantinople et Bagdad. Ill. Paris: Berger-Levrault. 8° 12 Fr.
- Vivie de Régie, Roger de**: Le secret de Byron. Paris: E. Paul Frères. 8° 10 Fr.
- Vlès, Fred**: Cours de physique biologique. T. 1, Fasz. 1: L'osmose et les propriétés qui sont liées à la concentrat. molécul. des solutions. Ill. Paris: Vigot Frères. 8° 30 Fr.
- Walls, Marcel**: Nouvelle classification des eaux minérales d'après leur constitution et leurs propriétés physico-chimiques. Paris: Vigot Frères. 8° 25 Fr.
- Weinberg, M., et B. Ginsbourg**: Données récentes sur les microbes anaérobies et leur rôle en pathologie. Paris: Masson. 8° 35 Fr. (Monographies de l'Institut Pasteur.)

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen



Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung für die Firma:

Hannoverscher Lehrmittel-Verlag,

Werner Hoffmeister,

Hannover,

Nikolaistraße 36 A

Leipzig

Carl Fr. Fleischer

Ich übernahm die Auslieferung der Firma:

ERMO

Verlagsgesellschaft

m. b. H.,

Berlin W 57,
Bülowstr. 22.

Leipzig, den 28. XI. 1927.

F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft.

Kommissionsübernahme.

Die Firma

Ed. Voigt's Nachf.

(Prüß & Werner)

Buchhandlung

Wiesbaden

hat den Verkehr über Leipzig wieder aufgenommen und mir erneut die Kommission übertragen.

Leipzig, den 30. Nov. 1927.

Fr. Foerster.

P. P.
Mit dem heutigen Tage habe ich meine seit 1. Mai 1911 bestehende Firma

W. Wiegand & Co.

Christliches Verlagshaus
Bad Somburg

wieder übernommen und werde dieselbe auf der früheren Basis weiterführen. Ich bitte die Herren Kollegen, mich zu unterstützen. Meinen Bedarf wähle ich selbst. Die Vertretung ist wieder in den bewährten Händen des Herrn **Ernst Bredt, Leipzig**.
Gleichzeitig möchte ich den Buchhandel auf das soeben in meinem Verlage erschienene Werk aufmerksam machen:

Die Macht des Dienstes. Von **A. P. Wille's.**
Verfasser von „Die Macht des Glaubens“, „Die Macht der Erlösung“ usw. 8. Auflage. 1.—6. englische Ausg. 7. franz. Ausg. 8. deutsche Ausgabe. 1.—3. Tausend. 330 Seiten fest broch. M. 3.50 ord., M. 2.45 netto, eleg. geb. Ganzleinen M. 5.— ord., M. 3.50 netto.

2 Probeexemplare, auf beil. Zettel bestellt, mit **40% Rabatt** — Auslieferung in Leipzig bei Herrn **Ernst Bredt** —
Jeder Pfarrer, jeder Missionar, jeder Prediger, jeder Bibelstudent ist Käufer.

Nur vier Urteile von vielen: (Z)
„Es ist ein bedeutendes Buch. Ich wollte, jeder Pfarrer, jeder Missionar und jeder Arbeiter im Werke des Herrn läse dieses Buch.“ H. W. Meyer D. D.
„Ich glaube, ich kann sagen, daß es das nützlichste, belehrendste und anregendste Buch ist, das ich seit Jahren gelesen habe, fast hätte ich gesagt, es ist das wundervollste.“ Rev. Searle.
„Es ist das vorzüglichste Buch über Seelendienst, das ich je gelesen habe.“
„Wir kennen kein Buch, das diesem gleichläme. Es ist vorzüglich aufgebaut und glänzend geschrieben.“ The Record.
In dem ich den verehrl. Buchhandel bitte, sich intensiv für diese hervorragende Neuerscheinung zu verwenden, zeichne ergebenst
Bad Somburg, den 15. 11. 1927. Walter Wiegand
Inhaber der Fa. W. Wiegand & Co.

Dem verehrl. Buch- u. Musikalienverlag zur gefl. Kenntnisnahme, dass ich mich dem Verkehr über Leipzig angeschlossen habe.
Meine Vertretung liegt in den Händen der Firma **Breitkopf & Härtel, Leipzig**.
Sterkrade, den 29. Nov. 1927.
Wilhelm Möller,
Musikhaus.

Ich habe die Auslieferung der
Jungbuchhändler-Rundbriefe
(Peter Buchgraber)
Bühl / Baden
übernommen.
Leipzig, den 29. Nov. 1927.
F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft.

Verlagswechsel.
Der gesamte Verlag **Max Thielert** in **Berlin-Pantow** ging in meinen Besitz über*). Bestellungen sind fortan an mich zu richten.
Berlin W 8. Max Galle.
*) Wird bestätigt:
Max Thielert.

Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche
Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufs-Anträge.
Dresden.

Mittleres Sortiment, alte Firma mit fester Kundschaft in verkehrsreicher Gegend, gegen Barzahlung zu verkaufen.
Gefl. Angebote unter # 3103 b. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Sprachlehrmethode,
weil nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, mit allen Rechten und Vorräten billigst abzugeben. Kleines, aber ausbaufähiges Objekt.
Anfragen unter # 3137 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Wegen nichtbelletrist. Einstellung **günstig zu verkaufen:**
Novellenbb. (3 groß. Nov., 1927) einer der bekanntesten **deutschen Schriftstellerinnen.** Honorar bis 20. Tausend ist abgegolten.
Für junge anstrebende Verlage selten günstige Gelegenheit.
Angebote unter # 3141 durch b. Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Teilhaber-Anträge.
Reise- u. Versandbuchhdlg.
sucht Anschluß an größeren **Berliner oder Leipziger Verlag**, in dessen Rahmen der Betrieb bei **gleichzeitiger finanzieller Beteiligung, unter aktiver Mitarbeit des Besitzers** weitergeführt werden kann.
Anfragen unter L. N. # 3127 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher

Preisherabsetzung
Mit sofortiger Wirkung ermässige ich die bisherigen Ladenpreise für

Ernst von Bergmann
von
Arend Buchholz
4., revidierte Auflage
und
Lord Lister
von
Sir R. J. Godlee
auf je
RM. 12.-
für gebundene Exemplare.
Auf diese um die Hälfte ermässigten neuen Verkaufspreise gewähre ich einen Rabatt von 25%.
F. C. W. Vogel, Leipzig

*
Ein Sammelruf für Kolonisten-Neuland:
*

Nach Sibirien!
Eine Reise im Dienste der ev.-luth. Kirche von
Bischof
D. Meyer-Moskau
202 S. mit Bildern und einer Karte in Halbl. 3.50
„Nach Sibirien“ ist nicht mehr ein Schreckensruf, sondern eine frohe Botschaft.
3 Ex. 40%, 10 Ex. 45%.
Ludwig Angelenk,
Dresden-A. 24.
*

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Haben Sie schon bestellt?
Hermann Franz
Luftvogelbuch
Heimelige Geschichten in oberbayerischer Mundart mit Bildern von Professor Hermann Stockmann
Preis in Ganzleinen gebdn. RM. 4.80
Hansl, mei' Pegasus
Oberbayerische Geschichten und Gedichte mit einer Titelzeichnung von Professor Hermann Stockmann
Preis in Halbleinen gebunden RM. 2.50
Rabatt 40% **Partie 11/10**
Ferner:
Michael Wagner: Die Krummholzer. Preis geb. RM. 2.—
— **Der steinerne König.** " " " 3.—
H. Zimmermann-Reber: Der Gailhofer Martin. " " " 4.20
— **do.** " brosch. " 3.—
H. Mörike: Neue Märchen aus alter Zeit, mit Illustrationen von H. Arndt. " geb. " 3.20
Rabatt 40% **Partie 11/10**
(Z) **Verlangzetteln anbei.** (Z)
Auslieferungslager in Leipzig bei **Carl Fr. Fleischer.**
Pöffenbacher Verlagsanstalt, Gebrüder Siehrl,
München 2 C 5.

Paul Parey in Berlin

Zur Ausgabe liegen bereit:

Jahresbericht für Agrikultur-Chemie. Vierte Folge, VII. 1924. Der ganzen Reihe siebenundsechzigster Jahrgang. Herausgegeben von Prof. Dr. F. Mach, Direktor der Staatl. Landw. Versuchsanstalt Augustenberg i. B. Gr.-8^o. 612 S. (Gewicht 1060 g.) Preis Rm. 46.—

Interessenten: Alle auf den Gebieten der landw. Chemie, Botanik, Physik, Weinbau und Kellerwirtschaft wissenschaftlich und praktisch Tätigen. Besonders auch wissenschaftliche Institute und Bibliotheken im In- und Auslande. Fortsetzungsliste vergleichen. — Ankündigungen unberechnet.

Erlanger Jahrbuch f. Bienenkunde
Zur Förderung einer zeitgemäßen Bienenzucht herausgegeben von Prof. Dr. Enoch Zander. Fünfter Band. Mit 7 Textabb. und 15 Tabellen. Lex.-8^o. 142 S. (Gewicht 340 g.) Preis Rm. 6.50

Interessenten: Bienenzüchter, Bienenzuchtvereine, Instituts-Bibliotheken im In- und Auslande. Fortsetzungsliste vergleichen.

Beiträge zur Pflanzenzucht. Herausgegeben von der Gesellschaft zur Förderung deutscher Pflanzenzucht. Neuntes Heft. Mit 7 Textabbildungen. Lex.-8^o. 120 Seiten. (Gewicht 295 g.) Preis Rm. 6.—

Interessenten: Pflanzenzüchter, Saatgutwirtschaften, Landwirte und auf diesem Gebiete wissenschaftlich Arbeitende, sowie wissenschaftliche Institute und Bibliotheken im In- und Auslande. Fortsetzungsliste vergleichen.

Die Futterkonservierung. Herausgegeben vom Verein zur Förderung der Futterkonservierung, e. V. Heft 2. Mit 1 graphischen Darstellung und einer Textabbildung. Lex.-8^o. 136 Seiten. (Gewicht 345 g.) Preis Rm. 4.50

Interessenten: Prakt. Landwirte, Tierzüchter, sowie die beteiligte Industrie. Fortsetzungsliste vergleichen.

Die Aussichten der Landwirtschaft in Canada. Von J. A. Stevenson, Ottawa. **Die Landwirtschaft der Vereinigten Staaten.** Von Prof. G. F. Warren, New York. / **Die Landwirtschaft in Indien.** Von Prof. D. N. Bannerjea, z. zt. Rom. / **Die Landwirtschaft der Donauländer.** Von Privatdozent Dr. Haager, Wien. Mit 19 Textabb. (Der Weltmarkt für agrarische Erzeugnisse, herausgeg. von Prof. Dr. M. Sering in Berlin. Heft 3.) Lex.-8^o. 199 Seiten. (Gewicht 395 g.) Preis Rm. 9.—

Interessenten: Wirtschaftspolitiker und die landw. interessierten Kreise: größere Landwirte, landw. Behörden, Institute, Bibliotheken im In- und Auslande. Fortsetzungsliste vergleichen.

Die neuzeitliche Aufstallung als Wirtschaftsfaktor. Dargestellt am Wolf-Schweinsburger Aufstallungssystem. Von Dr. A. Schaumburg, Dipl.-Landwirt in Hannover. Mit 38 Textabb. 8^o. 72 S. (Gewicht 130 g.) Rm. 2.50

Interessenten: Prakt. Landwirte, Molkereifachleute, Tierzüchter, Tierärzte und ländliche Baumeister. Ankündigungen unberechnet.

Molkereitechnische Lehrhefte.

Heft 1. **Die Milch, ihr Wesen, ihre Behandlung und Untersuchung.** Von Dr. Pfizenmaier, Abteilungsvorsteher am Milchw. Institut Oranienburg. Gr.-8^o. 82 S. (Gewicht 160 g.) Preis Rm. 2.60

Heft 2. **Schweinehaltung und Qualitätsmast.** Anleitung zu sachgemäßer Futterverwertung im Molkereibetrieb. Von Arnold Besser, Tierzuchtinspektor in Oranienburg. Gr.-8^o. 63 Seiten. (Gewicht 130 g.) Preis Rm. 2.20

Heft 3. **Milchwirtschaftliches Rechnen.** Von Rudolf Milbrod, Fachlehrer am Milchwirtschaftl. Institut zu Oranienburg. Mit 20 Textabb. Gr.-8^o. 62 S. (Gewicht 130 g.) Preis Rm. 2.—

Die neue Sammlung ist für die Schüler der Molkereifachschulen bestimmt. Weitere Interessenten: Molkereifachleute und praktische Landwirte, landwirtschaftliche Schulen usw. Fortsetzungsliste anlegen, weitere Hefte in Vorbereitung.

Agrarpolitische Aufsätze und Vorträge. Von Dr. Kurt Ritter, Privatdozent an der Landwirtschaftlichen Hochschule Berlin.

Heft 9. **Probleme des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens.** Lex.-8^o. 16 Seiten. (Gewicht 45 g.) Preis Rm. 1.—

Interessenten: Land- u. Volkswirte, Wirtschaftspolitiker, landw. Genossenschaften, landw. Vereine, landw. Schulen, Institute und Bibliotheken im In- und Auslande.

Heft 10. **Der internationale Handel mit Landmaschinen.** Lex.-8^o. 48 Seiten. (Gewicht 100 g.) Preis Rm. 2.50

Interessenten: Landmaschinenfabrikanten und -händler, Land- und Volkswirte, Wirtschaftspolitiker, Bibliotheken im In- und Auslande. Fortsetzungsliste vergleichen.

Das gärtnerische Ausbildungswesen in Preußen. Im Auftrage der Vereinigung ehemaliger Wildpark-Dahlemer verfaßt von Joh. Reinhold, Großbeeren. Mit 2 Textabb. Lex.-8^o. 81 Seiten. (Gewicht 190 g.) Preis Rm. 3.—

Interessenten: Höhere Gärtner-Lehranstalten, Gartenbauschulen, Gartenbauvereine, sowie der gesamte Erwerbsgartenbau.

Ich bitte zu verlangen. (Z) Bestellzettel anbei.

Z

**Das
Jugendchriften-Weihnachtsgeschäft dieses Jahres
steht im Zeichen der beliebten Knabenbücher**

von

G. Börschöffer,

die durch den außerordentlich billigen Preis

**Allgemeingut der deutschen Jugend
werden sollen.**

Folgende Bände sind lieferbar:

- Nr. 1. Robert, der Schiffsjunge
- " 2. Onnen Biffer, der Schmugglersohn
- " 3. Kreuz und quer durch Indien
- " 4. Die Diamanten des Peruaners
- " 5. Lionel Forster, der Quariteron
- " 6. Auf dem Kriegspfade
- " 7. Unter Korsaren
- " 8. Das Naturforscherschiff
- " 9. Durch Urwald und Wüstenland
- " 10. Im Goldlande Kalifornien



In Ganzleinen mit Deckelpressung
auf holzfreiem Papier
mit Schulumschlag und vielen
farbigen und schwarzen Illustrationen
sowie in neuer
sorgfältiger Bearbeitung
bis zu 440 Seiten stark

Jeder Band M. 4.50 ord., nur M. 2.60 netto

A. Weichert * Verlag * Berlin

Folgende wichtige Neuerscheinung aus dem Gebiete der osmanisch-türkischen Diplomatie erschien soeben in meinem Kommissionsverlage:

Veröffentlichungen des Königl. Ungar. Staatsarchivs
Redigiert von Dr. Desiderius Csánki

Einführung

**In die osmanisch-türkische Diplomatie
der türkischen Botmässigkeit in Ungarn**

von Dr. Ludwig Fekete

Deutsche Ausgabe.

Von diesem wichtigen und interessanten (vollständig auf 3 Lieferungen geplanten) Werke, welches das bisher wenig beachtete Gebiet der türkischen Paläographie und Diplomatie des genannten Zeitraumes gründlich behandelt, erschien soeben die 1. Lieferung, deren theoretischer Teil folgende Kapitel enthält: Vorwort — Einleitung — Paläographischer Teil — Diplomatischer Teil — Stil und Aufbau der Urkunden.

Die Abteilung über „Urkunden“ enthält die Transkription in arabischen Typen, der auf den beiliegenden Tafeln 1—16 reproduzierten 21 türkischen Urkunden, ferner deren **deutsche Übersetzung und Interpretation.**

Die in beschränkter Zahl gedruckte Veröffentlichung erscheint in Folioformat und in gediegener Ausstattung.

Die 1. Lieferung (LXVIII + 35 pag. + 16 tabb.) wird bis auf weitere Verfügung separat abgegeben. Halbleinwandmappe für das Material der Faksimiletafeln von Heft 1—3 liegt bei. Heft 2 und 3 erscheinen zu einem späteren Zeitpunkt.

Ladenpreis von Heft I

M. 30.— ord. (plus Versandkosten) mit 25% no. bar.

Abnehmer sind: Bibliotheken, Universitätsinstitute, Professoren, Historiker, Turkologen u. Turcica-Sammler, Archive u. a.

Budapest, November 1927

**Gustav Ranschburg, Kommissionsverlag
Budapest IV, Franziskanerplatz 2.**

BERICHTIGUNG

Im Börsenblatt Nr. 273 vom 24. Nov. 27 wurde der Verkaufspreis unserer Neuerscheinung von A. M. Rathgeber, **Von Unserer Lieben Frau**, ebenso in unserer direkt versandten Doppelpostkarte irrtümlicherweise mit 15.— M. angegeben. Wir bitten das verehrl. Sortiment, davon Kenntnis zu nehmen, daß derselbe **12.— M.** beträgt und der Verkaufspreis in den Vorankündigungen hinfällig ist. Die zahlreich eingegangenen Vorbestellungen werden zu diesem Preise Anfang nächster Woche erledigt, und ersuchen, sich auch fürderhin für diese Neuerscheinung verwenden zu wollen, zu der in den nächsten Tagen ein vierseitiger Prospekt zur Verfügung steht.

SEBALDUS-VERLAG, NÜRNBERG

Ein hervorragendes Musikbuch



Max Auer

Anton Bruckner

442 Seiten, 15 Bilder, 257 Notenbeispiele
und 4 Brieffaksimiles in Originalgröße
Geh. M. 8.—, Halbleinen M. 10.—

Die Musik: Tatsächlich ist bisher noch in keiner Monographie über Bruckner so viel verbürgtes Material verarbeitet worden. An diesen systematischen Überlegungen wird keiner vorbegehen können, der sich ernsthaft mit Bruckner beschäftigt.

Deutsche Musikerzeitung: Das Buch wird auf Jahre hinaus die wesentliche größere Darstellung von Bruckners Leben und Schaffen.



AMALTHEA-VERLAG

Deutsche Musikbücherei

Beliebte musikalische Geschenkbücher:

Band 6:

**Albert Lortzing
GESAMMELTE BRIEFE**

In Pappband M. 3.—
In schönem Geschenkleinenband M. 5.—

Band 43:

**Otto Nicolai
BRIEFE AN SEINEN VATER**

In Pappband M. 4.—
In schönem Geschenkleinenband M. 6.—

Band 48:

**Hugo Wolf
BRIEFE AN HENRIETTE LANG**

In Pappband M. 2.—
In schönem Geschenkleinenband M. 3.50

Band 49:

**Anton Bruckner
GESAMMELTE BRIEFE**

In Pappband M. 2.50
In schönem Geschenkleinenband M. 4.—

Band 55:

**Anton Bruckner
GESAMMELTE BRIEFE, NEUE FOLGE**

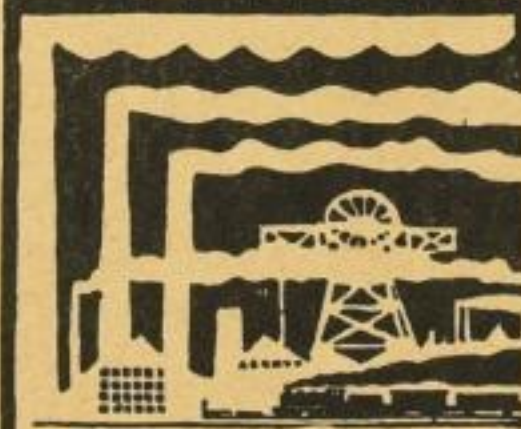
In Pappband M. 4.—
In schönem Geschenkleinenband M. 6.—

Sämtliche Bände mit zahlreichen Bild- und Faksimilebeilagen

Bestellzettel beiliegend!

Gustav Bosse · Regensburg

**DIE KLEINE
EXZELLENZ**



HEINRICH DOMINIK

Geh. 4.—, in Leinen 5.—

Hermann Stehr schreibt:

Ich habe die ersten Seiten in einem Anfall purer Neugierde gelesen und war über den scharfen umsichtigen Griff erstaunt, mit dem der Autor sein Problem anpackt.



HEEGE-VERLAG · BRESLAU 2, Bahnhofstraße 13

CARL WINTERS UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG IN HEIDELBERG

Es erschien soeben:

Schönbornschlösser

DIE STICHWERKE SALOMON KLEINERS

Favorita ob Mainz, Weissenstein ob Pommersfelden und Gaibach in Franken

AUFS NEUE HERAUSGEGEBEN UND MIT EINER EINLEITUNG UND DER

Lebensgeschichte Maximilian von Welschs

VERSEHEN VON

Karl Lohmeyer

Quer-Folio mit 3 Textabbildungen und 58 Tafeln in Lichtdruck

Gebunden in Halbpergament 50.— M.

Der Direktor des Kurpfälzischen Museums in Heidelberg, einer der besten Kenner des rheinisch-fränkischen Barock, veröffentlicht hier von neuem die Stichwerke Salomon Kleiners, die die Schlösser und Gärten des Kurfürsten von Mainz und Fürstbischofs von Bamberg in all ihrer Schönheit und Äppigkeit entstehen lassen.

In einer umfassenden Einleitung (100 Quartspalten) zieht das große Geschehen deutscher Kunst- und Kulturgeschichte an uns vorüber und gruppiert sich um den genialen Bauherrn und seinen Baumeister Maximilian von Welsch, dessen Spuren der Verfasser in jahrelangen archivalischen Forschungen nachgegangen ist. Um ihn entwickelt sich das farbenreiche Bild dieses großen süddeutschen Kunstgeschehens in den rheinisch-fränkischen Landen.

Das Werk dürfte eines der wichtigsten Veröffentlichungen zur Geschichte des rheinisch-fränkischen Barock sein. Das Interesse für dieses steht noch immer im Vordergrund bei Kunsthistorikern und Kunstfreunden, Architekten und Gartenkünstlern, und so ist dem Werke eine gute Aufnahme gewiß. Es wurde nur in einer Auflage von 300 Exemplaren gedruckt, so daß wir nur beschränkt und auf kurze Zeit in Kommission liefern können. Prospekt stehen zur Verfügung.



Heidelberg, Lutherstrasse 59

Carl Winters Universitätsbuchhandlung

Zum Problem der Strafrechtsreform!

Soeben erschienen:

Das Wesen der Strafe

Grundlegung zu einer Strafrechtsrenewerung.

Darstellung und Versuch der Lösung des Problems vom Gesichtspunkt moderner Geisteswissenschaft.

Von Dr. iur. **Franz Otto Hörler**, Zürich.

Von der Juristenfakultät der Universität zu Leipzig 1925 als Diss. mit Auszeichnung approbiert.

Von der „Rudolf-Steiner-Bereinigung“ 1927 preisgekrönt.

Umfang 300 Seiten, Ganzleinen Fr. 14.— (RM. 12.—), Halbleder Fr. 18.— (RM. 15.—)

Das Werk begegnet überall lebhaftem Interesse. Bereits vor Erscheinen lagen namhafte Festbestellungen des deutschen Buchhandels vor.

Hbinden & Hügin, Druckerei und Verlag, Basel (Schweiz).

Adresse für Deutschland: Lörrach (Baden), Postfach.

Wie der neue Kalenderständer Silvester begrüßt wird:

„... Immer wieder höre ich von meinen Geschäftsfreunden, daß der Kalenderständer als überaus praktische Einrichtung begrüßt wird, denn am Jahresschluß bleibt der Kalender als solcher im Ganzen erhalten. Ich habe daher gern Veranlassung genommen, jetzt bei Ihnen wieder für meine 3 Kunstabreiß-Kalender 500 Stück zu bestellen, um ihn meinen Geschäftsfreunden zum Jahreswechsel zu dedizieren. Der Ständer ist übrigens im Material ausgezeichnet bearbeitet.“ Reinh. Rudolph, i. Fa. Konkordia-Verlag, Leipzig

ord. 3.80

Wollen Sie ein
gutes Kalendergeschäft
machen,
so beeilen Sie sich
und bestellen Sie sofort
eine
Probesendung:



D. R. G. M.

no. 2.20

6 Stück
= ein 5 - kg - Paket
für RM. 12.—!
Bei 12 Stück (netto
RM. 24.—) franko
innerhalb
Deutschland



Firmen, welche besondere Verwendung beabsichtigen oder Platzvertretung wünschen, bitte umgehend Sonderofferte bei mir einzuholen. Schlagen Sie nochmals unsere ausführl. Anzeige (Bbl. Nr. 274 vom 25. XI., S. 11580) nach. Auslieferung nur durch Fr. Foerster, Leipzig
PAUL NEFF · BUCHHANDLUNG · STUTTGART · MARIENSTRASSE 32

DAS STANDARDWERK DER KUNSTGESCHICHTE IST

WÖLFFLIN

KUNSTGESCHICHTLICHE GRUNDBEGRIFFE

VI. Auflage. 260 Seiten mit 121 Abb. In Leinen geb. M. 12.—



HUGO BRUCKMANN VERLAG * MÜNCHEN 2 NW 5

Neuer Scheinung

Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften

Begründet und herausgegeben von Professor D. Hans Vollmer.

Band 107.

Charakterköpfe deutscher Künstler

von

Paul Schubring

Mit 39 Abbildungen / Preis in Ganzleinen gebunden 4.50 RM. / Rabatt 35%, Partie 13/12

Dieses Buch soll unsere Jugend davor bewahren, in das Leben zu treten, ohne neben den großen Namen eines Homer, Plato, Walther von der Vogelweide, Luther, Goethe, Kant und Richard Wagner auch von Albrecht Dürer und den deutschen bildenden Künstlern vor und nach ihm etwas erfahren zu haben.

Es gilt mit dem durch den Zeichenunterricht geschulten Auge ehrfurchtsvoll an die großen Werke unserer Maler, Bildhauer und Graphiker heranzutreten und sich mit innerer Wachheit diese ewigen Bildungen anzueignen.

Mit liebevoller Begierde führt uns der Autor, der zwanzig Jahre lang Kunstgeschichte an der Berliner Kunstschule gelehrt hat, in die Welt und sucht Fernes nahebringen und die monumentalen Beugnisse aus dem Jahrhundert der Hohenstaufen, der Spätgotik, der Renaissance und des 19. Jahrhunderts in ihrem persönlichen Eigenleben zu erfassen.

Ⓜ

Hermann Paetel Verlag G. m. b. H., Berlin-Neu-Finkenkrug

Eine neue Richtung der Nationalökonomie beginnt sich Bahn zu brechen. Die Vertreter dieser neuen Richtung haben sich zur Herausgabe eines besonderen Organs zusammengeschlossen, das ist die Zeitschrift

Nationalwirtschaft

Blätter für organischen Wirtschaftsaufbau

Die Herausgeber sind:

Oberfinanzrat Dr. Bang-Berlin,	Prof. Dr. Binder-Göttingen,
Prof. Dr. Dorn-München,	Dr. von Giesfeldt-Stettin,
Prof. Dr. Jung-Marburg,	Prof. Dr. Kloss-Berlin,
Prof. Dr. Lent-Erlangen,	Prof. Dr. Mayer-Würzburg,
Prof. Dr. Pest-München,	Prof. Dr. Preyer-Königsberg,
Prof. Dr. Rein-Jena,	Prof. Dr. Schwarz-Greifswald,
Prof. Dr. Spahn-Köln,	Prof. Dr. Spann-Wien,
Prof. Dr. Voigt-Frankfurt a. M.	Prof. Dr. Wundt-Jena.

Schriftleiter:

Dipl.-Kfm., Dipl.-Volkswirt Dr. Longert

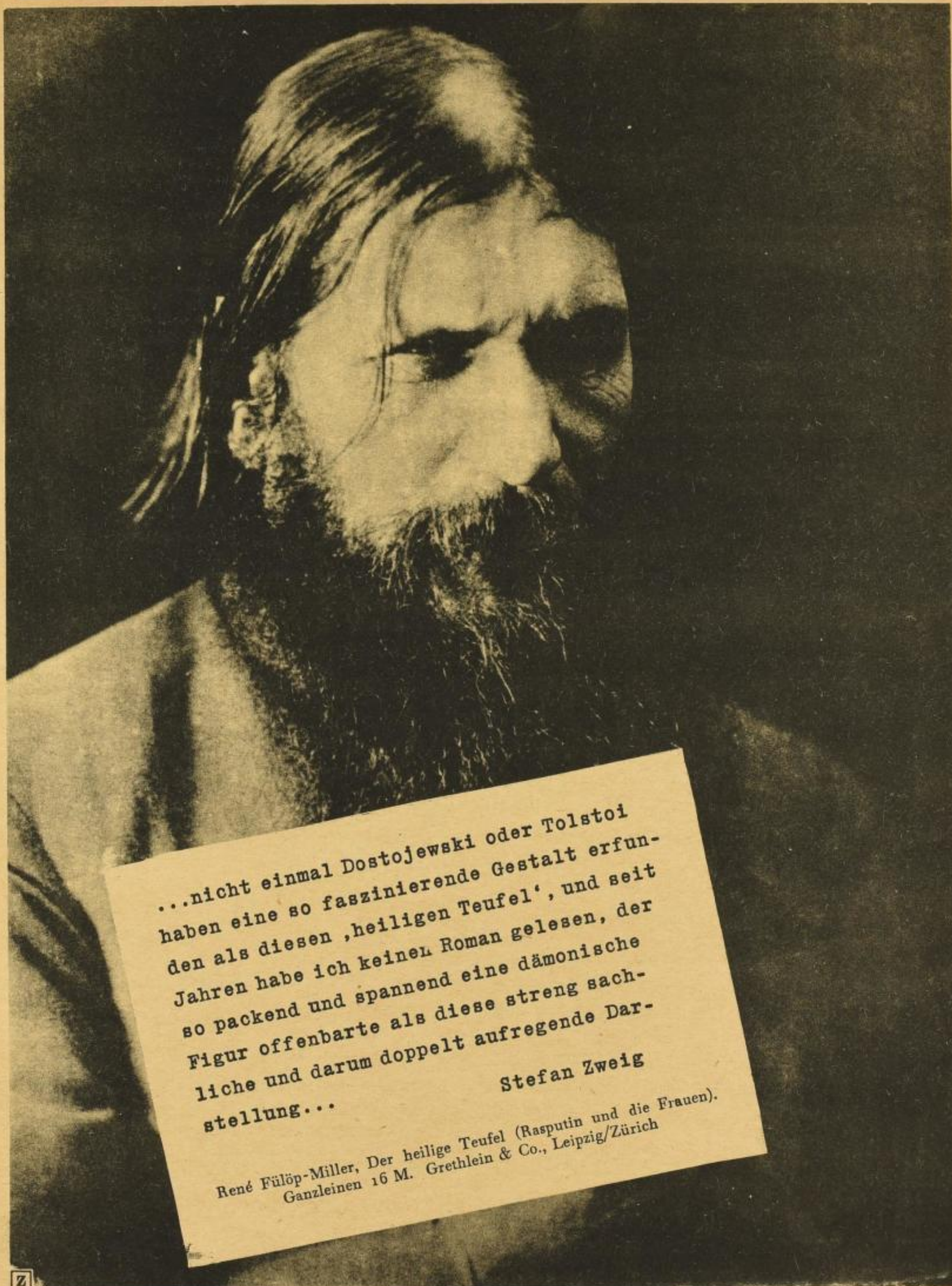
Diese Zeitschrift erscheint jährlich in 6 Heften. Preis des Heftes ord. 4.80 M., bar 3.20 M.

Das erste Heft hat Aufsehen erregt und überraschend großen Anklang gefunden. Das zweite Heft erscheint in Kürze. Wir bitten um tätige Verwendung. Interessenten sind Industrielle jeder Art, Landwirte, Politiker, Volkswirte u. a. Werbeexemplare stehen, soweit der Vorrat reicht, kostenlos zur Verfügung.

Ⓜ

Verlag für Nationalwirtschaft u. Werksgemeinschaft G. m. b. H.

Berlin W 57, Bülowstraße 20^{III}



...nicht einmal Dostojewski oder Tolstoi haben eine so faszinierende Gestalt erfunden als diesen ‚heiligen Teufel‘, und seit Jahren habe ich keinen Roman gelesen, der so packend und spannend eine dämonische Figur offenbarte als diese streng sachliche und darum doppelt aufregende Darstellung...

Stefan Zweig

René Fülöp-Miller, Der heilige Teufel (Rasputin und die Frauen).
Ganzleinen 16 M. Grethlein & Co., Leipzig/Zürich

Z

ACHT

BÄNDE
SIND
BISHER
ERSCHIENEN:

KNAUR-BÜCHER

ZWEI

NEUE BÄNDE
GELANGEN
ZUR AUS-
LIEFERUNG:

„Klarer Druck, gutes Papier, billiger Preis... Wie man siebt, ist den Wünschen der Großstadtlesermasse schon mit den ersten fünf Bänden mit verblüffender Anschmiegsamkeit nahegekommen.“
OSKAR MAURUS FONTANA im TAGEBUCH, BERLIN

<p>Harry Hervey <i>Der schwarze Papagei</i> Eine spannende Erzählung von außerordentlichem exotischen Reiz</p>	<p>Gaston Leroux <i>Das geheimnisvolle Zimmer</i> Der klassische Detektivroman</p>
<p>Georg Strelisker <i>Der Herr mit dem Jagdschein</i> Bild und Spiegelbild, das unheimliche Problem des Doppelgängers</p>	<p>George Delamare <i>Der Mitternachtskönig</i> Mit unendlichem Zargefühl wird in diesem Roman das Schicksal Ludwigs II., des unglücklichen Bayernkönigs, geschildert.</p>
<p>Jacques Chenevière <i>Die einsame Insel</i> Das moderne Märchen von Adam und Eva im Rahmen eines phantastischen Flugabenteuers</p>	<p>Louis Chadourne <i>Das gelobte Land</i> Land des Geldes und der Liebe, des Abenteuers und der Ferne — das gelobte Land!</p>
<p>Josef Kasteln <i>Pik Adam</i> Ein weltumspannender Roman moderner Schatzgräber</p>	<p>Edgar Wallace <i>Der Neger Juma</i> Verbrecherherrschaft im Herzen Londons</p>



LADEN-

PREIS

<p>ERNST KLEIN Der Mann, der seinen Mörder sucht Aufregende Erlebnisse eines Scheintoten</p>
<p>ROBERT SIMPSON Die Geißel von Benin Doppelleben eines Ausgestoßenen</p>



Jeder Band 256 Seiten
Feinstes, holzfreies Papier mit Alfa / Harter Karton / Zweifarben-Umschlagbild!
GLÄNZENDE BEZUGSBEDINGUNGEN!
4-seitige Prospektkarte verlangen!

In Vorbereitung Romane von: LUDWIG VON WOHL / GEORG STRELISKER / HAROLD EFFBERG / WERNER JACOBI / LUDWIG BIRO / ARNOLD BENNETT / J.O.CURWOOD / GÖSTA SEGERCRANTZ u. a

TH. KNAUR NACHFOLGER • BERLIN W 50

Qualitäts-Bilderbücher des Union-Verlags



Soeben wurde ausgegeben:

Manfred Ryber

Der Mausball

und andere Tiermärchen

Mit 17 mehrfarb. Bildern von Karl Mühlmeister. Geb. mit mehrfarb. Deckelbild. Endgültiger Preis Rm. 5.50

In unserer Serie „**Märchen-Bilderbücher**“ sind ferner erschienen:

Der Tanzknopf und anderes. Rm. 4.80.

Das goldene Herz und anderes. Rm. 4.80

Die Fahrt ins Sternenland
und andere Märchen. Rm. 4.80

Barrabart,

der Wildemann aus den Bergen
von Johann Fabricius. Rm. 4.80

Das Pantoffelmännchen und anderes. Rm. 4.80

UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT, STUTTGART

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr, Domgasse 4



PAUL WIEGLER

UBER

EGON FRIEDEL

**KULTURGESCHICHTE
DER NEUZEIT**

„Man erlebt den Rhythmus einer Sprache, die mächtig ist, Visionen vom Rang der Shakespeare-Dramen mit ihren Flammengarben und ihrem zitternden Spuk heraufzubeschwören... So tritt er die Wanderung durch die Jahrhunderte an, Kulturen malend (wie unerhört intensiv ist etwa seine Schilderung der mittelalterlichen Stadt oder des Cinquecento); so zeichnet er in phantastischer Schärfe das Profil jedes einzelnen Menschenexemplars von Michelangelo bis zu Luther und Shakespeare... Man darf ihn über Spengler erheben.“ ...

VOSSISCHE ZEITUNG



**VERLAG C. H. BECK
MÜNCHEN**

In 7 Wochen
1066 Festeremplare verkauft und
21 gute Zeitungsbesprechungen
erhalten! Das ist der Erfolg unseres
neuen Büchleins von Reinhold Ernst Stolzen-
berg, „Was Friedrich der Große Dir zu
sagen hat“, 366 Aussprüche und Gedanken
des Philosophen von Sanssouci. Legen Sie
das billige und gut ausgestattete Büchlein
auf den Ladentisch, es wird zu Weihnachten
als kleine Gelegenheitsgabe gern gekauft
werden. Es kostet 1.30 ord., u. wir liefern
es für 0.85 no., 0.80 bar u. als Partie 10/9.



Winkelman & Söhne, Berlin SW 11

**ZUM SEMESTERBEGINN
UND FÜR GESCHENKZWECKE**

unser Sammelwerk

**Gloël-Wohlleben
DIE VORBEREITUNG
ZUM EXAMEN**

(Der Weg zum Physikum)

Erschienen sind:

Deskriptive Anatomie in 3 Bänden, Topogra-
phische Anatomie, Histologie, Physiologie,
Chemie in 2 Bänden, Botanik. Weitere Bände
sind in Vorbereitung.

Rabattierung 33 1/3% u. 13/12 siehe Zettel



**TOPOGRAPHISCHE
ANATOMIE**

für Ärzte, Praktiker u. Studierende
von Dr. W. Gloël

Broschiert M. 3.50, Gebunden M. 4.50

Rabattierung 33 1/3% und 13/12



**J. SCHAEFFER VERLAG
(HANS G. SCHAEFFER) MÜNCHEN SW 7**

KAISER FRIEDRICH II.

VON

ERNST KANTOROWICZ

656 SEITEN GROSS-OKTAV AUF GUTEM HOLZFREIEM PAPIER. MIT EINER HELIOGRAVÜRE. BROSCH. M. 14.50, IN GANZLEINEN GEB. M. 17.50

DIESES im Frühjahr erschienene Buch ist jetzt bereits in mehr als 2000 Exemplaren abgesetzt. Über hundert Zeitungen und Zeitschriften haben die außerordentliche Bedeutung des Werkes in ausführlichen Besprechungen anerkannt; einige Auszüge daraus mögen hier folgen:

„In künstlerischer Form, ohne jeden gelehrten Ballast, ohne jede Anmerkung wird hier von einem dem Kreise Stefan Georges angehörenden Historiker auf Grund des neuen, von Nietzsche begründeten Geschichtssinns ein Lebens- und Zeitbild des hoch- und weitstrebenden Hohenstaufen entworfen. Strenge Wissenschaft und anmutige Form haben uns Deutschen hier wieder ein Werk beschert, das bald zu den klassischen unserer vaterländischen Geschichtschreibung zählen wird.“ *(Westermanns Monatshefte)*

„Kantorowicz' prachtvolles, wissenschaftlich exaktes, künstlerisch suggestives Werk ist Historie und Ethos in eins.“

(Dr. Ludwig Marcuse in der Vossischen Zeitung)

„Kantorowicz hat ein Kunstwerk geschaffen, gewaltig im Aufbau, fesselnd in allen seinen Teilen.“

(Univ.-Professor F. Kampers im Literarischen Handweiser)

VERLAG VON GEORG BONDI IN BERLIN W 62

□ Z

FÜR DAS WEIHNACHTSLAGER EIN GEBÜNDENES EXEMPLAR MIT 40%

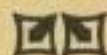
NEU!

Eckart-Ratgeber

NEU!

Ein Führer durch das Schrifttum der Gegenwart

3. Jahrgang 1928, 224 Seiten, steif kart. Preis RM. 3.—

In 27 Abteilungen ca. 700 Besprechungen
über Neuerscheinungen des Jahres 1927

1. Jahrgang 1926: 165 Seiten steif kartoniert .. ca. RM. 1.80

2. Jahrgang 1927: 323 Seiten steif kartoniert RM. 4.—

INHALT ♦ Weltanschauung und Lebensgestaltung / Philosophie / Um die Bibel / Glaubenslehre / Dienst am Wort / Um Jesus / Um Luther / Geschichte der Kirche / Um die Gestalt der Kirche / Weltmission / Seelenleben / Erziehung / Jugendbewegung und Jugendführung / Frau und Familie / Wirtschaft und Gesellschaft / Volksbildung / Deutsche Heimat / Geschichte / Kulturgeschichte / Literaturwissenschaft / Das Gedicht / Die Erzählung / Das Schauspiel / Das Laienspiel / Die Bühne / Bildende Kunst / Sport und Körperkultur. —

DIE RECHTE HAND DES SORTIMENTERS!

Wertes Herr Kollege! Weihnachten steht vor der Tür. Sie treffen die letzten Vorbereitungen, und wir hoffen mit Ihnen, daß Sie endlich dieses Jahr die nötige Belegung des Geschäftes erleben, die wir genau so wie Sie nötig haben. Jetzt werden Sie von Ihrer Kundschaft mit Fragen aller Art bestürmt, nach allen Seiten hin haben Sie Auskunft zu geben über dieses oder jenes Buch, über dessen Inhalt, über dessen Wert usw. Von Ihnen wird sehr viel, ja fast Unmögliches verlangt. Da, beim Andrang der Kunden, greifen Sie zum „Eckart-Ratgeber“, schlagen rasch an Hand des sehr guten Schlagwort-Registers das oder jenes Buch auf, über das Sie der Kunde gerade befragt, und nun haben Sie eine eingehende kritische Besprechung des Buches von einem hervorragenden Sachkenner, die Ihrem Kunden wirklich dienlich ist. Oder ein Kunde will über dieses oder jenes Gebiet die wirklich wertvollen Neuerscheinungen des Jahres 1927, nicht nur den Titel, sondern den Inhalt wissen. Auch da gibt Ihnen der Ratgeber Auskunft, umfaßt er ja 27 Wissensgebiete des geistigen und kulturellen Schaffens des Jahres 1927.

☛ Mit uns werden Sie sicherlich der Meinung sein, daß Ihnen der Ratgeber die Arbeit unendlich erleichtert, darüber hinaus werden Sie Sorge tragen, daß der Ratgeber auch unter Ihre Kunden kommt, ist er doch für die Kunden ein vorzüglicher Anreger, für den Weihnachtstisch Bücher zu kaufen.

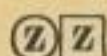
DAS KOMPENDIUM DES GEHILFEN!

Wertes Herr Gehilfe! Für Sie beginnt nun auch eine strenge Zeit. Wir kennen alle das Nacharbeiten kurz vor Weihnachten; der Kopf ist müde, die Nerven abgESPANNT. Aber trotzdem müssen auch Sie über das neueste Schrifttum orientiert sein. Alles zu lesen ist ein Ding der Unmöglichkeit, also benutzen auch Sie den „Eckart-Ratgeber“, der Ihnen Anhaltspunkte und Hinweise gibt für die Kunden-Beratung und Ihnen auch Initiative gibt, sich für dieses oder jenes Buch einzusetzen. Damit arbeiten Sie für die Hebung des Geschäftes, und das macht Ihnen selbst Freude am Beruf.

HERR KOLLEGE! Lesen Sie das Vorzugsangebot, lassen Sie in Ihrem Geschäft eine Liste zirkulieren und sorgen Sie dafür, daß jeder Gehilfe und jeder Lehrling in Ihrem Hause die drei Jahrgänge des „Eckart-Ratgeber“ bestellt.

VORZUGSANGEBOT!

Zum eigenen Gebrauch des Sortimenters und der Gehilfen liefern wir einmalig, wenn auf beiliegendem Verlangzetteln bis 20. Dezember 1927 bestellt, die bis jetzt erschienenen drei Jahrgänge „Eckart-Ratgeber“ zusammen statt mit RM. 8.— ordinär, RM. 5.50 netto mit RM. 4.— netto oder den neuesten 3. Jahrgang 1928 einzeln mit 45%

**ECKART-VERLAG G. M. B. H. BERLIN SW 61**

DIE ERSTEN PRESSEURTEILE

COLETTE
Phil und Dinca

ROMAN · 1.—10. TAUSEND

Berliner Tageblatt

„Daphnis u. Chloe des 20. Jahrhunderts“

Literarische Welt

Dieses Buch hat wie wenige ein Aufblühen aus einer tiefgehenden Erschütterung und das Leben eines großen unbegriffenen Lebenswunders.

*

GANZLEINEN RM 5.— HALBLEDER RM 7.—

SONDERANGEBOT

□ Z

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG · POTSDAM

Soeben erschien:

Heinrich Zille

Bilder vom alten und neuen Berlin

Ein Band mit 120 Bildern u. einer Einleitung des Künstlers / Auf bestem, holzfreiem Papier / Mit wirkungsvollem buntem Umschlag / Kart. M. 3.50

1.-20. Tausend

Ein neuer billiger Zille-Band bedeutet für den Buchhandel wieder einen stürmischen Erfolg – gibt es bisher doch nicht mehr als insgesamt drei solcher billigen Ausgaben, die in vielen hunderttausend Exemplaren verbreitet sind. Der gleiche Erfolg ist daher auch diesem neuen Band gewiß, zumal sich bei diesem der Verlag besonders bemüht hat, hinsichtlich der Ausstattung und der Preiswürdigkeit etwas Beispielloses zu leisten, was u. a. das beste holzfreie Papier beweist. Nicht ein, sondern das Berliner Bilderbuch ist dieser Band. Dieser Band ist eine einzigartige Gabe an die große Zille-Gemeinde: Keine Ausgabe übertrifft diese an Wohlfeilheit trotz kostbarer Herstellung, und vor allem enthält sie eine Fülle neuer Schöpfungen, die zu dem Besten gehören, was er geschaffen hat. Kein Bild dieses völlig neuen Buches ist bisher in einem anderen Band erschienen! Dabei wird fast jede Zeichnung in der bekannten Art von einem überwältigenden witzigen Text begleitet – und gibt es irgendwo einen trefflicheren und köstlicheren Niederschlag des weltberühmten Berliner Humors, als bei Meister Zille?

★

Vorzugsangebot: ein Künstlerpaket (etwa 15 Stück)
mit 45 Prozent / Ab 10 Exemplare 40 Prozent

Verlangzettel anbei!

②

Carl Reißner / Verlag / Dresden

Veröffentlichungen des Völkerbundes

In Deutschland zu beziehen durch

Ⓜ Carl Heymanns Verlag zu Berlin W 8 Ⓜ

Annuaire International de Statistique 1926. 184 Seiten Quart. Preis 8 Mark

Das Werk bringt in knapper und übersichtlicher Form die wichtigsten statistischen Angaben über Bevölkerung, Bodenfläche, Produktion von Getreide, Textilien, Fetten, Ölen, Kunstdünger usw., Förderung von Erz und Mineralien, Ein- und Ausfuhr nach Wert und Gewicht, Seeschifffahrt, Eisenbahntransportwesen, öffentliche Finanzen (Auszüge aus den Budgets, Zergliederung der Einnahmen und Ausgaben, Schuldenwesen usw.), Finanzstatistiken (Notenumlauf, Goldreserven, ausländische Kredite, Bankguthaben usw.), Wechselkurse, Gross- und Kleinhandelspreise usw. — Vom „Annuaire Statistique“ wird künftig alljährlich eine Neuauflage erscheinen.

Annuaire Militaire. Renseignements généraux et statistiques sur les Armements terrestres, navals et aériens. Troisième année 1926/27. 1038 S. Lexikonoktav. Geb. 20 Mark

Das Buch enthält sehr ausführliche Angaben über Land-, See- und Luftstreitkräfte und unterrichtet über die Industrie und Rohstoffe, welche für Kriegszwecke Verwendung finden können. Die Berichte stammen von 59 Ländern. — Die neue Ausgabe (dritter Jahrgang) ist genau revidiert und auf Grund der letzten Veröffentlichungen vervollständigt. Der „Annuaire Militaire“ ist gegenwärtig die vollständigste Sammlung dieser Art.

Mémorandum sur les Finances Publiques 1922—1926. 488 Seiten Quart. Preis 16 Mark

Diese Veröffentlichung der Finanz- und Wirtschaftsabteilung setzt die anlässlich der Brüsseler Finanzkonferenz begonnene Arbeit fort. In einzelnen Abhandlungen wird die wirtschaftliche Lage von 28 Staaten (u. a. Belgien, Brasilien, Frankreich, Deutschland, England, Italien, Japan, Oesterreich, Schweiz, U. S. A. usw.) untersucht. Jede Abhandlung wird durch eine Uebersicht über das Finanzierungssystem des betreffenden Staates eingeleitet. Ein Auszug aus den Budgets der Jahre 1922—26 zeigt die Gesamteinnahmen (mit Ausnahme der Einnahmen aus den Anleihen). Die Verwaltung der öffentlichen Unternehmungen wird eingehend besprochen. Ferner wurde, soweit die hierzu notwendigen Unterlagen beschafft werden konnten, Zahlenmaterial über die staatlichen und kommunalen Steuern im Jahre 1913 und in einigen Nachkriegsjahren, zusammengestellt.

Mémorandum sur les Balances des Paiements et sur les Balances du Commerce extérieur 1911—1925.

Volume I: Balance des paiements et aperçu général du commerce mondial. Deuxième tirage. 253 Seiten Quart. 4.80 Mark

Volume II: Statistiques du commerce extérieur de 63 pays. (Y compris chiffres sommaires provisoires pour 1926. 824 Seiten Quart. 20 Mark

Dieses Memorandum enthält einen Gesamtüberblick über den Welthandel. Übersichten über den Handel von 63 Ländern, getrennt nach Einfuhr und Ausfuhr, und eine Gesamtübersicht über Ex- und Import für alle Länder der Welt nach Wert und Gewicht; der Warenverkehr zu Vorkriegspreisen und nach Herkunft und Bestimmungsland wird untersucht. — Ausserdem enthält die Arbeit internationale Zahlungsbilanzen von 23 Staaten in den letzten Jahren. Diese Berichte sind in den meisten der Fälle für den Völkerbund besonders nach einheitlichen Richtlinien bearbeitet.

Mémorandum sur la Production et le Commerce. Préparé pour le comité préparatoire de la conférence économique internationale. 49 Seiten Quart. Preis 1.60 Mark

In diesem Memorandum wird gezeigt, welche Veränderungen sich vollzogen haben in bezug auf Bevölkerung und Bodenfläche, sowie in bezug auf die Produktion von Rohstoffen und Futtermitteln im Welthandel.

Conférence économique internationale, mai 1927

Documentation. Mémorandum sommaire sur diverses industries.

43 Seiten Quart. Preis 1.60 Mark

Das vorliegende Memorandum beschreibt in grossen Zügen die gegenwärtige Lage der Industrie und die Ursachen der Schwankungen, denen sie ausgesetzt ist, besonders in bezug auf Produktionsfähigkeit, Weltmarktpreise und Zölle. Eine Reihe von Vorschlägen, die internationalen Verhandlungen vorbehalten bleiben, wird kurz wiedergegeben.

La Restauration financière de l'Autriche. Exposé général, accompagné des documents principaux. 329 Seiten Oktav. Preis 4 Mark

La Restauration financière de la Hongrie. Exposé général, accompagné des documents principaux. 261 Seiten Oktav. Preis 3 Mark

Sämtliche Druckschriften des Völkerbundes sind, soweit sie nicht zweisprachig erscheinen, sowohl in französischer als auch in englischer Sprache lieferbar, worauf ich bitte, bei Bestellungen Rücksicht zu nehmen.

RODIN

IN GESPRÄCHEN UND BRIEFEN

von Helene Nostitz

Mit einem Farbenlichtdruck und 12 Tafeln in Lichtdruck und zahlreichen Abbildungen im Text, Großoktav

In Leinen M. 15.—

Handgebundene Luxusausgabe in Leder in 100 Expl. M. 50.—

Druck von Jakob Hegner in Hellerau

Die große menschliche und künstlerische Erscheinung Rodins tritt in den Briefen und Gesprächen besonders hervor. Das Werk ist mit vielen Tafeln nach unveröffentlichten Plastiken und Zeichnungen des Künstlers ausgestattet und zeigt Rodin auch so in neuem, überragenden Licht.



VERLAG VON WOLFGANG JESS / DRESDEN

Bitte ergänzen Sie Ihr Lager



ANTON SPRINGER

HANDBUCH DER KUNSTGESCHICHTE

Fünf Bände in Lexikon-Format mit 3409 Textabbildungen
und 119 Farben- und Lichtdrucktafeln

In rot Ganzleinen gebunden 100 Mark, in Halbleder 160 Mark

<p><i>Band I</i> DAS ALTERTUM 12. Auflage Bearb. v. PAUL WOLTERS Ganzleinen 20 Mark</p>	<p><i>Band II</i> FRÜHCHRISTLICHE KUNST UND MITTELALTER 12. Auflage Bearb. v. JOS. NEUWIRTH Ganzleinen 20 Mark</p>	<p><i>Band III</i> DIE RENAISSANCE IN ITALIEN 12. Auflage Bearb. v. G. GRONAU Ganzleinen 18 Mark</p>	<p><i>Band IV</i> DIE RENAISSANCE IM NORDEN/BAROCK UND ROKOKO 11. Auflage Bearb. v. P. SCHUBRING Ganzleinen 18 Mark</p>	<p><i>Band V</i> VON 1800 BIS ZUR GEGENWART Bearb. v. MAX OSBORN 9. Auflage Ganzleinen 24 Mark</p>
--	---	---	--	---

Der längst feststehende eigentümliche Wert des Springerschen Handbuchs beruht auf seiner meisterhaften Stoffeinteilung, der einleuchtend klaren und dabei markig kurzen Schilderung der HAUPTERSCHINUNGEN und den gut gewählten Beispielen. Ihr Ziel ist, Kunstfreunden und Studenten, Lehrenden und Lernenden ein gleich geeignetes Lese- und Nachschlagewerk zu sein, ein Handbuch, im schönsten Sinne des Wortes, das unterrichtet und erfreut.



Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung — Bestellzettel anbei!



Auslieferung bei Carl Fr. Fleischer.

A L F R E D K R Ö N E R V E R L A G / L E I P Z I G C 1

1628*

Das Weihnachtsgeschäft mit unseren gangbaren Büchern

Die zweite Auflage wird soeben ausgeliefert!

Herr Ludwig der Gestrenge

Ein Roman aus Bayerns vergangenen Tagen
von Else Sparwasser

Leinenband M. 4.50, Geschenkband (Halbleder) M. 6.50

Ein Presse-Urteil: Münchener Zeitung, München:

... Man sagt wahrhaftig nicht zuviel, wenn man diesen historischen Münchener Roman eines der großartigsten, erstaunlichsten Gemälde einer längst vergangenen Zeit nennt, die seit langem aus den Händen eines Romandichters hervorgegangen sind ...

Ein Buch, das seine Verfasserin in die Reihe unserer ersten Erzähler stellt. Es wird dauernden Wert behalten.

Ⓜ

Ⓜ

WEGA-VERLAG, MÜNCHEN SW 7 / HANS G. SCHAEFER

DAS PASSENDE FESTGESCHENK

KARL OTTO WOHLLEBEN

ES ZOG EIN FLOTTER BURSCH ZUM RHEIN

Ein Roman aus
dem rheinischen Lande

358 Seiten auf holzfr. Papier
Leinenband. . . . M. 4.50

Karl Otto Wohlleben, ein meisterhaftes Erzähler-talent, führt seine Leser hinein in das bewegte Leben freier Studenten aus vergangenen Tagen und zwingt durch seine frische realistische Darstellung förmlich zum Miterleben. Prächtige Naturschilderungen und feine Stimmungsbilder rheinischen Lebens und rheinischen Landes, rheinischer Liebe und Treue erhöhen den Reiz des an sich so poesiereichen Stoffes. Aus jeder Zeile klingt das Lied alter Burschenherrlichkeit, und echter Burschengeist führt nach Kampf und Niederlage doch erfolgreich durchs Leben. Alle Leser werden das Buch vollbefriedigt aus der Hand geben.

Ⓜ

WEGA-VERLAG MÜNCHEN SW 7 / HANS G. SCHAEFER

DAS WEIHNACHTSGESCHENK

LINK I, ASTROLOGIE Was jeder Gebildete davon wissen soll

Eine Einführung in das Wesen der Astrologie, ihre wissenschaftliche Bedeutung, Zweck und Wert derselben. Oktav 64 Seiten. Brosch. M. 1.50, geb. M. 2.-

Prof. Dr. E. v. Bassermann-Jordan schreibt: Ich halte das Buch für eine sehr gut gelungene Arbeit, die geeignet ist, durch ihren hohen und gebildeten Standpunkt das Interesse und Verständnis für die Astrologie in weiten Kreisen zu wecken und zu fördern.

HOROSKOP- FORMULARE

mit schematischer Darstellung der
12 Tierkreise zur Ausarbeitung u.
Berechnung von Horoskopen

Größe 23 x 30 cm
Preis M. 1.20 pro Dutzend

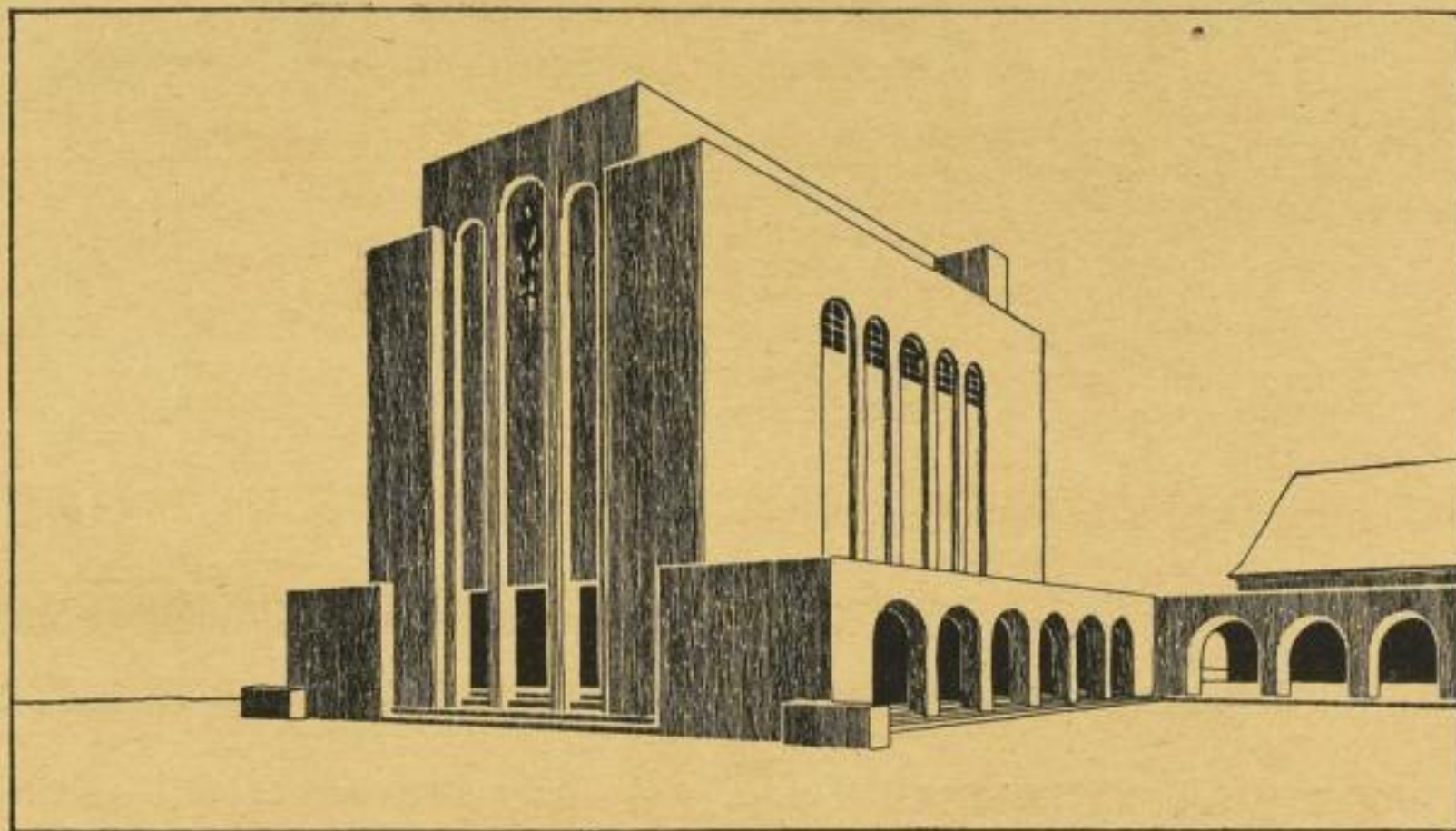
Ⓜ

WEGA-VERLAG MÜNCHEN SW 7 / HANS G. SCHAEFER

Soeben erschienen:

SACHSENS STÄDTEBAU

DAS JAHRBUCH FÜR DAS GESAMTE BAUWESEN SACHSENS



Stadtbauamt Freiberg

Entwurf

Mit Unterstützung und unter Mitarbeit bedeutender Städtebauer Sachsens, der Leitung der staatl. Landbauämter, der städtischen Hochbauämter Sachsens, des Verbandes der gemeinnützigen sächsischen Bauvereinigungen usw. herausgegeben von
Alexander Bertelsson und Wolfgang Jess

320 S. mit 240 Abbildungen

Preis 10.— Mark



VERLAG VON WOLFGANG JESS / DRESDEN

AUTO-MAGAZIN

Koenig erschienen

Nr. 1 Januar 1928 RM 1.-

**750000
AUTOS**

Laufen heute in Deutschland; in wenigen Jahren wird sich diese Anzahl verdoppelt haben. In diesem Stadium einer grandiosen Steigerung der Autoproduktion erscheint das

AUTO MAGAZIN

Das erste Heft wird am 14. Januar 1928 erscheinen. Verlangen Sie ein Probeexemplar und überzeugen Sie sich hienäher selbst von der guten Ausstattung des »Auto Magazins«.

F. W. KOEBNER

wird auch dieses Magazin herausgeben. Die beiden ersten Hefen liefern wir mit vollem Rückgaberecht. Plakate und Titelblätter erhalten Sie kostenlos!

Ⓢ **DAS MAGAZIN** Ⓢ

Dr. Eysler & Co. Verlag G. m. b. H.
Berlin SW 68 / Markgrafenstraße 77.

DER ORIGINAL-ROTHSCHILD

1/2 Million
erreichte
Rothschilds
Taschenbuch für
Kaufleute
60. Auflage

Neubearbeitet und bedeutend erweitert. 2 Ganzleinenbände mit 1400 Seiten

Rm. 32.-

**Ein nützliches und zugleich
schönes Buch erfreut zu
Weihnachten am meisten!**

Vergessen Sie nicht, Ihren Kunden für Geschenkzwecke den Original-Rothschild vorzulegen; Sie werden gute Verkaufserfolge haben, denn

„Rothschilds Taschenbuch für Kaufleute ist und bleibt das Standardwerk, das es bisher war.“ (Der Welthandel)

Als Weihnachtsangebot ist der Verlag zur Lieferung von 2 Exemplaren mit 40% bereit. Lassen Sie diese günstige Gelegenheit nicht unbeachtet vorbeigehen!

Sonstige Bezugsbedingungen:

Bedingt mit 30% bei halbjähriger Abrechnung.

Bar mit 35%, 10 Stück 40%, 50 Stück 45%, 100 Stück 50% Nachlaß.

Werbemittel:

20seitige Werbeschrift, Plakat (25x35 cm) für Fenster und Verkaufsraum, 5teilige Werbekarte, 4seitige Werbeschrift, Werbeschreiben, das kostenlos auf zur Verfügung gestellte Briefbogen eingedruckt oder auf Blanko-Briefbogen geliefert wird.



G.A. GLOECKNER VERLAGSBUCH-
HANDLUNG IN **LEIPZIG**

FRITZ HEYDER
BERLIN-
ZEHLENDORF

Kunst und Leben 1928

54 namhafte Künstler haben die Bilder hierfür erst geschaffen!
50 Dichter der Zeit sind vertreten.



IN LEIPZIG
BEI HAESSEL

Deutsche
Ausgabe
M. 42,—

Englische
Ausgabe
M. 63,—

Franz.
Ausgabe
M. 63,—

Spanische
Ausgabe
M. 63,—

**Rudolf
Mosse-
Code**
Der
internationale
Welt-Code

110000 Codeworte
Der ausführlichste und
billigste Code der Welt

mit 25% Rabatt und 11/10

Sämtliche Ausgaben sind sofort lieferbar gegen Voreinsendung
des Betrages vom Verlag

Rudolf Mosse, Abteilung Adressbücher und Codes,
Berlin SW 19, Jerusalem Str. 46—49.

Postscheckkonto: Berlin 26517 — Telegr.-Adresse: Dramosse.

Unmühe Kleinarbeit

bürdet der Verleger dem Sortiment auf, wenn er seine Neuerscheinungen und
Neuaufgaben zur Titelaufnahme in die buchhändlerische Bibliographie verspätet
einsendet.

Deutsche Bucherei, Leipzig
Deutscher Platz



**In neuer Bearbeitung
auf holzfreiem Papier**

Messen und Meßwerkzeuge in der Fabrikation

Lehrbuch zum Selbstunterricht

Von Versuchsfeld-Ing. Fr. H. Schmidtke

212, XX Seiten mit 208 Abbildungen
Preis broschiert RM 8.10

In dem Werk wird nach kurzer Erläuterung der ein-
führenden Begriffe in die Messtechnik, die mannig-
fachen Meßwerkzeuge und Meßverfahren behandelt,
wobei durch übersichtliche schematische Zeichnungen
und Photographien das Verständnis der Meßvorgänge
erleichtert wird. Die erforderlichen Berechnungen sind
durch klare und einfache Entwicklung der Formeln,
sowie durch mehrere durchgerechnete Beispiele leicht-
verständlich gemacht. Es werden außer den gebräuch-
lichen Meßwerkzeugen und Meßmaschinen für die tech-
nischen Längen- und Durchmesser-messungen, die Meß-
werkzeuge, Meßvorrichtungen und Meßmaschinen für
die Messung von Innen- und Außenkegeln, Toleranz-
messung von Innen- und Außengewinden, Teilscheiben,
Zahnradern und Interferenzmessung eingehend behan-
delt, wobei besonders die optischen Meßverfahren und
Geräte berücksichtigt worden sind, um selbst den höch-
sten Ansprüchen in bezug auf die Meßgenauigkeit ent-
sprechen zu können.

Käufer sind:

Selbststudierende, ferner alle Leute, die im technischen
Beruf stehen, seien es Prüfungstechniker oder Betriebs-
leiter, Besucher betriebstechnischer Lehranstalten usw.



1 Probeexemplar mit 50%

Potsdam.

Bonness & Hachfeld.

KARL LITZMANN

Königl. Preuß. General der Infanterie a. D.

LEBENSERINNERUNGEN

Band I

Preis: broschiert RM. 15.— ord., RM. 9.75 no., in Ganzleinen RM. 18.— ord.,
RM. 11.70 no., in Halbleder RM. 21.— ord., RM. 13.65 no.

Aus den Besprechungen:

Hamburger Fremdenblatt:

„Litzmanns Erinnerungen sind nicht nur ein Denkmal für unser unvergeßliches altes Heer und die Ruhmestaten der deutschen Truppen im Weltkriege, sondern sie bieten **auch dem nichtmilitärischen Leser** eine Fülle kluger und feinsinniger menschlicher Betrachtungen.“

Deutsche Allgemeine Zeitung:

„Die hervorragende Begabung des Generals, nicht nur ein Held des Schwertes, sondern auch der Feder zu sein, gibt seinem Buche einen ganz besonderen Schwung. **Ganz reizend** ist die Schilderung seiner märkischen Heimat . . . Das Wesen der alten Armee erhebt **lebendig** in den Kapiteln, die den militärischen Werdegang des Verfassers behandeln . . . **Frisch und farbenfroh** sind die Reiseskizzen, die das Buch zeichnet. Ganz besonders aber fesseln die Bilder aus dem Weltkriege, **auch den Nichtsoldaten**. Denn **ungewöhnlich flott, anschaulich und lebendig** ist das alles geschrieben, oft mit hohem dichterischem Schwunge und nicht selten mit stärkster **Dramatik**.“

Eine kernige Soldatennatur, ein volkstümlicher Führer, ein echter Deutscher voll glühender Vaterlandsliebe, unerschütterlichen Vertrauens in seines Volkes Tüchtigkeit und unausrottbarer Zuversicht im Hinblick auf die Zukunft, ein Mann von unverwundlich frischem Lebens-, Betätigungs- und Schaffensdrang — so prägt sich in diesem Lebensbilde die Persönlichkeit des Generals Litzmann aus. — Deshalb wird das Buch — neben all seinen wertvollen Streiflichtern, die es auf die Zeitgeschichte wirft — **besonders erzieherisch auf die Jugend wirken** . . .

Kölnische Zeitung:

„In **außerordentlich fesselnder** Weise, in seinem Temperament **den Leser mit sich reißend**, rollt General Litzmann in wechsellvollen Bildern den Film seines Lebens vor uns ab.“

Münchener Zeitung:

„Der Sinn dieses Aufsatzes („Litzmann als Erzieher“) läßt sich in einige wenige Imperative zusammenfassen: Du sollst das Wohl deines Volkes über alles stellen. Du sollst die Rücksichten auf die höchsten irdischen Autoritäten in Dir überwinden, wenn es sich um das Wohl des Ganzen handelt. Du sollst Mut haben, Mut haben, Mut haben!“

Tägliche Rundschau:

„Man darf das Werk mit besonderer Freude begrüßen; denn es unterliegt keinem Zweifel, daß General Litzmann außerordentlich wertvolle Beiträge und Ergänzungen zur Geschichte des Weltkrieges zu liefern hatte. Und nicht nur das, sondern er versteht es auch, mit einer **Frische, Lebendigkeit und Anschaulichkeit** zu schildern, die den Leser mit fortreißt und ihn im Geiste unmittelbar in die erzählten Ereignisse hineinversetzt . . . An diese ehrliche, ungekünstelte, von **mannhafter, treuer Gesinnung** durchdrungene Darstellung reichen die giftigen Spritzer des Parteihasse nicht heran.“

Schlesische Zeitung:

„Zu dem besten, was seit Jahren an Selbstbiographien herausgekommen, gehören die Lebenserinnerungen von K. Litzmann, Königl. Preuß. General der Inf. a. D. . . . Mit **rückhaltloser Offenheit und Ehrlichkeit** geschrieben, ist sein Buch ein hervorragendes Dokument des Aufstiegs unseres Vaterlandes und seines Heldenringens um seine Weltgeltung. Mit vorbildlicher Objektivität, oft mit dramatischem Schwung, stets die eigene Person zurückstellend, schildert der Verfasser seinen Gang durch seine Zeit . . . Manche herbe Kritik ist eingeflochten; doch nie überschreitet der Verfasser hierbei die Grenze feinen Taktes und vornehmer Gesinnung . . . **Nicht einseitig militärisch**, sondern das Leben von hoher Warte sehend, wird sein Werk **auch jedem Nichtsoldaten** eine Fülle von Belehrung bieten. **Unsere Jugend begeistert es zur Nacheiferung der Taten ihrer Väter.**“

Als Weihnachtsgeschenk für jedermann besonders geeignet.

☐

Der II^{te} (Schluß-) Band erscheint Mitte 1928.

☐

VERLAG R. EISENSCHMIDT / BERLIN NW 7

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN

Massenartikel für das Weihnachtsgeschäft sind
Frans Masereels Bilderromane
 in Volksausgaben

Jeder Kunde wird sich am Ende seiner Weihnachtseinkäufe
 immer noch gern ein Bändchen beipacken lassen.



Frans Masereels Selbstbildnis

Neu erscheint soeben noch rechtzeitig vor Weihnachten.

Geschichte ohne Worte

60 Holzschnitte mit einer Einführung von

Max Brod

Damit ist die Reihe von Frans Masereels Bilderromanen in Volksausgaben für 3 1/2 Mark zunächst abgeschlossen. Masereels Kunst ist heute auch in Deutschland populär geworden, und jeder Band, der von ihm verkauft wird, wird ihm neue Freunde werben. Wir verweisen auf die umseitige Zusammenstellung seiner Werke und empfehlen auch die vielgerühmte Monumentalausgabe von de Costers „Menspiegel“ nochmals nachdrücklichst. Auch sie wird zu Weihnachten wieder viel gekauft werden.

(Z)

DIE WERKE FRANS MASEREELS

Die Sonne

63 Holzschnitte

Ausg. A, vergriffen. Ausg. B, Nr. 51—800.
In Halbleber 25 Rm.

Gesichter und Frauen

60 Original-Holzschnitte

Vorzugs-Ausgabe: 50 Exempl. auf Japan,
kartoniert 75 Rm., in Ganzleber 120 Rm.;
einfache Ausgabe: 200 Exemplare, kartoniert
20 Rm., Halbleber 35 Rm.

Geschichte ohne Worte

60 Holzschnitte

Ausgabe A, Nr. 1—50 auf Kaiserlich Japan,
signiert, in Ganzleberhandband 80 Rm. Aus-
gabe B, Nr. 51—800 auf Hohenbütteln in
Halbleber 25 Rm.

Die Idee

83 Holzschnitte

Ausgabe A, Nr. 1—50 auf Kaiserlich Japan,
signiert, in Ganzleberhandband 80 Rm. Aus-
gabe B, Nr. 51—800 auf Hohenbütteln, Halb-
leber geb. 25 Rm.

Die Passion eines Menschen

25 Holzschnitte

Ausgabe A, Nr. 1—50, Vergriffene Aus-
gabe B, Nr. 51—800 in Halbleber 25 Rm.
Vollausgabe kartoniert 5 Rm.

Mein Stundenbuch

167 Holzschnitte

Vergriffen. Durch Rücklauf konnten wir einige
Exempl. wieder erwerben. Preis auf Anfrage.

Die Stadt

100 Original-Holzschnitte

100 Exemplare auf handgeschöpftem Bütten,
kartoniert 50 Rm., in Halbleber gebunden
120 Rm., 25 Exemplare auf Kaiserlich
Japan mit einem Abzug der ganzen Reihe
auf China. In Umschlag 150 Rm., in Ganz-
leberhandband 200 Rm.

Jubiläums-Ausgabe zu de

CHARLES DE COSTER

Die Geschichte von Uten Spiegel und Lamme Goedzak

und ihren heldenmäßigen, fröhlichen und glorreichen

Deutsch

von

Karl Wolfskehl

In zwei Bänden

Mit 150 Holzschnitten

von

Frans Masereel

und einer für diese Ausgabe
geschriebenen Einführung

von

Romain Rolland

Das Werk umfaßt zwei Bände und
wurde in einer Auflage von 1600 Ex-
emplaren bei Doeschel & Trepte in Leip-
zig unter der besonderen Leitung von
Carl Ernst Doeschel gedruckt. Der Preis
der zwei Reinleinenbände beträgt 60 Rm.
Außerdem wurden 100 numerierte
Stücke auf van Gelder-Bütten abge-
zogen und in zwei Ganz-Pergament-
bände geb. zum Preis von 250 Rm.

sters hundertstem Geburtstag

DE COSTER

Uten Spiegel und Lamme Goedzak

in ihren Abenteuern im Lande Flandern und anderwärts

Über Karl Wolfskehls neue Übertragung
von de Costers „Uten Spiegel“ schreibt die
Tägliche Rundschau, Berlin: „Mit die-
sem deutschen Uten Spiegel wird uns ein
Werk der Weltliteratur geschenkt, das
wir von nun an in einem besonderen
Sinne ebenso als deutsch ansehen dürfen
wie den Schlegel'schen Shakespeare.“Über Frans Masereels Bilder zu de
Coster schreibt Stefan Zweig u. a.:
„Das ist großartig über alle Beschrei-
bung und von Blatt zu Blatt immer in-
tensiver beglückend, denn hier hat sich das
Seltsame wieder einmal erfüllt, daß
Bildnis und Buch so vollkommen inein-
anderwachsen, wie manchmal Wort und
Melodie in einem begnadeten Lied.
Man spürt dankbar: endlich nicht ein
Buch für diese Saison, wie es jetzt ame-
rikanisch üblich geworden ist: „the book
for the season“, sondern ein Werk
dieser Zeit und für viele Zeiten.“

FRANS MASEREELS BILDERROMANE IN VOLKSAUSGABEN

Masereel ist nicht nur ein großer Künstler der
Kunst, sondern auch ein großer sozialistischer
Kämpfer.

Mein Stundenbuch

167 Holzschnitte

Vollausgabe, Gebunden 3.50 Rm.

Einführung von

Thomas Mann

Die Sonne

63 Holzschnitte

Vollausgabe, Gebunden 3.50 Rm.

Einführung von

Carl Georg Heise

Die Idee

83 Holzschnitte

Vollausgabe, Gebunden 3.50 Rm.

Einführung von

Hermann Hesse

Geschichte ohne Worte

60 Holzschnitte

Vollausgabe, Gebunden 3.50 Rm.

Einführung von

Karl Brod

Stefan Zweig über Frans Masereel:

Das aber ist das Wunderbare an der
Kunst Masereels, daß sie bei all ihrer
Neuheit so eminent demokratisch ist,
daß er wirklich „gute Bilder“ in
dem Sinne schafft, den Tolstoi
bei den „guten Büchern“ als
Forderung stellt, nämlich daß
jeder sie verstehen kann, das
Dienstmädchen wie der Künstler,
der Student wie der Professor.

KURT WOLFF VERLAG

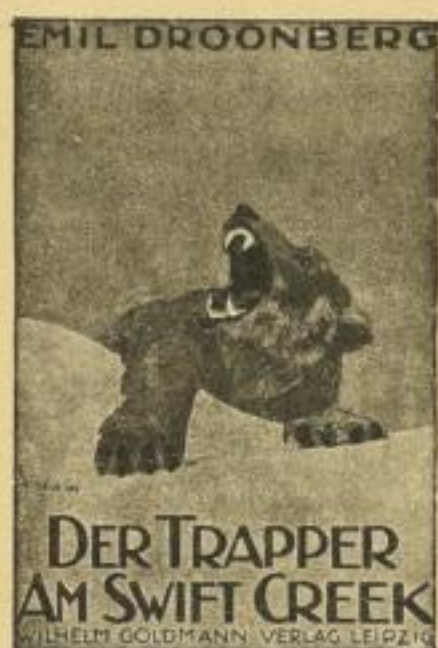
MÜNCHEN



EMIL DROONBERGS WERKE

Bisher über 70 Auflagen!

Jeder Band kart. M. 3.—, Ganzleinen M. 4.50



Das Urteil eines Kreisjugendpflegers:

„. . . Ich wüßte augenblicklich keinen Schriftsteller dieses Genres, der so greifbar anschaulich und lebenswahr schreibt, sich im Rahmen des Möglichen hält und dessen wohlklingend dahinströmende Erzählungskunst es verschmäht, sich aus der Quelle bloßer Sensation speisen zu lassen. Dankbar müssen wir ihm sein aus zweierlei Gründen: Einmal hat er wildromantisches Neuland entdeckt, zum andern verfügt er zweifellos über literarische Qualitäten. Sie machen auch dem gebildeten Leser die Lektüre zum Genuß. . . . Minnehaha erscheint mir als Lesestoff für die reifere Jugend geradezu einzig. Ich werde in meiner amtlichen Eigenschaft mit Nachdruck auf das Buch aufmerksam machen.“

Die Ausstattung Ihrer Verlagswerke ist würdig und gediegen, ihr Preis liegt vielfach 30% unter dem, was für ein Buch dieses Umfanges und dieser Aufmachung angelegt werden muß. . . .“

12. November 1927.

(H. Rosemann, Schulleiter)

„. . . Ich habe Droonberg wirklich schätzen gelernt! Seine fließende Sprache, sein interessanter Stoff und auch der urwüchsige Humor, den seine Werke zum Teil atmen, man fühlt es zwischen den Zeilen, haben mich zu seinem Freunde gemacht! . . . Meiner Empfehlung sind Sie gewiß!“

(J. F. Brühl, Mainz)



Erwachsene und reifere Jugend sind begeistert von Droonbergs Büchern!



WILHELM GOLDMANN VERLAG LEIPZIG

Auslieferung für Wien: Fritz Sachs, Strozgasse 32

Auslieferung für die Schweiz: Alfred Tschoepe, Basel, Austr. 32

Wir übernehmen aus dem Verlag Lehmann & Schüppel, Leipzig,
die Bücher von

HANS BACHWITZ

Jennys Bummel durch die Männer

Ein artiger Roman von
Hans Bachwitz †

269 Seiten. Farbiger Bild-Schutzumschlag. Kart. M. 3.—, Ganzln M. 4.50.

„... Hier ist eine Leichtigkeit, die ironisch über die Schwächen der Menschen hintänzelt... Dieses Berliner Mädel, das von Schicksalslaune abenteuerlich umhergetrieben wird, ohne je ein „Abenteurer“ zu haben, dieses Mannequin der grossen Berliner Kleiderfirma ist ein so frisches bubiköpfiges Ding, das oft recht weltängstliche Herz auf rechtem Fleck, dass ihr das happy end zu gönnen ist...“
(Die Literatur)

*

Reinfälle mit Damen

Allerhand zum Lachen von
Hans Bachwitz †

183 Seiten. Farbiger Bild-Schutzumschlag. Halbleinen M. 3.80

„... Lest bloss die Überfülle der erheiternden Begebenheiten — man kommt aus dem Lachen nicht heraus... Der Verfasser des lustigen Buches ist ein Saphir unserer Tage, ach — was sage ich —, Saphire sind viel zu billig, er ist ein Smaragd!...“
(Gustav Hermann)

*

Die Göttin auf der Balz

Lustspiel in drei Akten von
Hans Bachwitz †

Kartoniert M. 2.—

*

Ergänzen Sie unseren Erfolgsschlager:

Das fidele Kurt Graf-Vortragbuch

DU LACHST DICH TOT

61.—67. Tausend. Kartoniert M. 2.50, Ganzleinen M. 3.80

Kurt Graf ist überall bekannt, im Süden wie im Norden, im Osten wie im Westen. Jeder freut sich über seinen urwüchsigen, goldigen Humor. Und hier ist sein köstliches Vortrags- und Witzbuch

Ⓜ

WILHELM GOLDMANN VERLAG
LEIPZIG Auslieferung für Wien: Fritz Sachs, Strozsigasse 39
Auslieferung für die Schweiz: Alfred Tschoepe, Basel, Austr. 39

**WILHELM
GOLDMANN
VERLAG
LEIPZIG**



Z

Felicitas Rose

Romane

Zuletzt erschienen:

Die Erbschmiede

31.—40. Tausend

Dieser zuletzt erschienene Roman wird — wieder unterstützt durch eine umfassende Propaganda — eines der am meisten verlangten Bücher zum Weihnachtsfest sein. Durch den ungemein großen Anhängerkreis von Felicitas Rose sind ihre Romane tatsächlich, wie die Auflagen beweisen, leicht verkäuflich.

Es liegt in diesem Roman eine Musik, die man stets gern hört und genießt. Die Gestalten wachsen lebensecht, in bunter Fülle empor. Aus tiefster Liebe zur Heimat, — zur Heide — mit ihren wortkargen, innerlich reichen Menschen, ist dieses Buch entstanden. Herbheit und Süße vereinigen sich zu einem wundervollen Akkord. (Weser-Zeitung)

Es sind ferner erschienen:

Heideschulmeister Uwe Karsten
270. Tausend

Die Eisk von Eichen
55. Tausend

Das Lyceum in Birkholz
73. Tausend

Meerkönigs Haus
47. Tausend

Der graue Alltag und sein Licht
58. Tausend

Ersenkamp Erben
56. Tausend

Der Tisch der Rasmussens
54. Tausend

Der Mutterhof
83. Tausend

Drohnen
30. Tausend

Bilder aus den vier Wänden
24. Tausend

Jeder Band Ganzleinen 6.50 M., Halbleder 10 M.

Rotbraunes Heidekraut. Lieder. / Ganzleinen 3 M.

Humoristische Bibliothek: Provinzmädel

Zehn Teile in 5 Doppelbänden

Band I. Kleinstadtlust / Kerlchens Lern- und Wanderjahre. Band II. Kerlchen wird vernünftig / Kerlchen als Erzieher. Band III. Kerlchen als Anstandsdame / Als Sorgen- und Seiltbrecher. Band IV. Liebesgeschichten / Kerlchens Flitterwochen. Band V. Kerlchens Mutterglück / Kerlchens Ebenbild.

Die Bände sind entzückend ausgestattet. — Ein köstliches Weihnachtsgeschenk für junge Mädchen.
Jeder Band (auch einzeln) Ganzleinen 2.50 M.

Berlin Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Leipzig

Ein Kulturwerk von Weltruf als wertvolles Weihnachtsgeschenk!

Als Neuauflage

das 161. bis 165. Tausend

(der Reihe nach das 548. bis 552. Tausend)

Das Tagebuch einer Verlorenen

Von einer Toten

Überarbeitet und herausgegeben von

Margarete Böhme

Die lebenschte, in ihrer Schlichtheit überzeugende Darstellung dieses Buches wird auch spätere Generationen immer wieder in ihren Bann ziehen. Als Dokument einer ständig wiederkehrenden sozialen Frage dürfte es das sprechendste und wahrste sein.

Ein Werk, das in fast alle Weltsprachen übersetzt wurde und die seltene Gesamtauflage von

1200000

erlebte.

Vornehm in Ganzleinen gebunden, auf bestem, holzfreiem Papier (Farboberschnitt, Antioxydfolienpressung) nur RM. 3.50 ord.

Mit 40 % Rabatt! 2 Exemplare = 1 Kilo / 10 Exemplare = 1 Fünfkilopaket / 20 Exemplare = 1 Zehnkilopaket.

Bestellzettel anbei!



Karl Voegels Verlag G.m.b.H. / Berlin O27

Vo



Seinen überraschenden Erfolg hatte das Ausverkaufsangebot der *Artis*-Bände. Das „Deutsche Land“ wurde in seinen Vorräten fast achtmal überzeichnet, und auch von der „Deutschen Baukunst“ sind die letzten Stücke jetzt verkauft. Also nur: „Kinderbildnisse“ und „Musik“ noch lieferbar. Der Verlag bedauert von „Land“ für jeden Besteller höchstens ein Stück [und auch dieses eine nur Anfangs] gehabt zu haben, bittet aber sehr ausdrücklich betonen zu dürfen, daß die Ungleichmäßigkeit der Vorräte und die Möglichkeit des vorzeitigen Fehlens einzelner Bände schon beim Angebot deutlich ausgesprochen ist. Es mußte also vom Besteller von vornherein mit der teilweisen Nichtlieferung gerechnet werden. Von dem Recht des Verlages, „Ersatz“ nach seiner Wahl zu liefern, das als Bedingung der Vorzugslieferung ebenfalls nachdrücklich ausgesprochen war, wurde nur in soweit Gebrauch gemacht, als es im Interesse der Besteller zu liegen schien. Also nur in sehr vorsichtiger Weise.

★

Karl Robert Langewiesche

Mathilde Ritter / Adolf Holst Die Wunderwiese

100 Exemplare
bestellte bisher die
Kopbergische Buchhandlung
Leipzig

Ein neues
Schaffstein
Bilderbuch

Der Kunstkritiker Dr. J. A. Beringer urteilt:

„Die im Geiste Kreidolfs gehaltenen 12 Bildertafeln sind köstlich reine und lustige Naturempfindungen voll holdseliger Farbenschönheit. Sie bieten dem Auge Lust und dem Geiste natürliche, frohe Eindrücke. Die Gedichte sind allerliebste Verpersönlichungen der Natur. Bilder und Verse bilden durch farbige Erscheinung und rhythmischen Ausdruck eine harmonische Einheit von seltener Kraft des Eindrucks.“

□

Hermann Schaffstein, Verlag, Köln

Ein paar Worte

*herausgegriffen aus den unzähligen
Lobenden Kritiken
über unsere ethischen und kulturellen Ziele
sowie Ausstattung und Inhalt
unserer Verlagswerke:*

*„Berthold Ringmanns Heimkehr“
„Brennende Steppe“
„Um die Grenze“*

... Es ist außerordentlich erfreulich, daß jetzt in Berlin ein neuer, sehr ansehnlicher Verlag gegründet wurde, der „Großdeutscher Buch- und Zeitschriftenverlag“, der einer der bedeutendsten und zukunftsreichsten littischen Ideen unserer Zeit dienen will, nämlich dem großdeutschen Gedanken, der Idee des Zusammenhanges der Ost- und Westdeutschen mit den Deutschen im Reich. Die Sammlung „Großdeutsche Erzähler“, mit der der Verlag seine Tätigkeit eröffnet, verdient nun die eingehendste Aufmerksamkeit sowohl des national bewußten Buchhandels wie des Publikums. Es sind durchwegs äußerst beachtenswerte Bücher von bestem, literarisch einwandfreiem Inhalt, aber doch sehr spannendem und anregendem Inhalt. So recht geschaffen dazu, wahres Volksgut zu werden und in den weitesten Kreisen Massenverbreitung und Massenabfah zu finden. In glücklicher Weise wird die auch in bezug auf Druck und Ausstattung erstklassige Sammlung eingeleitet durch eine Erzählung aus Oberösterreichs Freiheitskämpfen 1819 - 1824 „Berthold Ringmanns Heimkehr“ von Robert Kurpius, ein wahres Meisterstück erlebter, witten, aus dem Leben gegriffener Erzählkunst ...

Gesamtauslieferung: Robert Hoffmann, Leipzig
Großdeutscher Buch- und Zeitschriftenverlag G.m.b.H.
Berlin S.W. 68, Kochstr. 5

□

Hans Wahlif Ridibunz / Eine Lügenmäre

Dr. J. M. Beringer urteilt über das Buch:

„Je mehr unsere Erziehung zu technischer und sachlicher Nüchternheit übergeht, umso mehr werden sorgsame Erzieher das seelische und phantasievolle Leben und Gestalten der Jugend unterstützen müssen. Hier hilft das von Abenteuern und Heimatsehnsucht erfüllte, von phantasievollem und arbeitsreichem Leben bewegte Tun und Treiben von Ridibunz, das keine Schwierigkeiten und Unmöglichkeiten kennt, in richtiger Art und mit seelischer Einfühlung in die Welt der heranwachsenden Jugend, der Münchhausen, Don Quixote und Till Eulenspiegel wahre Helden sind. Hier ist das Buch, das Züge von allen Dreien hat.“

**Für alle,
die jung sind!**

Ⓩ

Hermann Schaffstein, Verlag, Köln

**EIN NEUES
ABWASCHBARES BILDERBUCH**

TRILLUNDTROLL

Tier- und andere Gedichte
von ELSE HECKER

Auf starkem weißen Karton, 16 Seiten
Umfang, Größe 20:25 cm. Preis M. 3.25.
Rabattierung: 50% Rabatt bei 5-Kilopaket
(ca. 25 Stück), einzelne Exempl. mit 33⅓%



EIN GESCHENK FÜR DIE JUGEND

KINDER-THEATER

Aus stärkster Pappe mit Vorhang,
mit 6 Spieltexen und 8 Spielfi-
guren fertig zum Aufbauen auf
den Tisch in Karton-Größe 48:43 cm

Mark 4.80

50% Rabatt bei 5-Kilopaket = ca. 7 Stück
33⅓% Rabatt für einzelne Exemplare.

Ⓩ

WEGA-VERLAG MÜNCHEN SW 1 / HANS G. SCHAEFER

HEINRICH STADELMANN THEODORA VON BYZANZ

2 Bände, hervorragend ausgestattet,
14 Lichtdrucktafeln u. 2 Vierfarbendrucke

Die Volksstimme, Chemnitz, schreibt:

... Klar stellt er die Unterschiede
heraus zwischen der organisch erwachse-
nen griechischen Kultur mit ihrem
Hetärentum und den machtgerigen
römischen und byzantinischen Staats-
gebilden. Sehr wesentlich ist die auf
wenigen Seiten gegebene Betrachtung
des Lebens Jesu, die Aufzeigung seiner
Bruchstelle und das Mißverstanden-
werden Christi von der Nachwelt...
Und wiederum verrät die Gestaltung ein
tiefes Wissen um die seelischen Trieb-
kräfte des Menschen.



PANDORA-VERLAG DRESDEN

Ⓩ

Arthur Graf Gobineau Die Abenteuer des glückhaften Gefangenen

Ueber das Buch urteilt Hans Wahlig:

„Ich hätte nicht geglaubt, daß der Dichter der düsteren Renaissance-Szenen ein solches von Abenteuern wie ein Regenbogen flimmerndes, ein solch lachendes, trotz Tod und Henker, trotz Krieg und Mordio an Schalkstum überschießendes Buch hätte schreiben können!

Mir war beim Lesen, als drehe ich ein köstliches Kaleidoskop, darin sich die liebreizendsten Damen, die ritterlichsten Haudegen, die verwegensten Soldaten, die ansprechendsten Schurken und Räuber zu immer neuen, überraschenden, entzückenden Gruppen ordnen, um den jungen, edlen, lebensdummen Helden, der — allem bösen Ungeschied zum Spott — immer wieder auf alle Viere und schließlich ins rostigste Liebesglück hineinfällt.“

**Für junge Menschen
und Erwachsene!**

□

Hermann Schaffstein, Verlag, Köln

Eine lebhaftere Nachfrage
hat eingesetzt für

Heinrich Tessenow Hausbau und dergleichen

Mit 107 Zeichnungen und 10 Photographien
eigener Arbeiten

2. Auflage

Ich bitte das Werk daher nicht auf Lager
fehlen zu lassen, zumal die Vorräte zu
Ende gehen.

Das Buch kostet gebunden M. 7.50

□

Verlag Bruno Cassirer / Berlin

ALS FESTGESCHENKE

DAS KIND UND SEINE PFLEGE

(Mütterausgabe)

von Univ.-Prof. Dr. R. Hecker
und Oberschwester Woerner

Halbleinen geb. M. 2.50, brosch. M. 1.50

160000 Käufer

loben das Buch über alles!

♦

SCHNITTMUSTER-MAPPE

enthaltend 50 Schnittmuster für Kinder-
kleidung. Mark 1.50 für 50 Schnittmuster

♦

GESCHENK-KASSETTE

enthaltend:

**1 Exemplar, Das Kind und seine
Pflege, gebunden, 1 Schnittmuster-
Mappe in eleg. Kasette M. 5.50**

Rabattierung 33½% und 11/10

□

WEGA-VERLAG MÜNCHEN SW 7 / HANS G. SCHAEFER

Bernd Isemann

Mein Garten / Ein Buch der Lebensfreude u. der Naturliebe

**Für reisende Menschen
und Erwachsene!**

Hans Wahlig urteilt:

„Bernd Isemanns „Mein Garten“ ist ein stilles, fröhlichweises Idyll, ein feines Lehrbuch der Lebenskunst und der Verklärung des Alltags, voll starker Freude am Heim, voll innigster Vertrautheit mit Blumen und Bäumen und allem Atmenden, Seienden. Die umfriedete Landschaft des Gartens als Gefäß eines glücklichen Familienlebens: der Dichter hat darin zurückgefunden zum verlorenen Paradies.“

[Z]

Hermann Schaffstein, Verlag, Köln

Wilhelm Hauff, Die Karawane

Mit vielen Zeichnungen von Walter Wellenstein.
176 Seiten. In Ganzleinen geb. 2.— M.



Eine handliche Ausgabe der köstlichen Rahmenerzählung für alte und junge Leser.

Das 100 Jahre nach dem Tode des Dichters (125 Jahre nach seiner Geburt) erschienene zierliche Buch ist eine wundervolle Restausgabe, die sich jeder Bücherfreund für die eigene Bücherei kaufen oder wünschen sollte.

[Z] FRITZ HEYDER, BERLIN-ZEHLENDORF [Z]

Die Geschichte des Sparwesens

[Z]

SOEBEN ERSCHIENEN

ALFONS PAQUET

Die alte Sparcasse

Ein Hundertjahrbild der Hamburger Sparcasse von 1827

Statt wie bei früheren Gelegenheiten eine Denkmünze zu schlagen, hat sich die Hamburger Sparcasse von 1827 zu ihrer Hundertjahrfeier ihre Lebensgeschichte schreiben lassen. Alfons Paquet gibt eine höchst fesselnde Darstellung, die nicht aus statistischen Aufstellungen und aneinandergereihten Protokollen besteht, sondern in zehn unterhaltenden Kapiteln ein Jahrhundert hamburgischer und deutscher Wirtschaftsgeschichte durchwandert. Es erscheint als das besondere Verdienst dieser von Hamburger Künstlern zu einem Musterwerk moderner Buchkunst gestalteten Schrift, daß es ihr nebenher gelungen ist, die ganze Herkunft und Entwicklung des Spargedankens klarzumachen. Hier gewinnt man Einblick in den inneren Aufbau und in wesentliche Leistungen der Alten Sparcasse, die seit vielen Jahrzehnten ihre Aufgabe als Treuhänderin ihrer Einleger und als Kreditgeberin der Geschäftswelt und des Baumarcktes erfüllt. Züge aus dem Arbeitsgebiet der Sparcasse, aus der Entwicklung des Sparbuches und der Buchhaltungstechnik bis zur neuesten Maschinenbuchhaltung und ein Ausblick auf die Zukunft des Sparwesens erheben die Schrift zum Range einer wertvollen Monographie. Das Buch hat sofort bei Erscheinen das lebhafteste Interesse gefunden, namentlich in Sparkassenkreisen und bei der Bank- und Handelswelt.

Kleinquartformat

Umfang 144 Seiten mit
42 Abbildungen
in Kupfertiefdruck

In Steifumschlag
geheftet

RM. 5.—

Mit der Hand in Halb-
leder gebunden

RM. 15.—

Nur fest mit 35 Prozent
Rabatt

ZU BEZIEHEN DURCH

JOHANN TRAUTMANN VERLAG G.M.B.H.

HAMBURG 1 / SPALDINGSTRASSE 64

**MAX
UEBELHÖR**

**Die Sammlung
Der Abenteuer-
Roman**

**EIN ABENTEUURER
VON EHRE**

Soeben erscheint
**4. und 5.
Tausend**

ROMAN
Leinen M 5.50

Ⓜ

In derselben Sammlung erschienen früher
von MAX UEBELHÖR:

**DIE TÄNZERIN
VON ES-SCHAM**

Roman / 4.-6. Tausend / Gebunden M 5.75

Ⓜ

**DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
STUTTGART
BERLIN
LEIPZIG**

**Wir liefern
bar mit 35% u. 11/10
Einband der
Freiexemplare netto**

Die vierte Auflage

13. bis 17. Tausend * ist soeben erschienen

BENGT BERG
MEIN FREUND
DER REGENPFEIFER

Mit 74 Abbildungen im Text. Feinstes
Kunstdruckpapier. Ganzleinenband RM. 7.-

GEH. RAT PROF. DR. L. HECK

Direktor des Zoologischen Gartens, Berlin, im Berliner Tageblatt:

„Das köstlichste Tierbuch, das ich kenne. Ich hätte so etwas gar nicht für möglich gehalten, sowohl inhaltlich als darstellerisch. . . . Was aber mir das Buch so über jedes andere lieb und wert macht, zu einem Genuß sondergleichen — ich habe es in einer halben Nacht in einem Zuge durchgelesen! — das ist die feine, zarte, innige Tierliebe, gepaart mit gründlicher Tierkenntnis, aber frei von jeder Sentimentalität. . . . Schließlich darf nicht unausgesprochen bleiben, daß das Buch nicht nur eine schriftstellerische Meisterleistung ist, sondern neben seinem einzigartigen Gemütswert auch seine wissenschaftliche Bedeutung hat. . . .“

*

Vergessen Sie nicht
die anderen drei Tierbücher von Bengt Berg

Bengt Berg, DIE LETZTEN ADLER

Mit 70 Abbildungen im Text. Feinstes Kunstdruckpapier
Einband E. R. Weiß. Zweite Auflage (6.-10. Tausend)

Die erste Auflage war innerhalb 14 Tagen vergriffen

Ganzleinenband RM. 8.-

Bengt Berg, MIT DEN ZUGVÖGELN NACH AFRIKA

Mit 132 Abbildungen im Text. Feinstes Kunstdruckpapier
Einband E. R. Weiß. Vierte Auflage (16.-20. Tausend)

Ganzleinenband RM. 9.-

Bengt Berg, ABU MARKÚB

Mit der Filmkamera unter Elefanten und Riesenstörchen

Mit 104 Abbildungen im Text. Feinstes Kunstdruckpapier
Einband E. R. Weiß. Dritte Auflage (11.-15. Tausend)

Ganzleinenband RM. 9.50

Ⓜ Ⓜ

DIETRICH REIMER VERLAG / BERLIN SW 48

Nach den eingegangenen Bestellungen
wurde versandt:

Ein fremder Gast

Frau von Staël
in Deutschland
1803/04

Nach Briefen und Dokumenten von
A. Göze

Mit 23 Bildern auf Tafeln und ausführlichem Register. In Leinen geb. Mk. 5.50

Inhalt: Am Rhein – Frankfurt am Main – Von Frankfurt nach Weimar – Weimar (Am Hofe Karl Augusts) – Von Weimar nach Berlin – Berlin (Am Hofe der Königin Luise) – Rückkehr.

Unter Verwertung der Briefe der Frau von Staël über ihre erste Deutschlandreise 1803/04, die zum ersten Male in deutscher Sprache geboten werden, hat der Verfasser ein reizvolles Buch geschaffen. Es wird das rege Interesse aller Gebildeten hervorrufen und überall als Geschenk durch sein gewinnendes Äußeres und seinen bedeutsamen Inhalt erfreuen.

Vorzugsangebot siehe Zettel

[Z]

Verlag der
Frommannschen Buchhandlung
Walter Biedermann, Jena

Was für jeden deutschen jungen Mann das Buch: „Max Eyth, Hinter Pflug und Schraubstock“ geworden ist, das ist

für jeden Jung-Buchhändler

Max Thielerts Roman

Der Buchhändler Tordelen

Ord. geb. RM. 6.— / bar geb. RM. 4.—

Dieses Werk hätte ich nicht in meinen Verlag übernommen hätte ich mich nicht überzeugt, dass an dem Werke „etwas ist“ Mehr wie das!: Es ist ein Werk, berufen, dauernd, auf Jahrzehnte hinaus jedem neu in den Buchhandel eintretenden jungen Manne in die Hand gegeben zu werden; es ist das Buch, das der Buchhändler immer und immer wieder lesen muss; es ist das Buch, das jeden, der Buchhändler aus Neigung zu diesem Berufe wurde, zu jeder Zeit Anregung, Mut und Selbstvertrauen gewinnen lässt. Man mag über die Ideen, die der Verfasser entwickelt, denken wie man will, soviel steht fest: der Verfasser entwickelt grosse, kühne, geniale Gedanken und bringt diese bei oft recht kräftigen, nachdrücklichen Bezeichnungen in vollendeter Sprachschönheit zum Ausdruck. Dieses macht den Besitz des Buches wünschenswert und das Lesen zu einem Genuss.

Der Weg geht über Thielert, er hat in der kleinen Schrift

Die Renaissance des Buchhandels

M. 0.30 ord. / M. 0.20 bar

(1925) nicht nur die Beklemmungen und die Krisis vorausgesagt, sondern er hat vor allen auch die einzigen Hilfsmittel für die Beseitigung der Schwierigkeiten angegeben. „Die Utopien der Organisationswut“ haben ausgerast, die Pleite ist da. Wäre es nicht Zeit zu hören, was Thielert meint? Schliesslich ist er der Urheber der Revolution der Bildung, und wenn er sagt: „Buchanwalt“ und „Prüfungsstelle für Urheber“, so wird schon etwas mehr daran sein, als an allen übrigen Vorschlägen. Wie heisst es im „Buchhändler Tordelen“ doch? „Rosstäuscher oder Pfadfinder?“ Ganz recht, das ist die Frage: **die Wiedergewinnung des Vertrauens des Käufers.** Wer das hat, hat den Buchhandel und — auch das Geschäft. Lest den Buchhändler Tordelen, er enthält die Zukunft des deutschen Buchhandels.

Das schönste Weihnachtsgeschenk für jeden Buchhändler.

Berlin W 8
Wilhelmstrasse 47

Max Galle, Verlag

Illustrierter Kunstabreißkalender!

Auf vielfache Anfragen geben wir hiermit zur Kenntnis, daß der

Deutsche Reichspost-Kalender

Herausgegeben vom Reichspostministerium

ersimalig für das Jahr 1929

im Herbst 1928 erscheinen wird.

Konkordia-Verlag in Leipzig C 1

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.



Colin Ross MIT DEM KURBELKASTEN UM DIE ERDE

ord. Leinen gebunden 5 Reichsmark
ord. broschiert 4 Reichsmark

Jetzt ist der günstigste Augenblick, Ihren Kunden die Werke des berühmten Weltreisenden anzubieten. Von seiner letzten Reise zurückgekehrt, hält Colin Ross in fast allen größeren Städten Filmvorträge. Die Nachfrage nach seinen Büchern wird sehr groß sein und sie bedeuten daher

das Weihnachtsgeschäft!

Das vorliegende Werk zeichnet sich durch zahlreiche gute Illustrationen und fesselnden Text aus. Bei Barbestellung bis zum 15. Dezember 1927 räumen wir einen

Vorzugsrabatt von 50%

ein. Lieferung à cond. oder bedingt mit
35% Rabatt



BILD UND BUCH VERLAG GMBH
Berlin SW 19, Leipziger Straße 76

Kommissionär: Carl Fr. Fleischer

Der Dichter der „Bianca Maria“



Reinhold Conrad Muschler

Sonderangebot
der Romane für Ihr
Weihnachtslager

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig



Raben-Bücherei

ILLUSTRIERTE BIBLIOTHEK

Eine wohlfeile Reihe kleiner Bändchen mit ausgewählten Erzählungen bester deutscher Dichter

Die Bücher wurden von dem bekannten Leipziger Graphiker Erich Gruner illustriert. Ihre Ausstattung nach Satz, Druck, Papier und Einband ist die denkbar beste; ihr Preis, unter Berücksichtigung dessen, außerordentlich niedrig. Wegen ihres wertvollen Inhaltes und ihrer gediegenen Ausstattung stellen die Bändchen sowohl einzeln wie in geschmackvoll bezogenen Kassetten mit 3 bzw. 6 Exemplaren und den dadurch bedingten verschiedenen Preislagen das willkommenste

Weihnachts-Geschenk

des Bücherfreundes dar. / Die Titel der ersten sechs Bändchen sind folgende:

- Freiherr von Eichendorff: Aus dem Leben eines Taugenichts
- Heinrich Schaumberger: Amfingen
- Gottfried und Johanna Kinkel: Margret und andere Erzählungen
- Eduard Mörike: Das Stuttgarter Hühelmännlein
- Theodor Storm: Der Schimmelreiter
- Jeremias Gotthelf: Ausgewählte Erzählungen

Preis pro Band

steif broschiert, mit zweifarbigen Ausdrucken auf bedrucktem Umschlag

M. 1.-

in schlechtem Ganzleinen mit Goldausdruck gebunden M. 2.20.

Rabatt auf dem Verlanggetitel



Dr. Erich Siefert'scher Verlag · Leipzig C 1
Sternwartenstraße 79





Berta Brupbacher-Bircher
Das Wendepunkt-Kochbuch
4.80 Rm.
● 545 FLEISCHLOSE REZEPTE ● 337 SPEISEZETTEL

Das Wendepunkt- Kochbuch

2. Auflage (7.-17. Tausend)

Soeben ausgegeben.

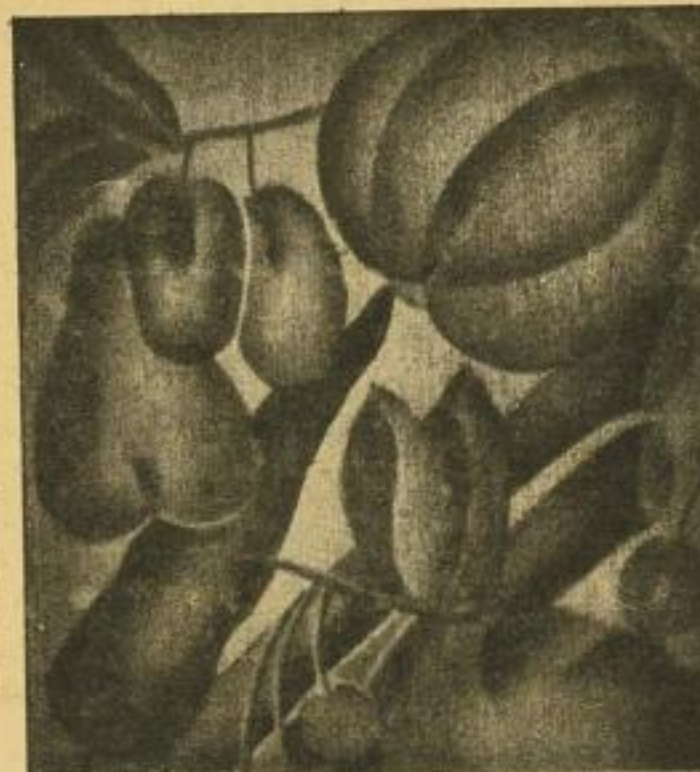


Berta Brupbacher-Bircher
Das Wendepunkt-Kochbuch
4.80 Rm.
● 545 FLEISCHLOSE REZEPTE ● 337 SPEISEZETTEL

1. Auflage
6000
in 10 Wochen
vergriffen

Die 2. Auflage erhöhten wir während des Druckes auf 11000, da inzwischen schon wieder über 2000 Bestellungen eingegangen sind.

Herstellung:
Fritzsche - Hager A. G.



Berta Brupbacher-Bircher
Das Wendepunkt-Kochbuch
4.80 Rm.
● 545 FLEISCHLOSE REZEPTE ● 337 SPEISEZETTEL

Das Kochbuch der fein kultivierten vegetar. Küche

„Ein treffliches Buch.“
Geheimrat Prof. Dr. Fassbaender
„Alle neuzeitlichen Feststellungen in Bezug auf eine gesunde Ernährung sind in diesem Kochbuch berücksichtigt, ohne dabei die Verbindung zu verlieren mit dem heute üblichen Ernährungssystem. sodass auch der verwöhnteste Feinschmecker von der Fleischkost zu der in diesem Kochbuche angegebenen Diät mit vollster Befriedigung übergehen kann.“
Monatsschrift für Elektro-Homöopathie, Nov. 1927

Ein Weihnachtsgeschenk
für Jede Hausfrau



Berta Brupbacher-Bircher
Das Wendepunkt-Kochbuch
4.80 Rm.
● 545 FLEISCHLOSE REZEPTE ● 337 SPEISEZETTEL

Brosch. 3.60 Rm.
Ganzleinen (7farbig. handgespritzter Einband) 4.80 Rm.
Blütenweisses, holzfreies Papier.

Wir stellen unberechnet zur Verfügung:
Prospektmaterial (Verlagsprospekte), eine Einbanddecke mit Bauchbinde fürs Schaufenster (bei Barbezug von mindestens 5 Exemplaren).

Ein 5 Kilopaket =
13 geb.
oder 17 brosch.
oder 7 brosch. u. 7 geb.



Berta Brupbacher-Bircher
Das Wendepunkt-Kochbuch
4.80 Rm.
● 545 FLEISCHLOSE REZEPTE ● 337 SPEISEZETTEL

Lühe & Co. Leipzig C 1

Auslieferung für die Schweiz: Buchhandlung Funk, Zürich 1, Rennweg 28
" für Grossrumänien: Krafft & Drotleff, Hermannstadt



RodaRoda

Der Ehegarten

und vierunddreißig andere Geschichten

Ladenpreis früher M. 7,50
jetzt nur noch M. 5.—

mit Künstler-Einband in haltbarem Leinen,
holzfreies, blütenweißes Papier. Trotz bedeutend
herabgesetzten Ladenpreises liefern wir bar mit

50 Prozent Rabatt

aus. Sichern Sie sich das Weihnachtsgeschäft
mit vorteilhaften Einkäufen. Für guten Absatz
sorgt der Name des beliebten Humoristen.

Auslieferung à cond. mit
35 Proz. Rabatt



BILD UND BUCH VERLAG GMBH
BERLIN SW 19 / LEIPZIGER STRASSE 76

In unserem Kommissionsverlag ist erschienen:

Sondernummer „Hamburg“

der

„Prismen“, Blätter für Kultur- und Wirtschaftspropaganda.

Herausgegeben von H. Pfeiffer

76 Seiten mit 10 Holzschnitten broschiert M. 3.—

Die „Prismen“ bezwecken die Analyse der propagandistischen Kraftquellen, wie sie allenthalben in Kultur und Wirtschaft zu finden sind. Die Analyse kommt im wesentlichen in Frage für Gemeinwesen, für Städte, für Länder, die seit Jahren aus sich heraus, unter glänzenden, nie ganz erkannten oder gewerteten Bedingungen gewachsen sind, sich einer Monopolstellung erfreuten und dementsprechend nie eine zielbewusste Propaganda für nötig erachteten. Die Verhältnisse haben sich gewandelt. Die grossen Gemeinwesen und Wirtschaftsgruppen erfreuen sich heute nicht mehr dieser Monopolstellungen: sie sind auf Propaganda angewiesen. Die analytische Untersuchung ist daher nicht Selbstzweck; sie soll vielmehr zu faktischem, propagandistischem Programm und dabei zur Synthese führen. Den sich so ergebenden Problemen hofft die Zeitschrift in jeweils geschlossenen Monographien nach Darstellung berufener Autoren näherzukommen. **Die erste Sondernummer behandelt Hamburg.**

Die „Prismen“ erscheinen bis auf weiteres in loser Folge. Auslieferung nur bar und von Hamburg aus.

Hamburg, im November 1927

L. Friederichsen & Co.

Beachtenswerte Neuerscheinung!

Dr. tech. N. Görig

Grenzland der Seele

Eine Streife durch die an Wundern überreichen
Grenzgebilde menschlichen Seelenlebens, ausgeführt
im Sinne strenger, doch vorurteilsloser Forschung.
Das 380 Seiten umfassende Buch ist unter Mit-
wirkung von bewährter Künstlerhand erstklassig aus-
gestattet, zu Geschenkzwecken vorzüglich geeignet.

Gebunden in Ganzleinen M. 9.50

Geheftet M. 7.50

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Vorzugsangebot f. Zettel!



Kommissionsverlag:

Finser-Verlag G. m. b. H.
Berlin, Bankow

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN


Im Neudruck (Auflage 15 000) ist erschienen:

Sinclair Lewis ♦ Babbitt

Deutsch von Daisy Brody

Ganzleinenband Rm. 7.50

z

Der Roman des amerikanischen Spießers!

Hier sind die amerikanischen Buddenbrooks ... Es ist der aktuellste Roman, der mir in der letzten Zeit unter die Finger gekommen ist ... Das Buch riecht nach Wahrheit. Es kann nicht nur wahr sein; es muß wahr sein ... Auf jeder einzelnen Seite möchte man dreimal hurra schreien!

Weltbühne

In Leipzig bei Carl Fr. Fleischer / in Wien bei der Zentralauslieferung deutscher Verleger A. Hartleben

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN

In einer neuen einbändigen Ausgabe (Auflage 10 000) ist erschienen:

Sinclair Lewis

Dr. med. Arrowsmith

Deutsch von Daisy Brody. 800 Seiten

Ganzleinenband Rm. 10. —

Z

„Dr. med. Arrowsmith“, der Roman des amerikanischen Arztes, und „Babbitt“, der Roman des amerikanischen Spießers, haben den Ruhm von Sinclair Lewis bei uns in Deutschland begründet.

Man lese die Urteile:

„Dr. med. Arrowsmith ist ein Gipfel der amerikanischen Erzählerkunst . . .“

Das Tagebuch, Berlin

„Das ist der größte amerikanische Zeitroman, und es ist keine Übertreibung, zu sagen, daß es nirgends einen Roman in den zeitgenössischen Literaturen gibt, der soviel über das geistige und soziale Leben eines Volkes aussagen würde wie dieses Werk, — ja, daß es keinen neuen Roman gibt, der solche Fülle des Stoffes mit gleicher dichterischer und geistiger Kraft bezwänge . . .“

Die Dame, Berlin

„Den Höhepunkt seiner Kunst erklimmt Sinclair Lewis in der Schilderung einer Pestepidemie auf einer kleinen westindischen Insel. Diese paar Kapitel gehören zu den erschütterndsten Abschnitten der Weltliteratur. Außerordentlich ist die Einfachheit der Schilderung, ihre Knappheit und Objektivität. Kennen wir die neueste amerikanische Literatur nur halb so gut wie die französische, wir würden erkennen, daß dort drüben gegen Ford und Taylor und Wallstreet Kräfte am Werk sind, die über kurz oder lang auch in dem geistlosen, glatten Antlitz Amerikas ihre unauslöschlichen Spuren hinterlassen werden.“

Berliner Börsen-Courier

Durch diese einbändige Ausgabe, die auch entsprechend billiger sich stellt (800 Seiten in Ganzleinen gebunden Rm. 10. —), sind vielfache Wünsche erfüllt worden, sodaß das Buch in dieser Gestalt wie eine Novität wirken wird.

In den ersten Dezembertagen erscheint:

... Ein erschütternder Beitrag zur Geschichte der Ehe

ALICE BEREND

Julie Wassermann-Speyer

... Ein Kunstwerk von ausgesprochen literarischem Wert

ARTHUR KAHANE



Das lebendige Herz

Roman einer Ehe

Preis geheftet M. 4.—, in Leinen M. 5.50

... Die Leiden einer feinfühlenden liebenden Frau

GABRIELE REUTER

Ⓜ

BÜCHERLESE-VERLAG · LEIPZIG

Mit diesem Roman tritt die noch wenig bekannte Wiener Schriftstellerin vornehm, still und doch gebietend an die Seite ihres früheren Gatten JAKOB WASSERMANN, ihm ebenbürtig zumindest in dem lauterem Bemühen um die Wahrheit und den letzten Sinn der Beziehungen zwischen zwei Menschen. Sie schildert den Zerfall einer Künstlerehe, wie ein führender Geist durch äußere Umstände, Zufälligkeiten, zweckvolles Spiel einer anderen Frau von seiner Familie getrennt wird. Inmitten dieser Seelenkämpfe wächst die Gestalt der ersten Frau zu einer unvergeßlichen Hoheit. Daß sich die Verlassene das Bild des großen schaffenden Mannes trotz aller Irrnisse und Wirrnisse rein erhält, zeugt von der Kraft ihres lebendigen Herzens. Sie, die Mütterliche, hingebend Liebende baut aus den Trümmern der Ehe einen Tempel auf, in dem sie treu und opferbereit „die heilige Flamme“ hütet, die ein Gott den Menschen gegeben hat.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Geschichte der Königlich Preussischen Armee bis zum Jahre 1807

von

Curt Jany
Generalmajor a. D.

Erster Band: Von den Anfängen bis 1740

53 Bogen mit 6 Skizzen im Text

Preis broschiert M. 30.—, gebunden in Ganzleinwandband M. 34.—

Das Werk, dessen erster Band jetzt vorliegt, wurde schon vor dem großen Kriege begonnen, nunmehr wurde die Herausgabe durch Befürwortung der Preussischen Akademie der Wissenschaften ermöglicht.

Die Geschichte der Preussischen Armee steht im Mittelpunkte der Geschichte des Preussischen Staates, aber eine auf die Akten gegründete zusammenhängende Darstellung, die den wissenschaftlichen Ansprüchen der Gegenwart genügen konnte, hatte sie bisher noch nicht gefunden. Die heeresgeschichtliche Forschung brachte zwar viele, darunter wertvolle Einzelarbeiten hervor, aber erst in der Zusammenfassung, in der Umrahmung der Zeitgeschehnisse, in der Verflechtung mit dem gesamten Staatsleben tritt der Gang der Heeresbildung deutlich zutage. Darum war es unerlässlich, die Staats- und Kriegsgeschichte zugrunde zu legen, und das gilt besonders für die kriegserfüllten Zeiten, in denen das stehende Heer entstanden ist, sein äußerer Umfang und seine innere Einrichtung noch im dauernden Flusse war. Diese Behandlung hat der Darstellung Lebensfarbe verliehen, sodaß die einfache altengemäße Erzählung dem Leser nicht trocken erscheinen wird, der dem Gegenstande mit innerer Teilnahme gegenübertritt.

Der vorliegende erste Band schildert die Gründung des stehenden Heeres bis zum Tode Friedrich Wilhelms I., der zweite, im Druck befindliche, umfaßt die Zeit der Schlesienschen Kriege Friedrichs des Großen, der dritte wird bis zum Frieden von Lissit geführt.

Band II erscheint Anfang 1928, Band III Ende 1928.

Ⓜ

Berlin SW 11, 1. Dezember 1927
Dessauer Str. 13

Karl Siegismund



ZUR AUFFÜHRUNG AN DER PISCATOR-BÜHNE!

RASPUTIN

oder die Verschwörung der Zarin

Ein Stück Weltgeschichte in fünf Akten und einem Vorspiel

von

ALEXEJ TOLSTOJ UND **P. SCHTSCHEGOLEW**

Nur broschiert M. 2.—

★

ERKLÄRUNG!

Auf zahlreiche Anfragen teilen wir mit, daß die vorliegende Buchausgabe **lediglich das Originalstück** der beiden russischen Autoren enthält. **Nicht darin enthalten** sind die **von Piscator eingefügten** Rollen Wilhelms II., Lenins, Liebknechts, der Ententegenerale, Kerenskis und aller anderen rein politisch agierenden Personen!

Unsere Buchausgabe des Originalstückes ist die einzig berechtigte!

★

Wir empfehlen ferner:

Alexej Tolstoj

IBYKUS

Der Roman eines Revolutionsabenteurers

230 Seiten. Geheftet M. 2.80, in Halbleinen gebunden M. 3.80

„Graf Alexej Tolstoj schuf in diesem Roman einen glänzenden Typ eines modernen Gelegenheitsabenteurers auf dem in ausgezeichneten Szenen und Impressionen getroffenen Hintergrund der unruhigen Revolutionszeit in Rußland . . . Aus den Situationen, in die unser „Held“ gerät, entwickelt der geschickte Verfasser ein ganz hervorragend sicher und großzügig angelegtes Bild der Anfänge der Sowjetherrschaft. Ein aufklärungsreiches, gehaltvolles und spannend-interessantes Werk!“

Hamburger Fremdenblatt

„Von der ersten Seite an packt der Autor den Leser und läßt ihn bis zur letzten nicht mehr los . . . aber in der bunten Handlung liegt nicht allein der Wert des Buches: scharfe Beobachtungsgabe, psychologische Begründung und die bedeutende historische Perspektive machen es besonders interessant, ganz abgesehen von der ausgezeichneten, flüssigen Übersetzung Arnold Wasserbauers.“

Wiener Neueste Nachrichten

„Tolstoj II. ist ein ausgezeichnete Einzelschilderer: Kapitel wie die Evakuierung von Odessa und die Emigrierten in Konstantinopel beweisen es.“

Tagebuch

★

Rabatt: Bar 40% und 11/10. Fest 35%

Auslieferung für Österreich und die Nachbarstaaten: BUKUM A.-G., WIEN

Z

MERLIN-VERLAG / HEIDELBERG

ANFANG DEZEMBER ERSCHEINT:

Macbeth

von

Max Stebogat

PREIS M. 300.—

13 TEILS MEHRFARBIGE ORIGINALLITHOGRAPHIEN, AUF DER HAND-
PRESSE AUF CHINA GEDRUCKT, IN GANZPERGAMENTKASTEN, JEDES
BLATT VOM KÜNSTLER HANDSIGNIERT. EINMALIGE NUMERIERTE
AUFLAGE 30 EXEMPLARE. PROSPEKTE STEHEN ZUR VERFÜGUNG

*Die kleine Auflage wird sehr schnell vergriffen sein. Ich bitte daher um
umgehende Aufgabe von Bestellungen*

GLEICHZEITIG ERSCHEINT:

Reichspräsident Hindenburg

von

Max Liebermann

RADIERUNG

EINMALIGE AUFLAGE: 70 HANDSIGNIERTE EXEMPLARE

PREIS M. 70.—

*Max Liebermanns vor einigen Monaten ausgegebene Hindenburg-Radierung
war bereits vor Erscheinen vergriffen. Der Künstler hat den Reichspräsidenten
neuerdings für die Stadt Hannover gemalt, und bei dieser Gelegenheit ent-
stand diese zweite, sehr porträtähnliche und wirkungsvolle Fassung. Ein
illustrierter Prospekt steht zur Verfügung*

Ⓜ

BRUNO CASSIRER VERLAG • BERLIN W 35

Tauchnitz Edition

Am 6. Dezember werden ausgegeben:

Vol. 4809:

DEATH COMES FOR THE ARCHBISHOP

A NEW NOVEL

By

WILLA CATHER

Willa Cather steht gleichwertig mit zwei oder drei anderen Autoren an der Spitze der literarisch wertvollen Schriftsteller in den Vereinigten Staaten. Die aufregenden Erlebnisse zweier tapferer und eifriger Priester, des Bischofs Latour und seines Freundes Vater Vaillant, in ihrem riesengrossen Sprengel von Mexiko bis Arizona und den Rocky Mountains sind historische Begebenheiten, die unter der Feder dieser einzigartigen Schriftstellerin sich spannender als ein Roman abspielen.

Früher erschienen von Willa Cather in der Tauchnitz Edition:

Vol. 4716. The Professor's House.

Vol. 4771. My Mortal Enemy.

Vol. 4781. A Lost Lady.

Vol. 4810:

TWO OR THREE GRACES AND OTHER STORIES

By

ALDOUS HUXLEY

Mit Aldous Huxley hält wieder eine der wertvollen schriftstellerischen Persönlichkeiten ihren Einzug in die Tauchnitz Edition, die in den letzten Jahren in den Vordergrund getreten und wohl berufen sind, die englische Literatur in neue Bahnen überzuführen.

„In der titelangehenden Geschichte ‚Two or Three Graces‘ hat Huxley einen Typus des anschniegsam-veränderlichen, durch jeden neuen Liebhaber gewissermassen neugeformten Weibchens hingezeichnet. Kritisch, analytisch und ironisch in der psychologischen Betrachtung zeigt sich Huxley neuerlich behutsam und beinahe schamhaft im Ausdruck jeder gefühlsmässigen Empfindsamkeit, wiewohl er gerade darin — es sei auf die kürzere, skizzenhafte Erzählung des Bandes ‚Half-Holiday‘ hingewiesen — wahrhaft rührend Menschliches zu geben wüsste.“
Neue Freie Presse.

Jeder Band geh. M. 1.80, in Leinen geb. M. 2.50 ord.

Ⓜ

Verlangzetteln anbei!

Ⓜ

Bernhard Tauchnitz, Leipzig

Bitte zu beachten!

Anzeigenmanuskripte für das Börsenblatt sind zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift — sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine, und zwar nur auf einer Seite, zu schreiben und an die Expedition des Börsenblattes zu senden.

Chledowski

Menschen der Renaissance

Menschen des Barock

Das Italien des Rokoko

Der Hof von Ferrara

Die letzten Valois

In Halbleder jeder Band M 28.—

Ⓜ



Georg Müller München



Soeben ist erschienen:

Strassen- Verkehrsordnung

für den Freistaat Sachsen
Gültig ab 1. Okt. 1927

Textausgabe

mit Einleitung v. Reg.-Rat
Dr. Ebbecke und einer Tafel
mit den
intern. Warnungszeichen.

2. Auflage.

50 Pf. ord., 34 Pf. var.
11/10 Ⓜ

Die 2. Auflage ist in Massen
abzugeben, wenn sich das
sächsische Sortiment
an die richtigen Stellen,
wie Behörden, Berufsschulen
usw. wendet. Sichern
Sie sich den mühelosen
Verdienst.

Jedermann braucht sie!

Verlagsanstalt
Ernst Mauchisch,
Freiberg i. Sa.

Angebotene Bücher

Achtung Kunsthändler!

Ich habe billig abzugeben:

- 85 Giessergruppe
- 80 Schichtwechsel
- 70 Kanalhafen
- 80 Hochofen bei Nacht

Signierte

Original- Radierungen

von

Hermann Peters

Gelsenkirchen

für à 5.— Mk.,

früherer Ladenpreis

25.— Mk.

Royal-Format.

Vestische

Buch- u. Kunsthandlung

F. Arenhold

Buer i. Westf.

Francken & Lang in Nürnberg
Meyers Lexikon, 20 Bde. Lux.-
Hleder.

Biblia, dtsh. v. M. Luther, mit Bildnissen der Churfürsten. Nürnberg, verl. bei Jochen Hoffmann, gedr. zu Alldorf bei Jobst Wilh. Kohlers. Anno MDCXCV. Grösse 25×20×11. 1275 Seiten.

Gebote a. Max Lampe, Radebeul.

Billige Geschenkwerke

Böhm, Ludwig II. König von Bayern. Sein Leben und seine Zeit. 2., vermehrte Auflage. Lex.-8°. 802 Seiten mit 9 Taf. Lnwd. ord. RM. 18.—, no. bar RM. 4.50
5 Ex. für RM. 21.—
11/10 für RM. 42.—

Schurhammer, Shin-Tō. Der Weg der Götter in Japan. 212 Seiten auf Kunstdruckpapier. Mit 102 Textabbildgn. u. 12 farbigen Tafeln. 4°. Hblwd. ord. RM. 25.—, no. bar RM. 4.30
5 Ex. für RM. 20.—
11/10 für RM. 40.—

11/10 liefere ich m. 30 Tagen Ziel; bei Grossabnahme Sonderbedingungen. Erfüllungsort Chemnitz.

Antiquariat H. Bennewitz Chemnitz, Theaterstr. 88.

Avalun-Verlag in Hellerau bei Dresden:

1 Kürschners Deutscher Literatur-Kalender 1926.

Gg. Uehlin in Schopfheim:
Ott, Legende d. Heiligen. 32. A. 1921 Neu. Halbled. 4°. Gebote direkt erbeten.

1 Gold. Klassiker-Bibel. 2 Bde. In Halbleder gebdn. (Verlag Herzig, Wien.) Sehr gut erhalt. Angebote unter # 3134 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gefuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Erich Hecht Nachf., Bydgoszcz (Polen):

*Wackernagel, W., Gesch. d. dt. Literatur. Bd. II.

F. L. Mattigsche Buchh., Altona:
*Lübber u. Schröder, Lexik. d. Schlesw.-Holst. Schriftsteller. 1796—1828.

*Alles von d. Juristen Friedr. Joh. Jacobsen u. Niels Nicolaus Falk.

O. Waeldner's Bh., Beuthen, O.-S.:
1 Reinach, Kunstgesch. (Neufeld & Henius.)

Grill'sche Hofbuchh. in Budapest V, Dorotya ucca 2:

*Wir suchen für Leihbibliothek reine brosch. Exemplare folgender Autoren: d'Annunzio, — Bang, — Bartsch, — Bierbaum, — Böhlau, — Croker, — Hegeler, — Heyking, — Höcker, — Huch, — Kahlenberg, — Kreizer, — Kuprin, — Lagerlöf, — H. Land, — Landsberger, — Lemonnier, — Madeleine, — Peladan, — Perfall, — Reuter, — Schirokauer, — Sienkiewicz, — Sinclair, — Stratz, — Strindberg, — Sudermann, — Thoma, — Tivote, — Tschekhoff, — Turgenjeff, — Viebig, — Voss, — Wohlbrück, — Wolzogen, — Zangwill, — Zapolska, — Zapp.

Angebote direkt.

Jos. A. Kienreich, Graz, Sackstrasse 6:

*Adelung-Christoph, Wörterb. d. deutschen Mundarten.
*Hesse-Wartegg, Wund. d. Welt.
*Buschan, Sitten d. V. III. Teil.
*Stanleys Reise d. d. dunklen Weltteil, v. Volz. Bd. II.
*Jedina, ind. Fürstenhöfe.
*Mommson, Gesch. d. Päpste. Br.
*Sammlung Vüweg. 68.
*Hymni latini med. aevi, ed. Mone. 1853.

*Marx, allg. Musiklehre.
*Langenscheidts Unterr.-Briefe: Altgriechisch.

*Michael, Führer f. Pilzfreunde. III. 1917.

*Delaunay, analyt. Mechanik, dt. v. Krebs.

*Schrader, Elem. d. Mechanik u. Maschinenl.

*Weisbach, Ingen.-Mech.: Zwischenmaschinen.

*Wulffen, Sexualverbrecher.

*Stern, kaufmännische Bilanz.

*Dove, H., u. E. Meyerstein, Gutachten über Handelsbräuche.

*Hayek, Flora, von Stuck.
*Doerner, Malmaterial.

*Roose, Kunst in Fandern. Angebote direkt erbeten!

Buchh. Fritz Wahle, Magdeburg:
*Schlechtendal, Flora v. Dtschld. 30 Bde. u. Reg.

*Salzmann, flügge Waldvögel.

*Oncken, allg. Geschichte i. Einzeldarstell. Kplt. u. einzeln.

*Ranke, Gesch. d. röm. Päpste.

*Dahn, Bausteine. 6 Bde.
*Förster-Rümpel, Kakteenkde. 2. Aufl. 1886.

*Esper, Schmetterlinge m. Tfln. u. Supplement.

W. Struve's Buchh. in Eu'in:
*Land u. Leute. Bd. 26: D. Eifel.

G. B. Strobel in Hechingen:
Orbis Terrarum: Griechenland.

Conrad Kloss in Hamburg 36:
*Rauber-Kopsch, Anatomie.

*Cahn, Reichsangehörigkeit. 3. Aufl. 1908.

*Grammatiken, Alte lateinische, zwischen 1800 u. 1900.

*Loserth, Balthasar Hubmaier.

*Oppenheimer, Biochemie.

*Philippovich, Grundr. d. polit. Oekonomie.

*Rigal, Molière.

*Rütimeyer, Urethnographie d. Schweiz.

*Sombart, Kapitalismus.

*— Hochkapitalismus.

*Studien zum modernen Seefrachtvertrag.

*Wüstendörffer, Stud. z. modernen Seefrachtvertrag.

*Spalteholz, Anatomie. Angebote erbitte direkt.

Leo Blumstein, Tel-Aviv (Palästina):

*Neue Rundschau. (Fischer Vlg.) 1923 März, Sept.

1924 Juni, Juli, Aug., Oktob., Dezember.

1925 März, Juli.

*v. Düringsfeld, Sprichwörter. 3 Bde. 1863.

*Magazin für d. Literatur d. Auslands. 32. Jahrg. Nr. 47, 48, 51. 1863.

*Klemich u. Löss, dtsh.-fremdsprachiges Zitatelexik. 1889.

*Fried, Lexikon fremdsprachig. Zitate.

*Albrecht, Redensart. u. Sprichwörter in 4 Sprachen. 1864.

*Müllenhoff, K., u. Scherer, Denkmäler deutscher Poesie u. Prosa. Bd. 1 Nr. XXVII 2: Sprichwörter.

*Sowie alles über Sprichwörter u. Redensarten.

Theodor Schulze in Hannover, Osterstr. 65:

Fuchs, Erotik i. d. Kunst. III. Indiv. Problem. II.

*Viehoff, Erläuterung. z. Schillers Gedichten.

Hermann, ges. Werke. I. Bd. Goethes Farbenlehre.

Gropius'sche Bh., Berlin W. 8:
*Köpke, Ludw. Tieck. 1855.

*Rehbock, Betracht. üb. Abfluss.

*Henneberg, graph. Statik.

*Suter, Meth. d. Festpunkte.

J. Greven in Crefeld:
*Calwer Bibel-Lexikon oder ein anderes.

Ernst Uhl in Schwabach:
Shakespeare, Werke. (Bondt.) Sang u. Klang. Bd. 1—10.

Maier, L., das bayerische Donaugebiet. Hagemeister, Schuch.

Ernst Ackermann in Konstanz:
*1 Scheffel, Trompeter. Rotes Ganzleinen mit Goldaufdruck. Orig.-Ausgabe.

Richard Quitzow in Lübeck:
Schleswig-Holsteinischer Kunstkalend. 1911, 1913, 1918, 1919, 1921, 1923.

Schulze'sche Buchh. in Celle:
*Sachs-Villatte, franz.-dt. Wrtrb. Grose Ausgabe. 4 Bde.

*Müller, Justizverwaltung. 2 Bde.

*Dtsche. Kunst u. Dekoration. Jahrg. 1910—14.

A. Hartlebens Sort in Wien I:
Buchwald, Bleistifte. (Chem.-techn. Bibl. 275.)

Brauer, Schaumgärungstheorie.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Reiche, Flora de Chile. 1896—1911.

Beck, Geschichte d. Eisens.

Lafar, Hdb. d. techn. Mykologie.

Focke, Species Ruborum.

Gauss, Disquisit. arithmet. 1801.

Weber, Lehrb. d. Algebra.

Dirichlet, Zahlentheorie.

Eisenstein, mathemat. Abhandl.

Newton, Optices. 1704.

Drude, Lehrb. d. Optik. 1912.

Emden, Gaskugeln. 1907.

Bernoulli, Hydrodynam. 1738.

Carl, astron. Instrumentenkde.

Elektrotechnik i. Einzeld. H. 14.

Schweiger-Lerchenfeld, Atlas d. Himmelskunde.

Travers, Gases. 1901.

Mellor, Chemical statics of Dynamics. 1904.

Haber, Thermodynamics of techn. Gas-Reaction. 1908.

Formánek, Nachweis org. Farbstoffe. I u. II/1.

Pfuhl, Jute. I/II.

Piwa, Holz.

Hartig, spez. Gewichte d. Kiefernholzes.

Raum, Kenntnis d. Getreidekörner. 1906.

Kratz, Pflanzenheilverfahren. Handbuch d. physiolog. Botan. Bd. 1, 2 u. 4.

Kleyer, Lehrbuch d. ebenen Trigonometrie.

Ullmann, Encyklopädie. Kplt.

Esper, Schmetterlinge. Auch billiges def. Ex.

Martius, Historia nat. palmarum.

Arthur Delling in Dresden-A.:
*Barth, Römerbrief. 1. Aufl.

*Königin Viktorias Briefwechsel 1837—1878. 2 Bde.
*— aus der Mädchenzeit 1832—1840. 2 Bde.

Fenkhausen in Hamburg 22:
*Hofkalender 1915.

Johs. Burmeisters Bh., Stettin:
Müller, Joh., zwisch. Weihnacht und Pfingsten.

August Baader in Münster, W.:
v. Gogh, Briefe. 2 Bde. Cassirer.

A. Zuckschwerdt in Weimar:
*Zoozmann, Musenkinder.
*Ziegler, Volk, Staat u. P.

- Gustav Lunkenbein** in Leipzig, Koblgartensir. 14:
Augustinus, Confessiones.
Barth, Bach-Biographie.
Calvin, Kommentar z. N. T.
Hegel, sämtl. Werke. (Meiner.)
— Philosophie d. Gesch.
Hofmann, Schriftbeweis.
Hase, Hutterus redivivus.
Durch Kreuz z. Krone. Jahrg. 1919/20.
Luther, Psalmen.
— Genesis-Kommentar.
Marx, Kapital. I/III.
Rathenau, höre Israel.
Rieger, Betrachtgn z. N. T.
Ritschl, Rechtfertigung und Ver-söhnung. I/III.
Troeltsch, Soziallehren.
Vilmar, Dogmatik.
— kirchl. Amt.
- Otto Mütterlein's Bh.**, München:
Lampert, Grossschmetterlinge.
Dühren, Geschlechtsleb. i. Engl.
Dante, Alles, ill. v. Doré.
Brehms Tierleben.
Zola, Lourdes. — Paris.
Raupp, Kat. d. Malerei.
Singer, Künstlerlexikon.
Sue, Geheimn. e. Volkes.
— Mysterien.
- Kaufhaus Schocken**, Zwickau-Sa.:
*Klimax, Joh., Scala Paradisi. (Regensburg 1874.)
*Junge Menschen. Sämtl. Jgge.
*Die Weltbühne 1916—1925.
- Carl Adlers Bh.**, Dresden-A. 1:
2 Mitcalfe, Engl. made easy.
1 Harlan, Schule d. Lustspiels.
- G. M. Alberti Hofbh.** in Hanau:
*Ompeda, dt. Adel um 1900. 3 Bde. Geb. in Lein. I. Syl-vester. II. Eysen. III. Cäcilie.
*Virchow, Not i. Spessart, 1852.
- Theodor Schulze** in Hannover, Breitestr. 6:
Weininger, Otto, Geschlecht und Charakter. 1907. 9. Aufl.
Borchardt, d. lust. alt. Hamburg.
- Paul Schöler** in Halle a/S., Hal-lorenring 11:
Heyl, ABC der Küche.
Busch, hum. Hausschatz.
Löns, Werke. 8 Bde.
- Otto Schnaufer**, Baden-Baden:
*Altdeutscher Witz u. Verstand. Auch numeriert.
*Langenscheidt, latein. U.-Brfe.
- Hermann Meusser**, Berlin W. 57:
Angle, Okklusionsanomalien der Zähne. 2. Aufl.
Vierteljahrsschrift f. Zahnheilk. 1923, H. 2 u. 3.
Kowarschik, Diathermie. Letzte Aufl.
Bauerle, der gold. Schnitt. 1915.
Zeising, der gold. Schnitt. 1884.
Zeising, neue Lehre von d. Pro-portionen. 1854.
Matthias, der gold. Schnitt. 1886.
- Hoeckner'sche Bh.**, Elberfeld:
*Brümmer, dtische. Helden d. dt. Geschichte.
*Henningsen, ferne Zonen.
*Hettner, dtische. Literat.-Gesch.
*Naegeli, Baukrankheiten.
*Arit, Entwickl. d. Kontinente.
- Verlag »Wahrheit« Ferd. Spohr** in Leipzig:
Essebac, Dédé.
Nathusius, die Unerlösten.
Bierbaum, Prinz Kuckuck.
Pantenius, im Banne d. Vergan-genheit.
Günther, das andere Land.
Vadusa, Symphonia.
- Stolberg** in Sondershausen:
Sang u. Klang. Bd. 6. Geb.
- Goethe-Buchh.**, Bremerhaven:
Parlow, H., Seeromane. (Alles.)
Kossinna, die Herkunft d. Ger-manen.
- Max Steinebach**, München, Prinz Ludwigstr. 1 u. 3.
Meyers Konv.-Lexikon, 24 Bde.
Plato, stl. Werke. (Brockhaus.) Bd. IV.
Witzleben, Ratiputzli.
- Gustav Pietzsch** in Dresden-A.:
Casanova. 2 Bde. (Neufeld.)
Du Cange, Glossarium. Vol. II, Seite 1416 mit Titelblatt für Bd. II (Buchstabe C—Co).
Görges, Grundz. d. Elektrotechn.
Kepler, Joh., Epitome astronomiae Copernicanae. 1618.
Lpz. III. Zeitung 1919/23. Geb. od. in Heften. (2 Ex.)
Sachs-Villatte. 2 Bde.
Telmann, Dolomiten.
— Werke. 8 Bde.
Wenske-Lux, Rheinlande. 1925.
Weyer, Kriegsflotten. Neuere Jahrgge.
Wolff, Encykl. d. dtchn. Nationallit. Bd. II. 1857.
Wide, Gymnasik u. Massage.
- R. Streller** in Leipzig:
Strauss, D. F., gesamm. Schrif-ten, hrsg. v. E. Zeller. 12 Bde. 1876—80.
Taylor, Klytia.
- Franz Leuwer** in Bremen:
Retcliffe, Biarritz.
Jacques, Funchal.
Ettlinger, Tugendtschön.
Paracelsus, magische Unterwei-sung etc.
Bahr, Konzert.
— gelbe Nachtigall.
Netto, Rosen und d. Frauen.
- C. Brünsow**, Neubrandenburg:
*1 Berner, Fideikommissgesetz.
- Schulthess & Co.** in Zürich:
*2 Mehring, deutsche Verslehre. Angebote direkt.
- Wacht-Verlag**, Berlin-Dahlem:
Hoppe, Tatsachen ü. d. Alkohol.
Clemens Romanus, Recognition., ed. Gersdorf. 1838.
- Stockstrom NI.** in Langensalza:
*1 Wolff, Sülfmeister. Geb. Angebote nur direkt!
- Th. Bräunlich, Buchh.**, Jena a/S., Neugasse 18:
*Kükenthal, zoolog. Praktikum.
- Verlag der Papier-Zeitung**, Ber-lin SW. 11:
Fuchs, illustr. Sittengeschichte. Alle Bände, auch in Lfgn.
- E. Mänhardt** in Gmunden:
*Was der heilige Joseph ver-mag. Illustr. Ausgabe.
*1 Al-Makkari, Analectes sur l'histoire et la littérature des Arabes d'Espagne. Gefällige Angeb. direkt erbeten.
- Justus Naumanns Buchhdlg.** in Dresden-A., Wallstr. 6:
Henckell, Strophen.
Henckell, Amselrufe.
- Paul Aliche** in Dresden-A. 1:
*Telmann, ausgew. Werke.
Hettner, dtische. Literaturgesch. Stifter, Nachsommer. Alte A. — Witiko. Alte A.
Casanova. (Neufeld & H.)
*Zeitschr. f. Tuberkul. Bd. 34.
- Max Adams Buchh.** in Glatz:
1 Reichsadressb. Bd. 4 (Branche-verzeichnis). Neueste Ausg.
- Georg Stülke** in Berlin NW. 7:
1 Trautmann, Musterkostenan-schläge f. Neubauarb.
1 Johannsen, Baumwollspinn.
1 Wrede, Körperstrafen.
1 — 8 Jahre verbannt in Sibir.
1 Archiv für Photogrammetrie, soweit lieferbar.
- Richard Scheffel**, Frankfurt, M.:
*Landsberg, Henriette Herz.
*Kämpfer, grosses Menschentum.
*Eloesser, Thomas Mann.
*Roos, mit Napoleon.
*Bernstein, a. d. Jahr. m. Exils.
*Noske, von Kiel.
*Payer, von Bethmann b. Ebert.
*Bebel, aus m. Leben.
*Montgelas, Lincoln.
*Bryan, Edison.
*Berg, Lebensfahrt.
*Schäfer, mein Leben.
*Meerwarth, Lebensbild. 8 Bde.
*Nagler, Monogrammisten.
- Antiquariat Carl Köhler** in Leip-zig, Liebigstr. 1 b:
*Brockhaus. 4 Bde.
*Andrees Handatlas u. andere geogr. Atlanten.
*Biographien von Naunyn, — Bergmann, — Nothnagel u. a.
*Mühlreiter-Cohen, Anatomie.
*Hansen, Pflanzendecke. 1920.
*Köhler, Medizinalpflanz. Kplt. u. e.
*Volhard-Fahr, Brightsche Nie-renkrankheit.
*Stets Medizin, — Naturwiss., — Mathematik in neueren Aufl.
- Verlag des Nordwestdeutschen Dürerhauses** in Bremen:
Wilhelm Busch-Album. Mögl. gr. Ausg., v. Kurz. (Ego sum.)
Braunschw.-Hann. Volksb. Va-terl. Gesch. u. Denkw. d. Vorz. v. W. Görge.
- M. Glogau jun.** in Hamburg:
Chaucer, Canterbury-Geschich-ten. Bibl. Inslit.
Lazarus, Ethik des Judentums.
Bülow, geheime Geschichten u. rätselhaftes Menschen Brock-haus 1850/60. Bd. 9.
Burckhardt, griech. Kulturgesch. 1 Bd.
- Junkelmann's Buchh.** in Jena:
Meyers Konv.-Lex. 7. Aufl. I/V.
Fried, Hdb. d. Friedensbew. II. 2. Aufl.
Langenscheidts span. Taschen-wörterb. I/II.
- O. Hellmann** in Reichenbach:
*1 Engel, Literaturgesch. Grosse Ausg.
*1 Kahn, der Mensch. Bd. 3. Geb.
*1 Touss.-Langensch.: Altgriech.
- Nordd. Verl.-Anst. O. Goedel** in Hannover:
*Ludwigsburger Schloss.
- S. Schropp** in Berlin:
Deutsche Rechts- u. Gerichts-karte. (Cassel 1896, Bischoff & Co.)
Fix, Territorialgesch. d. Preuss. Staates.
- Fr. Wagner** in Freiburg, Br.:
*Husserl, Ideen.
- Gebethner & Wolff**, Poznań:
1 Staub, Komm. Handelsges. 11. Aufl.
1 Guttentag, Reichsges. Nr. 11. Aufl. vor 1923.
- Kunst- u. Bücherstube**, Rheydt:
Pastor, Päpste. Sämtl. Philosoph. Handbibl.
- Heinrichshofen** in Magdeburg:
*Artzibaschew, Holzklotz u. and. Novellen. (G. Müller, M.)
- Joh. Haber, Buchh.**, Duderstadt, Eichsf.:
*Vogel, Karte d. Dtschn. Reichs. Steindruck. Ausgabe als Atlas. Geb. Früher 12.—. Antiqu.
- Hey'sche Buchh.** in Mühlhausen i. Thür.:
*Die Hütte. I—IV. Halbleder. Neueste Aufl.
- O. Kleinschmidt's Bh.**, Limbach:
*Rich. Wagners Meistersinger. Illustr. Folio-Ausg. (Holbein-Verlag.)
- Gerisch & Co.** in Dortmund:
*Rechtsprechung d. Oberlandes-gerichte. Bd. 1 u. Folge. Geb. Angebote direkt erbeten.
- J. Greven** in Crefeld:
*1 Lüdorff, Bau- u. Kunstdenk-mäler Westfal.: Stadt Münster.

VDI-Buchh. in Berlin NW. 7:
Geiger, Eisen- u. Stahlgießerei.
1. Aufl. Bd. II.
Breymann, Baukonstr.lehre. II.
Häntzschel-Clairmont, Praxis d.
mod. Maschinenbaues. II.
Miller, Versorgung d. Städte m.
Elektrizität. I.

Oesterreichischer Bundesverlag
in Wien I:

*Hawel, Rudolf, im Reiche der
Homunkuliden.

Martin Breslauer in Berlin W. 8,
Franzö. Str. 46:

*Einblattdrucke jeder Art mit
bildlichen Darstellungen und
Text bis ca. 1750. Ansichtsen-
dungen auf meine Kosten erb.

Gebr. Richters Verlagsanst. Abt.
Sortiment in Erfurt:

*Baedeker, Amerika. Dt. Ausg.

L. Fernau / Eduard Kummer in
Leipzig:

Jahrb. f. Kinderheilk. Bd. 23, 25,
30, 45, 46, 53, 54, 61, 62.

Baedeker in Elberfeld:

*Grimsehl, Lehrbuch d. Physik.
Bd. I/II. Geb. Hrg. v. Hel-
lers u. Starcke. Neueste Aufl.
Teubner, Leipzig 1923.

Nur direkte Angebote von sehr
gut erhaltenen Expl. hab. Zweck.

Louis Naumann in Leipzig:

Fuchs, Gesch. d. erot. Kst. Bd. I
— Sittengesch. Erg.-Bde. I/III.

Buchladen Bayerischer Platz in
Berlin W. 30:

*Insel-Almanach 1927.

Tobias Dannheimer, Kempten:
Lieder aus dem Allgäu.

Goethe, Tagebuch. (Früher Gün-
ther, Freiburg.)

Balzac, Div. Bände. Rowohlt.
Leinw. od. Ldr.

Dante, Illustr. Ausgabe.
Gaspey-S., engl. Konv.-Gramm.
Langenscheidt-Methode: Italien,
Lateinische Lexika.

Pfeiffer'sche Buchh. in Giessen:

*Neumann, Gott und Götter.
*Rauber-Kopsch, Anatomie.
*Martin, Haustiere. Bd. II.

A. Samweber, Landsberg-Lech:
*1 Meyers Konv.-Lexik. 6. Aufl.

Th. Christiansen, Altona-Ottens.:

*Andrees Handatlas. Letzte A.
Busch-Alben.

*Etymolog. Wtb. d. dt. Sprache.
Hauptmanns Werke. 12 Bde.
Vorz.-A. Halberg.

Schlesw.-Holst. Kunstkal. Alle.
*Stielers Handatlas.

*Stratz, engl. Frau.

Francken & Lang in Nürnberg:

Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bde. 1—
3. Ant.

Weberherrsch. Bd. 1, 2, ev. 3.
Brehms Tierl. 13 Bde. 4. Aufl.
L. od. Hleder.

Friedrich Gast in Zerbst:

*Fuchs, Erotik in d. Kst. 3 Bde.
*Raster, Reisebilder: Amerika.
Ca. 1890.

Hugo Backe in Pyritz:

III. Klass. Ausg. d. D. V.-A.:
Goethe, — Schiller, — Shake-
speare.

Karl Krauss in Kaiserslautern:

*Raabe, sämtl. Werke. Ser. III.

J. Diehl, Hülchenbach (Westf.):

*Allg. Gesch. (Baumgärtel.) Bd.
2, 8, 9, 10, 14, 15, 16, 19, 20.

*Strauss, D. F. Gesamtausgabe.
*Mappenwerk v. E. v. Gebhardt.
Conrad, M. G., Isar, — Salve
regina.

A. M. Huber, Krumbach (Bay.):
Rhoden, der Troitzkopf. 4 Bde.

Ferd. Marek in Nürnberg 10:

*Glahn, mag. Kräfte.
*Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Stolz, schreib. Hand.

E. Piersons Verlag in Dresden:

*Dtsche. Romanbibliothek (Stutt-
gart). Jg. 1910 mit d. Roman
»Die sich Kronen schmiedeten«.

N.V. de Noord-Nederlandsche
Boekhandel in Groningen:

*Rein, Handb. d. enzykl. Pädag.

Ratsbh. L. Bamberg, Greifswald:
Landrecht, Allg., f. d. preuss.
Staaten. 1794.

Gust. Stolpmann, Stolp i. Pomm.:
Esselborn, Pirmasens u. Buchs-
weiler. (Hesses V.-B. 28—30.)

E. Kundt in Karlsruhe:

Dtschs. Land. (Langewiesche,
7.20 ord.)

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsbe-
rechtigten Exemplare von

Krüger, Selbstanfertigung
von Radio-Apparaten.

Nach dem 29. 2. 1928 können
Exemplare nicht mehr angenom-
men werden.

Richard Carl Schmidt & Co.
Berlin W 62, den 30. 11. 1927.

Zurück

erbitten wir alle berechtigten Exem-
plare von

Alice Bloch, Harmonische
Schulung des Frauenkörpers
und

Hans Surén, Selbstmassage

Nach dem 1. März bedauern
wir Rücksendungen nicht mehr an-
nehmen zu können. Wir werden
uns gegebenenfalls auf diese drei-
malige Anzeige berufen.

Stuttgart, 1. 12. 1927

Dieck & Co., Verlag

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsbe-
rechtigten Exemplare von

Frobenius
Erlebte Erdteile.

Band IV, brosch. M 4.—,
geb. M 6.—.

Frankfurt a. M.

Frankfurter
Societäts-Druckerei
G. m. b. H.
Abteilung Buchverlag.

Stellenangebote

Verlags-Gehilfin

für unsere Vertriebsabteilung
für sofort gesucht.

Stenographie und Schreib-
maschine unerlässlich.

Angebote unter „Berlin“
3142 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Stellengesuche

Buchhandel — Verlag

Akademisch geb. Dame (Engl.
in Wort u. Schrift perfekt),
die in einem Bühnenverlag
gearbeitet hat, sucht in Leipzig
Volontärstellung zum 1. Jan-
uar, evtl. später. Antwort
erbeten u. H. M. 8003 an
Rudolf Rosse, Hamburg 1.

I. Sortimenten,

25-jährig, Abiturient, Buch-
händlerssohn, moderner Deko-
rateur und Plakatmaler, mit
umfassender Literaturkenntnis
und Beherrschung sämtl. buch-
händler. Arbeiten, gewandter
Verkäufer im Verkehr mit an-
spruchsvollem Publikum, sucht
für 1. 1. 1928 Stellung in
modernem Grossstadtsortiment.
Angebote mit Gehaltsangabe
unter Nr. 3135 an die Ge-
schäftsstelle des B.-V. erbeten.

Antiquariats- gehilfin,

Abiturientin, Lehrzeit und Ge-
hilfin in erstem Berliner Anti-
quariat, sucht Stellung im
Berliner Buch- od. Kunsthandel,
evtl. Halbtagsstellung gegen
geringe Vergütung oder aus-
hilfsweise.

Angebote unter E. 556 an die
Annoncen-Expedition Gerst-
mann, Berlin W 9.

Erste Kraft,

30 Jahre alt, kaufmännisch
und literarisch durchgebil-
det (Dr. phil.), mit Vertrieb,
Werbewesen, Autorenver-
kehr, Korrespondenz, Buch-
führung gründlich vertraut,
allen stilistischen und lite-
rarischen Aufgaben ge-
wachsen (Beiträge in ersten
Zeitschriften), geistig be-
weglich und initiativ,

sucht Stellung in
Verlag.

Zzt. in ungekünd. Stellung.
Erstklassige Zeugnisse und
Empfehlungen vorhanden.
Gefl. Zuschriften u. # 3159
an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhändlerin

mit langjähriger Praxis, guten
Literaturkenntnissen und kaufm.
Bildung sucht Stellung in
Sortiment oder Verlag.
Angebote unter # 3138 d. die
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen

Achtung, Verleger!

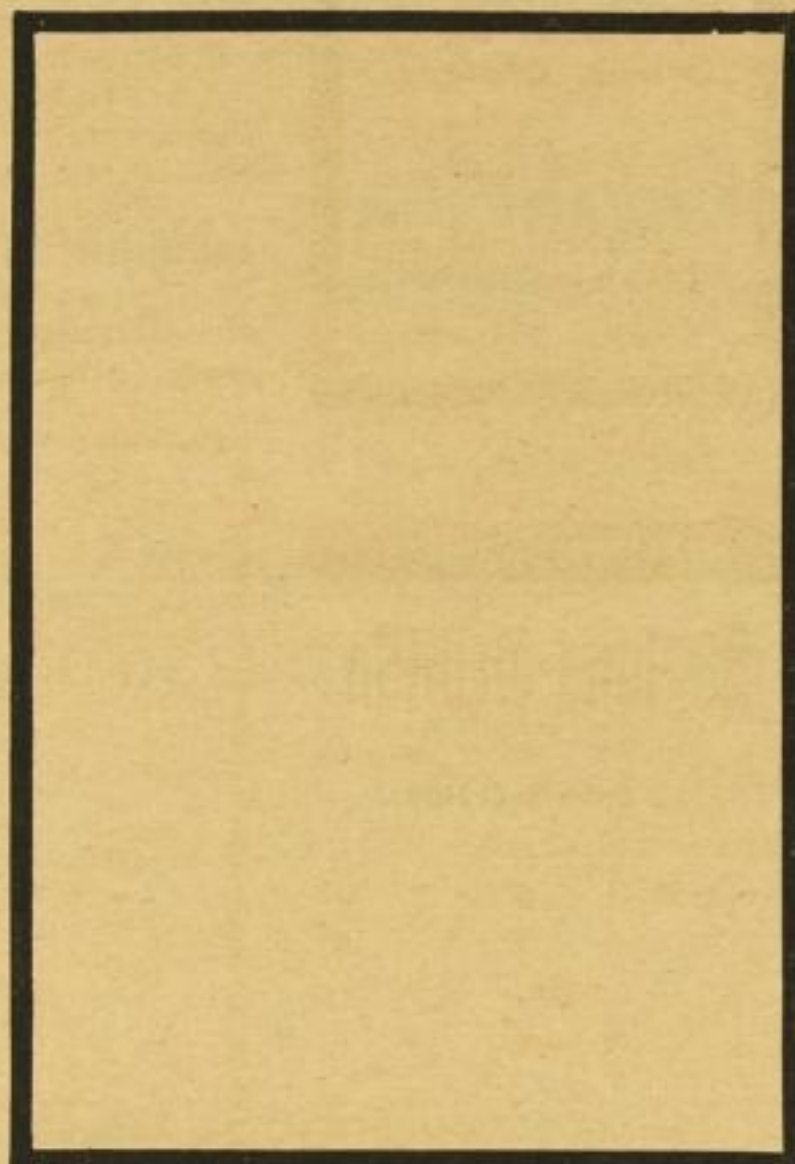
Nach Aufgabe unserer Export-
buchhandlung bzw. deren Ver-
einigung mit einer anderen Firma
sind wir aus der Reihe der Sor-
timentsbuchhandlungen ausge-
schieden. Hinsichtlich laufender
Zeitschriftenabonnements haben wir
den betreffenden Verlagen direkte
Mitteilungen zugehen lassen. Son-
stige Lieferungen werden wir
zurückweisen.

Bremen, 30. November 1927.

Friedrich & Co.

Ausziehbarer Bücherschrank

dreiteilig — gut erhalten —
hell, statt 500.— M. für
275.— M. verkauft
Hey'sche Buchhandlung
Walter Gensel
Mühlhausen i. Thür.



50 ZEILEN
DREISPALTIG
= 150 ZEILEN
= RM. 112.50



schafft Ihnen Kunden, Herr Verleger, schafft Ihnen den Weihnachtsumsatz, den Sie brauchen. Belegen Sie ihn in den Weihnachtsliteratur-Beilagen der Kölnischen Zeitung. Weihnachtsliteratur-Beilagen: das sind die auch Ihnen bestbekanntesten Beilagen der KZ, mit ausdrücklichem Hinblick auf das Weihnachtsbuch-Geschäft ausgebaut und inhaltlich vervollkommen. Über das Publikum der KZ brauchen wir Ihnen keine Angaben zu machen, Herr Verleger; Sie lesen sie selbst. Die andern Leser sind aus genau den gleich gutsituierten und kaufkräftigen Kreisen. Denken Sie bei Ihrer Bestellung daran, daß wir Ihnen zwar bei $1 \times 10\%$ Verlegerrabatte einräumen, daß er aber bei $3 \times 15\%$ schon beträgt und außerdem dann bei $4 \times 20\%$ ausmacht - also 25 RM. bei diesem Raum

KÖLNISCHE ZEITUNG

WENDEN SIE SICH AN DIE KÖLNISCHE ZEITUNG SELBST ODER
AN DIE HAUPTVERTRETUNG IN BERLIN W8, MOHRENSTRASSE 26
AN HERRN FRANZ VOBIS, CHEMNITZ, ULMENSTRASSE 18
ODER AN HERRN CARL PETERS, LEIPZIG, MARKT 10

Bücherwagen

für Straßenhandel gebaut, wie neu und in bester Verfassung, Neupreis M. 320.—, für M. 200.— erhältlich.
Ratenweise Zahlung oder Tausch gegen Ware genehm.
Angebote an **Louis Naumann**, Leipzig.

Sitten- und kulturgeschichtliche Werte zum direkten Vertrieb gesucht.
Großer Fachkatalog erscheint Anfang 1928.
Angeboten bitten wir nur Prospekte beizufügen. Probeexemplare werden besonders verlanat.
Buchhandlung Vial & Freund, Berlin S 42.



Mater Nr. 15
Für Füllinserte in Zeitschriften und Tageszeitungen kostenlos unter Angabe der Nummer zu beziehen durch die Werbestelle des Börsenvereins.

Südamerika.

Wer reist nach Südamerika und bringt dort Restauflagen und ältere Bestände von deutschen Verlagswerken unter oder **verschafft Anschriften** von Vertriebsstellen, die dafür in Frage kommen?
Angebote unter # 3136 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

LIBRAIRIE NILSSON / LEIPZIG, Kreuzstrasse 4

Agence générale de Librairie et de Publications

Ausländisches Grosssortiment

liefert schnellstens — prompt — billigt

Literatur

Bücher — Musikalien — Zeitschriften — Zeitungen

französische
englische
amerikanische
spanische
italienische etc.

über Leipzig-od. direkt ab Paris, London etc. Belletristik mit Umtausch — Zeitschriften mit Remissionsrecht.
Interessenten bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Inhaltsverzeichnis

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 11969 / Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 11975 / Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 11976. — **Anzeigen-Teil:** S. 11977—12032.

Ackermann in Kunst. 12028.	Adams in Glas 12029.	Adler in Dr. 12029.	Alberth 12029.	Alide 12029.	Amalthea-Verl. 11981.	Ann.-Exped. Gerstmann 12030.	Ant. Bennemih 12028.	Avalun-Verl. 12028.	Paader 12028.	Paade 12030.	Baedefer in Elberfeld 12030.	Beck, C. G., in Mü. 11989.	Bial & Fr. 12032.	Bild u. Buch 12017. 12019.	Bleffing U 4.	Blumstein 12028.	Bondt 11990.	Bonneh & S. 12001.	Bosse 11981.	Bräunlich 12020.	Bredlauer 12030.	Brockhaus, N. A., U 4.	Bruckmann, S., 11983.	Brünslow 12029.	Bücherlese-Verl. 12022. 12023.	Buchladen Bayer. Platz 12030.	Burmeister's Bk. 12028.	Caffire, Br., 12010. 12026. 12027.	Christianten 12030.	Dannheimer 12030.	Delling 12028.	Di. Berl.-Anst. in Stu. 12014.	Di. Verlagsb. Dong & Co. 12008.	Diedt & Co. 12030.	Diehl 12030.	Edart-Verl. 11991.	Eisenhardt 12002.	Fenkhausen 12028.	Fernau 12030.	Fikentischer 12017.	Fischer, C. Fr., in Ve. 11977.	Foerster, Fr., in Ve. 11977.	Franken & R. 12027. 12030.	Frkf. Societätsdruck. 12030.	Friedrichsen & Co. 12019.	Friedrich & Co. 12030.	Frommann in Jena 12016.	Galle 11978. 12016.	Gast 12030.	Gebrüder & B. 12029.	Gerisch & Co. 12029.	Glockner, G. A., 12000.	Glogau jun. 12029.	Goldmann 12006. 12007.	Goethe-Bk. in Bremerh. 12029.	Gretzlein & Co. 11985.	Greven 12028. 12029.	Grill'sche Hofbk. 12028.	Gröplins'sche Buchh. in PrLn. 12028.	Grosdt. Buch- u. Zeit- schr.-Berl. 12010.	Grunow, Fr. H., 12017.	de Gruyter & Co. U 1.	Haber 12029.	Hartlebens Sort. 12028.	Hecht Bk. 12028.	Deege-Verl. 11981.	Heinrichshofen in Mag- deburg 12029.	Hellmann in Reich. 12029.	Heg'sche Bk. 12029. 12030.	Heider 12001. 12013.	Heumanns Berl. 11994.	Hoeckners Bk. 12029.	Huber 12030.	Jeh 11995. 11997.	Junkelmann's Bk. 12029.	Kaufhaus Schoden 12029.	Kienreich 12028.	Kiepenheuer 11992.	Killingen U 2.	Klein Schmidt's Bk. 12029.	Kloß 12028.	Knaur Bk. 11986. 11987.	Knaur, Th., U 4.	Köhler, C., in Ve. 12029.	Kochers Ant. in Ve. 12028.	Köln. Zeitung 12031.	Konfordia-Berl. 12016. I 1. 4.	Kraus 12030.	Krüner Verl. 12005.	Kundi 12030.	Kunst- u. Bücherh. in Rheidt 12029.	Lampe 12028.	Langevielfche, R. A., 12009.	Lenner 12029.	Linser-Berl. 12019.	Lübe & Co. 12018.	Lunfenbein 12029.	Magazin, Das, 11998. 11999.	Manhardt 12029.	Mattig'sche Buchh. 12028.	Maukisch 12027.	Merlin-Verlag 12025.	Meuffer 12009.	Müller in Sterk. 11978.	Mosse in Arn. 12001.	Mosse in Hamb. 12030.	Müller, G., in Mü. 12027.	Mütterlein's Bk. 12029.	Raumann, J., in Dr. 12029.	Raumann, V., in Ve. 12030. 12032.	Reff in Stu. 11983.	Riffon 12032.	Rorddt. Verl.-Anst. in Hannover 12029.	R. B. de Noord-Nederl. Boekh. 12030.	Österreich. Bundesverlag 12030.	Radt in Königsbr. U 4.	Pandora-Berl. 12011.	Parey 11979.	Pactel, S., 11984.	Pfeiffer in Gieken 12030.	Pierfon's Berl. 12030.	Pichsch 12029.	Pöffenbacher Berl.-Anst. 11978.	Propyläenverlag I 2. 3.	Outgow, R., 12028.	Ranssburg 11980.	Ratsbuchh. in Greifsw. 12030.	Reimer, D., 12015.	Rehner 11993.	Richters, Gebr., B.-A. in Erfurt 12030.	Sammwer 12030.	Schaefer in Mü. 11989.	Schaffstein, S., 12010. 12011. 12012. 12013.	Scheffel in Frankf. a. M. 12029.	Schmidt & Co. 12030.	Schnauffer 12029.	Schöler in Halle 12029.	Schropp 12029.	Schultsch & Co. 12029.	Schulze in Celle 12028.	Schulze in Hannover 12023. 12029.	Sebalbus-Verl. 11980.	Speigismund, R., 12024.	Spamer'sche Buchh. U 4.	Steinbach 12029.	Stilke 12029.	Stofstrom Bk. 12029.	Stolberg 12029.	Stofmann 12030.	Stresser, H., 12029.	Strobel 12028.	Struve's Bk. 12028.	Tausch, B., 12027.	Trautmann 12013.	Uhl 12028.	Uehlin 12028.	Ungelenk 11978.	Union in Stu. 11988.	WDF-Buchh. 12030.	Berl. f. Nationalwirtsch. u. Volksgemeinschaft 11984.	Berl. d. Papierzeitung 12029.	Berl. d. Nordwestdt. Dürerhauses 12029.	Berl. -Wahrb. 12029.	Rechtliche Buchh. 12027.	Rogel, R. E. B., 11978.	Rocael's Berl. 12009.	Volkmann Komm.-Gesch. 11977. 11978.	Wacht-Verl. 12029.	Wagner in Freib. 12029.	Wahle 12028.	Waldner's Bk. 12028.	Wega-Berl. 11996 (3). 12011. 12012.	Weichert 11980.	Wella. U 4.	Wiegand, H., 11978.	Winkelmann & S. 11989.	Winters U. B. in Heidel- berg 11982.	Wirtsch. Vereinig. Dt. Buchh. U 4.	Wolff in Mü. 12003. 12004. 12005. 12020. 12021.	Wolff & S. 11982.	Willeff U 4.	Willeff U 3.	Zudschwerdt 12028.
----------------------------	----------------------	---------------------	----------------	--------------	-----------------------	------------------------------	----------------------	---------------------	---------------	--------------	------------------------------	----------------------------	-------------------	----------------------------	---------------	------------------	--------------	--------------------	--------------	------------------	------------------	------------------------	-----------------------	-----------------	--------------------------------	-------------------------------	-------------------------	------------------------------------	---------------------	-------------------	----------------	--------------------------------	---------------------------------	--------------------	--------------	--------------------	-------------------	-------------------	---------------	---------------------	--------------------------------	------------------------------	----------------------------	------------------------------	---------------------------	------------------------	-------------------------	---------------------	-------------	----------------------	----------------------	-------------------------	--------------------	------------------------	-------------------------------	------------------------	----------------------	--------------------------	--------------------------------------	---	------------------------	-----------------------	--------------	-------------------------	------------------	--------------------	--------------------------------------	---------------------------	----------------------------	----------------------	-----------------------	----------------------	--------------	-------------------	-------------------------	-------------------------	------------------	--------------------	----------------	----------------------------	-------------	-------------------------	------------------	---------------------------	----------------------------	----------------------	--------------------------------	--------------	---------------------	--------------	-------------------------------------	--------------	------------------------------	---------------	---------------------	-------------------	-------------------	-----------------------------	-----------------	---------------------------	-----------------	----------------------	----------------	-------------------------	----------------------	-----------------------	---------------------------	-------------------------	----------------------------	-----------------------------------	---------------------	---------------	--	--------------------------------------	---------------------------------	------------------------	----------------------	--------------	--------------------	---------------------------	------------------------	----------------	---------------------------------	-------------------------	--------------------	------------------	-------------------------------	--------------------	---------------	---	----------------	------------------------	--	----------------------------------	----------------------	-------------------	-------------------------	----------------	------------------------	-------------------------	-----------------------------------	-----------------------	-------------------------	-------------------------	------------------	---------------	----------------------	-----------------	-----------------	----------------------	----------------	---------------------	--------------------	------------------	------------	---------------	-----------------	----------------------	-------------------	---	-------------------------------	---	----------------------	--------------------------	-------------------------	-----------------------	-------------------------------------	--------------------	-------------------------	--------------	----------------------	-------------------------------------	-----------------	-------------	---------------------	------------------------	--------------------------------------	------------------------------------	---	-------------------	--------------	--------------	--------------------

Erkennt werftätig. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stüd kostenlos, weitere Stüde zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweisung 250 M. / Nichtmitglieder 10.— M. — Bd.-Besitzer tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mittel 0.20 M. / Nichtmittel 0.60 M. / Beilagen: Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite — nur ungeteilt) 350.— M., 2., 3. und 4. Seite: 1/2, Seite 140.— M., 1/2 Seite 78.— M., 1/4 Seite 40.— M. Nur 1/4, 1/2 und 1/3, Seiten zulässig. Innenzeit: Umfang der ganzen Seite 160 viergespaltene Pettzellen. Die Zeile 0.50 M. (Berechnung erfolgt stets nach Pettz-Kaumzellen, nicht nach Druckzeilen.) 1/2, Seite 140.— M., 1/2 Seite 78.— M., 1/4 Seite 40.— M. Illustrierter Zeit: Erste S. (nur unget.) 280.— M. Ubrige Seiten: 1/2, Seite 240.— M., 1/2 Seite 130.— M., 1/4 Seite 70.— M. Nur 1/4, 1/2 und 1/3, Seiten zulässig. Mitglieder des B.-B. zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Bestellzettel: Für Mgl. u. Nichtmgl. Zeile 0.35 M. Mindestgröße 20 Pettz-Kaumzellen. / Bundhe: (mittlere Seiten durchgehend) 25.— M. Aufschlag (Mittel u. Nichtmittel einbezüglich) Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / Für besondere Sachausführung: Schräg-, Tabellens-, Bogenlag, kleinere Grade als Pettz, entsprechender Aufschlag. / Stellengeld 0.15 M. die Zeile. / Eblisse-Gebühr 0.75 M. / Nachlag wird nicht gewährt. / Plannotizen unverbündlich. / Zustellung des Börsenblatttraumes, sowie Vericktegerungen auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung unangelegener Anzeigenterte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeflossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegauschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA, Leipzig / Postkto-Konto: 13463 / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70846 / Drabt-Anschrif Buchbörle.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: G. D e r i c h R a d t, Samil. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.

Z Weihnachtsbücher, die verlangt werden! Z



Peter Rosegger u. sein Heimatland, die grüne Steiermark
 Eine Wanderung in Bildern durch die Stätten seiner Werke. Herausgeg. von seinem Sohn Hans Ludw. Rosegger. Umsf. 246 S. mit üb. 150 schwarz. u. farb. Bildern in Kupfer-Tiefdruck. Preis M. 14.-
 Die schöne Steiermark, die uns Peter Rosegger so oft in seinen Werken geschildert hat, wird in diesem prächtigen Buch erst so recht lebendig. Dieses Buch kauft jeder Leser Roseggers Werke.

Deutsche Burgen als Zeugen deutscher Geschichte
 Von Architekt Professor Bodo Ebhardt. Umfang 328 S. mit über 160 Bildern in Kupfer-Tiefdruck. Ganzleinen-Prachtband Preis M. 14.-
 Ein Zauber der Romantik weht durch dieses deutsche Buch mit seinen prächtigen Bildern. Die altherwürdigen Zeugen deutscher Vorzeit, die in der großen Geschichte unseres Vaterlandes von Bedeutung gewesen sind, werden hier lebendig.



Hermann Löns und seine Heide
 Eine Wanderung in Bildern durch die Stätten seiner Werke. Mit Textbeiträgen seiner Freunde herausgegeben von Dr. Friedrich Castelle. Umfang 214 S. mit 100 schwarzen und farb. Vollbildern. Ganzleinen-Prachtband Preis M. 14.-
 Das einzige und auch schönste Lönsbuch, das die Stätten seiner Werke in Bildern bringt und das uns mit den Augen von Hermann Löns die Heide und deren Tierleben schauen läßt. Wundervolle Textbeiträge bekannter deutscher Heimatchriftsteller begleiten dieses schöne Buch.



Im Zauber des Lönlandes
 Mit Hermann Löns durch die Lüneburger Heide. Herausgegeben von der Freien Lehrer-Vereinigung für Kunstpflege in Berlin. Mit ca. 50 ganzseitigen Bildern. Billige Volks- und Jugend-Ausgabe. Umfang 141 Seiten. Halbleinenband. Preis M. 6.-
 Diese Ausgabe enthält neben Beiträgen aus dem großen Werk auch einige der schönsten Tier- und Heideschilderungen von Hermann Löns.

Das Buch, das jeder Deutsche kauft, dem man es vorlegt!

Was wir verloren haben —

Entrissenes — doch nie vergessenes deutsches Land. Mit über 60 Original-Zeichnungen und zahlreichen Textbeiträgen. Umfang 160 Seiten. Groß-Quartformat. Ganzleinenband. Preis M. 6.-
 Pracht-Ausgabe in Ganzleinen mit Goldschnitt und zweifarbigem Textdruck. Preis M. 18.-
 Ein Weihnachtsbuch von ganz besonderer Art, das in keinem deutschen Hause fehlen soll!

In weiten Kreisen bekannt und beliebt!

„O du fröhliche —“

Weihnachten im deutschen Haus
 Eine Sammlung der schönsten Weihnachts-Erzählungen u. Gedichte. Mit Bildern deutscher Künstler. Umfang 288 Seiten mit vielen Bildern sowie acht Kunstbeilagen. Ganzleinenband. Preis M. 5.-
 Der ganze Zauber deutscher Weihnacht strömt uns aus diesem sinnigen deutschen Buch entgegen.

Geschichtliche Romane von Hugo von Waldeyer-Harz mit Bildern ihrer Schauplätze
Bücher aus der Zeit der Hanse:

Jürgen Wullenwever
 Lübeds bekannter Bürgermeister aus sturmbewegter Hansezeit. Mit vielen Künstlerzeichnungen nach geschichtlichen Unterlagen. Umfang 414 S. Ganzleinenband. Preis M. 6.-



Der Hanstein
 Ein deutscher Burgenroman aus dem Mittelalter. Mit zahlreichen Künstlerzeichnungen nach der Natur. Umfang 400 Seiten. Ganzleinenband. Preis M. 6.-



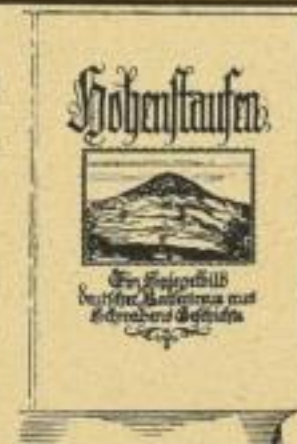
Hohenstaufen
 Eine Erzählung aus Schwabens Geschichte. Mit 36 Bildern von schwäbischen Bergen, Burgen und Städten. Umfang 350 S. Ganzleinenband. Preis M. 6.-



Bürgermeister Hinrich Mürmester
 Eine Schilderung deutscher Kraft aus Hamburgs Geschichte. Mit vielen Künstlerzeichnungen nach geschichtlichen Unterlagen. Ganzleinenband. Preis M. 5.-



Alt-Heidelbergs Not
 Ein Roman aus der Zeit der Pfalzverwüstung unter Ludwig XIV. Mit über 30 Künstlerzeichnungen aus Heidelberg und dem Neckartal. Umfang 340 Seiten. Ganzleinenband. Preis M. 5.-



Weihnachts-Sonderangebot:

3 Bücher, auch gemischt, mit 45 % Rabatt — 6 Bücher, auch gemischt, mit 50 % Rabatt
 Eine großzügige Anzeigen-Propaganda wird dafür sorgen, daß die Nachfrage nach diesen anerkannt gangbaren Werken zu Weihnachten eine besonders große sein wird. Wir bitten, diese Bücher daher nicht auf Lager fehlen zu lassen. Bestellzettel anbei.

Fr. Zilleffen (Heinrich Beenken) Verlagsbuchhandlung, Berlin SW 19

→ Es empfehlen sich ←

Preis für das Feld Mark 10.- / Wegen laufender Abschlüsse verlange man Angebot!

Zum Drucken:

Landkarten

für alle Zwecke und Stadtpläne

fertigt nach einem Spezialverfahren in
unübertrefflicher Ausführung preiswert und
bei kürzester Lieferzeit

F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG

Zum Binden ferner:

GROSSBUCHBINDEREI
FÜR VERLAG U. INDUSTRIE



TH. KNAUR LEIPZIG
TAUBCHENWEG 3 · FERNRUF: 13149-13849

Für Gebrauchsartikel:



Buchdruckerei A. Pabst, Königsbrück (Sa.)

Berliner Vertretung: Max Wüst, S 42, Wassertorstr. 22, Fernruf Moritzplatz 688.
Oegr. 1882 **Modernst eingerichteter Betrieb** Fernruf 11
Wochenproduktion: 1000 Seiten Satz / Spezialität: Werke und Antiquariatskataloge

Druck von 26 Zeitschriften

Fracht- u. verpackungsfreie Lieferung nach jed. deutsch. Bahnstation.
Fordern Sie Angebot, welches Sie von meiner Leistungsfähigkeit überzeugt.



**Wirtschaftliche Vereinigung
deutscher Buchhändler**



e. G. m. b. H.

Abteilung: Bürobedarf • Leipzig, Buchgewerbehau

Lieferung sämtlicher Büro-Bedarfsartikel, gut, preiswert

Kohlepapiere Durchschreibepapiere, Farbbänder, Stempelfarben, Stempelfarben usw. in anerkannt besten Qualitäten.

Bitte verlangen Sie Muster.

Zeitschriften
Werke
Werbedrucke
Kataloge

Eine leistungsfähige
PROVINZDRUCKEREI
für Qualitätsarbeiten

**BUCHDRUCK
OFFSETDRUCK**

**ZIEHLKE
LIEBENWERDA
PROVINZ SACHSEN**

Beschäftigt 120 Personen

Ondankun Ein

in der Weihnachtssaison bei Deckung Ihres Bedarfes in
Briefumschlägen und Versandtaschen

jeglicher Art zum Versand Ihrer Preislisten
Kataloge, kleiner Werke, Kalender u. s. w.

anerkannt leistungs-
fähigen u. ringreifen **Briefumschlagfabrik**
Robert Blessing / Pfullingen

vorm. G. Knapp & Cie.

Abgekürzte Briefadr.: **Roblewerk Pfullingen (Württ.)**

Zum Binden:

EINBÄNDE
AUCH BEI MASSEN-
AUFLAGEN

Qualitätsarbeit

PREISWERT
UND SCHNELL

250 MASCHINEN
400 ARBEITER UND
ANGESTELLTE

SPAMERSCHKE BUCHBINDEREI
LEIPZIG C 1 FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 64311

WELLPAPPE UND PACKPAPIER

LIEFERT
WELLPAPPEN-WERK
WELLA
LEIPZIG

TEL: 53159



Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: E. Friedrich Kahl. Samml. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.